



**ew G4**

PDF-Export der Original-HTML-Anleitung



# Inhalt

1. Vorwort.....	8
2. Produktinformationen.....	9
Produkte der Serie ew 100 G4.....	9
Stationärer Empfänger EM 100 G4.....	9
Handsender SKM 100 G4   SKM 100 G4-S.....	11
Taschensender SK 100 G4.....	12
Produkte der Serie ew 300-500 G4.....	13
Stationärer Empfänger EM 300-500 G4.....	13
Handsender SKM 300 G4-S.....	14
Handsender SKM 500 G4.....	15
Taschensender SK 300 G4-RC.....	16
Taschensender SK 500 G4.....	17
Produkte der Serie ew 100 P G4.....	18
Diversity-Empfänger EK 100 G4.....	19
Aufstecksender SKP 100 G4.....	20
Produkte der Serie ew 500 P G4.....	21
Diversity-Empfänger EK 500 G4.....	22
Aufstecksender SKP 500 G4.....	23
Zubehör.....	24
Mikrofone und Kabel.....	24
Akku und Ladegerät.....	27
Zubehör für die Rackmontage.....	29
Antennen und Zubehör.....	30
Weiteres Zubehör.....	32
Kanalbanksystem.....	35
Frequenztabellen.....	39
3. Bedienungsanleitung.....	40
Stationärer Empfänger EM 100 G4.....	40
Produktübersicht.....	40
Empfänger mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen.....	43
Antennen anschließen.....	44
Audiosignale ausgeben.....	45
Ein Datennetzwerk herstellen.....	46
Empfänger in ein Rack einbauen.....	48
Empfänger ein- und ausschalten.....	51



Audioausgang stummschalten.....	52
Tastensperre.....	53
Tasten zur Navigation durch das Menü.....	54
Anzeigen im Display des Empfängers.....	55
Home Screen.....	56
Menüstruktur.....	61
Einstellungsmöglichkeiten im Menü.....	62
Handsender SKM 100 G4   SKM 100 G4-S.....	82
Produktübersicht.....	82
Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen.....	84
Mikrofonmodul wechseln.....	86
Farbring wechseln.....	87
Handsender ein- und ausschalten.....	88
Handsender stummschalten (AF Mute).....	89
Funksignal deaktivieren (RF Mute).....	90
Tastensperre.....	92
Anzeigen im Display des Handsenders.....	93
Tasten zur Navigation durch das Menü.....	96
Einstellungsmöglichkeiten im Menü.....	97
Taschensender SK 100 G4.....	109
Produktübersicht.....	109
Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen.....	111
Ein Mikrofon an den Taschensender anschließen.....	113
Ein Instrument oder eine Line-Quelle an den Taschensender anschließen.....	114
Taschensender an der Kleidung befestigen.....	115
Taschensender ein- und ausschalten.....	117
Taschensender stummschalten (AF Mute).....	118
Funksignal deaktivieren (RF Mute).....	119
Tastensperre.....	123
Anzeigen im Display des Taschensenders.....	124
Tasten zur Navigation durch das Menü.....	127
Einstellungsmöglichkeiten im Menü.....	128
Stationärer Empfänger EM 300-500 G4.....	141
Produktübersicht.....	141
Empfänger mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen.....	144
Antennen anschließen.....	145
Audiosignale ausgeben.....	146



Ein Datennetzwerk herstellen.....	147
Empfänger in ein Rack einbauen.....	148
Empfänger ein- und ausschalten.....	151
Audioausgang stummschalten.....	152
Kopfhörerausgang verwenden.....	153
Tastensperre.....	154
Tasten zur Navigation durch das Menü.....	155
Anzeigen im Display des Empfängers.....	156
Home Screen.....	157
Menüstruktur.....	163
Einstellungsmöglichkeiten im Menü.....	164
Handsender SKM 300 G4-S.....	186
Produktübersicht.....	186
Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen.....	188
Mikrofonmodul wechseln.....	190
Farbring wechseln.....	191
Handsender ein- und ausschalten.....	192
Handsender stummschalten (AF Mute).....	193
Funksignal deaktivieren (RF Mute).....	194
Tastensperre.....	196
Anzeigen im Display des Handsenders.....	197
Tasten zur Navigation durch das Menü.....	200
Einstellungsmöglichkeiten im Menü.....	201
Handsender SKM 500 G4.....	215
Produktübersicht.....	215
Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen.....	217
Mikrofonmodul wechseln.....	219
Farbring wechseln.....	220
Handsender ein- und ausschalten.....	221
Handsender stummschalten (AF Mute).....	222
Funksignal deaktivieren (RF Mute).....	223
Tastensperre.....	224
Anzeigen im Display des Handsenders.....	225
Tasten zur Navigation durch das Menü.....	228
Einstellungsmöglichkeiten im Menü.....	229
Taschensender SK 300 G4-RC.....	241
Produktübersicht.....	241



Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen.....	243
Ein Mikrofon an den Taschensender anschließen.....	245
Ein Instrument oder eine Line-Quelle an den Taschensender anschließen.....	246
Mute-Taster RMS 1 an den Taschensender anschließen.....	247
Taschensender an der Kleidung befestigen.....	249
Taschensender ein- und ausschalten.....	251
Taschensender stummschalten (AF Mute).....	252
Funksignal deaktivieren (RF Mute).....	253
Taschensender mit Mute-Taster RMS 1 bedienen.....	257
Tastensperre.....	258
Anzeigen im Display des Taschensenders.....	259
Tasten zur Navigation durch das Menü.....	262
Einstellungsmöglichkeiten im Menü.....	263
 Taschensender SK 500 G4.....	278
Produktübersicht.....	278
Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen.....	280
Ein Mikrofon an den Taschensender anschließen.....	282
Ein Instrument oder eine Line-Quelle an den Taschensender anschließen.....	283
Taschensender an der Kleidung befestigen.....	284
Taschensender ein- und ausschalten.....	286
Taschensender stummschalten (AF Mute).....	287
Funksignal deaktivieren (RF Mute).....	288
Tastensperre.....	291
Anzeigen im Display des Taschensenders.....	292
Tasten zur Navigation durch das Menü.....	295
Einstellungsmöglichkeiten im Menü.....	296
 Diversity-Empfänger EK 100 G4.....	309
Produktübersicht.....	309
Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen.....	311
Diversity Empfänger an einer Kamera befestigen.....	313
Diversity Empfänger an einer Kamera anschließen.....	316
Empfänger ein- und ausschalten.....	318
Tastensperre.....	319
Tasten zur Navigation durch das Menü.....	320
Anzeigen im Display des Empfängers.....	321
Home Screen.....	322
Menüstruktur.....	325



Einstellungsmöglichkeiten im Menü.....	326
Aufstecksender SKP 100 G4.....	341
Produktübersicht.....	341
Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen.....	343
Aufstecksender am Mikrofon befestigen.....	345
Aufstecksender ein- und ausschalten.....	346
Aufstecksender stummschalten (AF Mute).....	347
Funksignal deaktivieren (RF Mute).....	348
Tastensperre.....	351
Anzeigen im Display des Aufstecksenders.....	352
Tasten zur Navigation durch das Menü.....	355
Einstellungsmöglichkeiten im Menü.....	356
Diversity-Empfänger EK 500 G4.....	367
Produktübersicht.....	367
Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen.....	369
Einen Kopfhörer an den EK 500 G4 anschließen.....	371
Diversity Empfänger an einer Kamera befestigen.....	372
Diversity Empfänger an einer Kamera anschließen.....	375
Empfänger ein- und ausschalten.....	377
Lautstärkeregelung der Buchse PHONES.....	378
Tastensperre.....	379
Tasten zur Navigation durch das Menü.....	380
Anzeigen im Display des Empfängers.....	381
Home Screen.....	382
Menüstruktur.....	385
Einstellungsmöglichkeiten im Menü.....	386
Aufstecksender SKP 500 G4.....	404
Produktübersicht.....	404
Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen.....	406
Aufstecksender am Mikrofon befestigen.....	408
Aufstecksender ein- und ausschalten.....	409
Aufstecksender stummschalten (AF Mute).....	410
Funksignal deaktivieren (RF Mute).....	411
Tastensperre.....	414
Anzeigen im Display des Aufstecksenders.....	415
Tasten zur Navigation durch das Menü.....	418
Einstellungsmöglichkeiten im Menü.....	419



Funkverbindung herstellen.....	432
Ew 100 G4 Funkverbindung herstellen.....	432
Ew 300-500 G4 Funkverbindung herstellen.....	433
Ew 100 P G4 Funkverbindung herstellen.....	434
Ew 500 P G4 Funkverbindung herstellen.....	435
Geräte synchronisieren.....	436
Ew 100 G4 synchronisieren.....	436
Ew 300-500 G4 synchronisieren.....	438
Ew 100 P G4 synchronisieren.....	440
Ew 500 P G4 synchronisieren.....	441
Antennen-Splitter ASA 214.....	442
Produktübersicht.....	442
Splitter mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen.....	445
Empfänger anschließen.....	446
Antennen anschließen.....	448
Information zu Antennenverstärkern und Kabellängen.....	449
Multikanalanlagen einrichten.....	450
Splitter in ein Rack einbauen.....	452
Splitter ein- und ausschalten.....	455
Reinigung und Pflege.....	456
4. Technische Daten.....	458
Stationärer Empfänger EM 100 G4.....	458
Stationärer Empfänger EM 300-500 G4.....	461
Handsender SKM 100 G4   SKM 100 G4-S.....	463
Handsender SKM 300 G4-S.....	465
Handsender SKM 500 G4.....	467
Taschensender SK 100 G4.....	469
Taschensender SK 300 G4-RC.....	471
Taschensender SK 500 G4.....	473
Diversity-Empfänger EK 100 G4.....	475
Diversity-Empfänger EK 500 G4.....	477
Aufstecksender SKP 100 G4.....	479
Aufstecksender SKP 500 G4.....	481
Antennen-Splitter ASA 214.....	483
Steckerbelegung.....	485



## 1. Vorwort

### **PDF-Export der Original-HTML-Anleitung**

Bei diesem PDF-Dokument handelt es sich um einen automatisierten Export einer interaktiven HTML-Anleitung. Möglicherweise sind im PDF nicht alle Inhalte und interaktiven Elemente enthalten, da sie in diesem Format nicht dargestellt werden können. Weiterhin können automatisch erzeugte Seitenumbrüche zu einer leichten Verschiebung zusammenhängender Inhalte führen. Wir können deshalb nur in der HTML-Anleitung eine Vollständigkeit der Informationen garantieren und empfehlen diese zu nutzen. Diese finden Sie im Dokumentationsportal unter [www.sennheiser.com/documentation](http://www.sennheiser.com/documentation).



## 2. Produktinformationen

Alle Informationen zum Produkt und zum erwerblichen Zubehör auf einen Blick.

### Produkte der Serie ew 100 G4



Informationen zu erhältlichem **Zubehör** finden Sie unter [Zubehör](#).

Technische **Spezifikationen** zu den einzelnen Produkten finden Sie unter [Technische Daten](#).

Informationen zur **Inbetriebnahme** und **Bedienung** der Produkte finden Sie unter [Bedienungsanleitung](#).

### Stationärer Empfänger EM 100 G4





**i** Weiterführende Informationen zum EM 100 G4 finden Sie in den folgenden Abschnitten:

- **Inbetriebnahme und Bedienung:** [Stationärer Empfänger EM 100 G4](#)
- **Technische Daten:** [Stationärer Empfänger EM 100 G4](#)



## Handsender SKM 100 G4 | SKM 100 G4-S



Variante SKM 100 G4:



Variante SKM 100 G4-S:



Der Handsender SKM 100 G4 ist auch in der Variante SKM 100 G4-S mit integrierter Mute-Taste erhältlich.

**i** Weiterführende Informationen zum SKM 100 G4 finden Sie in den folgenden Abschnitten:

- **Inbetriebnahme und Bedienung:** [Handsender SKM 100 G4 | SKM 100 G4-S](#)
- **Technische Daten:** [Handsender SKM 100 G4 | SKM 100 G4-S](#)



## Taschensender SK 100 G4



**i** Weiterführende Informationen zum SK 100 G4 finden Sie in den folgenden Abschnitten:

- **Inbetriebnahme und Bedienung:** [Taschensender SK 100 G4](#)
- **Technische Daten:** [Taschensender SK 100 G4](#)



## Produkte der Serie ew 300-500 G4



Informationen zu erhältlichem **Zubehör** finden Sie unter [Zubehör](#).

Technische **Spezifikationen** zu den einzelnen Produkten finden Sie unter [Technische Daten](#).

Informationen zur **Inbetriebnahme** und **Bedienung** der Produkte finden Sie unter [Bedienungsanleitung](#).

### Stationärer Empfänger EM 300-500 G4



**i** Weiterführende Informationen zum EM 300-500 G4 finden Sie in den folgenden Abschnitten:

- **Inbetriebnahme und Bedienung:** [Stationärer Empfänger EM 300-500 G4](#)
- **Technische Daten:** [Stationärer Empfänger EM 300-500 G4](#)



## Handsender SKM 300 G4-S



**i** Weiterführende Informationen zum SKM 300 G4-S finden Sie in den folgenden Abschnitten:

- **Inbetriebnahme und Bedienung:** [Handsender SKM 300 G4-S](#)
- **Technische Daten:** [Handsender SKM 300 G4-S](#)



## Handsender SKM 500 G4



**i** Weiterführende Informationen zum SKM 500 G4 finden Sie in den folgenden Abschnitten:

- **Inbetriebnahme und Bedienung:** [Handsender SKM 500 G4](#)
- **Technische Daten:** [Handsender SKM 500 G4](#)



## Taschensender SK 300 G4-RC



**i** Weiterführende Informationen zum SK 300 G4-RC finden Sie in den folgenden Abschnitten:

- **Inbetriebnahme und Bedienung:** [Taschensender SK 300 G4-RC](#)
- **Technische Daten:** [Taschensender SK 300 G4-RC](#)



## Taschensender SK 500 G4



**i** Weiterführende Informationen zum SK 500 G4 finden Sie in den folgenden Abschnitten:

- **Inbetriebnahme und Bedienung:** [Taschensender SK 500 G4](#)
- **Technische Daten:** [Taschensender SK 500 G4](#)



## Produkte der Serie ew 100 P G4



Informationen zu erhältlichem **Zubehör** finden Sie unter [Zubehör](#).

Technische **Spezifikationen** zu den einzelnen Produkten finden Sie unter [Technische Daten](#).

Informationen zur **Inbetriebnahme** und **Bedienung** der Produkte finden Sie unter [Bedienungsanleitung](#).



## Diversity-Empfänger EK 100 G4



**i** Weiterführende Informationen zum EK 100 G4 finden Sie in den folgenden Abschnitten:

- **Inbetriebnahme und Bedienung:** [Diversity-Empfänger EK 100 G4](#)
- **Technische Daten:** [Diversity-Empfänger EK 100 G4](#)



## Aufstecksender SKP 100 G4



**i** Weiterführende Informationen zum SKP 100 G4 finden Sie in den folgenden Abschnitten:

- **Inbetriebnahme und Bedienung:** [Aufstecksender SKP 100 G4](#)
- **Technische Daten:** [Aufstecksender SKP 100 G4](#)



## Produkte der Serie ew 500 P G4



Informationen zu erhältlichem **Zubehör** finden Sie unter [Zubehör](#).

Technische **Spezifikationen** zu den einzelnen Produkten finden Sie unter [Technische Daten](#).

Informationen zur **Inbetriebnahme** und **Bedienung** der Produkte finden Sie unter [Bedienungsanleitung](#).



## Diversity-Empfänger EK 500 G4



**i** Weiterführende Informationen zum EK 500 G4 finden Sie in den folgenden Abschnitten:

- **Inbetriebnahme und Bedienung:** [Diversity-Empfänger EK 500 G4](#)
- **Technische Daten:** [Diversity-Empfänger EK 500 G4](#)



## Aufstecksender SKP 500 G4



**i** Weiterführende Informationen zum SKP 500 G4 finden Sie in den folgenden Abschnitten:

- **Inbetriebnahme und Bedienung:** [Aufstecksender SKP 500 G4](#)
- **Technische Daten:** [Aufstecksender SKP 500 G4](#)



## Zubehör

Für die Serie ew G4 sind verschiedene Zubehörteile erhältlich.

### Mikrofone und Kabel

#### Mikrofonmodule

Wir empfehlen die folgenden Mikrofonmodule für die Verwendung mit den Handsendern SKM 100 G4 | SKM 100 G4-S, SKM 300 G4-S und SKM 500 G4.

Modul	Eigenschaften	Art.-Nr.
<b>MMD 835-1 BK</b>	dynamisch, Niere, schwarz	502575
<b>MMD 845-1 BK</b>	dynamisch, Superniere, schwarz	502576
<b>MME 865-1 BK</b>	Kondensator, Superniere, schwarz	502581
<b>MMD 935-1 BK</b>	dynamisch, Niere, schwarz	502577
<b>MMD 945-1 BK</b>	dynamisch, Superniere, schwarz	502579
<b>MMK 965-1 BK</b>	Kondensator, umschaltbar Niere/Superniere, schwarz	502582
<b>MMK 965-1 NI</b>	Kondensator, umschaltbar Niere/Superniere, nickel	502584

Wir empfehlen die folgenden Mikrofonmodule für die Verwendung mit den Handsendern **SKM 100 G4 | SKM 100 G4-S**.

Modul	Eigenschaften	Art.-Nr.
<b>MMD 42-1</b>	dynamisch, Kugel, schwarz	506772

Wir empfehlen die folgenden Mikrofonmodule für die Verwendung mit den Handsendern **SKM 300 G4-S** und **SKM 500 G4**.

Modul	Eigenschaften	Art.-Nr.
<b>Neumann KK 204</b>	Kondensator, Niere, nickel	008651
<b>Neumann KK 204 BK</b>	Kondensator, Niere, schwarz	008652
<b>Neumann KK 205</b>	Kondensator, Superniere, nickel	008653
<b>Neumann KK 205 BK</b>	Kondensator, Superniere, schwarz	008654

**i** Weitere Informationen zu den einzelnen Mikrofonmodulen finden Sie auf der jeweiligen Produktseite unter [sennheiser.com](http://sennheiser.com).



## Headset- und Lavaliermikrofone

Wir empfehlen die folgenden Lavalier- und Headsetmikrofone für die Verwendung mit dem Taschensender SK 100 G4, SK 300 G4-RC und SK 500 G4.

Mikrofon	Eigenschaften	Art.-Nr.
<b>ME 2</b>	Lavaliermikrofon, Kugel, schwarz	508935
<b>ME 3</b>	Headset-Mikrofon, Niere, schwarz	508928
<b>ME 4</b>	Lavaliermikrofon, Niere, schwarz	508936
<b>MKE 1 (Black EW)</b>	Lavaliermikrofon, Kugel, schwarz	502876
<b>MKE 1 (Beige EW)</b>	Lavaliermikrofon, Kugel, beige	502879
<b>MKE 2 (Black EW)</b>	Lavaliermikrofon, Kugel, schwarz	009831
<b>MKE 2 (Beige EW)</b>	Lavaliermikrofon, Kugel, beige	009832
<b>MKE 40 (Black EW)</b>	Lavaliermikrofon, Niere, schwarz	500527
<b>Headmic 1 (Beige EW)</b>	Nackenbügelmikrofon, Kugel, beige	506272
<b>Headmic 1 (Black EW)</b>	Nackenbügelmikrofon, Kugel, schwarz	506271
<b>Headmic 1 (Silver EW)</b>	Nackenbügelmikrofon, Kugel, silber	506904

## Line-/Instrumentenkabel

Zum Anschluss von Instrumenten und Line-Quellen an den Taschensender **SK 100 G4** stehen folgende Kabel zur Verfügung:

- **Sennheiser CL 2** | Line-Kabel mit XLR-3F Stecker auf verschraubbaren 3,5 mm Klinkenstecker | Artikelnr. 004840





- **Sennheiser CI 1-N** | Gitarrenkabel mit 6,3 mm Klinkenstecker auf verschraubbaren 3,5 mm Klinkenstecker | Artikelnr. 005021



### Line-Anschlusskabel

Zum Anschluss von Kameras an den Empfänger **EK 100 G4** und **EK 500 G4** stehen folgende Kabel zur Verfügung:

- **CL 1-N** | 3,5 mm Klinkenstecker auf verschraubbaren 3,5 mm Klinkenstecker | Artikelnr. 005022



- **CL 100** | XLR-3 auf 3,5 mm Klinkenstecker | Artikelnr. 556950





## Akku und Ladegerät

### Akku BA 2015

Der Akku BA 2015 ist zum Betreiben der Handsender, Taschensender und Taschenempfänger der Serie evolution wireless G4 vorgesehen.

Artikelnr. 009950



### Ladegerät L 2015

Im Ladegerät L 2015 mit zwei Ladeschächten kann der Akku BA 2015 einzeln oder eingesetzt im Taschensender/Taschenempfänger geladen werden.

Artikelnr. 009828



### Ladeadapter LA 2

Ladeadapter für Ladegerät L 2015 zum Laden von Handsendern SKM G4 mit eingesetztem Akku BA 2015.

Artikelnr. 503162





## Zubehör für die Rackmontage

### Rackmontage-Set GA 3

19"-Rack-Adapter zur Montage des EM 100 G4, EM 300-500 G4 oder SR IEM G4 in einem 19"-Rack.

Artikelnr. 503167



### Antennen-Frontmontageset AM 2

Antennen-Frontmontage Set zur Verlegung der Antennenanschlüsse an die Rackfront bei Einsatz von EM 100 G4 oder EM 300-500 G4 zusammen mit dem Rack-Montage Set GA 3.

Artikelnr. 009912





## Antennen und Zubehör

Folgende Antennenkomponenten sind als Zubehörteile erhältlich.

### Rundstrahler

**A 1031-U** | passive Rundstrahlantenne | Artikelnr. 004645

### Richtantennen

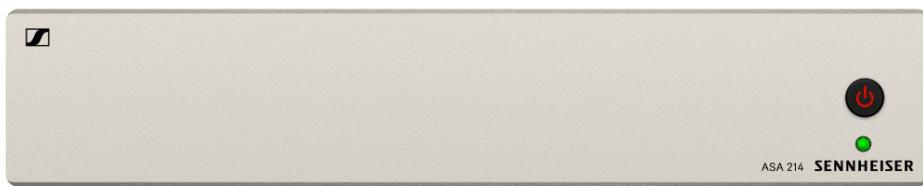
**A 2003 UHF** | passive Richtantenne | Artikelnr. 003658

**AD 1800** | passive Richtantenne, Bereich 1,8 GHz | Artikelnr. 504916

### Antennen-Splitter

**ASA 214** | aktiver Antennen-Splitter 2x1:4

- Variante **ASA 214-UHF** | 470 - 870 MHz | Artikelnr. 508241
- Variante **ASA 214-1G8** | 1785 - 1800 MHz | Artikelnr. 508242
- siehe [Antennen-Splitter ASA 214](#)



### Antennenverstärker

**AB 3700** | Breitband-Antennenverstärker | Artikelnr. 502196

**AB 3** | Antennenverstärker, bis zu 42 MHz Bandbreite

- Variante **AB 3-K** | Frequenzbereich K | Artikelnr. 505550
- Variante **AB 3-1G8** | Frequenzbereich 1G8 | Artikelnr. 504915

**AB 4** | Antennenverstärker, bis zu 88 MHz Bandbreite

- Variante **AB 4-Aw+** | Frequenzbereich Aw+ | Artikelnr. 508538
- Variante **AB 4-Gw** | Frequenzbereich Gw | Artikelnr. 508539
- Variante **AB 4-GBw** | Frequenzbereich GBw | Artikelnr. 508540
- Variante **AB 4-Bw** | Frequenzbereich Bw | Artikelnr. 508541
- Variante **AB 4-Cw** | Frequenzbereich Cw | Artikelnr. 508542
- Variante **AB 4-Dw** | Frequenzbereich Dw | Artikelnr. 508543



### **Antennenkabel**

**GZL 1019** | BNC/BNC-Koaxialkabel, Antennenkabel mit 50 Ω Wellenwiderstand

- Variante **GZL 1019-A1** | 1 m | Artikelnr. 002324
- Variante **GZL 1019-A5** | 5 m | Artikelnr. 002325
- Variante **GZL 1019-A10** | 10 m | Artikelnr. 002326



## Weiteres Zubehör

### **Farbkennzeichnungssatz KEN 2**

Farbkennzeichnungssatz für SKM Handsender

Artikelnr. 530195



### **Mikrofonklemme MZQ 1**

Mikrofonklemme für SKM Handsender

Artikelnr. 076670



### **MUTE-Taster RMS 1**

Externer MUTE-Taster für SK 300 G4-RC

Artikelnr. 503164



### **Kamera-Adapter CA 2**

Kamera-Adapter mit Blitzschuh für portable Empfänger der Serien ew 100 P G4 und ew 500 P G4

Artikelnr. 009986





## Kanalbanksystem

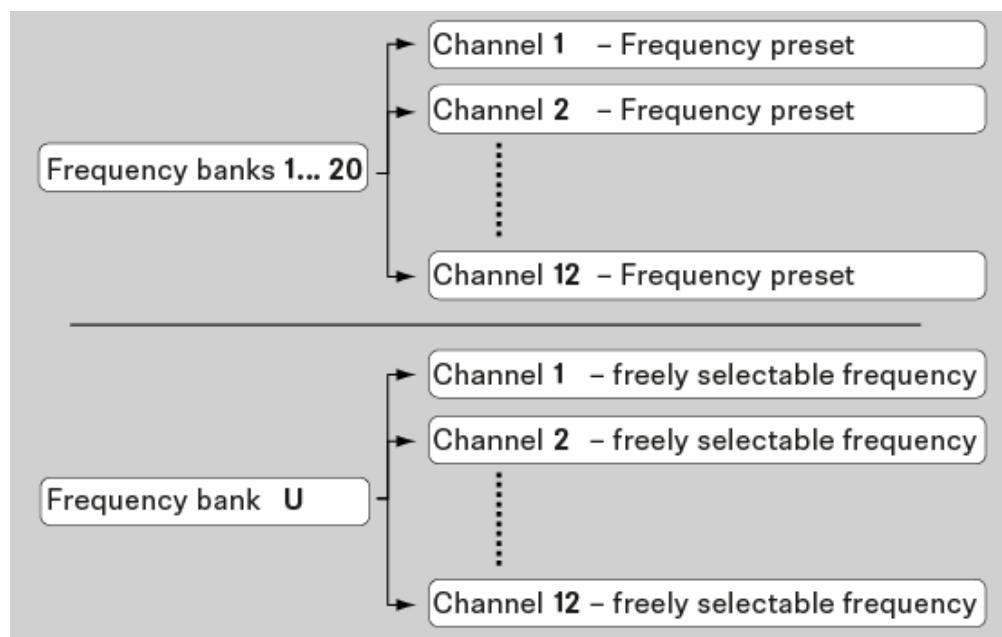
Für die Übertragung stehen im UHF-Band verschiedene Frequenzbereiche zur Verfügung.

### ew 100 G4

Für die Serie ew 100 G4 sind die folgenden Frequenzbereiche verfügbar:

- **Bereich A1:** 470 - 516 MHz
- **Bereich A:** 516 - 558 MHz
- **Bereich AS:** 520 - 558 MHz
- **Bereich G:** 566 - 608 MHz
- **Bereich GB:** 606 - 648 MHz
- **Bereich B:** 626 - 668 MHz
- **Bereich C:** 734 - 776 MHz
- **Bereich C-TH:** 748.2 - 757.8 MHz
- **Bereich D:** 780 - 822 MHz
- **Bereich JB:** 806 - 810 MHz
- **Bereich E:** 823 - 865 MHz
- **Bereich K+:** 925 - 937,5 MHz
- **Bereich 1G8:** 1785 - 1800 MHz

Jeder Frequenzbereich hat 21 Kanalbänke mit bis zu 12 Kanälen:



- i** Informationen zu den Frequenz-Presets finden Sie in den Frequenztabellen der jeweiligen Frequenzbereiche unter [Frequenztabellen](#).

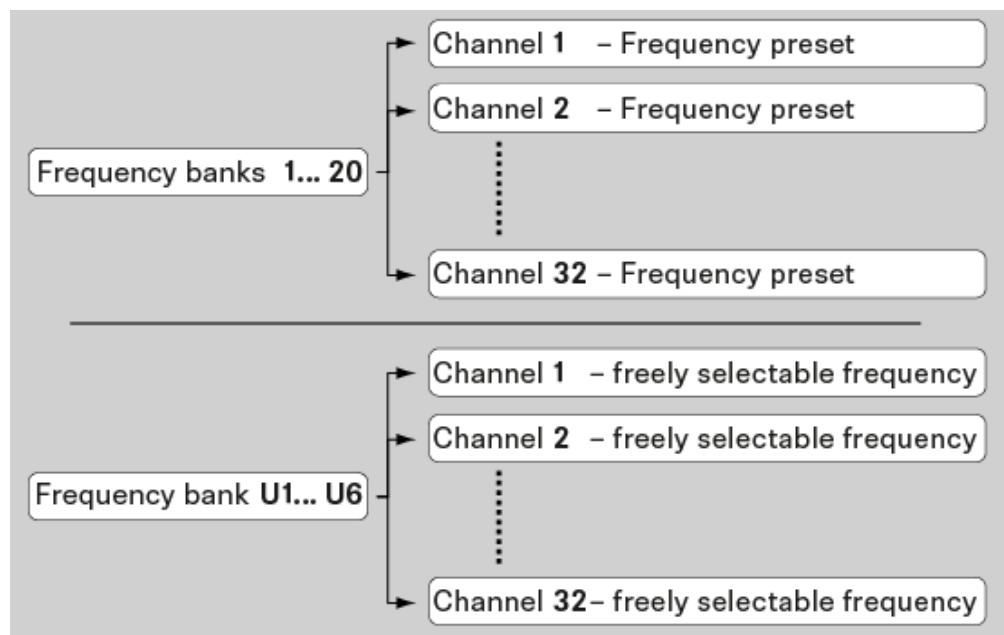


## ew 300-500 G4

Für die Serie ew 300-500 G4 sind die folgenden Frequenzbereiche verfügbar:

- **Bereich Aw+:** 470 - 558 MHz
- **Bereich Aw30:** 470 - 558 MHz
- **Bereich AS:** 520 - 558 MHz
- **Bereich Gw1:** 558 - 608 MHz
- **Bereich Gw:** 558 - 626 MHz
- **Bereich GBw:** 606 - 678 MHz
- **Bereich Bw:** 626 - 698 MHz
- **Bereich Bw30:** 626 - 698 MHz
- **Bereich Cw:** 718 - 790 MHz
- **Bereich Cw-TH:** 748.2 - 757.8 MHz
- **Bereich Dw:** 790 - 865 MHz
- **Bereich JB:** 806 - 810 MHz
- **Bereich K+:** 925 - 937,5 MHz

Jeder Frequenzbereich hat 26 Kanalbänke mit bis zu 32 Kanälen:



**i** Informationen zu den Frequenz-Presets finden Sie in den Frequenztabellen der jeweiligen Frequenzbereiche unter [Frequenztabellen](#).

## ew 100 P G4

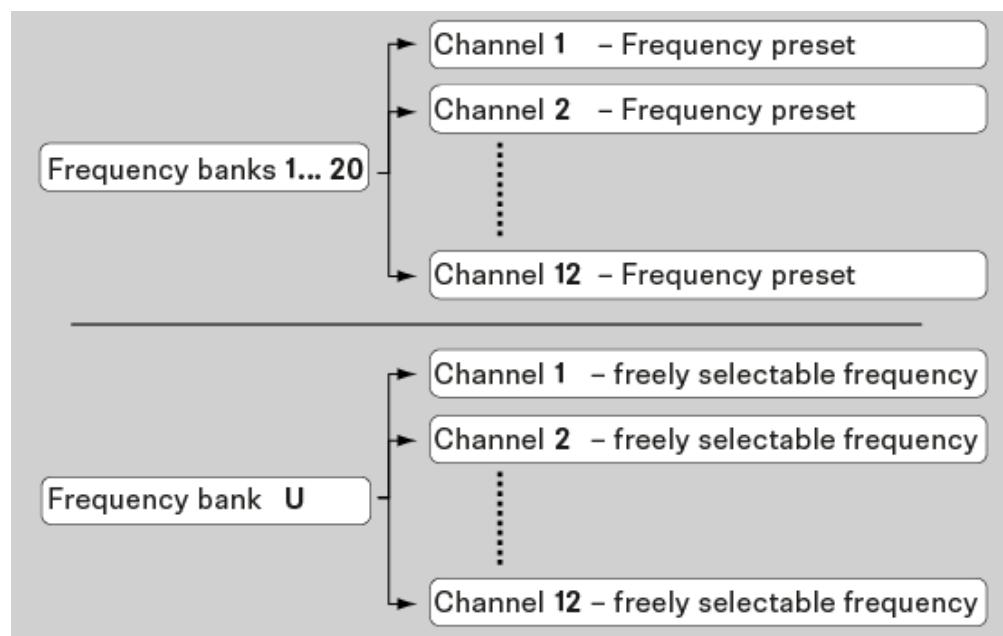
Für die Serie ew 100 P G4 sind die folgenden Frequenzbereiche verfügbar:

- **Bereich A1:** 470 - 516 MHz
- **Bereich A:** 516 - 558 MHz



- **Bereich AS:** 520 - 558 MHz
- **Bereich G:** 566 - 608 MHz
- **Bereich GB:** 606 - 648 MHz
- **Bereich B:** 626 - 668 MHz
- **Bereich C:** 734 - 776 MHz
- **Bereich C-TH:** 748.2 - 757.8 MHz
- **Bereich D:** 780 - 822 MHz
- **Bereich JB:** 806 - 810 MHz
- **Bereich E:** 823 - 865 MHz
- **Bereich K+:** 925 - 937,5 MHz

Jeder Frequenzbereich hat 21 Kanalbänke mit bis zu 12 Kanälen:



**i** Informationen zu den Frequenz-Presets finden Sie in den Frequenztabellen der jeweiligen Frequenzbereiche unter [Frequenztabellen](#).

## ew 500 P G4

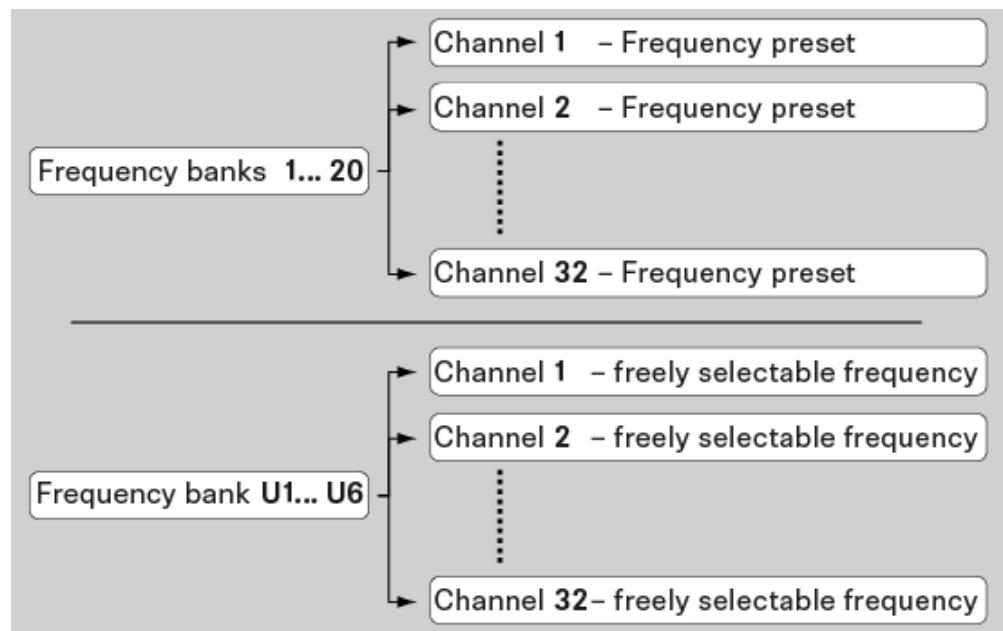
Für die Serie **ew 500 P G4** sind die folgenden Frequenzbereiche verfügbar:

- **Bereich Aw+:** 470 - 558 MHz
- **Bereich AS:** 520 - 558 MHz
- **Bereich Gw1:** 558 - 608 MHz
- **Bereich Gw:** 558 - 626 MHz
- **Bereich GBw:** 606 - 678 MHz
- **Bereich Bw:** 626 - 698 MHz
- **Bereich Cw:** 718 - 790 MHz
- **Bereich Dw:** 790 - 865 MHz



- **Bereich JB:** 806 - 810 MHz
- **Bereich K+:** 925 - 937,5 MHz

Jeder Frequenzbereich hat 26 Kanalbänke mit bis zu 32 Kanälen:



**i** Informationen zu den Frequenz-Presets finden Sie in den Frequenztabellen der jeweiligen Frequenzbereiche unter [Frequenztabellen](#).



## Frequenztabellen

Frequenztabellen für alle verfügbaren Frequenzbereiche finden Sie im Downloadbereich der Sennheiser-Webseite unter: [sennheiser.com/download](http://sennheiser.com/download).

Geben Sie **ew G4** im Suchfeld ein, um die Frequenztabellen anzuzeigen.



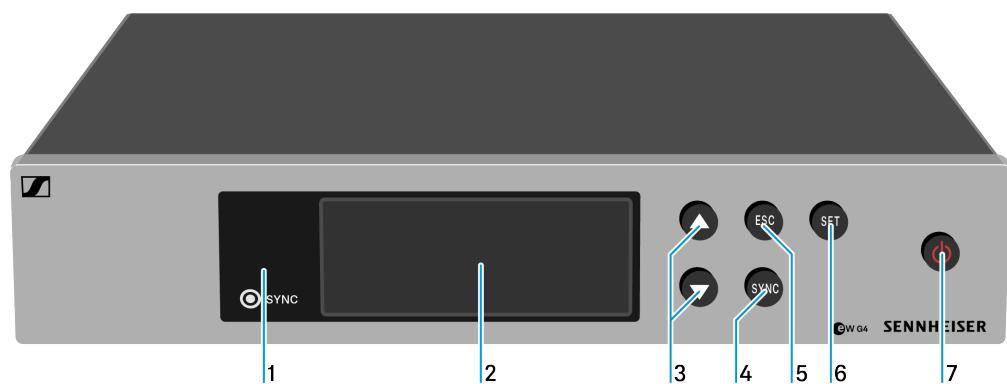
### 3. Bedienungsanleitung

Geräte der Serie ew G4 in Betrieb nehmen und bedienen.

#### Stationärer Empfänger EM 100 G4

##### Produktübersicht

##### Vorderseite



**1** Infrarot-Schnittstelle mit blauer LED

- siehe [Ew 100 G4 synchronisieren](#)

**2** Display

- siehe [Anzeigen im Display des Empfängers](#)

**3** Tasten UP/DOWN

- siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**4** Taste SYNC

- siehe [Ew 100 G4 synchronisieren](#)

**5** Taste ESC

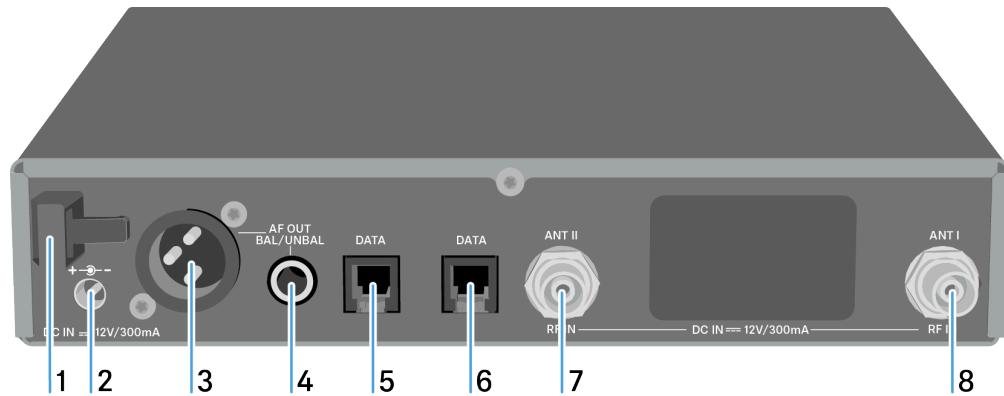
- siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**6 Tasten SET**

- siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**7 Tasten STANDBY**

- siehe [Empfänger ein- und ausschalten](#)

**Rückseite****1 Zugentlastung für das Anschlusskabel des Steckernetzteils**

- siehe [Empfänger mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen](#)

**2 Anschlussbuchse für das Steckernetzteil (DC IN)**

- siehe [Empfänger mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen](#)

**3 XLR-3-Buchse für Audioausgang, symmetrisch (AF OUT BAL)**

- siehe [Audiosignale ausgeben](#)

**4 6,3-mm-Klinkenbuchse für Audioausgang, unsymmetrisch (AF OUT UNBAL)**

- siehe [Audiosignale ausgeben](#)

**5 RJ-10-Schnittstelle (DATA)**

- siehe [Ein Datennetzwerk herstellen](#)



**6** RJ-10-Schnittstelle (**DATA**)

- siehe [Ein Datennetzwerk herstellen](#)

**7** BNC-Buchse, Antenneneingang II (**ANT II**) mit Fernspeiseeingang

- siehe [Antennen anschließen](#)

**8** BNC-Buchse, Antenneneingang I (**ANT I**) mit Fernspeiseeingang

- siehe [Antennen anschließen](#)

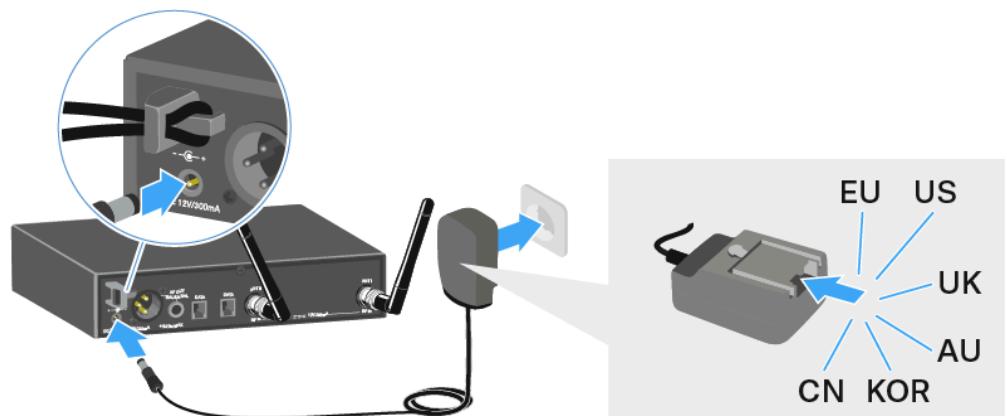


## Empfänger mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen

Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Steckernetzteil. Es ist auf Ihren Empfänger abgestimmt und gewährleistet einen sicheren Betrieb.

### Um den Empfänger mit dem Stromnetz zu verbinden:

- ▶ Stecken Sie den Stecker des Steckernetzteils in die Buchse **DC IN** des Empfängers.
- ▶ Führen Sie das Kabel des Steckernetzteils durch die Zugentlastung.
- ▶ Schieben Sie den mitgelieferten Länderadapter auf das Steckernetzteil.



- ▶ Stecken Sie das Steckernetzteil in die Steckdose.

### Um den Empfänger vollständig vom Stromnetz zu trennen:

- ▶ Ziehen Sie das Steckernetzteil aus der Steckdose.
- ▶ Ziehen Sie den Stecker des Steckernetzteils aus der Buchse **DC IN** des Empfängers.



## Antennen anschließen

Um die mitgelieferten Stabantennen anzuschließen:

- ▶ Schließen Sie die erste Stabantenne an die Buchse **ANT I** auf der Rückseite des EM 100 G4 an.
- ▶ Schließen Sie die zweite Stabantenne an die Buchse **ANT II** auf der Rückseite des EM 100 G4 an.
- ▶ Winkeln Sie die Stabantennen wie in der Abbildung gezeigt leicht nach rechts und links an.



**i** Wenn Sie mehr als einen Empfänger verwenden, empfehlen wir Ihnen, abgesetzte Antennen und ggf. den Antennen-Splitter ASA 214 zu verwenden. Informationen dazu finden Sie hier: [Antennen-Splitter ASA 214](#).



## Audiosignale ausgeben

Der EM 100 G4 verfügt sowohl über eine symmetrische XLR-3M-Ausgangsbuchse als auch über eine unsymmetrische 6,3-mm-Klinken-Ausgangsbuchse.

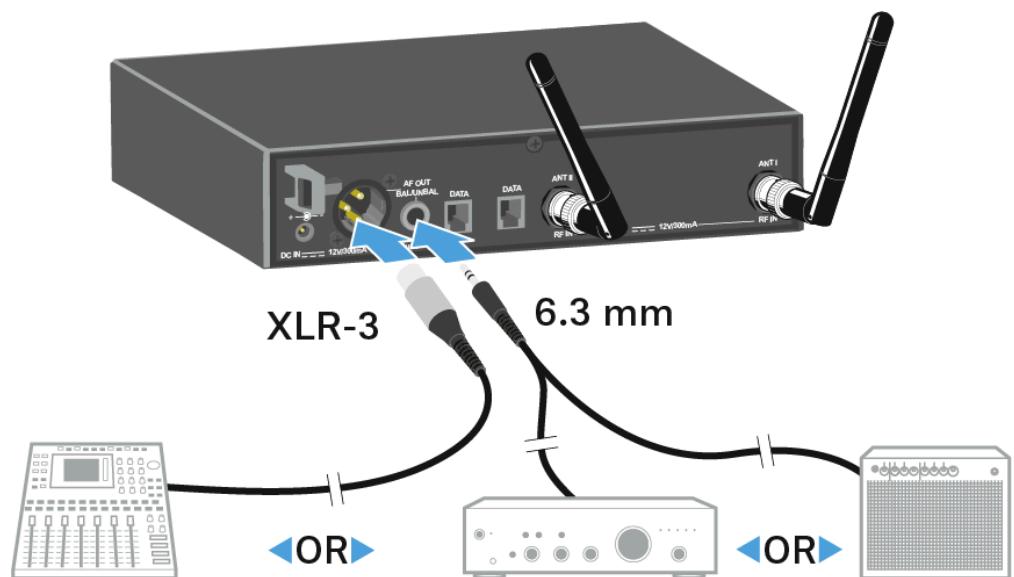
- ▶ Verwenden Sie immer nur eine der beiden Ausgangsbuchsen **AF OUT** des jeweiligen Kanals.

### Um ein XLR-Kabel anzuschließen:

- ▶ Stecken Sie das XLR-Kabel in die Buchse **AF OUT BAL** des EM 100 G4.

### Um ein Klinkenkabel anzuschließen:

- ▶ Stecken Sie das Klinkenkabel in die Buchse **AF OUT UNBAL** des EM 100 G4.



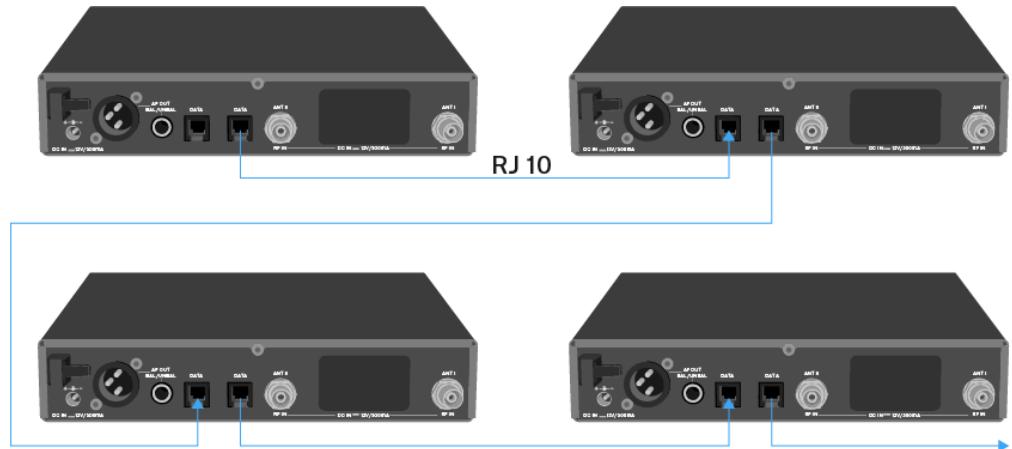


## Ein Datennetzwerk herstellen

Über die beiden RJ-10-Schnittstellen **DATA** können Sie mehrere EM 100 G4 zu einer Multikanalanlage kaskadieren (maximal 12 Empfänger). Über die Funktion **Easy Setup** können Sie so über dieses Datennetzwerk ein Frequenzsetup für die gesamte Multikanalanlage ausführen.

Das Setup funktioniert nur, wenn alle Empfänger denselben Frequenzbereich haben.

- ▶ Verbinden Sie die Empfänger wie in der Abbildung dargestellt mit den mitgelieferten RJ-10-Kabeln zu einer Multikanalanlage.
- ✓ Beide RJ-10-Buchsen sind gleichwertig. Die Reihenfolge der Verkabelung ist frei wählbar.



**i** Informationen zum Ausführen der Funktion **Easy Setup** finden Sie unter [Menüpunkt Easy Setup](#).

**Multikanalanlage mit mehr als 12 Empfängern einrichten**

**i** Über die Funktion **Easy Setup** können Sie maximal 12 Empfänger automatisch einrichten.

Wenn Sie die Frequenzen manuell zuweisen, können Sie allerdings bis zu 20 Empfänger in einer Multikanalanlage verwenden (nicht möglich in den Frequenzbereichen TH, JB, K+ und 1G8).

- ▶ Stellen Sie dazu in jedem Empfänger manuell eine Frequenz ein (siehe [Menüpunkt Advanced -> Tune](#)).
- ▶ Verwenden Sie hierbei die Frequenzen aus der folgenden Tabelle.

Channel	Frequency Ranges									
	A1	A	AS	G	GB	B	C	D	E	
1	470.100	518.200	530.100	566.200	606.500	626.200	742.200	790.200	830.200	
2	470.500	518.700	530.800	566.600	606.875	626.600	742.600	790.600	830.600	
3	471.050	519.650	531.650	567.200	607.325	627.200	743.150	791.200	831.200	
4	471.750	520.450	532.050	568.000	607.850	628.400	743.850	792.000	832.000	
5	472.200	520.900	533.050	569.200	608.250	629.800	744.300	793.200	833.200	
6	472.800	521.600	533.550	571.600	608.725	631.400	744.900	795.600	834.800	
7	473.650	522.000	534.850	573.800	609.275	632.200	750.200	797.800	838.600	
8	474.750	522.900	535.750	572.900	609.900	634.200	750.700	796.900	839.900	
9	475.250	524.750	536.850	568.475	610.400	637.600	751.550	792.475	842.600	
10	506.150	526.350	537.400	570.125	611.150	632.650	752.550	794.125	843.100	
11	506.950	526.900	538.200	570.575	612.200	633.550	753.950	794.575	844.800	
12	511.000	527.750	539.250	572.475	612.775	635.300	754.750	796.475	845.500	
13	508.500	528.400	542.400	558.200	614.700	639.450	759.000	801.950	846.750	
14	512.300	529.400	545.250	558.750	615.300	640.150	761.450	803.900	848.250	
15	514.350	531.500	547.000	580.650	615.975	644.150	762.100	806.600	848.900	
16	515.550	534.350	549.500	583.100	616.400	645.850	763.400	807.700	851.550	
17	482.100	537.700	552.900	585.800	617.975	647.300	765.000	810.350	857.000	
18	482.750	541.950	554.350	587.750	620.425	647.800	765.900	817.900	858.050	
19	484.100	547.350	555.000	591.800	622.600	653.550	770.550	819.500	862.750	
20	485.000	550.300	555.950	594.300	623.600	656.600	775.050		864.300	



## Empfänger in ein Rack einbauen

Um den Empfänger in ein Rack zu montieren, benötigen Sie das [Rackmontage-Set GA 3](#) (optionales Zubehör).

### ACHTUNG



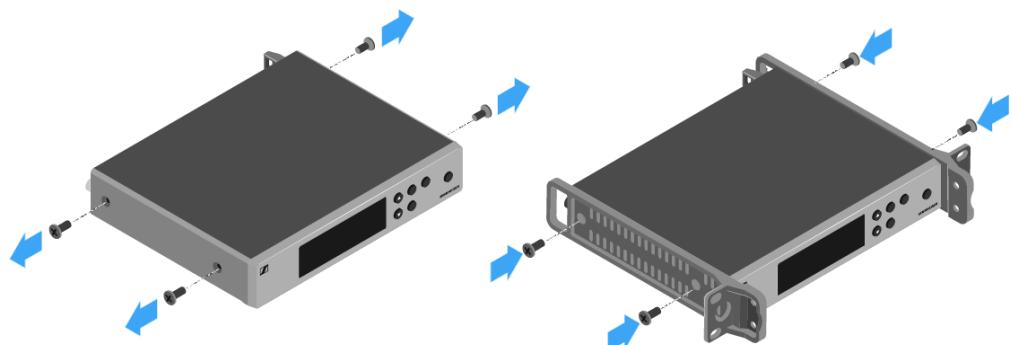
#### Gefahren bei der Rack-Montage!

Beim Einbau des Geräts in ein geschlossenes 19"-Rack oder zusammen mit mehreren Geräten in ein Mehrfach-Rack können sich die Umgebungstemperatur, die mechanische Belastung und die elektrischen Potenziale anders verhalten als bei Geräten, die einzeln stehen.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Umgebungstemperatur im Rack die in den technischen Daten vorgegebene Höchsttemperatur nicht überschreitet. Siehe [Technische Daten](#).
- ▶ Sorgen Sie für eine ausreichende, ggf. für zusätzliche Belüftung.
- ▶ Achten Sie beim Einbau in ein Rack auf gleichmäßige mechanische Belastung.
- ▶ Beachten Sie beim Anschluss an das Stromnetz die Angaben auf dem Typenschild. Vermeiden Sie eine Überlastung der Stromkreise. Sehen Sie bei Bedarf einen Überstromschutz vor.
- ▶ Beim Einbau in ein Rack können sich unbedenkliche Ableitströme einzelner Netzteile addieren und somit die erlaubten Grenzwerte überschreiten. Als Abhilfe erden Sie das Rack über einen zusätzlichen Anschluss.

### Einen einzelnen Empfänger in ein Rack einbauen

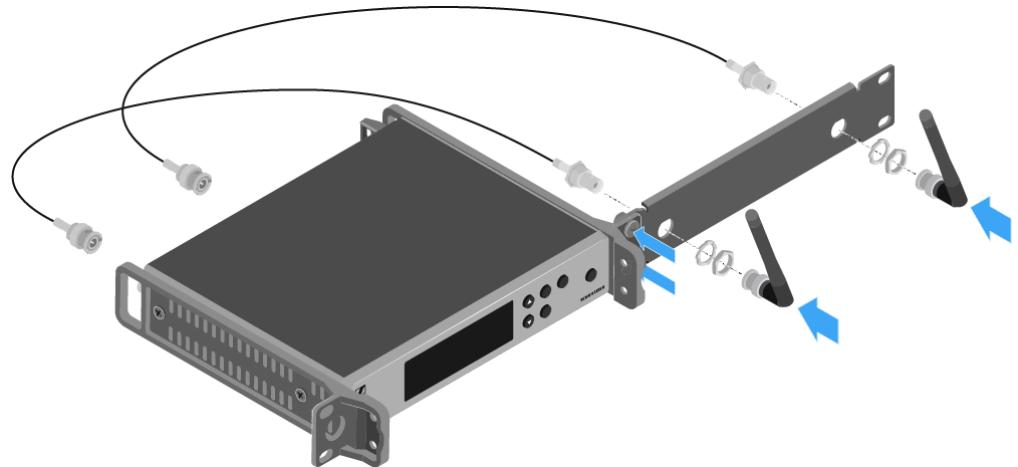
- ▶ Entfernen Sie je 2 Kreuzschlitzschrauben (M4x8) an den Seiten des Empfängers.
- ▶ Schrauben Sie die beiden Montagewinkel mit den zuvor gelösten Kreuzschlitzschrauben an den Seiten des Empfängers fest.



- ▶ Schrauben Sie die Verbindungsschiene an einem der beiden Montagewinkel mit 2 Kreuzschlitzschrauben (M6x10) fest.



- ▶ Bringen Sie das [Antennen-Frontmontageset AM 2](#) (optionales Zubehör) an und montieren Sie die Stabantennen an der Verbindungsschiene.



- ▶ Schieben Sie den Empfänger mit montierter Verbindungsschiene in das 19"-Rack.
- ▶ Schrauben Sie den Montagewinkel und die Verbindungsschiene am 19"-Rack fest.
- ▶ Richten Sie die montierten Antennen v-förmig aus.

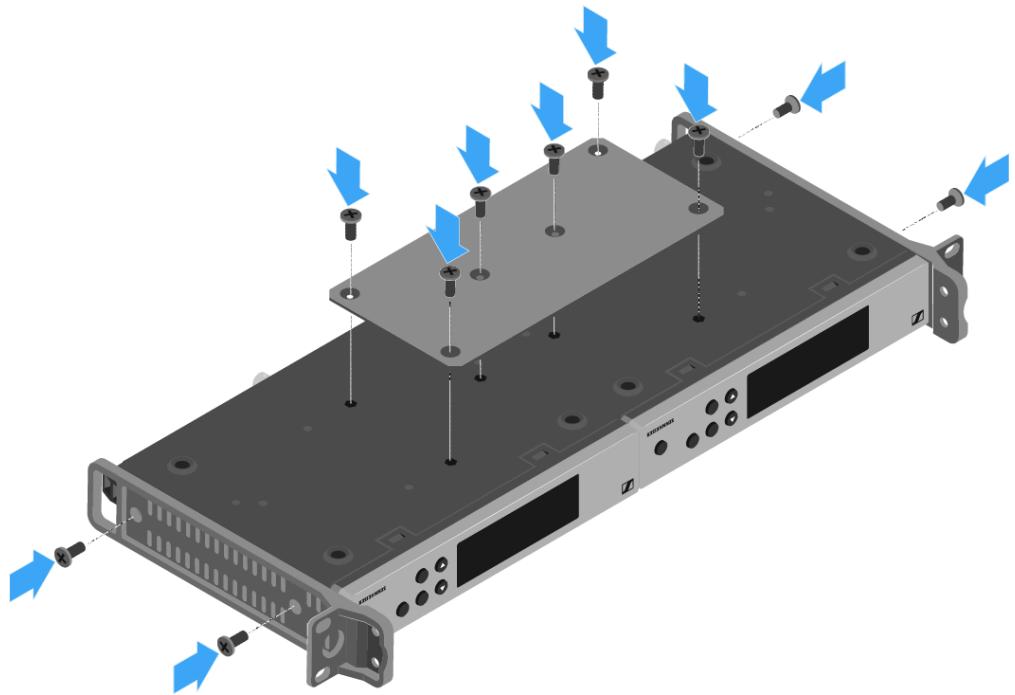
#### Zwei Empfänger nebeneinander in ein Rack einbauen

**i** Wenn Sie 2 Empfänger nebeneinander montieren, ist eine Antennenfrontmontage nur dann möglich, wenn Sie den [Antennen-Splitter ASA 214](#) in Kombination mit dem [Antennen-Frontmontageset AM 2](#) und einem weiteren [Rackmontage-Set GA 3](#) verwenden.

- ▶ Legen Sie beide Empfänger nebeneinander über Kopf auf eine ebene Fläche.
- ▶ Schrauben Sie das Verbindungsblech mit 6 Kreuzschlitzschrauben (M3x6) fest.



- ▶ Befestigen Sie die Montagewinkel.

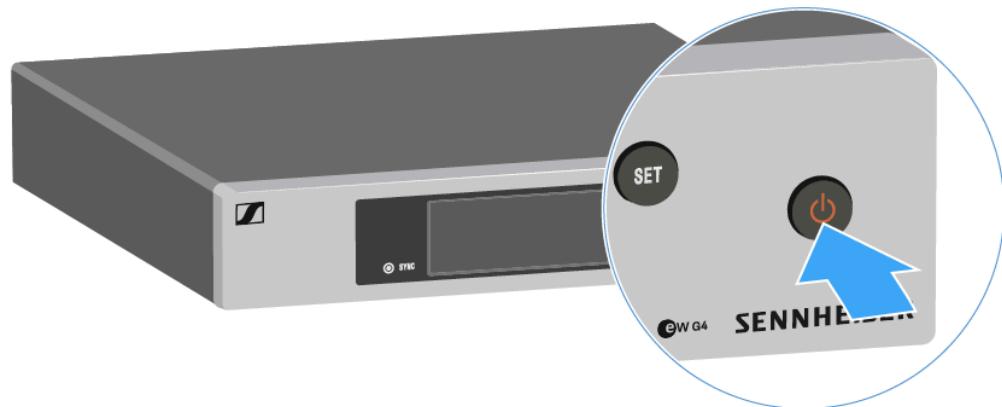




## Empfänger ein- und ausschalten

### Um den Empfänger einzuschalten:

- ▶ Drücken Sie kurz die Taste **STANDBY**.



- ✓ Der Empfänger schaltet sich ein und die Standardanzeige Empfängerparameter erscheint.

### Um den Empfänger in Standby zu schalten:

- ▶ Heben Sie ggf. die Tastensperre auf (siehe [Tastensperre](#)).
- ▶ Halten Sie die Taste **STANDBY** so lange gedrückt, bis in der Anzeige der Schriftzug OFF erscheint.
- ✓ Das Display schaltet sich ab.

### Um den Empfänger vollständig auszuschalten:

- ▶ Trennen Sie den Empfänger vom Stromnetz, indem Sie das Netzteil aus der Steckdose ziehen.



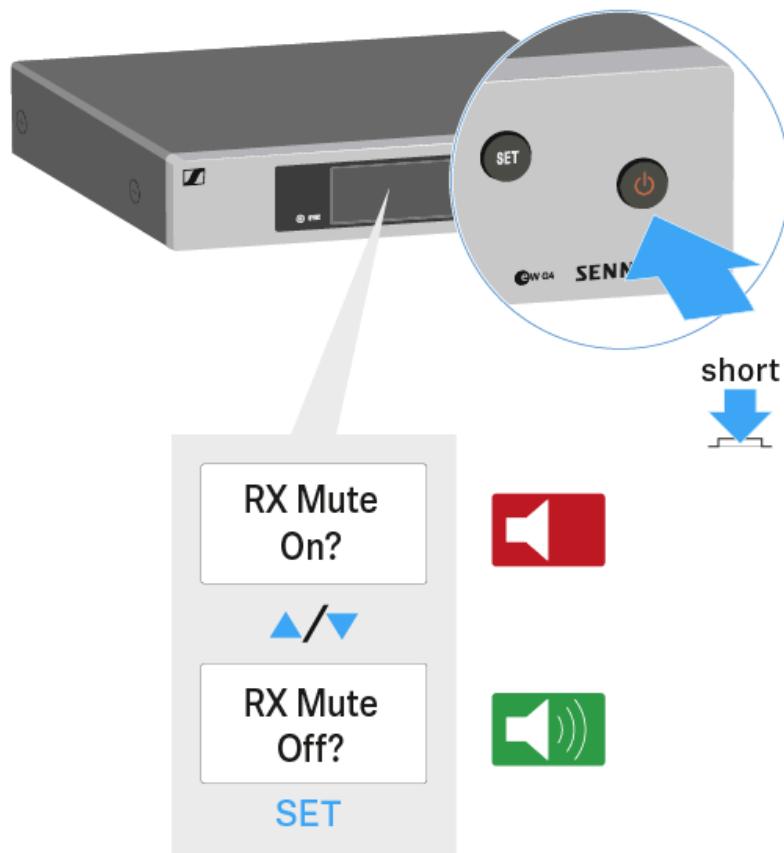
## Audioausgang stummschalten

### Um das Audiosignal des Empfängers stummzuschalten:

- ▶ Drücken Sie in einer der Standardanzeigen kurz die Taste **STANDBY**.
- ✓ Die Anzeige RX Mute On? erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Das Audiosignal wird stummgeschaltet.

### Um die Stummschaltung aufzuheben:

- ▶ Drücken Sie kurz die Taste **STANDBY**.
- ✓ Die Anzeige RX Mute Off? erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Die Stummschaltung wird aufgehoben.





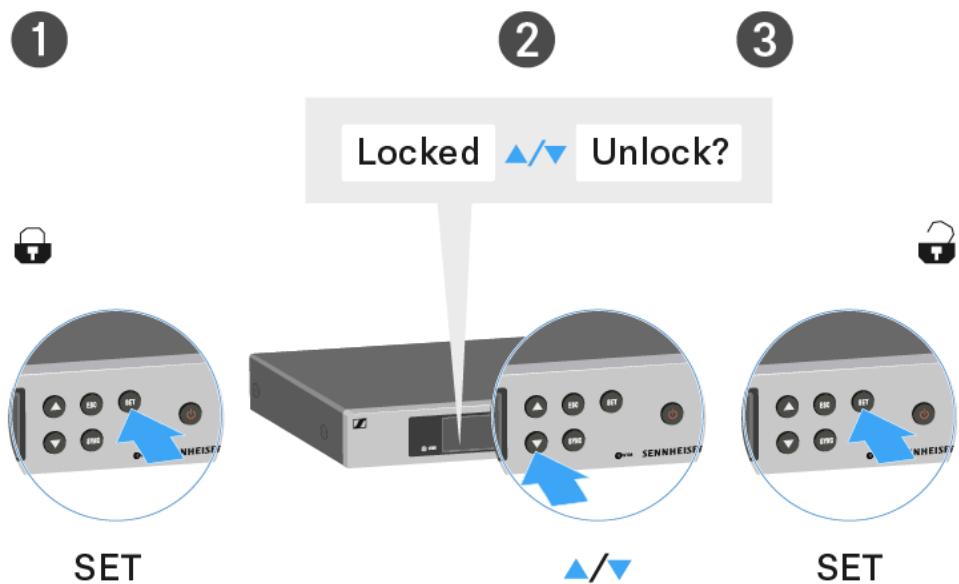
## Tastensperre

Die automatische Tastensperre können Sie im Menü **Auto Lock** einstellen (siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)).

Wenn Sie die Tastensperre eingeschaltet haben, müssen Sie sie vorübergehend ausschalten, um den Empfänger zu bedienen.

**Um die Tastensperre vorübergehend auszuschalten:**

- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ In der Anzeige erscheint Locked.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**.
- ✓ In der Anzeige erscheint **Unlock?**.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Die Tastensperre wird vorübergehend ausgeschaltet.



Sie arbeiten im Bedienmenü

- Die Tastensperre wird so lange ausgeschaltet, wie Sie im Bedienmenü arbeiten.

Sie befinden sich in einer Standardanzeige

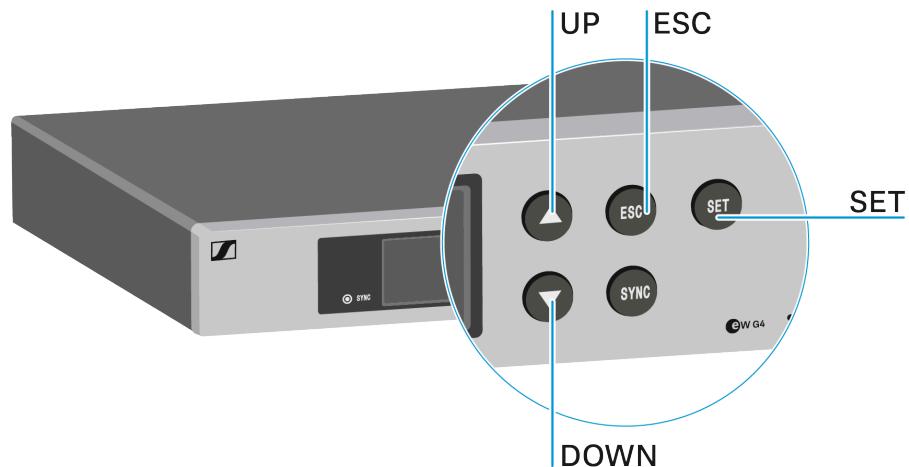
- Die Tastensperre schaltet sich nach 10 Sekunden automatisch wieder ein.

Während sich die Tastensperre wieder einschaltet, blinkt das Symbol für die Tastensperre.



## Tasten zur Navigation durch das Menü

Um durch das Bedienmenü des EM 100 G4 zu navigieren, benötigen Sie folgende Tasten.



### Taste **ESC**

- kurz drücken
  - Eingabe abbrechen und zur vorherigen Anzeige zurückkehren
- lang drücken
  - Eingabe abbrechen und zum Home Screen zurückkehren

### Taste **SET** drücken

- von der aktuellen Standardanzeige ins Bedienmenü wechseln
- einen Menüpunkt aufrufen
- in ein Untermenü wechseln
- Einstellungen speichern und zum Bedienmenü zurückkehren

### Taste **UP** oder **DOWN** drücken

- eine Standardanzeige auswählen (siehe [Home Screen](#))
- zum vorherigen oder nächsten Menüpunkt wechseln
- Werte für einen Menüpunkt ändern



## Anzeigen im Display des Empfängers

Im Display werden im Home Screen die Statusinformationen wie z. B. Empfangsqualität, Batteriestatus, Audiopegel angezeigt.

- Siehe [Home Screen](#)

Über das Display wird auch das Bedienmenü angezeigt, in dem Sie alle Einstellungen vornehmen können.

- Siehe [Einstellungsmöglichkeiten im Menü](#)



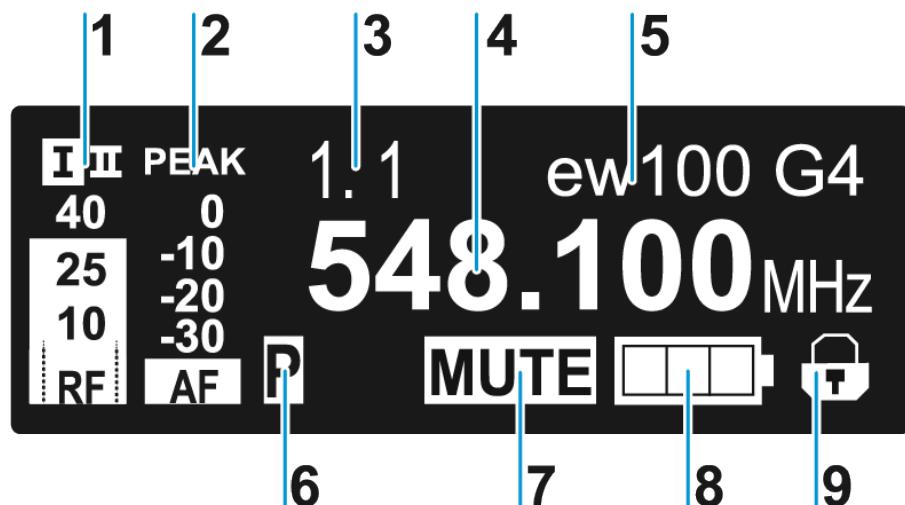
## Home Screen

Nach dem Einschalten des Empfängers wird im Display zuerst das Sennheiser-Logo angezeigt. Nach einer kurzen Zeit wird dann der Home Screen angezeigt.

Der Home Screen hat drei unterschiedliche Standardanzeigen.

- ▶ Drücken Sie im Home Screen die Tasten **UP** und **DOWN**, um zwischen den einzelnen Standardanzeigen zu wechseln.

### Standardanzeige Empfängerparameter



#### 1 Funksignalpegel **RF** (Radio Frequency)

- Anzeige des Funksignalpegels
- inklusive Anzeige der Rauschsperren-Schwelle (siehe [Menüpunkt Squelch](#))

#### 2 Audiopegel **AF** (Audio Frequency)

- Anzeige des Audiopegels des empfangenen Senders
- Wenn Vollausschlag angezeigt wird, ist der Audio-Eingangspegel zu hoch. Bei häufiger oder längerer Übersteuerung wird die Anzeige PEAK invertiert.
- siehe [Menüpunkt AF Out](#)

#### 3 Kanalbank und Kanal

- eingestellte Kanalbank und Kanalnummer
- siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)



**4** Frequenz

- eingestellte Empfangsfrequenz
- siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)

**5** Name

- individuell eingestellter Name
- siehe [Menüpunkt Name](#)

**6** Pilotton **P**

- eingeschaltete Pilotton-Auswertung
- siehe [Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone](#)

**7** Stummschaltung **MUTE**

- Empfänger oder Sender ist stummgeschaltet
- siehe [Audioausgang stummschalten](#)

**8** Batteriezustand des Senders

- SKM 100 G4: siehe [Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen](#)
- SK 100 G4: siehe [Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen](#)

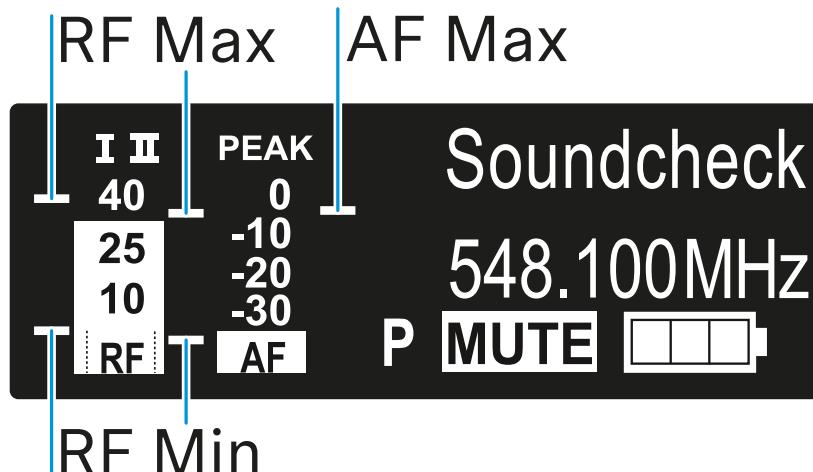
**9** Tastensperre

- Tastensperre am Empfänger ist eingeschaltet
- siehe [Tastensperre](#)



## Standardanzeige Soundcheck

Die Standardanzeige Soundcheck zeigt die Übertragungsqualität zwischen Sender und Empfänger an.



Mit einem Soundcheck prüfen Sie ohne Hilfe einer weiteren Person, ob die Übertragungsqualität im gesamten Bereich, in dem Sie einen Sender einsetzen möchten, gewährleistet ist.

- ▶ Bewegen Sie sich mit dem Sender in dem Bereich, in dem dieser eingesetzt werden soll.
- ✓ Der Empfänger zeichnet dabei folgende Parameter auf:

### RF Min

- minimaler Funksignalpegel
- muss für eine der beiden Antennen deutlich oberhalb der Rauschsperrenschwelle liegen
- Optimierungsmöglichkeiten:
  - Überprüfen Sie den Anschluss der Antennen und Antennenkabel.
  - Verbessern Sie den Antennenstandort.
  - Verwenden Sie ggf. einen Antennenbooster.

### RF Max

- maximaler Funksignalpegel
- beide Antennen sollten 40 dB $\mu$ V erreichen
- Optimierungsmöglichkeiten:
  - Überprüfen Sie den Anschluss der Antennen und Antennenkabel.
  - Verbessern Sie den Antennenstandort.
  - Verwenden Sie ggf. einen Antennenbooster.



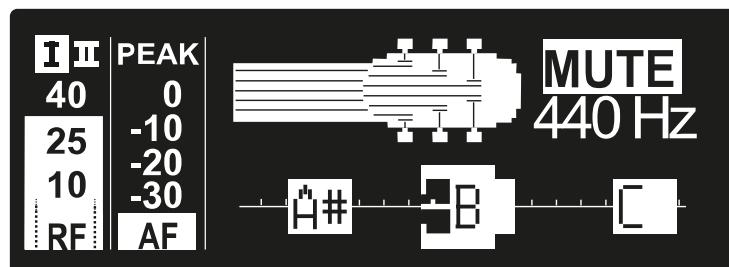
#### **AF Max**

- maximaler Audiopegel
- Optimierungsmöglichkeiten:
  - Steuern Sie den Audiopegel an Ihrem Sender möglichst hoch aus, ohne dass Vollausschlag angezeigt wird (AF Max auf Höhe der Anzeige PEAK). Siehe [Menüpunkt AF Out](#).



### Standardanzeige Guitar Tuner

Die Standardanzeige Guitar Tuner zeigt das Gitarrenstimmgerät an (nur für SK 100 G4).



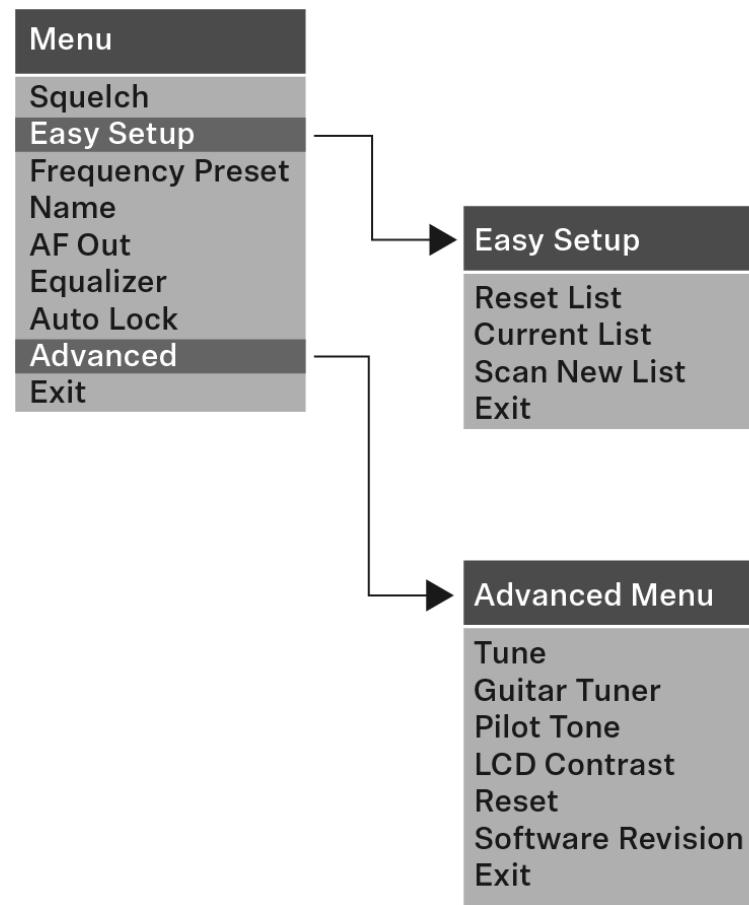
Die Standardanzeige Guitar Tuner ist im Auslieferungszustand deaktiviert.

Um sie anzuzeigen, müssen Sie diese aktivieren (siehe [Menüpunkt Advanced -> Guitar Tuner](#)).



## Menüstruktur

Die Abbildung zeigt die komplette Menüstruktur des Empfängers in einer Übersicht zusammengefasst.





## Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Im Menü des Empfängers können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

### Rauschsperren-Schwelle einstellen

- Siehe [Menüpunkt Squelch](#)

### Freie Frequenz-Presets suchen, freigeben und auswählen

- Siehe [Menüpunkt Easy Setup](#)

### Kanalbank und Kanal einstellen

- Siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)

### Individuell einstellbaren Namen eingeben

- Siehe [Menüpunkt Name](#)

### Pegel des Audioausgangs einstellen

- Siehe [Menüpunkt AF Out](#)

### Frequenzgang des Ausgangssignals einstellen

- Siehe [Menüpunkt Equalizer](#)

### Automatische Tastensperre aktivieren/deaktivieren

- Siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)

### Erweiterte Einstellungen im Advanced Menu vornehmen:

- Empfangsfrequenzen für die Kanalbank U einstellen
- Optionen des Gitarrenstimmgeräts einstellen
- Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten
- Anzeigekontrast einstellen
- Empfänger zurücksetzen
- Aktuelle Software-Revision anzeigen
- Siehe [Menüpunkt Advanced](#)

## Menüpunkt Squelch

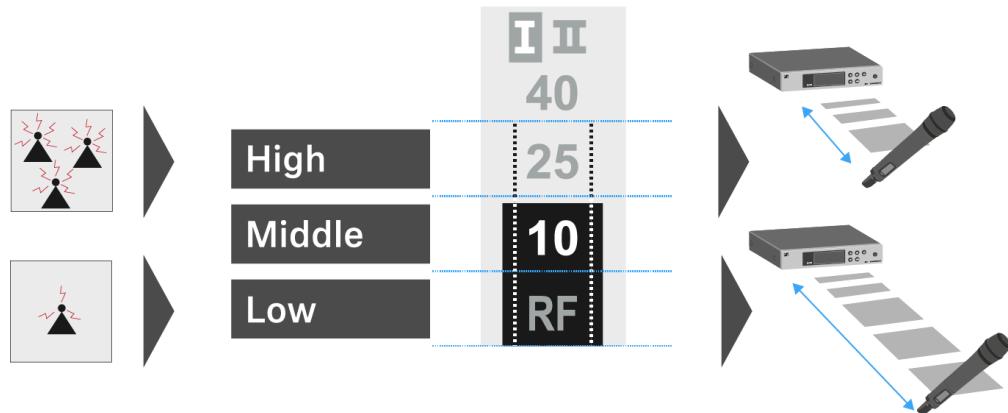
Im Menüpunkt Squelch können Sie die Rauschsperren-Schwelle einstellen.



Einstellbereich:

- Low = 5 dB $\mu$ V
- Middle = 15 dB $\mu$ V
- High = 25 dB $\mu$ V

Im Home Screen wird die Rauschsperren-Schwelle im Bereich des Funkignalpegels angezeigt:



### VORSICHT



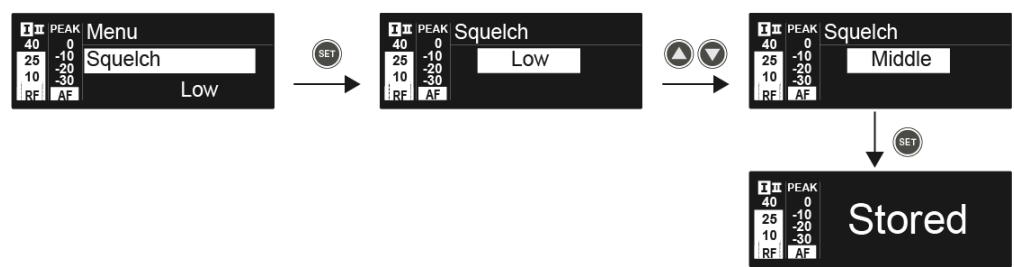
#### Gefahr von Hör- und Sachschäden

Wenn Sie sehr niedrige Werte für die Rauschsperren-Schwelle einstellen, kann der Empfänger sehr laut aufrauschen. Das Aufrauschen kann so laut sein, dass es zu Gehörschäden führt bzw. die Lautsprecher Ihrer Anlage überlastet!

- ▶ Stellen Sie den Pegel des Audioausgangs auf das Minimum ein, bevor Sie die Rauschsperren-Schwelle einstellen.
- ▶ Verändern Sie die Rauschsperren-Schwelle niemals während einer Live-Übertragung.

Um den Menüpunkt **Squelch** zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, bis der Menüpunkt **Squelch** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- ▶ Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.  
**ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



## Menüpunkt Easy Setup

Im Menüpunkt Easy Setup können Sie einen Scan nach freien Frequenzen durchführen.

Wenn Sie mehrere EM 100 G4 über die RJ-10-Schnittstellen zu einem Netzwerk verbunden haben (siehe [Ein Datennetzwerk herstellen](#)), kann das Frequenzsetup für alle angeschlossenen Empfänger durchgeführt werden. Informationen hierzu finden Sie im Folgenden unter [Multikanal-Frequenzsetup durchführen](#).

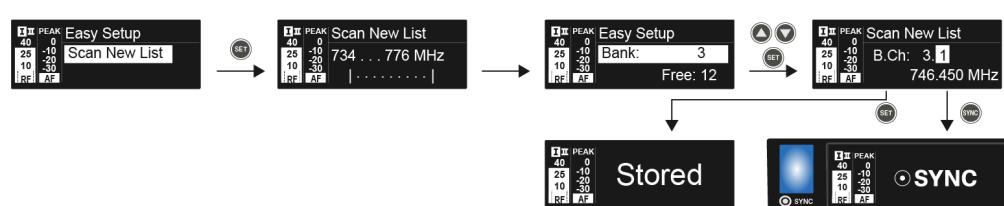
- i** Schalten Sie alle Sender aus, bevor Sie den Scan durchführen. Wenn noch Sender eingeschaltet sind, werden diese als nicht freie Frequenzen erkannt und die eigentlich verfügbaren Frequenzen können dann nicht genutzt werden. Die Einstellung der Rauschsperren-Schwelle (Squelch) beeinflusst das Ergebnis. Setzen Sie die Rauschsperren-Schwelle für möglichst viele Frequenzen auf Low und für möglichst sichere Frequenzen auf High (siehe [Menüpunkt Squelch](#)).

### Um den Menüpunkt Easy Setup zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, bis der Menüpunkt **Easy Setup** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.

## Scan New List

- ▶ Wählen Sie **Scan New List**, um einen Scan nach freien Frequenzen durchzuführen.
  - ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den Scan zu starten.
    - ✓ Der Frequenzbereich des Empfängers wird gescannt. Als Ergebnis wird für jede Kanalbank die Anzahl der freien Frequenzen angezeigt.
  - ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, um eine Kanalbank auszuwählen.
  - ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die Auswahl zu bestätigen.
  - ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, um eine freie Frequenz der ausgewählten Bank auszuwählen.
  - ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die Auswahl zu speichern und die gewählte Frequenz später auf den Sender zu synchronisieren (siehe [Ew 100 G4 synchronisieren](#)).
- ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **SYNC**, um die gewählte Frequenz unmittelbar auf den Sender zu synchronisieren.





## Current List

- ▶ Wählen Sie **Current List**, um die Liste der freien Frequenzen des letzten Scans anzuzeigen.



## Reset

- ▶ Wählen Sie **Reset List**, um die Liste der freien Frequenzen zu löschen.



## Multikanal-Frequenzsetup durchführen

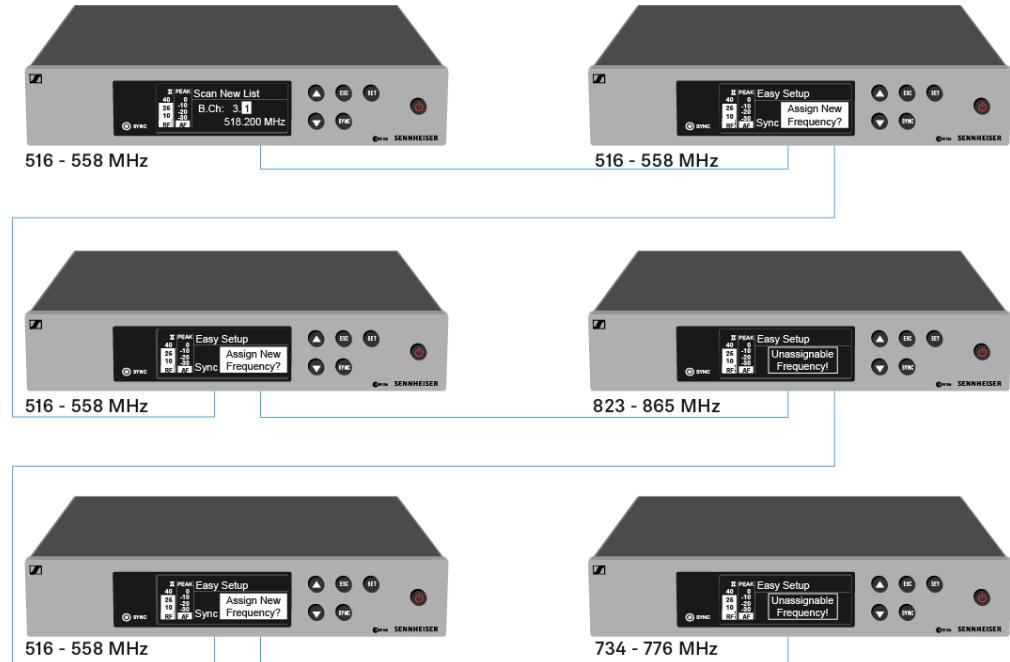
Um das automatische Frequenzsetup für mehrere Empfänger (max. 12) gleichzeitig durchzuführen:

- ▶ Verbinden Sie alle Empfänger zu einem Netzwerk. Siehe [Ein Datennetzwerk herstellen](#).
- ▶ Öffnen Sie den Menüpunkt **Easy Setup** an einem Empfänger.
  - Dieser Empfänger ist der Master. Sie können jeden beliebigen Empfänger als Master auswählen.
- ▶ Führen Sie den Frequenz-Scan wie unter [Scan New List](#) beschrieben im Master-Empfänger durch.
  - Nach dem Scan erscheint im Display der anderen Empfänger die Meldung Assign New Frequency?.

Bei Empfängern mit nicht kompatiblen Frequenzbereichen erscheint die Meldung Unassignable Frequency!.

- ▶ Wählen Sie die gewünschte freie Frequenz für den ersten Empfänger am Master-Empfänger aus.
- ▶ Drücken Sie jeweils die Taste **SET** an dem Empfänger, dem Sie diese Frequenz zuweisen möchten.
- ▶ Weisen Sie so Schritt für Schritt jedem verbundenen Empfänger eine Frequenz zu.
- ▶ Weisen Sie dem Master-Empfänger als letztes eine Frequenz zu.

Damit ist das Multikanal-Frequenzsetup abgeschlossen.





## Multikanalanlage mit mehr als 12 Empfängern einrichten

Über die Funktion Easy Setup können Sie maximal 12 Empfänger automatisch einrichten.

Wenn Sie die Frequenzen manuell zuweisen, können Sie allerdings bis zu 20 Empfänger in einer Multikanalanlage verwenden (nicht möglich in den Frequenzbereichen JB, K+ und 1G8).

- ▶ Stellen Sie dazu in jedem Empfänger manuell eine Frequenz ein (siehe [Menüpunkt Advanced -> Tune](#)).
- ▶ Verwenden Sie hierbei die Frequenzen aus der folgenden Tabelle.

Channel	Frequency Ranges								
	A1	A	AS	G	GB	B	C	D	E
1	470.100	518.200	530.100	566.200	606.500	626.200	742.200	790.200	830.200
2	470.500	518.700	530.800	566.600	606.875	626.600	742.600	790.600	830.600
3	471.050	519.650	531.650	567.200	607.325	627.200	743.150	791.200	831.200
4	471.750	520.450	532.050	568.000	607.850	628.400	743.850	792.000	832.000
5	472.200	520.900	533.050	569.200	608.250	629.800	744.300	793.200	833.200
6	472.800	521.600	533.550	571.600	608.725	631.400	744.900	795.600	834.800
7	473.650	522.000	534.850	573.800	609.275	632.200	750.200	797.800	838.600
8	474.750	522.900	535.750	572.900	609.900	634.200	750.700	796.900	839.900
9	475.250	524.750	536.850	568.475	610.400	637.600	751.550	792.475	842.600
10	506.150	526.350	537.400	570.125	611.150	632.650	752.550	794.125	843.100
11	506.950	526.900	538.200	570.575	612.200	633.550	753.950	794.575	844.800
12	511.000	527.750	539.250	572.475	612.775	635.300	754.750	796.475	845.500
13	508.500	528.400	542.400	558.200	614.700	639.450	759.000	801.950	846.750
14	512.300	529.400	545.250	558.750	615.300	640.150	761.450	803.900	848.250
15	514.350	531.500	547.000	580.650	615.975	644.150	762.100	806.600	848.900
16	515.550	534.350	549.500	583.100	616.400	645.850	763.400	807.700	851.550
17	482.100	537.700	552.900	585.800	617.975	647.300	765.000	810.350	857.000
18	482.750	541.950	554.350	587.750	620.425	647.800	765.900	817.900	858.050
19	484.100	547.350	555.000	591.800	622.600	653.550	770.550	819.500	862.750
20	485.000	550.300	555.950	594.300	623.600	656.600	775.050		864.300

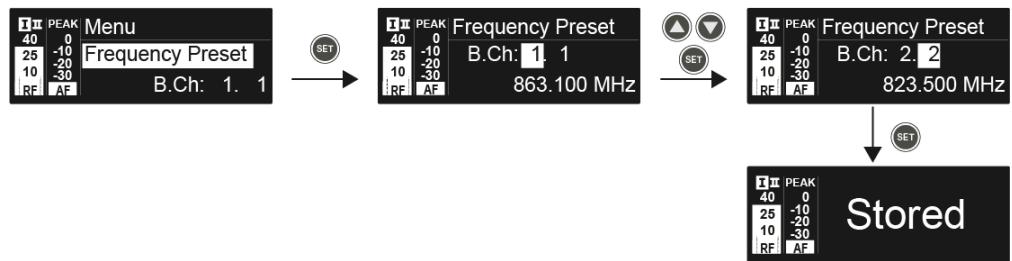


## Menüpunkt Frequency Preset

Im Menüpunkt Frequency Preset können Sie die Empfangsfrequenz des Empfängers einstellen, indem Sie die Kanalbank und den Kanal einstellen.

**Um den Menüpunkt Frequency Preset zu öffnen:**

- ▶ Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, bis der Menüpunkt **Frequency Preset** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- ▶ Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
- ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.

**i** Die Frequenzen der Kanalbank U können Sie hier einstellen: [Menüpunkt Advanced -> Tune](#).

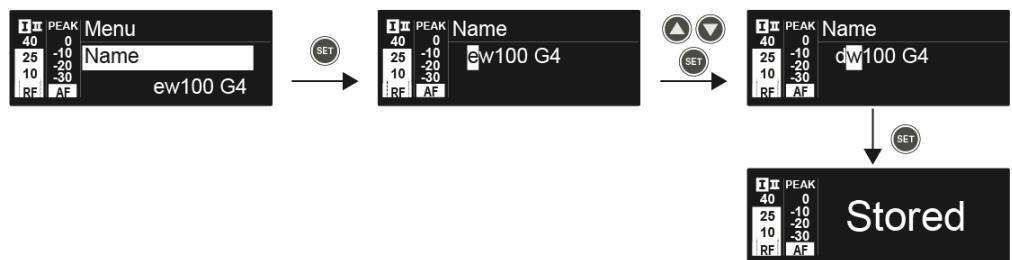


## Menüpunkt Name

Im Menüpunkt Name können Sie einen Namen für die Funkverbindung eingeben.

Um den Menüpunkt Name zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, bis der Menüpunkt **Name** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- ▶ Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.  
**ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



## Menüpunkt AF Out

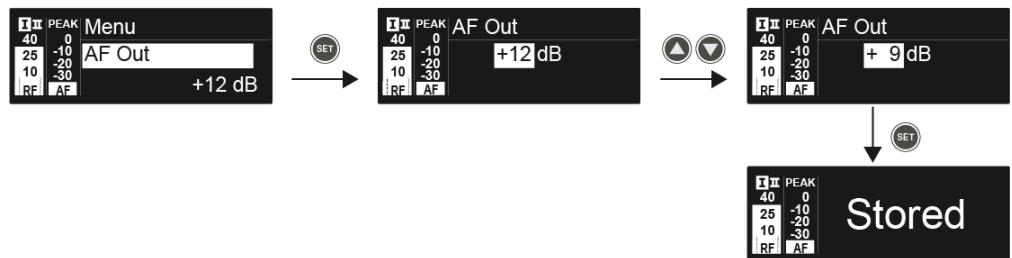
Im Menüpunkt AF Out können Sie den Audiopegel einstellen, der über die Audioausgänge des Empfängers ausgegeben wird.

Einstellbereich:

- -24 dB bis +18 dB
- in 3-dB-Schritten

Um den Menüpunkt AF Out zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, bis der Menüpunkt **AF Out** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- ▶ Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
- ODER
- ▶ Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



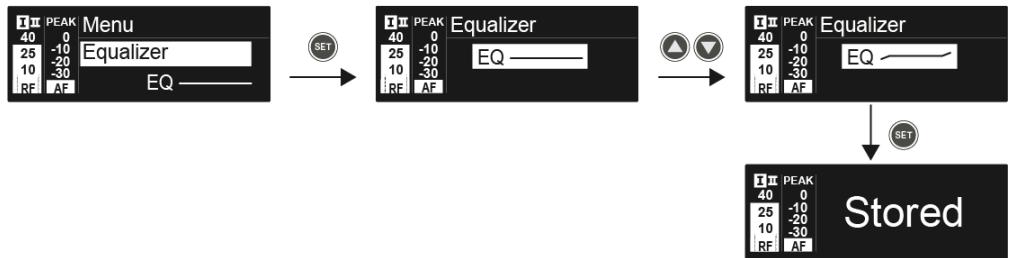
## Menüpunkt Equalizer

Im Menüpunkt Equalizer können Sie den Frequenzgang des Ausgangssignals ändern.

Sie können den Bassbereich absenken und den Höhenbereich anheben.

### Um den Menüpunkt Equalizer zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, bis der Menüpunkt **Equalizer** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- ▶ Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, um die gewünschten Einstellungen vorzunehmen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.  
**ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



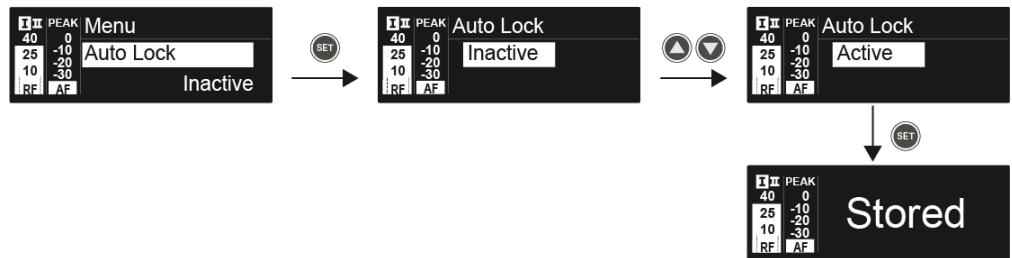
## Menüpunkt Auto Lock

Im Menüpunkt Auto Lock können Sie die automatische Tastensperre aktivieren oder deaktivieren.

**i** Informationen zum vorübergehenden Aufheben der Tastensperre im Betrieb finden Sie unter [Tastensperre](#).

Um den Menüpunkt Auto Lock zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, bis der Menüpunkt **Auto Lock** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- ▶ Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
- ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



## Menüpunkt Advanced

Im Untermenü Advanced können Sie erweiterte Einstellungen vornehmen.

**Um das Untermenü Advanced zu öffnen:**

- ▶ Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, bis der Menüpunkt **Advanced** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.

Empfangsfrequenzen für die Kanalbank U einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Tune](#)

Optionen des Gitarrenstimmgerätes einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Guitar Tuner](#)

Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone](#)

Anzeigekontrast einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast](#)

Empfänger zurücksetzen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Reset](#)

Aktuelle Software-Revision anzeigen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Software Revision](#)

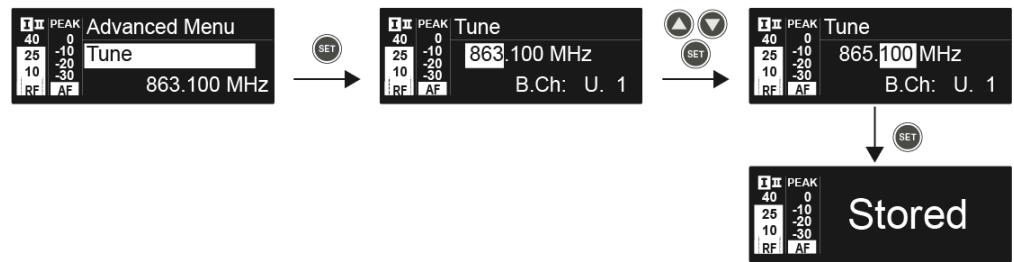
## Menüpunkt Advanced -> Tune

Im Menüpunkt Tune des Untermenüs Advanced können Sie die Empfangsfrequenzen für die Kanalbank U einstellen.

Sie können insgesamt 12 Kanäle in der Kanalbank U einspeichern.

**Nur die Frequenz einstellen**

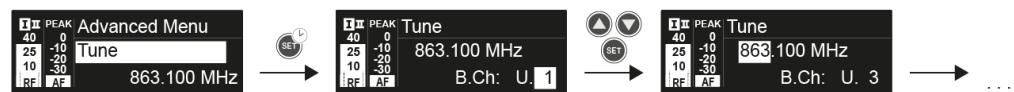
- ▶ Öffnen Sie im Menü **Advanced** den Menüpunkt **Tune**.
- ▶ Nehmen Sie die Einstellungen vor.



- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.  
**ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.

#### Kanal und Frequenz einstellen

- ▶ Wählen Sie den Menüpunkt **Tune** aus und rufen Sie ihn auf, indem Sie die Taste **SET** so lange gedrückt halten, bis die Kanalauswahl erscheint.
- ▶ Nehmen Sie die Einstellungen vor.



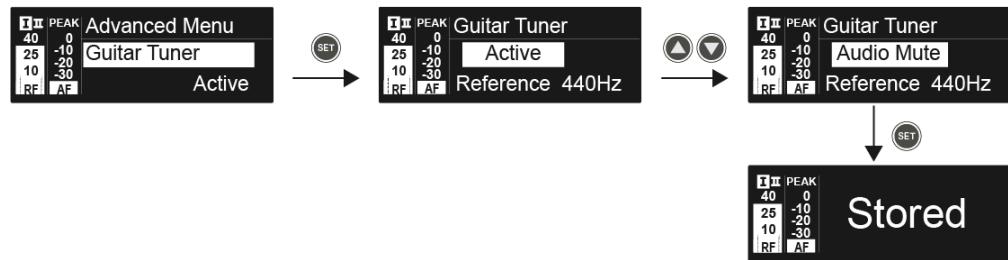
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.  
**ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



## Menüpunkt Advanced -> Guitar Tuner

Im Menüpunkt Guitar Tuner des Untermenüs Advanced können Sie die Optionen des Gitarrenstimmgerätes einstellen.

Das Gitarrenstimmgerät wird in der Standardanzeige Guitar Tuner im Home Screen geöffnet. Siehe [Standardanzeige Guitar Tuner](#).

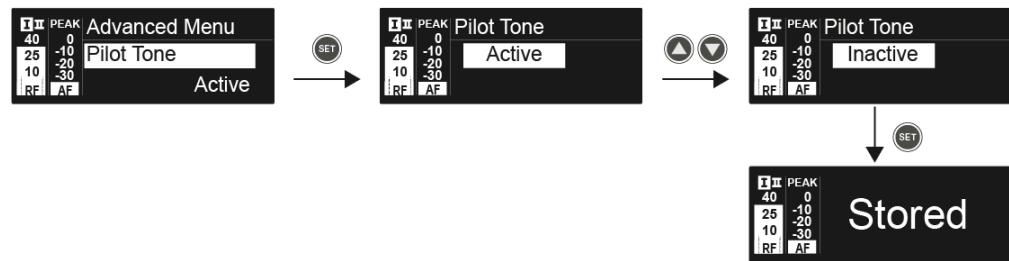


- **Inactive:** Das Gitarrenstimmgerät ist deaktiviert.
- **Active:** Das Gitarrenstimmgerät ist aktiviert.
- **Audio Mute:** Das Gitarrenstimmgerät ist aktiviert. Sobald die Standardanzeige **Guitar Tuner** im Home Screen geöffnet ist, wird das Audiosignal stummgeschaltet.



### Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Im Menüpunkt Pilot Tone des Untermenüs Advanced können Sie die Pilotton-Auswertung ein- oder ausschalten.



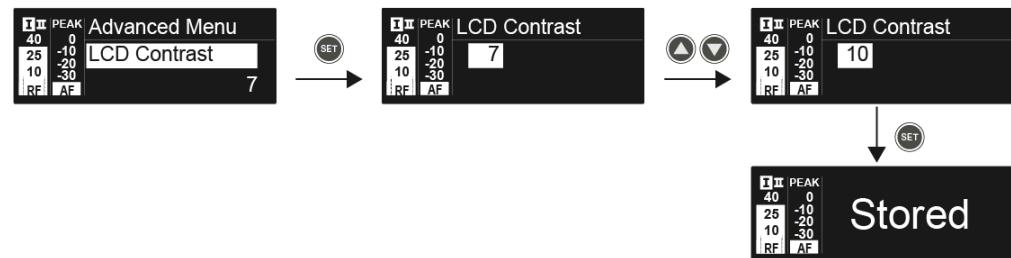
Der Pilotton hat eine nicht hörbare Frequenz, die vom Sender übertragen und vom Empfänger ausgewertet wird. Er unterstützt die Rauschsperrfunktion (Squelch) des Empfängers.

**i** Für eine bestmögliche Betriebssicherheit empfehlen wir, den Pilotton eingeschaltet zu lassen.



### Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

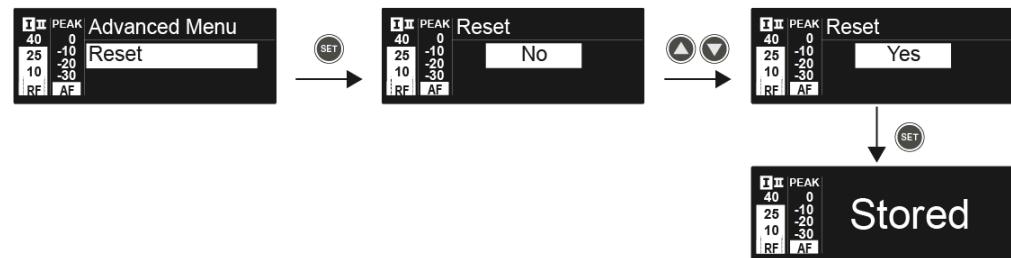
Im Menüpunkt LCD Contrast des Untermenüs Advanced können Sie den Anzeigekontrast des Displays einstellen.





### Menüpunkt Advanced -> Reset

Im Menüpunkt Reset des Untermenüs Advanced können Sie alle Einstellungen des Empfängers auf Werkseinstellungen zurücksetzen.





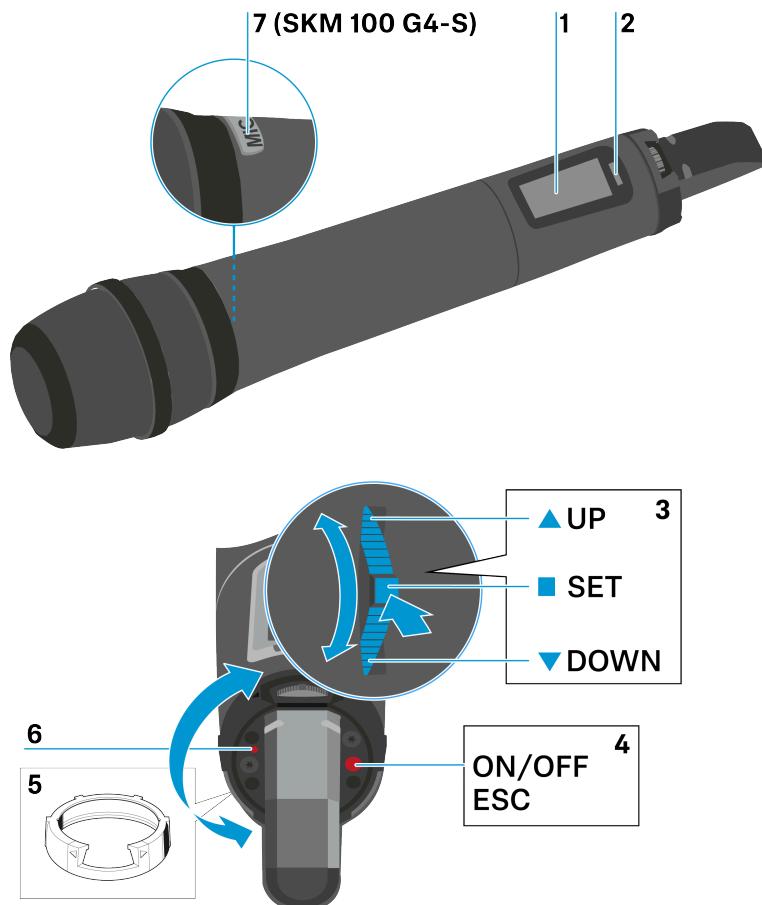
### Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Im Menüpunkt Software Revision des Untermenüs Advanced können Sie die aktuelle Software-Version des Empfängers anzeigen.



## Handsender SKM 100 G4 | SKM 100 G4-S

### Produktübersicht



#### 1 Display

- siehe [Anzeigen im Display des Handsenders](#)

#### 2 Infrarot-Schnittstelle

- siehe [Ew 100 G4 synchronisieren](#)

#### 3 Multifunktionsschalter DOWN, UP und SET

- siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

#### 4 Taste ON/OFF mit ESC-Funktion im Bedienmenü

- Sender ein- oder ausschalten, siehe [Handsender ein- und ausschalten](#)
- Escape-Funktion im Menü, siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)



**5** Farbring

- in verschiedenen Farben erhältlich, siehe [Farbkennzeichnungssatz KEN 2](#) und [Farbring wechseln](#)
- drehbar zum Schutz des Multifunktionsschalters

**6** Betriebs- und Batterieanzeige, rote LED

- leuchten = ON, siehe [Handsender ein- und ausschalten](#)
- blinken = LOW BATTERY, siehe [Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen](#)

**7** Taste **MIC** (nur SKM 100 G4-S)

- siehe [Handsender stummschalten \(AF Mute\)](#)
- siehe [Menüpunkt Advanced -> Mute Mode \(nur SKM 100 G4-S\)](#)



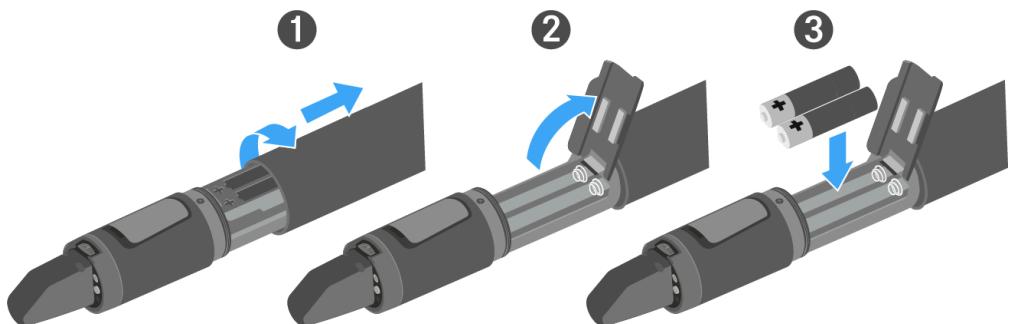
## Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Sie können das Funkmikrofon entweder mit Batterien (Typ Mignon AA, 1,5 V) oder mit dem wiederaufladbaren Sennheiser Akku BA 2015 betreiben.

- ▶ Schrauben Sie den hinteren Teil des Funkmikrofons in Pfeilrichtung (gegen den Uhrzeigersinn) vom Griff des Funkmikrofons ab.

**i** Wenn Sie das Funkmikrofon während des Betriebs aufschrauben, wird die Stummschaltung automatisch aktiviert. In der Anzeige erscheint **MUTE**. Wenn Sie das Mikrofon wieder zusammenschrauben, wird die Stummschaltung aufgehoben.

- ▶ Ziehen Sie den hinteren Teil des Funkmikrofons bis zum Anschlag heraus.
- ▶ Öffnen Sie die Abdeckung des Batteriefachs.
- ▶ Legen Sie die Batterien oder den Akku BA 2015 ein, wie auf dem Batteriefach abgebildet. Achten Sie beim Einsetzen auf die Polarität.



- ▶ Schließen Sie die Abdeckung.
- ▶ Schieben Sie das Batteriefach in den Griff des Funkmikrofons ein.
- ▶ Verschrauben Sie den hinteren Teil des Funkmikrofons wieder mit dem Griff.

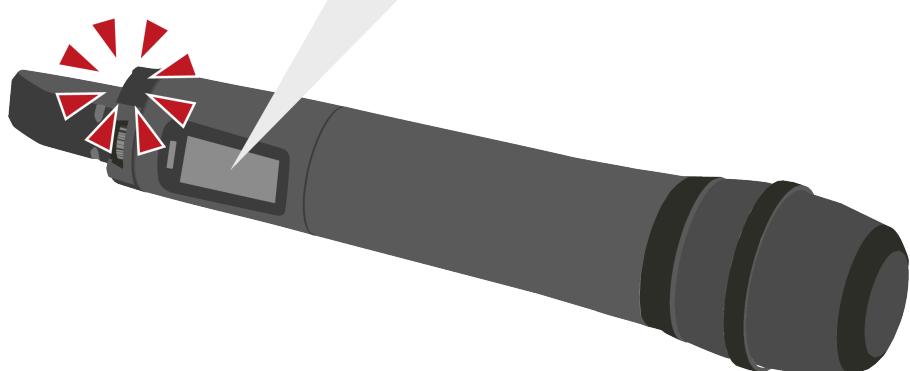
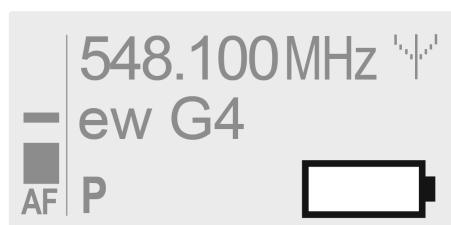
## Batteriezustand

Ladezustand der Batterien:



	100 %	> 8 h
	70 %	4 - 6 h
	30 %	2 - 3 h
LOW BATT		

Kritischer Ladezustand (LOW BATT):





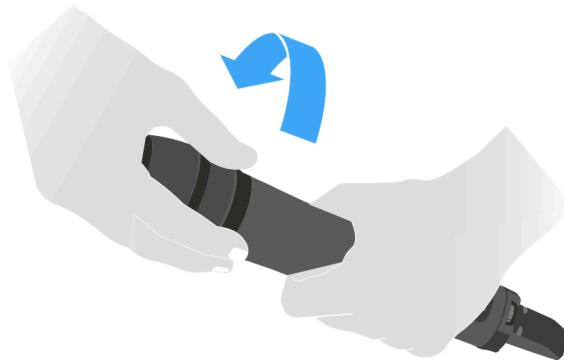
## Mikrofonmodul wechseln

Eine Liste mit empfohlenen Mikrofonmodulen für den Handsender finden Sie unter [Mikrofone und Kabel](#).

- i** Berühren Sie weder die Kontakte des Funkmikrofons noch die des Mikrofonmoduls. Sie können Sie dabei verschmutzen oder verbiegen.

### Um das Mikrofonmodul zu wechseln:

- ▶ Schrauben Sie das Mikrofonmodul ab.
- ▶ Schrauben Sie das gewünschte Mikrofonmodul auf.



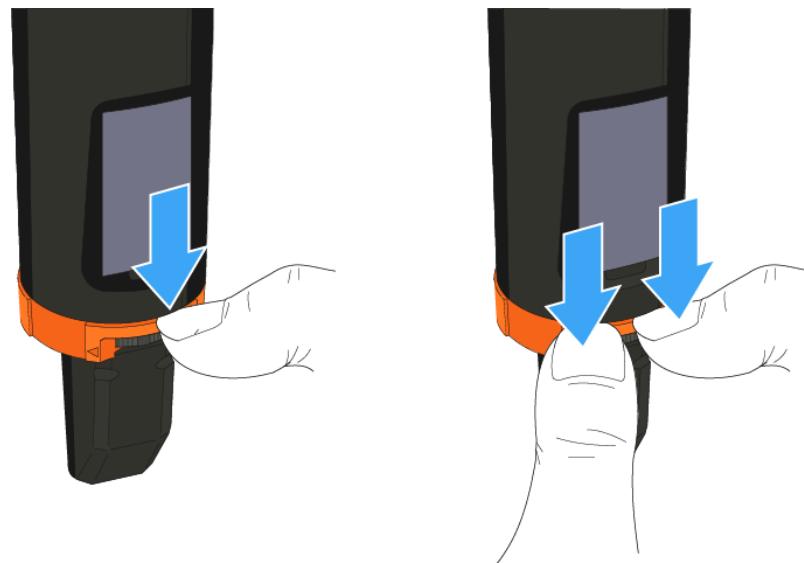
- i** Wenn Sie das Funkmikrofon während des Betriebs aufschrauben, wird die Stummschaltung automatisch aktiviert. In der Anzeige erscheint **MUTE**. Wenn Sie das Mikrofon wieder zusammenschrauben, wird die Stummschaltung aufgehoben.



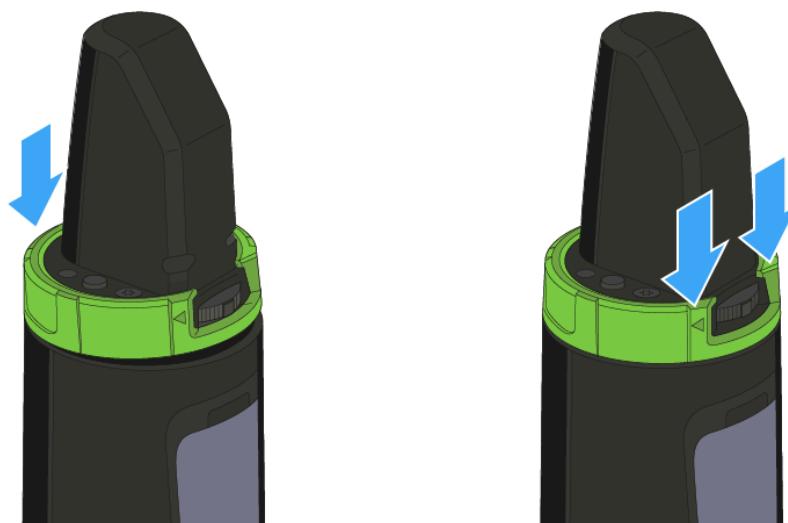
## Farbring wechseln

### Um den Farbring zu wechseln:

- ▶ Ziehen Sie den Farbring ab, wie in der Abbildung gezeigt.



- ▶ Bringen Sie einen Farbring in der von Ihnen gewünschten Farbe an, wie in der Abbildung gezeigt.

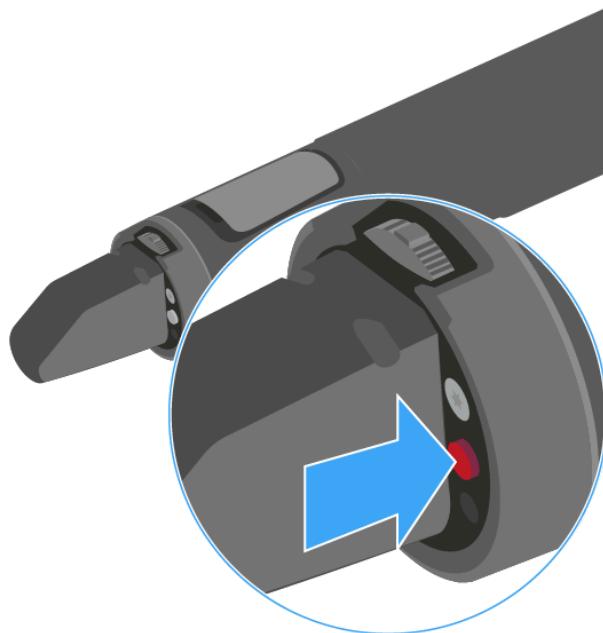




## Handsender ein- und ausschalten

### Um den Handsender einzuschalten:

- ▶ Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Sennheiser-Logo im Display erscheint.



### Um den Handsender auszuschalten:

- ▶ Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Display erlischt.



## Handsender stummschalten (AF Mute)

### SKM 100 G4

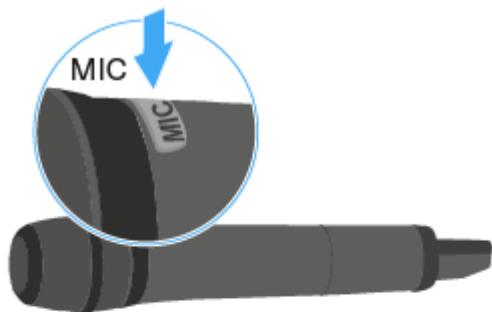
Das Audiosignal des Senders kann nicht stummgeschaltet werden.

Durch Deaktivieren des Funksignals wird aber auch kein Audiosignal mehr ausgegeben. Siehe [Funksignal deaktivieren \(RF Mute\)](#).

### SKM 100 G4-S

Durch Drücken der Taste **MIC** können Sie das Audiosignal stummschalten.

- Taste **MIC** leuchtet rot: Audiosignal ist aktiviert
- Taste **MIC** leuchtet nicht: Audiosignal ist stummgeschaltet





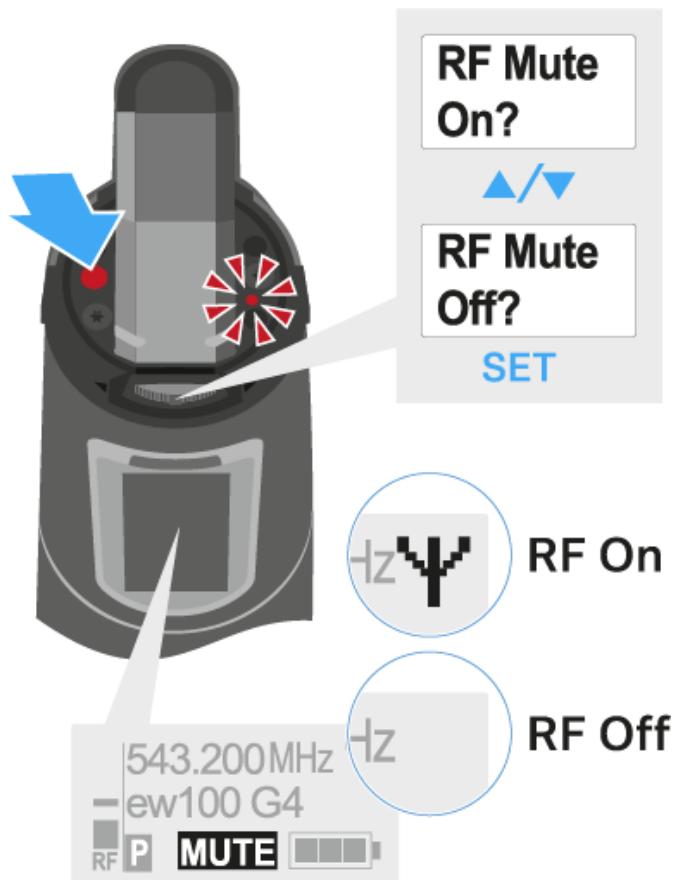
## Funksignal deaktivieren (RF Mute)

Sie können das Funksignal bei eingeschaltetem Mikrofon vorübergehend deaktivieren. Dadurch wird auch kein Audiosignal am Empfänger ausgegeben.

Nutzen Sie diese Funktion, um Batteriekapazität zu sparen oder wenn Sie im Live-Betrieb ein Mikrofon für den Einsatz vorbereiten möchten, ohne bestehende Übertragungsstrecken zu stören.

### Um das Funksignal zu deaktivieren:

- ▶ Drücken Sie kurz die Taste **ON/OFF**.
  - ✓ RF Mute On? erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
  - ✓ Die Sendefrequenz wird angezeigt, das Funkmikrofon sendet jedoch kein Funksignal. Die Sendeanzeige leuchtet nicht (siehe [Anzeigen im Display des Handsenders](#)).





**Um das Funksignal zu aktivieren:**

- ▶ Drücken Sie kurz die Taste **ON/OFF**.
- ✓ RF Mute Off? erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Die Sendeanzeige erscheint wieder (siehe [Anzeigen im Display des Handsenders](#)).



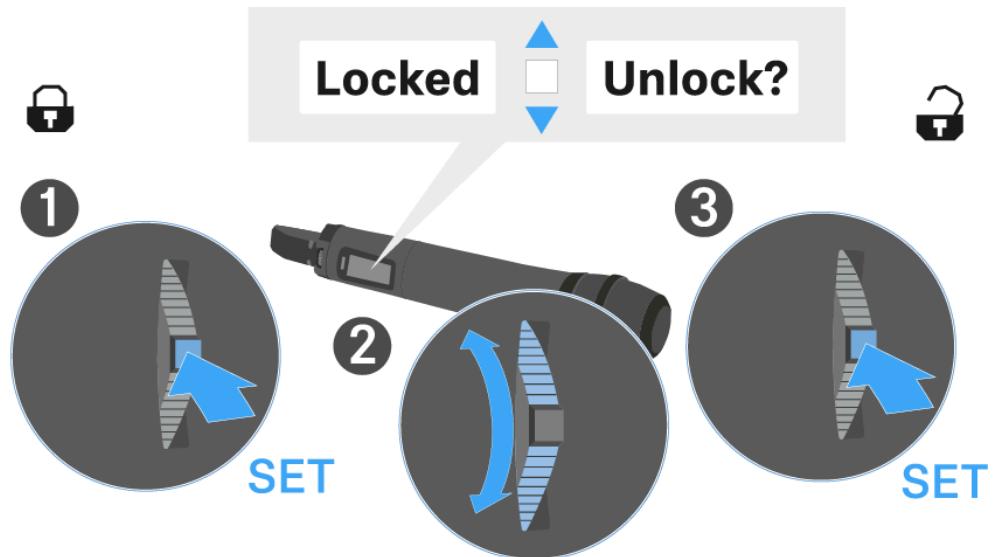
## Tastensperre

Die automatische Tastensperre können Sie im Menü **Auto Lock** einstellen (siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)).

Wenn Sie die Tastensperre eingeschaltet haben, müssen Sie sie vorübergehend ausschalten, um den Sender zu bedienen.

Um die Tastensperre vorübergehend auszuschalten:

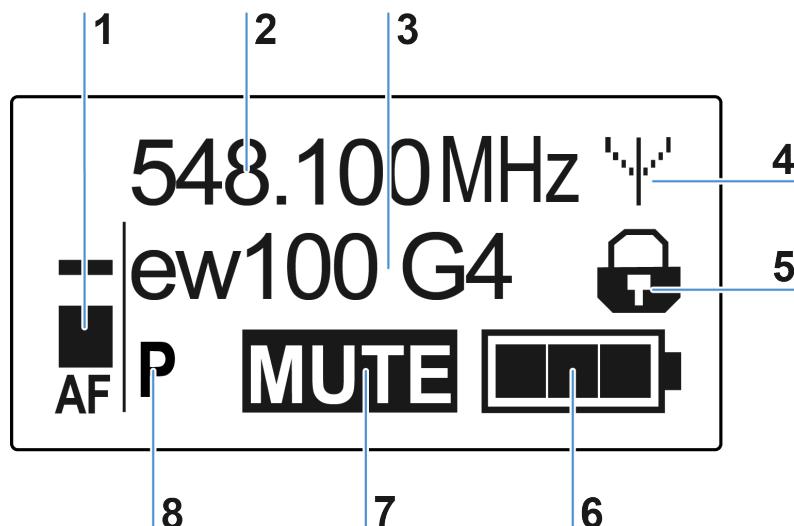
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
  - ✓ In der Anzeige erscheint Locked.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**.
  - ✓ In der Anzeige erscheint Unlock?.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
  - ✓ Die Tastensperre wird vorübergehend ausgeschaltet.





## Anzeigen im Display des Handsenders

Im Display des Senders können Sie folgende Informationen ablesen.



### 1 Audiogehal AF

- Anzeige des Audiogehals mit Peak-Hold-Funktion
- siehe [Menüpunkt Sensitivity](#)

### 2 Frequenz

- eingestellte Sendefrequenz
- siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)

### 3 Name

- individuell eingestellter Name
- siehe [Menüpunkt Name](#)

### 4 Sendeanzeige

- Funksignal wird gesendet
- siehe [Funksignal deaktivieren \(RF Mute\)](#)

### 5 Tastensperre

- Tastensperre eingeschaltet
- siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)



**6** Batteriezustand

- siehe [Batteriezustand](#)

**7** Stummschaltung **MUTE**

- Audiosignal stummgeschaltet
- siehe [Handsender stummschalten \(AF Mute\)](#)
- siehe [Funksignal deaktivieren \(RF Mute\)](#)

**8** Pilotton **P**

- eingeschaltete Pilotton-Übertragung
- siehe [Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone](#)

**Eine Standardanzeige auswählen**

- Bewegen Sie den Multifunktionsschalter, um eine Standardanzeige auszuwählen:  
Standardanzeige Frequenz/Name



Standardanzeige Kanal/Frequenz





Standardanzeige Name/Kanal





## Tasten zur Navigation durch das Menü

### Um das Menü/einen Menüpunkt zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Das Bedienmenü wird im Display des Senders angezeigt.
- ▶ Drücken Sie die Tasten **UP** oder **DOWN**, um durch die einzelnen Menüpunkte zu navigieren.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den ausgewählten Menüpunkt zu öffnen.

### Änderungen in einem Menüpunkt vornehmen:

- ▶ Drücken Sie die Tasten **UP** oder **DOWN**, um den angezeigten Wert einzustellen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die Einstellung zu speichern.
- ▶ Drücken Sie die Taste **ESC (ON/OFF)**, um den Menüpunkt zu verlassen, ohne die Einstellung zu speichern.



## Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Im Menü des SKM 100 G4 können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

### Eingangsempfindlichkeit einstellen

- Siehe [Menüpunkt Sensitivity](#)

### Kanalbank und Kanal einstellen

- Siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)

### Individuell einstellbaren Namen eingeben

- Siehe [Menüpunkt Name](#)

### Automatische Tastensperre aktivieren/deaktivieren

- Siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)

### Erweiterte Einstellungen im Advanced Menu vornehmen:

- Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen
- Einstellung der Taste MIC (nur SKM 100 G4-S) festlegen
- Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten
- Anzeigekontrast einstellen
- Sender zurücksetzen
- Aktuelle Software-Revision anzeigen
- Siehe [Menüpunkt Advanced](#)

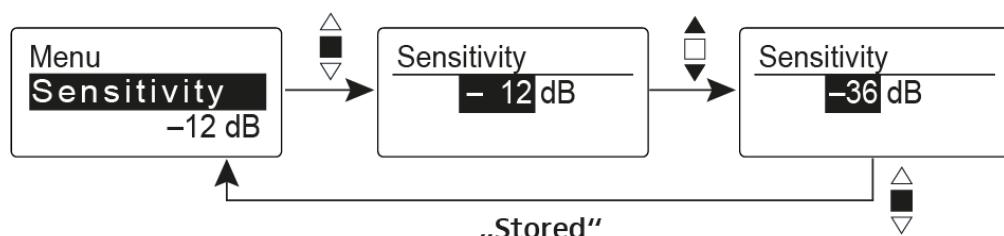
## Menüpunkt Sensitivity

### Eingangsempfindlichkeit einstellen - Audiopegel AF

Einstellbereich:

- 0 bis -48 dB
- in 6-dB-Schritten

Der Audiopegel **AF** wird auch angezeigt, wenn das Funkmikrofon stummgeschaltet ist, z. B. zur Überprüfung der Empfindlichkeit vor dem Live-Betrieb.





Empfohlene Voreinstellungen:

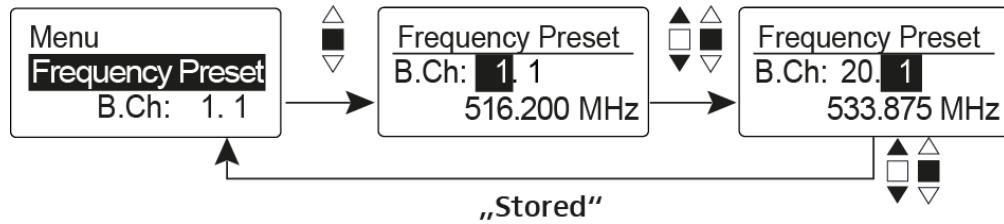
- laute Musik/Gesang: -48 bis -18 dB
- Moderation: -18 bis -12 dB
- Interview: -12 bis 0 dB



## Menüpunkt Frequency Preset

Kanalbank und Kanal manuell auswählen

**i** Während Sie im Menü Frequency Preset arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.



Beachten Sie beim Aufbau von Multikanalanlagen:

Nur die voreingestellten Sendefrequenzen innerhalb einer Kanalbank sind untereinander frei von Intermodulationen. Dabei müssen Sie Funkmikrofon und Empfänger auf dieselbe Frequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter [Funkverbindung herstellen](#).

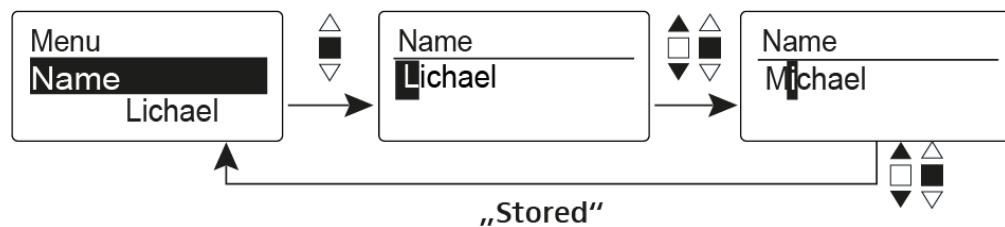


## Menüpunkt Name

### Namen eingeben

Im Menüpunkt **Name** geben Sie für das Funkmikrofon einen frei wählbaren Namen ein (z. B. den Namen des Musikers).

Der Name kann in den Standardanzeigen Frequenz/Name und Name/Kanal dargestellt werden.



Er setzt sich aus maximal 8 Zeichen zusammen:

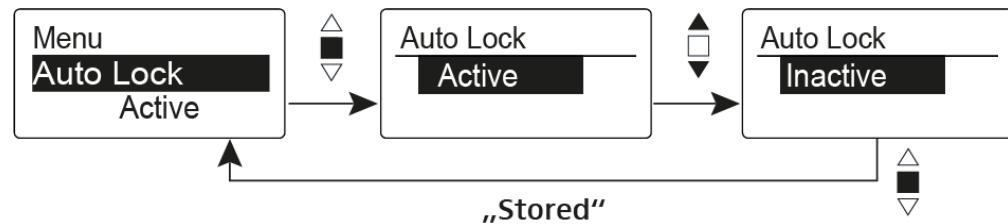
- Buchstaben mit der Ausnahme von Umlauten
- Ziffern von 0 bis 9
- Sonderzeichen und Leerzeichen



## Menüpunkt Auto Lock

### Automatische Tastensperre ein-/ausschalten

Diese Sperre verhindert, dass das Funkmikrofon unbeabsichtigt ausgeschaltet wird oder Veränderungen vorgenommen werden. In der aktuellen Standardanzeige zeigt das Schloss an, dass die Tastensperre eingeschaltet ist.



Informationen zur Nutzung der Tastensperre finden Sie unter [Tastensperre](#).



## Menüpunkt Advanced

Im Untermenü Advanced können Sie erweiterte Einstellungen vornehmen.

Die folgenden Unterpunkte stehen zur Verfügung:

### **Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen**

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Tune](#)

### **Einstellung der Taste MIC (nur SKM 100 G4-S) festlegen**

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Mute Mode \(nur SKM 100 G4-S\)](#)

### **Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten**

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone](#)

### **Anzeigekontrast einstellen**

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast](#)

### **Sender zurücksetzen**

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Reset](#)

### **Aktuelle Software-Revision anzeigen**

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Software Revision](#)

## **Menüpunkt Advanced -> Tune**

### **Sendefrequenz und Kanalbank U einstellen**

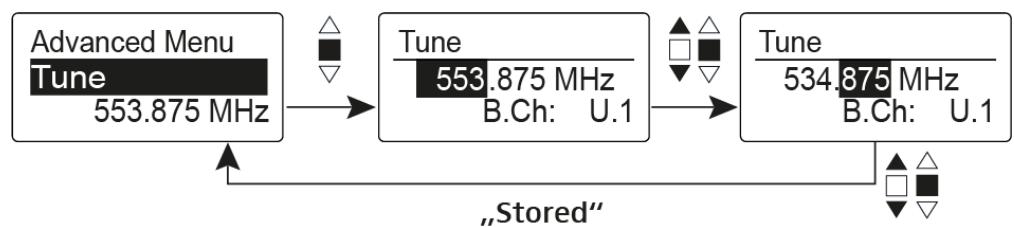
Wenn Sie das Funkmikrofon auf eine Systembank eingestellt haben und den Menüpunkt **Tune** aufrufen, wird automatisch Kanal 1 der Kanalbank **U** eingestellt. In der Anzeige erscheint dann kurz die Meldung **U.1**. Im Auslieferungszustand sind den Kanälen der Kanalbank **U** keine Sendefrequenzen zugeordnet.

Während Sie im Menü **Tune** arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.

Im Menü **Tune** können Sie eine Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einstellen oder einen Kanal innerhalb der Kanalbank **U** auswählen und für diesen eine Sendefrequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter [Funkverbindung herstellen](#).

### **Um die Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einzustellen:**

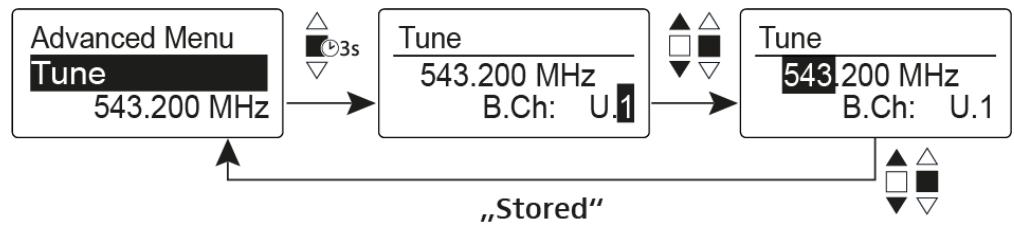
- ▶ Öffnen Sie den Menüpunkt **Tune** im Menü **Advanced**.
- ✓ Die Frequenzauswahl erscheint.



- ▶ Stellen Sie die gewünschte Frequenz ein.
- ▶ Drücken Sie den Multifunktionsschalter.
- ✓ Ihre Einstellungen werden gespeichert. Sie befinden sich wieder im Bedienmenü.

Um einen Kanal auszuwählen und diesem eine Frequenz zuzuordnen:

- ▶ Bewegen Sie den Multifunktionsschalter, bis der Menüpunkt **Tune** erscheint.
- ▶ Halten Sie den Multifunktionsschalter so lange gedrückt, bis die Kanalbankauswahl erscheint.

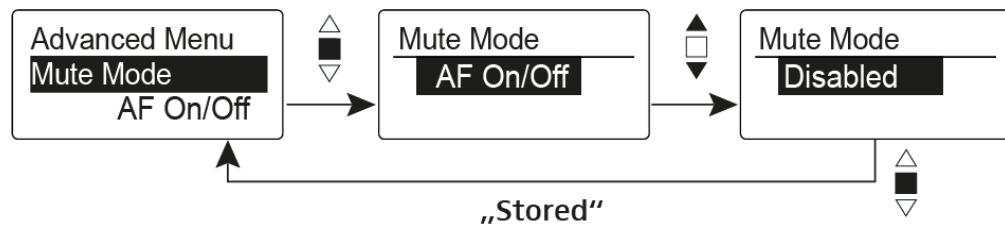


- ▶ Stellen Sie den gewünschten Kanal ein.
- ▶ Drücken Sie den Multifunktionsschalter.
- ✓ Die Frequenzauswahl erscheint.
- ▶ Stellen Sie die Frequenz ein.



## Menüpunkt Advanced -&gt; Mute Mode (nur SKM 100 G4-S)

Funktion der Taste MIC einstellen



## Modus AF On/Off

- Wenn Sie die Taste **MIC** drücken, wird kein Audiosignal übertragen.

## Modus Disabled

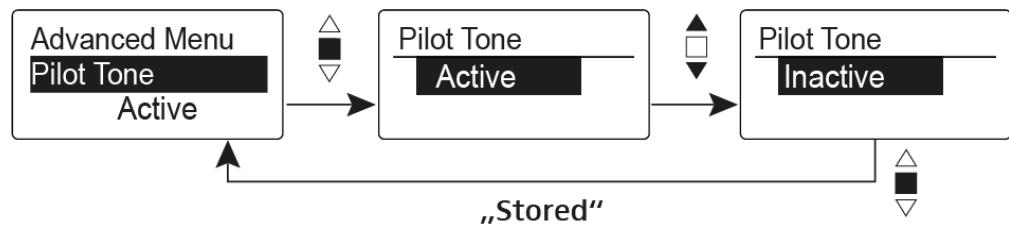
- Keine Funktion.

**i** Informationen zur Bedienung der Taste **MIC** finden Sie unter [Handsender stummschalten \(AF Mute\)](#).



## Menüpunkt Advanced -&gt; Pilot Tone

Pilotton-Übertragung ein-/ausschalten



Der Pilotton hat eine nicht hörbare Frequenz, die vom Sender übertragen und vom Empfänger ausgewertet wird. Er unterstützt die Rauschsperrenfunktion (Squelch) des Empfängers.



Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

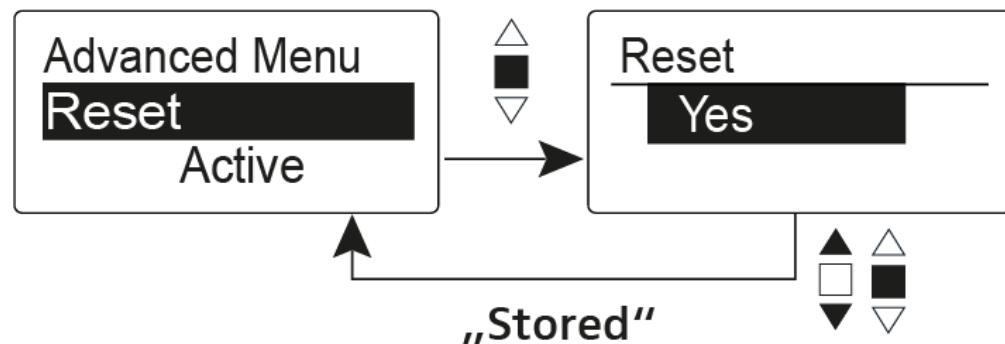
Anzeigekontrast einstellen

Sie können den Kontrast der Anzeige in 16 Stufen einstellen.



Menüpunkt Advanced -> Reset

Funkmikrofon zurücksetzen



Wenn Sie das Funkmikrofon zurücksetzen, bleiben nur die gewählten Eigenschaften des Pilottons und der Kanalbank **U** erhalten.



Menüpunkt Advanced -> Software Revision

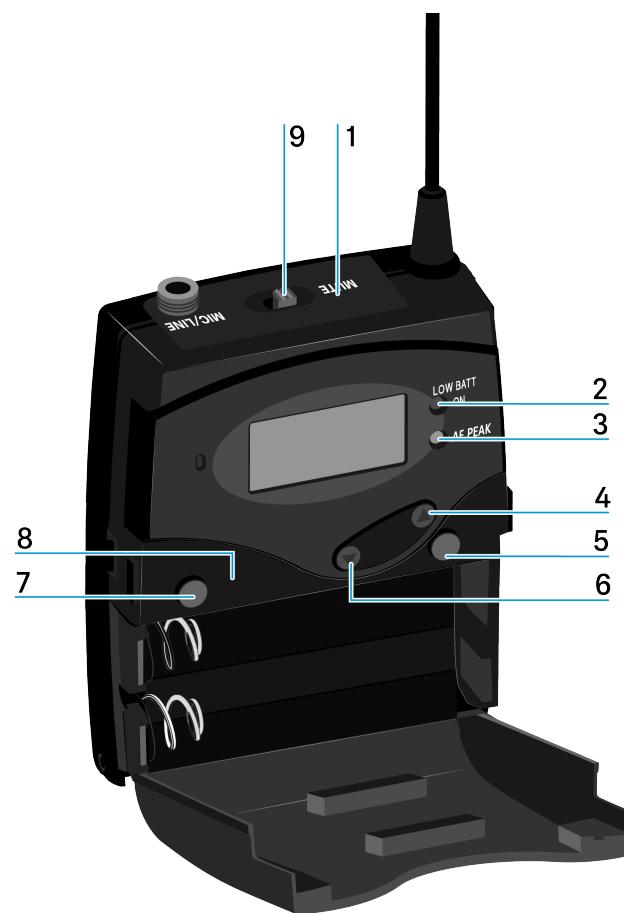
Software Revision anzeigen

Sie können sich die aktuelle Software Revision anzeigen lassen.



## Taschensender SK 100 G4

### Produktübersicht



#### 1 Display

- siehe [Anzeigen im Display des Taschensenders](#)

#### 2 Betriebs- und Batterieanzeige, rote LED

- leuchten = ON, siehe [Taschensender ein- und ausschalten](#)
- blinken = LOW BATTERY, siehe [Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen](#)

#### 3 Audio-Übersteuerungsanzeige, gelbe LED

- leuchten = AF PEAK (Übersteuerung), siehe [Menüpunkt Sensitivity](#)

#### 4 Taste UP

- siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)



**5** Taste **SET**

- siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**6** Taste **DOWN**

- siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**7** Taste **ON/OFF mit ESC-Funktion** im Bedienmenü

- Sender ein- oder ausschalten, siehe [Taschensender ein- und ausschalten \(AF Mute\)](#)
- Escape-Funktion im Menü, siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**8** Infrarot-Schnittstelle

- siehe [Ew 100 G4 synchronisieren](#)

**9** Stummschalter **MUTE**

- Audiosignal deaktivieren und aktivieren, siehe [Taschensender stummschalten \(AF Mute\)](#)
- Funksignal deaktivieren und aktivieren, siehe [Funksignal deaktivieren \(RF Mute\)](#)



## Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Sie können den Taschensender entweder mit Batterien (Typ Mignon AA, 1,5 V) oder mit dem wiederaufladbaren Sennheiser Akku BA 2015 betreiben.

- ▶ Drücken Sie die beiden Entriegelungstasten und klappen Sie die Abdeckung des Batteriefachs auf.
- ▶ Setzen Sie die Batterien oder den Akku wie in der Abbildung dargestellt ein. Achten Sie auf die Polarität.



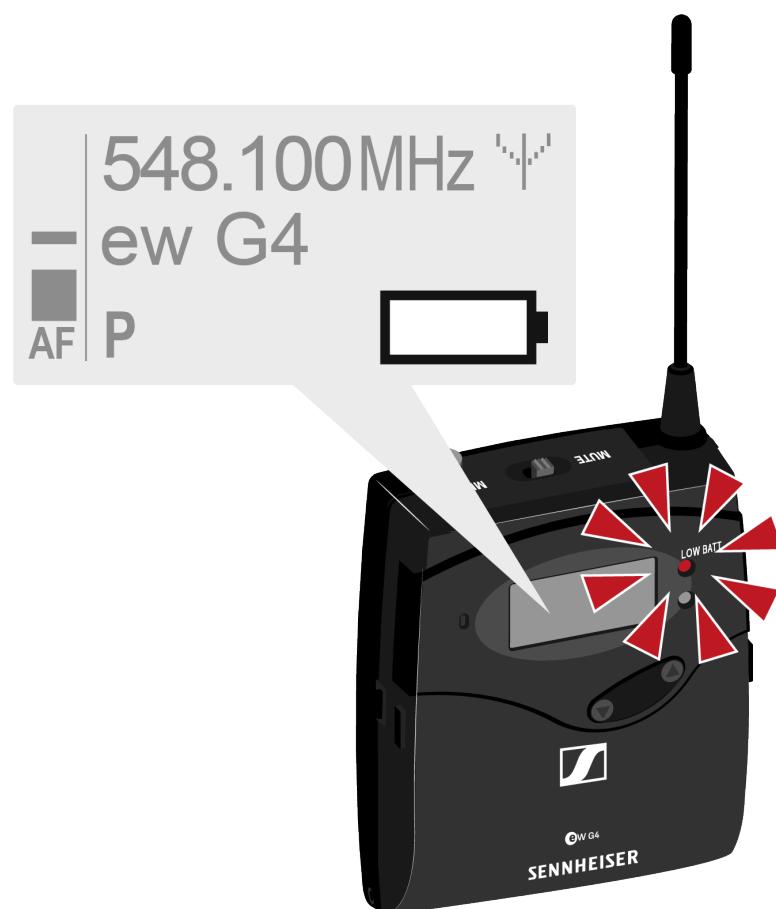
- ▶ Schließen Sie das Batteriefach.
- ✓ Die Abdeckung rastet hörbar ein.

## Batteriezustand

Ladezustand der Batterien:

	100 %	> 8 h
	70 %	4 - 6 h
	30 %	2 - 3 h
<b>LOW BATT</b> 		...

Kritischer Ladezustand (LOW BATT):





## Ein Mikrofon an den Taschensender anschließen

Eine Liste mit empfohlenen Lavalier- und Headsetmikrofonen für den Taschensender finden Sie unter [Mikrofone und Kabel](#).

### Um ein Mikrofon an den Taschensender anzuschließen:

- ▶ Schließen Sie den 3,5 mm Klinkenstecker des Kabels wie in der Abbildung dargestellt an die Buchse **MIC/LINE** des Taschensenders an.
- ▶ Schrauben Sie die Überwurfmutter des Steckers auf dem Gewinde der Audiobuchse des Taschensenders fest.





## Ein Instrument oder eine Line-Quelle an den Taschensender anschließen

Sie können Instrumente oder Audioquellen mit einem Line-Pegel an den Taschensender anschließen.

Dazu benötigen Sie das Sennheiser-Kabel Ci 1-N (6,3 mm Klinkenstecker auf verschraubbaren 3,5 mm Klinkenstecker) oder CL 2 (XLR-3F Stecker auf verschraubbaren 3,5 mm Klinkenstecker).

### Um ein Instrument oder eine Line-Quelle an den Taschensender anzuschließen:

- ▶ Schließen Sie den 3,5 mm Klinkenstecker des Kabels wie in der Abbildung dargestellt an die Buchse **MIC/LINE** des Taschensenders an.
- ▶ Schrauben Sie die Überwurfmutter des Steckers auf dem Gewinde der Audiobuchse des Taschensenders fest.





## Taschensender an der Kleidung befestigen

Mit dem Gürtelclip können Sie den Taschensender z. B. am Hosenbund oder an einem Gitarrengurt befestigen.

Sie können den Taschensender auch so an der Kleidung befestigen, dass die Antenne nach unten zeigt. Nehmen Sie dazu den Gürtelclip heraus und setzen Sie ihn um 180° gedreht wieder ein.

Der Gürtelclip ist gesichert, sodass er nicht versehentlich herausrutschen kann.

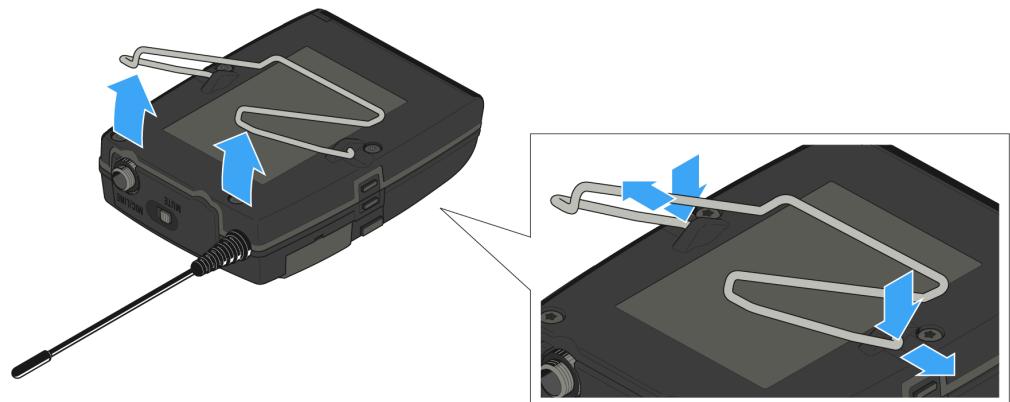


### Um den Gürtelclip zu lösen:

- ▶ Heben Sie den Gürtelclip an, wie in der Abbildung gezeigt.
- ▶ Drücken Sie zunächst eine Seite des Clips an der Verankerung nach unten und ziehen Sie ihn aus dem Sendergehäuse.



- ▶ Verfahren Sie für die andere Seite in der gleichen Weise.





## Taschensender ein- und ausschalten

- ▶ Drücken Sie die beiden Entriegelungstasten und klappen Sie die Abdeckung des Batteriefachs auf.

### Um den Taschensender einzuschalten:

- ▶ Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Sennheiser-Logo im Display erscheint.



### Um den Taschensender auszuschalten:

- ▶ Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Display erlischt.



## Taschensender stummschalten (AF Mute)

Mit dem Stummschalter **MUTE** können Sie das Audiosignal deaktivieren.

Dazu muss die Funktion des Stummschalters **MUTE** auf **AF On/Off** konfiguriert sein.  
Informationen hierzu finden Sie unter [Menüpunkt Advanced -> Mute Mode](#).



- ▶ Schieben Sie den Stummschalter **MUTE** in die Stellung **MUTE**.
  - ✓ Das Audiosignal wird stummgeschaltet. Im Display wird die Meldung **MUTE** eingeblendet.



## Funksignal deaktivieren (RF Mute)

Sie können das Funksignal auf zwei Arten deaktivieren:

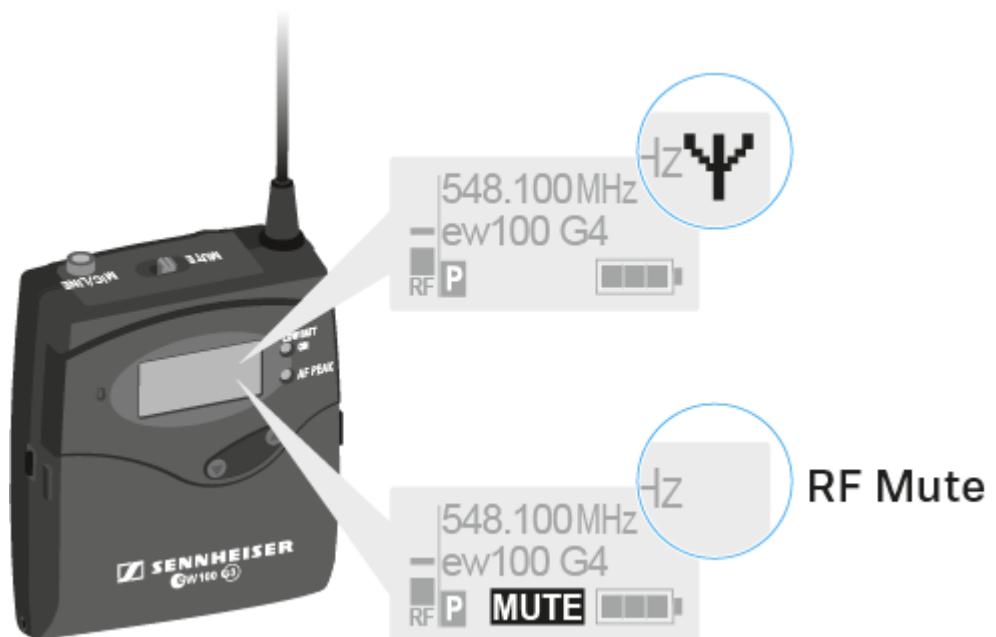


#### Funksignal mit dem Stummschalter MUTE deaktivieren

- i** Dazu muss die Funktion des Stummschalters **MUTE** auf **RF On/Off** konfiguriert sein. Informationen hierzu finden Sie unter [Menüpunkt Advanced -> Mute Mode](#).

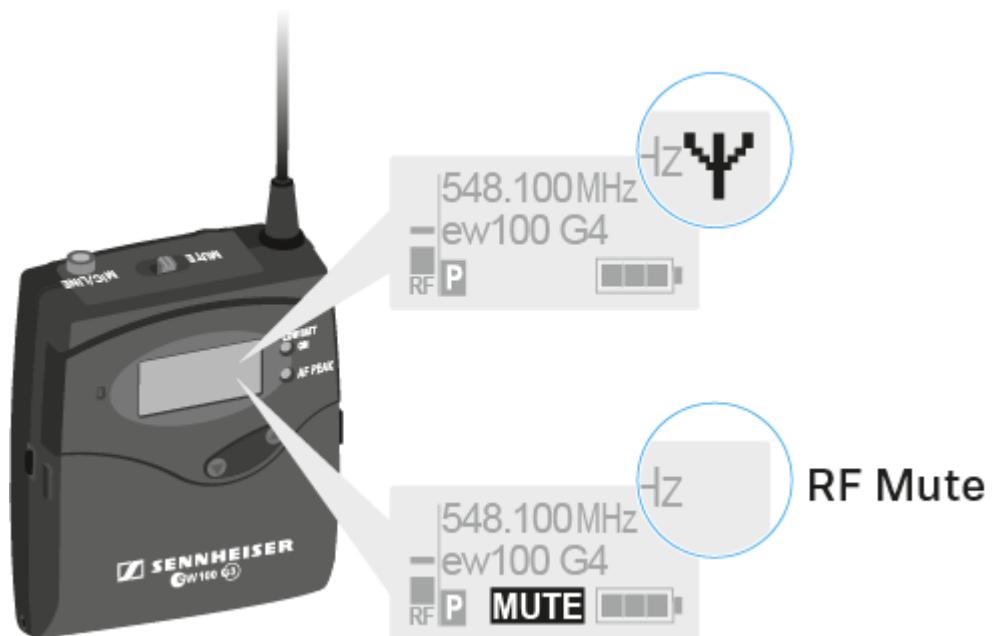


- ▶ Schieben Sie den Stummschalter **MUTE** in die Stellung **MUTE**.
- Das Funksignal wird deaktiviert. Im Display wird die Meldung **MUTE** eingeblendet und die Sendeanzeige wird ausgeblendet.



#### Funksignal mit der Taste ON/OFF deaktivieren

- ▶ Drücken Sie kurz die Taste **ON/OFF**.
  - ✓ RF Mute On? erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
  - ✓ Das Funksignal wird deaktiviert. Im Display wird die Meldung **MUTE** eingeblendet und die Sendeanzeige wird ausgeblendet.



- ▶ Drücken Sie kurz die Taste **ON/OFF**, um das Funksignal zu aktivieren.



- ✓ RF Mute Off? erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Die Sendeanzeige erscheint wieder.



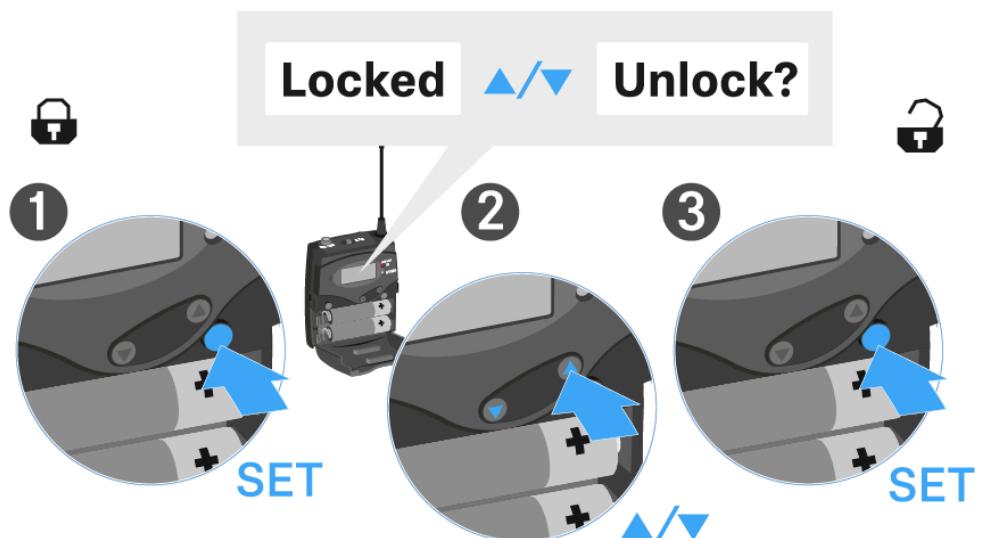
## Tastensperre

Die automatische Tastensperre können Sie im Menü Auto Lock einstellen (siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)).

Wenn Sie die Tastensperre eingeschaltet haben, müssen Sie sie vorübergehend ausschalten, um den Sender zu bedienen.

Um die Tastensperre vorübergehend auszuschalten:

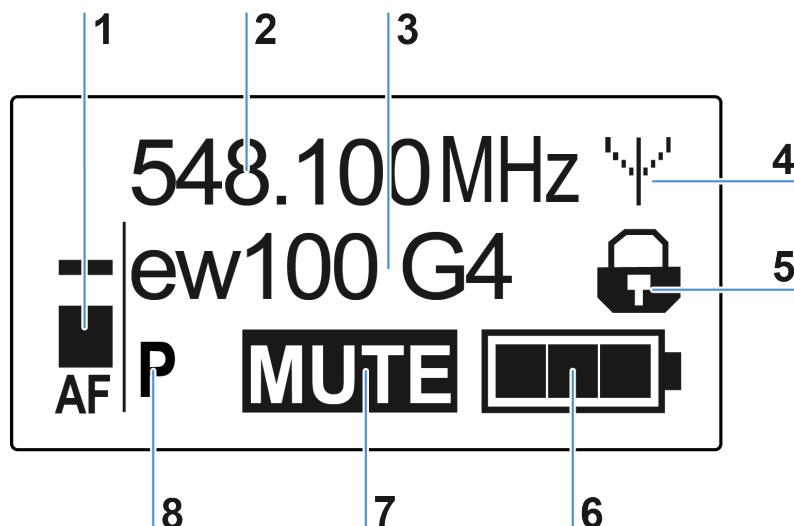
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
  - ✓ In der Anzeige erscheint Locked.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**.
  - ✓ In der Anzeige erscheint Unlock?.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
  - ✓ Die Tastensperre wird vorübergehend ausgeschaltet.





## Anzeigen im Display des Taschensenders

Im Display des Senders können Sie folgende Informationen ablesen.



### 1 Audiopiegel AF

- Anzeige des Audiopegels mit Peak-Hold-Funktion
- siehe [Menüpunkt Sensitivity](#)

### 2 Frequenz

- eingestellte Sendefrequenz
- siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)

### 3 Name

- individuell eingestellter Name
- siehe [Menüpunkt Name](#)

### 4 Sendeanzeige

- Funksignal wird gesendet
- siehe [Funksignal deaktivieren \(RF Mute\)](#)

### 5 Tastensperre

- Tastensperre eingeschaltet
- siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)

**6** Batteriezustand

- siehe [Batteriezustand](#)

**7** Stummschaltung **MUTE**

- Audiosignal stummgeschaltet
- siehe [Taschensender stummschalten \(AF Mute\)](#)
- siehe [Funksignal deaktivieren \(RF Mute\)](#)

**8** Pilotton **P**

- eingeschaltete Pilotton-Übertragung
- siehe [Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone](#)

## Eine Standardanzeige auswählen

- Drücken Sie die Tasten **UP** und **DOWN**, um eine Standardanzeige auszuwählen:  
Standardanzeige Frequenz/Name



Standardanzeige Kanal/Frequenz





Standardanzeige Name/Kanal





## Tasten zur Navigation durch das Menü

### Um das Menü/einen Menüpunkt zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Das Bedienmenü wird im Display des Senders angezeigt.
- ▶ Drücken Sie die Tasten **UP** oder **DOWN**, um durch die einzelnen Menüpunkte zu navigieren.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den ausgewählten Menüpunkt zu öffnen.

### Änderungen in einem Menüpunkt vornehmen:

- ▶ Drücken Sie die Tasten **UP** oder **DOWN**, um den angezeigten Wert einzustellen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die Einstellung zu speichern.
- ▶ Drücken Sie die Taste **ESC (ON/OFF)**, um den Menüpunkt zu verlassen, ohne die Einstellung zu speichern.



## Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Im Menü des SK 100 G4 können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

### Eingangsempfindlichkeit einstellen

- Siehe [Menüpunkt Sensitivity](#)

### Kanalbank und Kanal einstellen

- Siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)

### Individuell einstellbaren Namen eingeben

- Siehe [Menüpunkt Name](#)

### Automatische Tastensperre aktivieren/deaktivieren

- Siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)

### Erweiterte Einstellungen im Advanced Menu vornehmen:

- Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen
- Funktion des Stummschalters MUTE einstellen
- Gitarrenkablemulation einstellen
- Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten
- Anzeigekontrast einstellen
- Sender zurücksetzen
- Aktuelle Software-Revision anzeigen
- Siehe [Menüpunkt Advanced](#)

## Menüpunkt Sensitivity

### Eingangsempfindlichkeit einstellen - Audiopegel AF

Einstellbereich:

- 0 bis -60 dB
- in 6-dB-Schritten

Der Audiopegel **AF** wird auch angezeigt, wenn der Taschensender stummgeschaltet ist, z. B. zur Überprüfung der Empfindlichkeit vor dem Live-Betrieb.





Empfohlene Voreinstellungen:

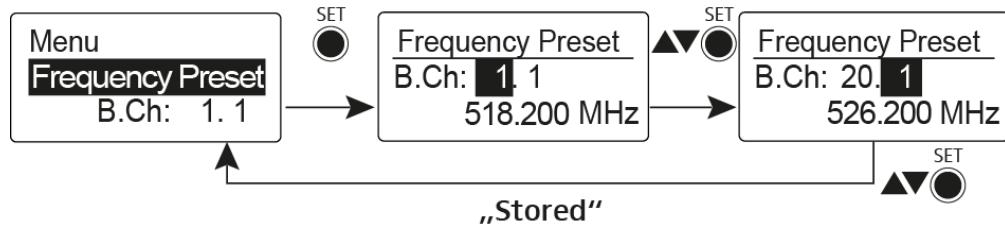
- laute Musik/Gesang: -30 bis -21 dB
- Moderation: -21 bis 0 dB
- E-Gitarre mit Single-Coil-Tonabnehmern: -30 bis -24 dB
- E-Gitarre mit Humbucker-Tonabnehmern: -45 bis -30 dB
- E-Gitarren mit Aktivelektronik: -45 bis -30 dB



## Menüpunkt Frequency Preset

Kanalbank und Kanal manuell auswählen

**i** Während Sie im Menü Frequency Preset arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.



Beachten Sie beim Aufbau von Multikanalanlagen:

Nur die voreingestellten Sendefrequenzen innerhalb einer Kanalbank sind untereinander frei von Intermodulationen. Dabei müssen Sie Taschensender und Empfänger auf dieselbe Frequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter [Funkverbindung herstellen](#).

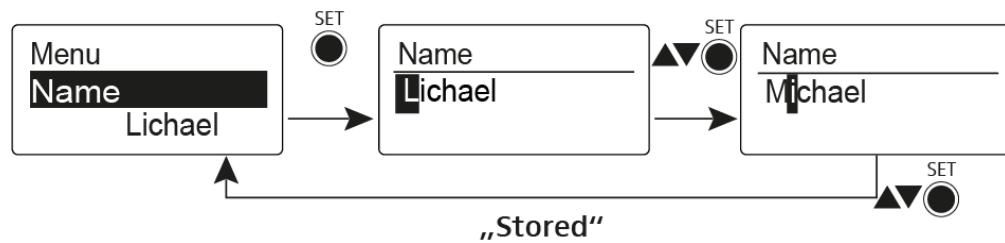


## Menüpunkt Name

### Namen eingeben

Im Menüpunkt **Name** geben Sie für das Funkmikrofon einen frei wählbaren Namen ein (z. B. den Namen des Musikers).

Der Name kann in den Standardanzeigen Frequenz/Name und Name/Kanal dargestellt werden.



Er setzt sich aus maximal 8 Zeichen zusammen:

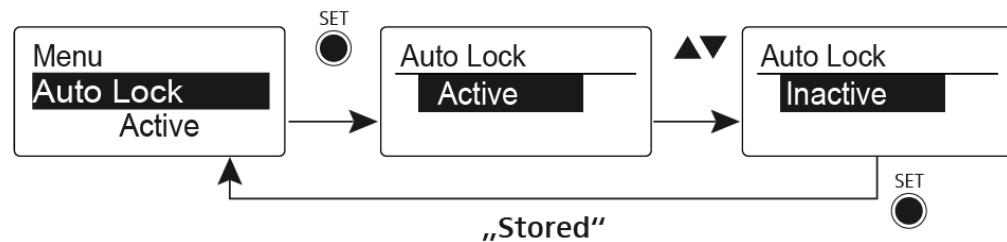
- Buchstaben mit der Ausnahme von Umlauten
- Ziffern von 0 bis 9
- Sonderzeichen und Leerzeichen



## Menüpunkt Auto Lock

### Automatische Tastensperre ein-/ausschalten

Diese Sperre verhindert, dass das Funkmikrofon unbeabsichtigt ausgeschaltet wird oder Veränderungen vorgenommen werden. In der aktuellen Standardanzeige zeigt das Schloss an, dass die Tastensperre eingeschaltet ist.



Informationen zur Nutzung der Tastensperre finden Sie unter [Tastensperre](#).



## Menüpunkt Advanced

Im Untermenü Advanced können Sie erweiterte Einstellungen vornehmen.

Die folgenden Unterpunkte stehen zur Verfügung:

### Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Tune](#)

### Funktion des Stummschalters MUTE einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Mute Mode](#)

### Gitarrenkabelemulation einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Cable Emulation](#)

### Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone](#)

### Anzeigekontrast einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast](#)

### Sender zurücksetzen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Reset](#)

### Aktuelle Software-Revision anzeigen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Software Revision](#)

## Menüpunkt Advanced -> Tune

### Sendefrequenz und Kanalbank U einstellen

Wenn Sie den Taschensender auf eine Systembank eingestellt haben und den Menüpunkt **Tune** aufrufen, wird automatisch Kanal 1 der Kanalbank **U** eingestellt. In der Anzeige erscheint dann kurz die Meldung **U.1**. Im Auslieferungszustand sind den Kanälen der Kanalbank **U** keine Sendefrequenzen zugeordnet.

Während Sie im Menü **Tune** arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.

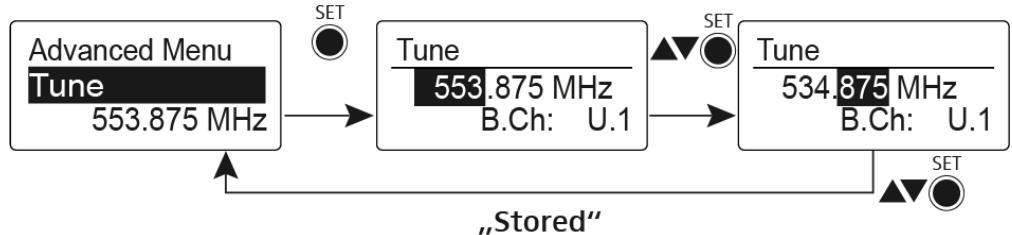
Im Menü **Tune** können Sie eine Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einstellen oder einen Kanal innerhalb der Kanalbank **U** auswählen und für diesen eine Sendefrequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter [Funkverbindung herstellen](#).



Um die Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einzustellen:

- Öffnen Sie den Menüpunkt **Tune** im Menü **Advanced**.

- ✓ Die Frequenzauswahl erscheint.



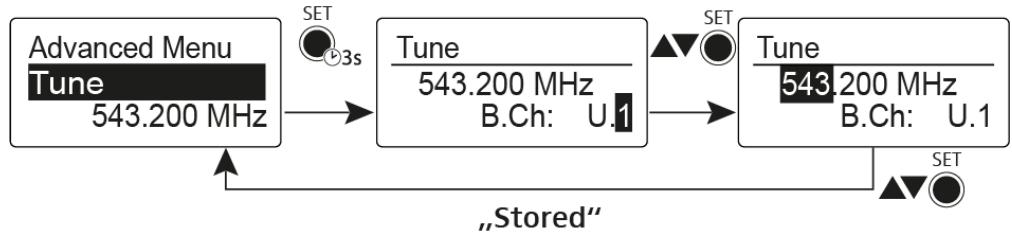
- Stellen Sie die gewünschte Frequenz ein.

- Drücken Sie die Taste **SET**.

- ✓ Ihre Einstellungen werden gespeichert. Sie befinden sich wieder im Bedienmenü.

Um einen Kanal auszuwählen und diesem eine Frequenz zuzuordnen:

- Öffnen Sie den Menüpunkt **Tune** im Menü **Advanced**, indem Sie die Taste **SET** solange gedrückt halten, bis die Kanalbankauswahl erscheint.



- Stellen Sie den gewünschten Kanal ein.

- Drücken Sie die Taste **SET**.

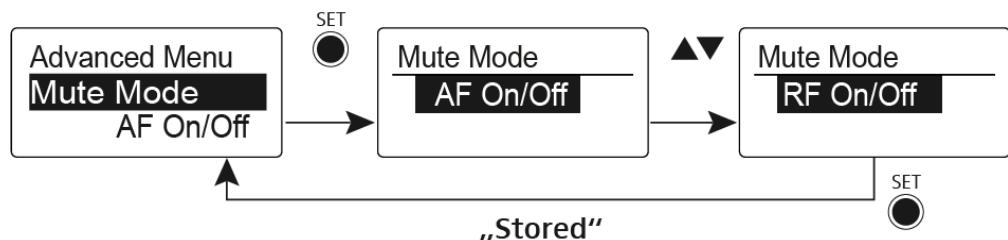
- ✓ Die Frequenzauswahl erscheint.

- Stellen Sie die Frequenz ein.



## Menüpunkt Advanced -> Mute Mode

Funktion des Stummschalters MUTE einstellen



### Modus AF On/Off

- In der Schalterstellung MUTE wird kein Audiosignal übertragen.

### Modus RF On/Off

- In der Schalterstellung MUTE wird das Funksignal deaktiviert.

### Modus Disabled

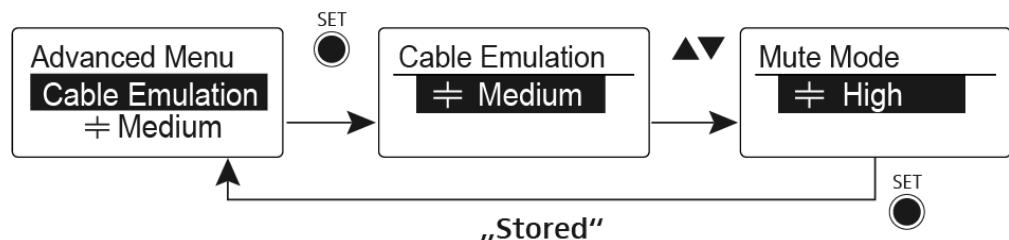
- Keine Funktion.

**i** Informationen zur Bedienung des Stummschalters finden Sie unter [Taschensender stummschalten \(AF Mute\)](#) und [Funksignal deaktivieren \(RF Mute\)](#).



## Menüpunkt Advanced -&gt; Cable Emulation

Gitarrenkabel emulieren

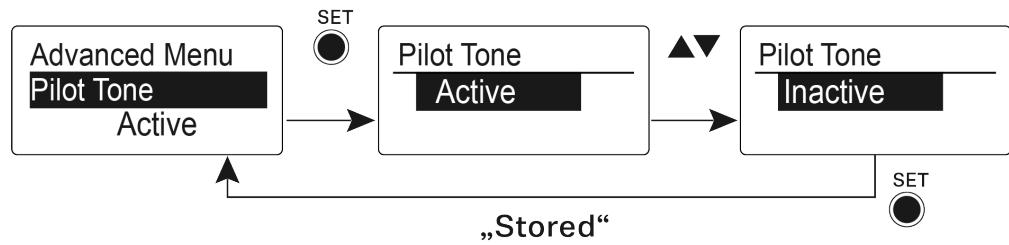


Über diesen Menüpunkt können Sie die Kapazitäten Ihrer Gitarrenkabel nachbilden und so den Klang Ihrer Gitarre beeinflussen.



## Menüpunkt Advanced -&gt; Pilot Tone

Pilotton-Übertragung ein-/ausschalten



Der Pilotton hat eine nicht hörbare Frequenz, die vom Sender übertragen und vom Empfänger ausgewertet wird. Er unterstützt die Rauschsperrenfunktion (Squelch) des Empfängers.



Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

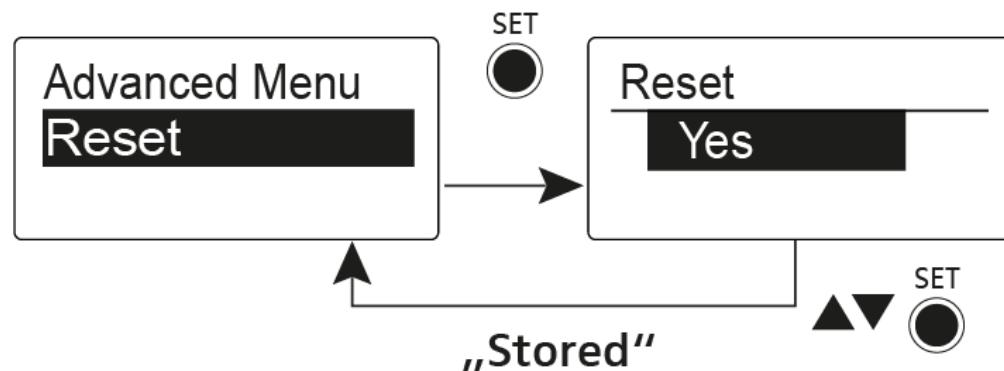
Anzeigekontrast einstellen

Sie können den Kontrast der Anzeige in 16 Stufen einstellen.



Menüpunkt Advanced -> Reset

Taschensender zurücksetzen



Wenn Sie den Taschensender zurücksetzen, bleiben nur die gewählten Eigenschaften des Pilottons und der Kanalbank **U** erhalten.



Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Software Revision anzeigen

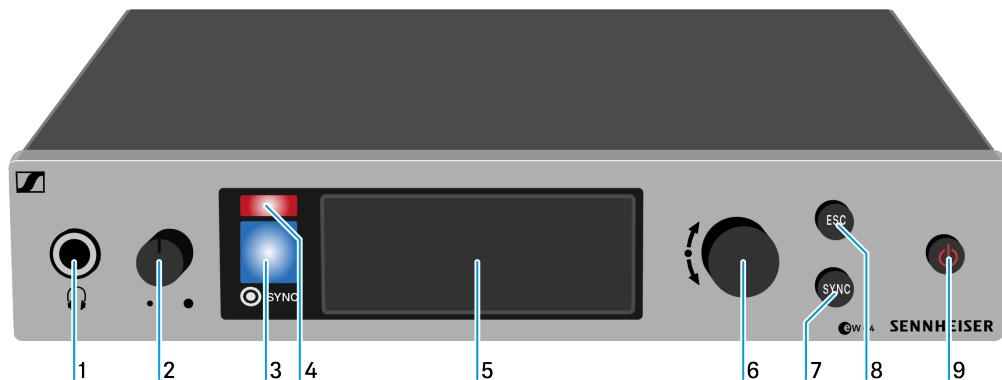
Sie können sich die aktuelle Software Revision anzeigen lassen.



## Stationärer Empfänger EM 300-500 G4

### Produktübersicht

#### Vorderseite



##### 1 Kopfhörerbuchse

- siehe [Kopfhörerausgang verwenden](#)

##### 2 Lautstärkeregler für Kopfhörerbuchse

- siehe [Kopfhörerausgang verwenden](#)

##### 3 Infrarot-Schnittstelle mit blauer LED

- siehe [Ew 300-500 G4 synchronisieren](#)

##### 4 rote LED für Warnungen

- siehe [Menüpunkt Advanced -> Fullscreen Warnings](#)

##### 5 Display

- siehe [Anzeigen im Display des Empfängers](#)

##### 6 Jog-Dial zur Navigation durch das Menü

- siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**7 Tasten SYNC**

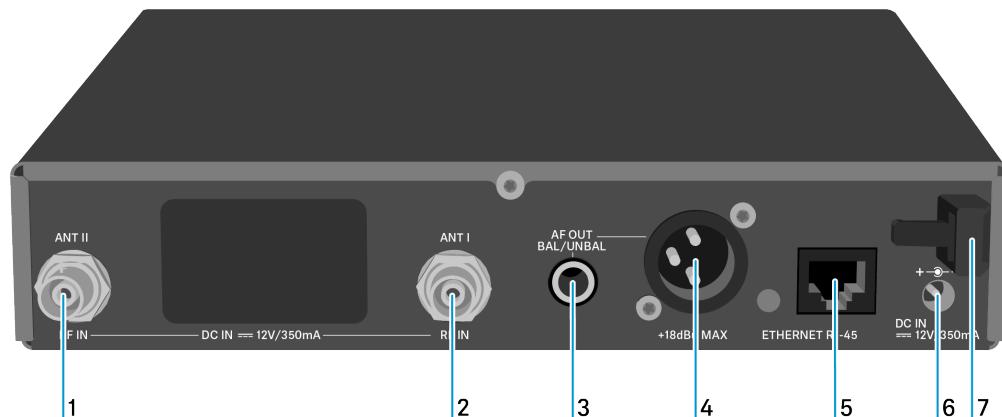
- siehe [Ew 300-500 G4 synchronisieren](#)

**8 Tasten ESC**

- siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**9 Tasten STANDBY**

- siehe [Empfänger ein- und ausschalten](#)

**Rückseite****1 BNC-Buchse, Antenneneingang II (ANT II) mit Fernspeiseeingang**

- siehe [Antennen anschließen](#)

**2 BNC-Buchse, Antenneneingang I (ANT I) mit Fernspeiseeingang**

- siehe [Antennen anschließen](#)

**3 6,3-mm-Klinkenbuchse für Audioausgang, unsymmetrisch (AF OUT UNBAL)**

- siehe [Audiosignale ausgeben](#)

**4 XLR-3-Buchse für Audioausgang, symmetrisch (AF OUT BAL)**

- siehe [Audiosignale ausgeben](#)

**5 LAN-Anschlussbuchse (ETHERNET RJ 45)**

- siehe [Ein Datennetzwerk herstellen](#)



**6** Anschlussbuchse für das Steckernetzteil (**DC IN**)

- siehe [Empfänger mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen](#)

**7** Zugentlastung für das Anschlusskabel des Steckernetzteils

- siehe [Empfänger mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen](#)

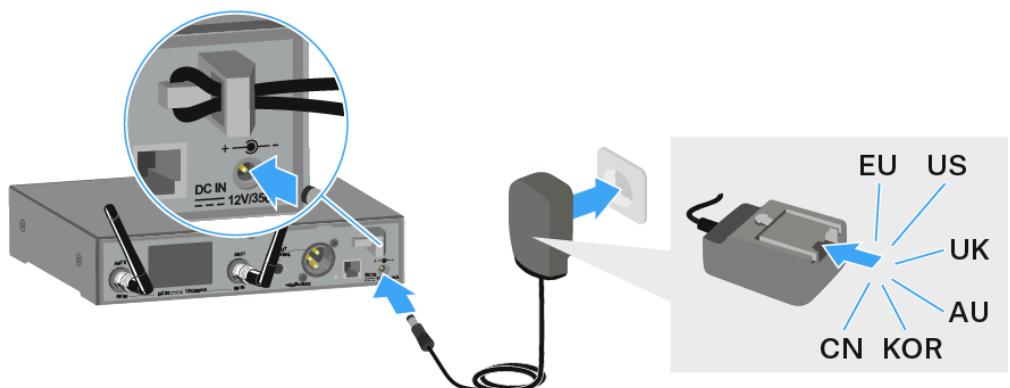


## Empfänger mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen

Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Steckernetzteil. Es ist auf Ihren Empfänger abgestimmt und gewährleistet einen sicheren Betrieb.

### Um den Empfänger mit dem Stromnetz zu verbinden:

- ▶ Stecken Sie den Stecker des Steckernetzteils in die Buchse **DC IN** des Empfängers.
- ▶ Führen Sie das Kabel des Steckernetzteils durch die Zugentlastung.
- ▶ Schieben Sie den mitgelieferten Länderadapter auf das Steckernetzteil.



- ▶ Stecken Sie das Steckernetzteil in die Steckdose.

### Um den Empfänger vollständig vom Stromnetz zu trennen:

- ▶ Ziehen Sie das Steckernetzteil aus der Steckdose.
- ▶ Ziehen Sie den Stecker des Steckernetzteils aus der Buchse **DC IN** des Empfängers.



## Antennen anschließen

Um die mitgelieferten Stabantennen anzuschließen:

- ▶ Schließen Sie die erste Stabantenne an die Buchse **ANT I** auf der Rückseite des EM 300-500 G4 an.
- ▶ Schließen Sie die zweite Stabantenne an die Buchse **ANT II** auf der Rückseite des EM 300-500 G4 an.
- ▶ Winkeln Sie die Stabantennen wie in der Abbildung gezeigt leicht nach rechts und links an.



- i** Wenn Sie mehr als einen Empfänger verwenden, empfehlen wir Ihnen, abgesetzte Antennen und ggf. Sennheiser-Antennenzubehör zu verwenden. Informationen dazu finden Sie auf der ew G4-Produktseite unter [sennheiser.com/g4-business](http://sennheiser.com/g4-business).



## Audiosignale ausgeben

Der EM 300-500 G4 verfügt sowohl über eine symmetrische XLR-3M-Ausgangsbuchse als auch über eine unsymmetrische 6,3-mm-Klinken-Ausgangsbuchse.

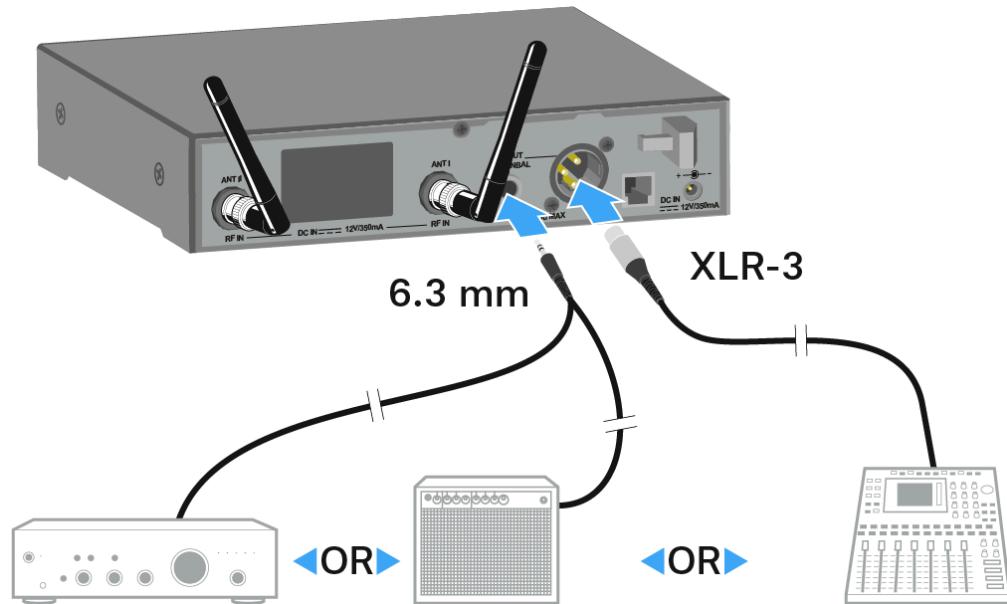
- ▶ Verwenden Sie immer nur eine der beiden Ausgangsbuchsen **BAL AF OUT** des jeweiligen Kanals.

### Um ein XLR-Kabel anzuschließen:

- ▶ Stecken Sie das XLR-Kabel in die Buchse **AF OUT BAL** des EM 300-500 G4.

### Um ein Klinkenkabel anzuschließen:

- ▶ Stecken Sie das Klinkenkabel in die Buchse **AF OUT UNBAL** des EM 300-500 G4.





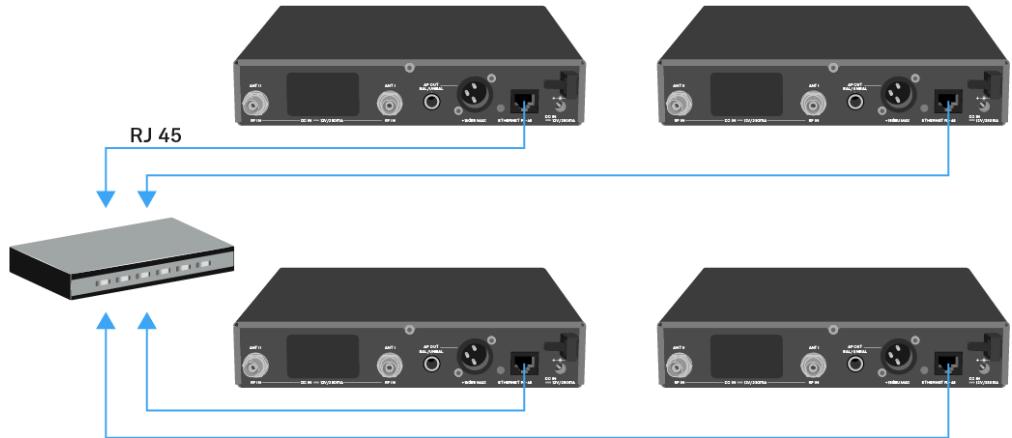
## Ein Datennetzwerk herstellen

Sie können einen oder mehrere EM 300-500 G4 über eine Netzwerkverbindung mithilfe der Software **Sennheiser Wireless Systems Manager (WSM)** überwachen und steuern.

- i** Ein automatisches Frequenzsetup über Netzwerk lässt sich auch ohne die Software WSM durchführen. Siehe [Menüpunkt Easy Setup](#).

### Um den Empfänger mit einem Netzwerk zu verbinden:

- ▶ Schließen Sie ein Netzwerkkabel mit RJ-45-Stecker an die Buchse **Ethernet** auf der Rückseite des EM 300-500 G4 an.
- ▶ Schließen Sie das andere Ende des Netzwerkkabels an einen Netzwerkswitch an.



- i** Weitere Informationen zur Steuerung von Geräten mithilfe der Software **Sennheiser Wireless Systems Manager (WSM)** finden Sie in der Bedienungsanleitung der Software. Die Software können Sie hier herunterladen: [sennheiser.com/wsm](http://sennheiser.com/wsm).



## Empfänger in ein Rack einbauen

Um den Empfänger in ein Rack zu montieren, benötigen Sie das [Rackmontage-Set GA 3](#) (optionales Zubehör).

### ACHTUNG



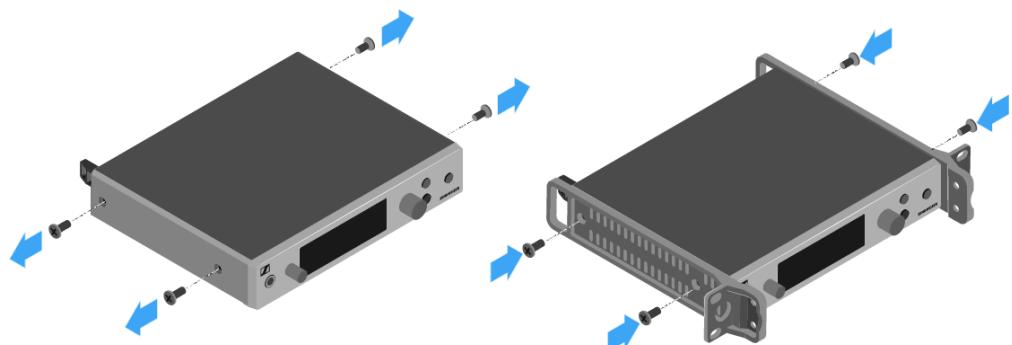
#### Gefahren bei der Rack-Montage!

Beim Einbau des Geräts in ein geschlossenes 19"-Rack oder zusammen mit mehreren Geräten in ein Mehrfach-Rack können sich die Umgebungstemperatur, die mechanische Belastung und die elektrischen Potenziale anders verhalten als bei Geräten, die einzeln stehen.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Umgebungstemperatur im Rack die in den technischen Daten vorgegebene Höchsttemperatur nicht überschreitet. Siehe [Technische Daten](#).
- ▶ Sorgen Sie für eine ausreichende, ggf. für zusätzliche Belüftung.
- ▶ Achten Sie beim Einbau in ein Rack auf gleichmäßige mechanische Belastung.
- ▶ Beachten Sie beim Anschluss an das Stromnetz die Angaben auf dem Typenschild. Vermeiden Sie eine Überlastung der Stromkreise. Sehen Sie bei Bedarf einen Überstromschutz vor.
- ▶ Beim Einbau in ein Rack können sich unbedenkliche Ableitströme einzelner Netzteile addieren und somit die erlaubten Grenzwerte überschreiten. Als Abhilfe erden Sie das Rack über einen zusätzlichen Anschluss.

### Einen einzelnen Empfänger in ein Rack einbauen

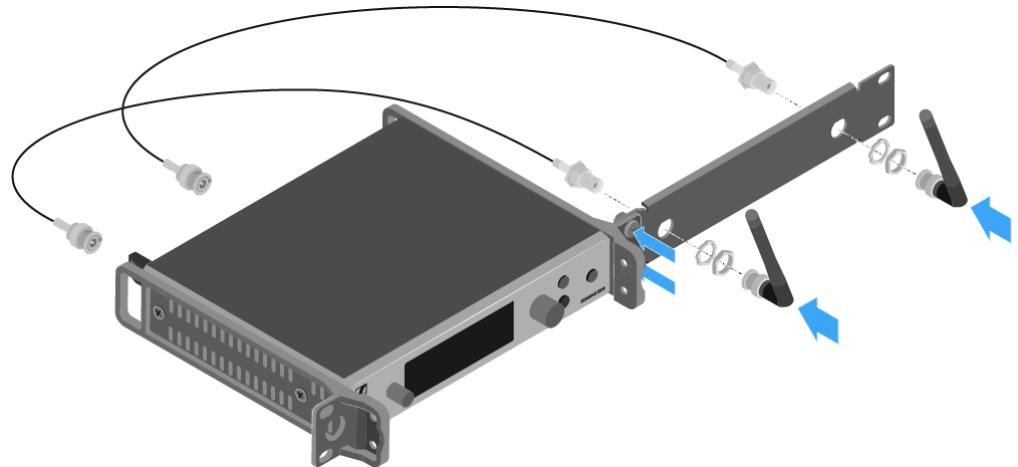
- ▶ Entfernen Sie je 2 Kreuzschlitzschrauben (M4x8) an den Seiten des Empfängers.
- ▶ Schrauben Sie die beiden Montagewinkel mit den zuvor gelösten Kreuzschlitzschrauben an den Seiten des Empfängers fest.



- ▶ Schrauben Sie die Verbindungsschiene an einem der beiden Montagewinkel mit 2 Kreuzschlitzschrauben (M6x10) fest.



- ▶ Bringen Sie das [Antennen-Frontmontageset AM 2](#) (optionales Zubehör) an und montieren Sie die Stabantennen an der Verbindungsschiene.



- ▶ Schieben Sie den Empfänger mit montierter Verbindungsschiene in das 19"-Rack.
- ▶ Schrauben Sie den Montagewinkel und die Verbindungsschiene am 19"-Rack fest.
- ▶ Richten Sie die montierten Antennen v-förmig aus.

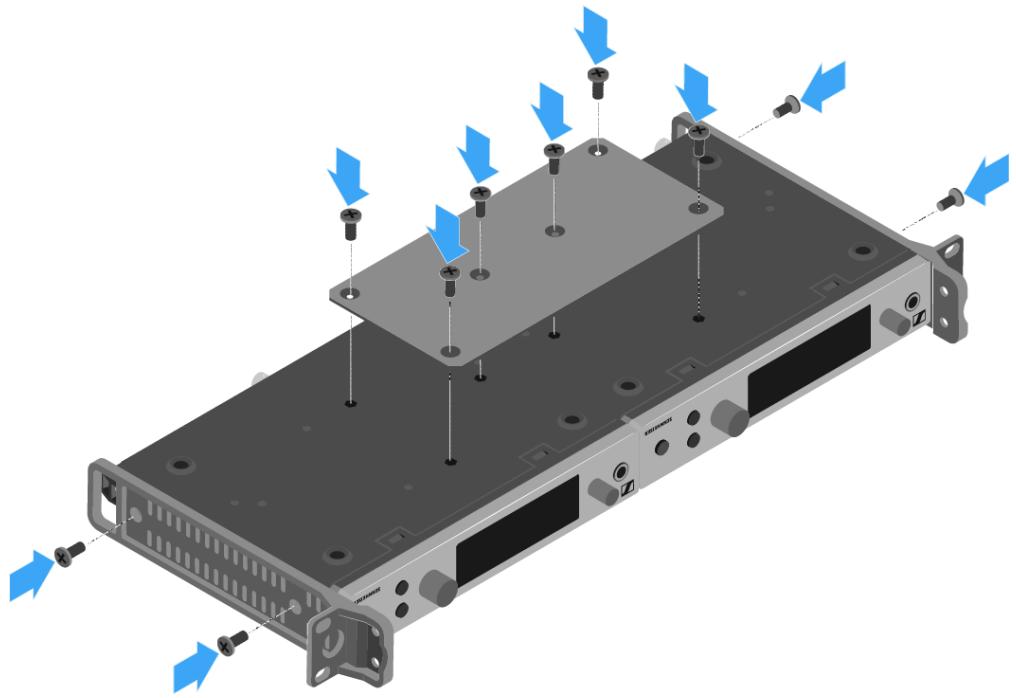
#### Zwei Empfänger nebeneinander in ein Rack einbauen

**i** Wenn Sie 2 Empfänger nebeneinander montieren, ist eine Antennenfrontmontage nur dann möglich, wenn Sie den [Antennen-Splitter ASA 214](#) in Kombination mit dem [Antennen-Frontmontageset AM 2](#) und einem weiteren [Rackmontage-Set GA 3](#) verwenden.

- ▶ Legen Sie beide Empfänger nebeneinander über Kopf auf eine ebene Fläche.
- ▶ Schrauben Sie das Verbindungsblech mit 6 Kreuzschlitzschrauben (M3x6) fest.



- ▶ Befestigen Sie die Montagewinkel.





## Empfänger ein- und ausschalten

### Um den Empfänger einzuschalten:

- ▶ Drücken Sie kurz die Taste **STANDBY**.



- ✓ Der Empfänger schaltet sich ein und die Standardanzeige Empfängerparameter erscheint.

### Um den Empfänger in Standby zu schalten:

- ▶ Heben Sie ggf. die Tastensperre auf (siehe [Tastensperre](#)).
- ▶ Halten Sie die Taste **STANDBY** so lange gedrückt, bis in der Anzeige der Schriftzug OFF erscheint.
- ✓ Das Display schaltet sich ab.

### Um den Empfänger vollständig auszuschalten:

- ▶ Trennen Sie den Empfänger vom Stromnetz, indem Sie das Netzteil aus der Steckdose ziehen.



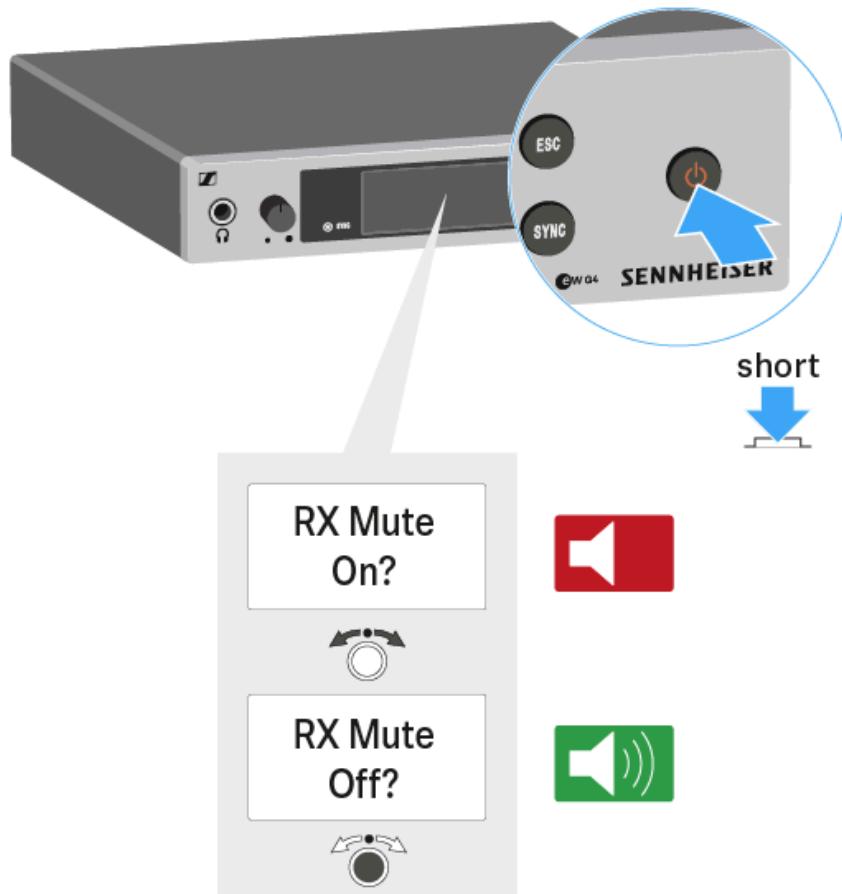
## Audioausgang stummschalten

Um das Audiosignal des Empfängers stummzuschalten:

- ▶ Drücken Sie in einer der Standardanzeigen kurz die Taste **STANDBY**.
- ✓ Die Anzeige RX Mute On? erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Das Audiosignal wird stummgeschaltet.

Um die Stummschaltung aufzuheben:

- ▶ Drücken Sie die Taste **STANDBY**.
- ✓ Die Anzeige RX Mute Off? erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Die Stummschaltung wird aufgehoben.





## Kopfhörerausgang verwenden

Über den Kopfhörerausgang an der Vorderseite des EM 300-500 G4 (6,3 mm Klinke) können Sie in das Audiosignal reinhören.

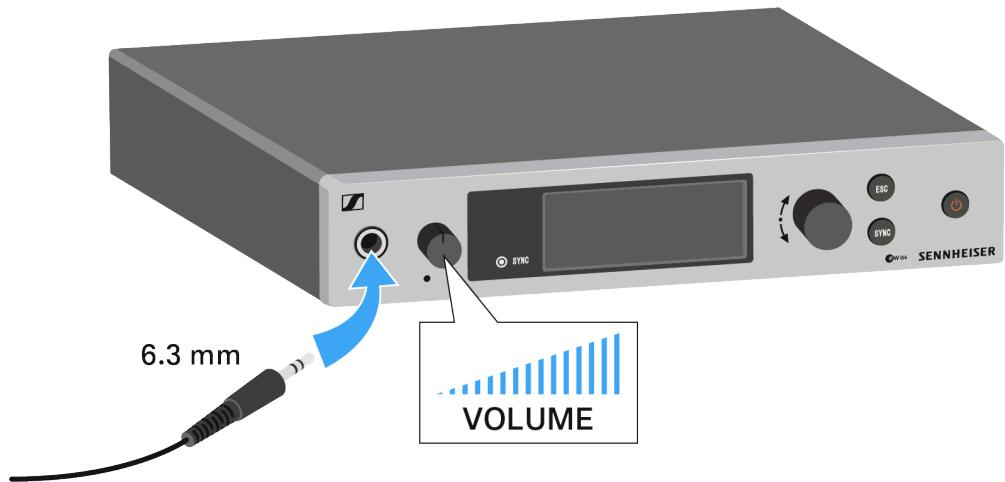
**VORSICHT**

**Gefahr durch hohe Lautstärke**

Zu hohe Lautstärke kann Ihr Gehör schädigen.

- ▶ Drehen Sie die Lautstärke des Kopfhörerausgangs herunter, bevor Sie den Kopfhörer aufsetzen.
- ▶ Eine Anhebung der Lautstärke des Audioausgangs **AF Out** (siehe [Menüpunkt AF Out](#)) auf mehr als +18 dB erhöht auch die Lautstärke des Kopfhörerausgangs.

- ▶ Schließen Sie einen Kopfhörer an die Kopfhörerbuchse an.
- ▶ Regeln Sie die Lautstärke indem Sie den Lautstärkeregler neben der Kopfhörerbuchse drehen.





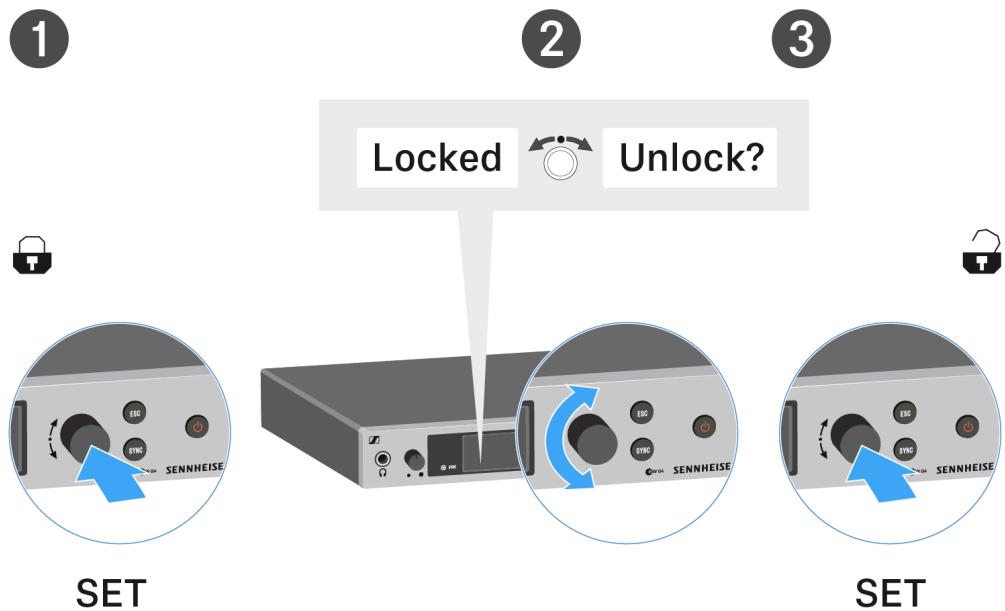
## Tastensperre

Die automatische Tastensperre können Sie im Menü **Auto Lock** einstellen (siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)).

Wenn Sie die Tastensperre eingeschaltet haben, müssen Sie sie vorübergehend ausschalten, um den Empfänger zu bedienen.

Um die Tastensperre vorübergehend auszuschalten:

- ▶ Drücken Sie das **Jog-Dial**.
- ✓ In der Anzeige erscheint Locked.
- ▶ Drehen Sie das **Jog-Dial**.
- ✓ In der Anzeige erscheint Unlock?.
- ▶ Drücken Sie das **Jog-Dial**.
- ✓ Die Tastensperre wird vorübergehend ausgeschaltet.



Sie arbeiten im Bedienmenü

- Die Tastensperre wird so lange ausgeschaltet, wie Sie im Bedienmenü arbeiten.

Sie befinden sich in einer Standardanzeige

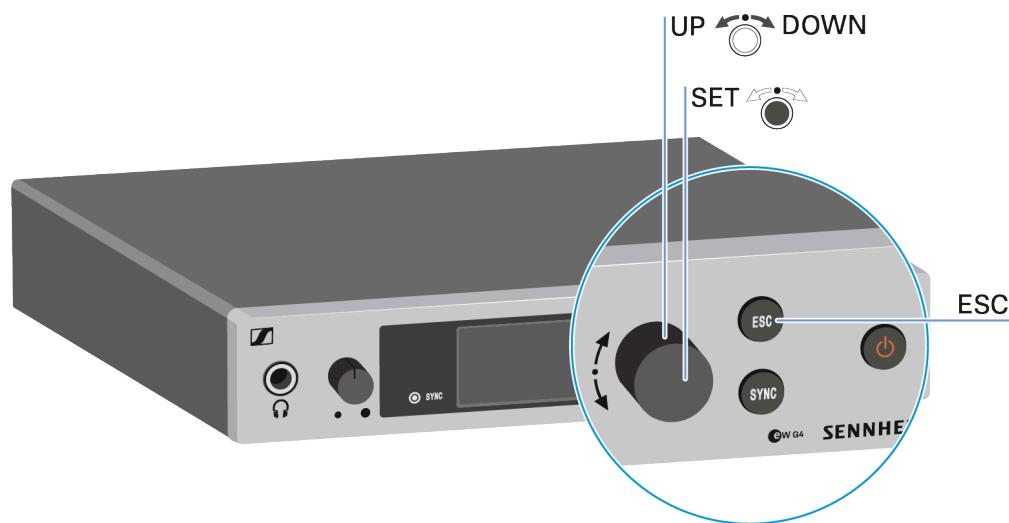
- Die Tastensperre schaltet sich nach 10 Sekunden automatisch wieder ein.

Während sich die Tastensperre wieder einschaltet, blinkt das Symbol für die Tastensperre.



## Tasten zur Navigation durch das Menü

Um durch das Bedienmenü des EM 300-500 G4 zu navigieren, benötigen Sie folgende Tasten.



### Taste **ESC**

- kurz drücken
  - Eingabe abbrechen und zur vorherigen Anzeige zurückkehren
- lang drücken
  - Eingabe abbrechen und zum Home Screen zurückkehren

### **Jog-Dial** drücken

- von der aktuellen Standardanzeige ins Bedienmenü wechseln
- einen Menüpunkt aufrufen
- in ein Untermenü wechseln
- Einstellungen speichern und zum Bedienmenü zurückkehren

### **Jog-Dial** drehen

- eine Standardanzeige auswählen (siehe [Home Screen](#))
- zum vorherigen oder nächsten Menüpunkt wechseln
- Werte für einen Menüpunkt ändern



## Anzeigen im Display des Empfängers

Im Display werden im Home Screen die Statusinformationen wie z. B. Empfangsqualität, Batteriestatus, Audiopegel angezeigt.

- Siehe [Home Screen](#)

Über das Display wird auch das Bedienmenü angezeigt, in dem Sie alle Einstellungen vornehmen können.

- Siehe [Einstellungsmöglichkeiten im Menü](#)

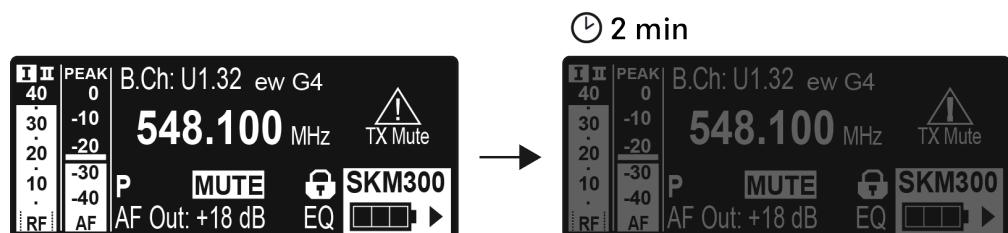


## Home Screen

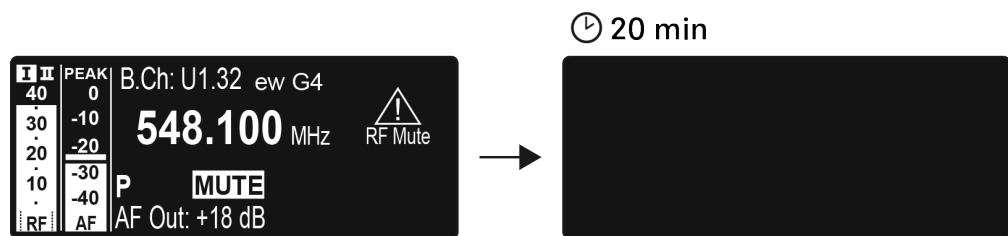
Nach dem Einschalten des Empfängers wird im Display zuerst das Sennheiser-Logo angezeigt. Nach einer kurzen Zeit wird dann der Home Screen angezeigt.

Der Home Screen hat drei unterschiedliche Standardanzeigen.

- ▶ Drehen Sie im Home Screen das **Jog-Dial**, um zwischen den einzelnen Standardanzeigen zu wechseln.

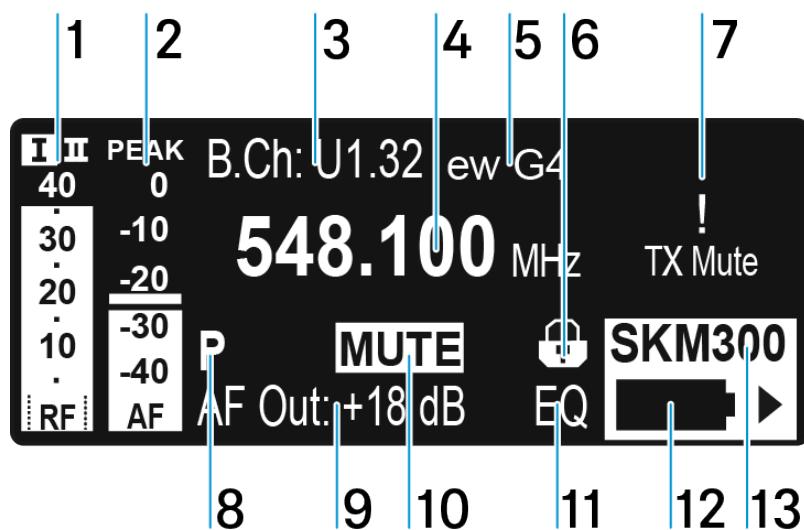


Nach 2 Minuten Inaktivität wird das Display automatisch gedimmt.



Besteht keine Funkverbindung zu einem Sender, schaltet sich das Display nach 20 Minuten aus. Durch drücken einer beliebigen Taste wird das Display wieder aktiviert.

## Standardanzeige Empfängerparameter



**1** Funksignalpegel **RF** (Radio Frequency)

- Anzeige des Funksignalpegels
- inklusive Anzeige der Rauschsperren-Schwelle (siehe [Menüpunkt Squelch](#))

**2** Audiopegel **AF** (Audio Frequency)

- Anzeige des Audiopegels des empfangenen Senders
- Wenn Vollausschlag angezeigt wird, ist der Audio-Eingangspegel zu hoch. Bei häufiger oder längerer Übersteuerung wird die Anzeige PEAK invertiert.
- siehe [Menüpunkt AF Out](#)

**3** Kanalbank und Kanal

- eingestellte Kanalbank und Kanalnummer
- siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)

**4** Frequenz

- eingestellte Empfangsfrequenz
- siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)

**5** Name

- individuell eingestellter Name
- siehe [Menüpunkt Name](#)

**6** Tastensperre

- Tastensperre am Empfänger ist eingeschaltet
- siehe [Tastensperre](#)

**7** Warnungen

- Aktivierte Warnungen werden angezeigt
- siehe [Menüpunkt Advanced -> Fullscreen Warnings](#)

**8** Pilotton **P**

- eingeschaltete Pilotton-Auswertung
- siehe [Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone](#)



**9** Ausgangsverstärkung

- aktuelle Ausgangsverstärkung des NF-Signals der 6,3-mm-Buchse / XLR-Buchse
- siehe [Menüpunkt AF Out](#)

**10** Equalizer-Einstellung

- aktuelle Equalizer-Einstellung
- siehe [Menüpunkt Equalizer](#)

**11** Stummschaltung **MUTE**

- Empfänger oder Sender ist stummgeschaltet
- siehe [Audioausgang stummschalten](#)

**12** Batteriezustand des Senders

- SKM 300 G4-S: siehe [Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen](#)
- SKM 500 G4: siehe [Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen](#)
- SK 300 G4-RC: siehe [Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen](#)
- SK 500 G4: siehe [Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen](#)

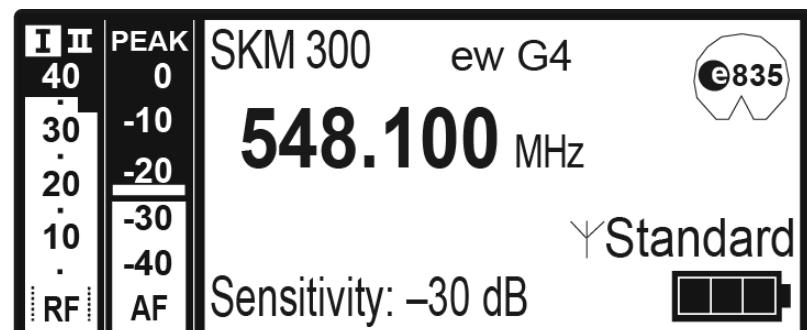
**13** Sendertyp

- Produktbezeichnung des verbundenen Senders



### Standardanzeige Senderparameter

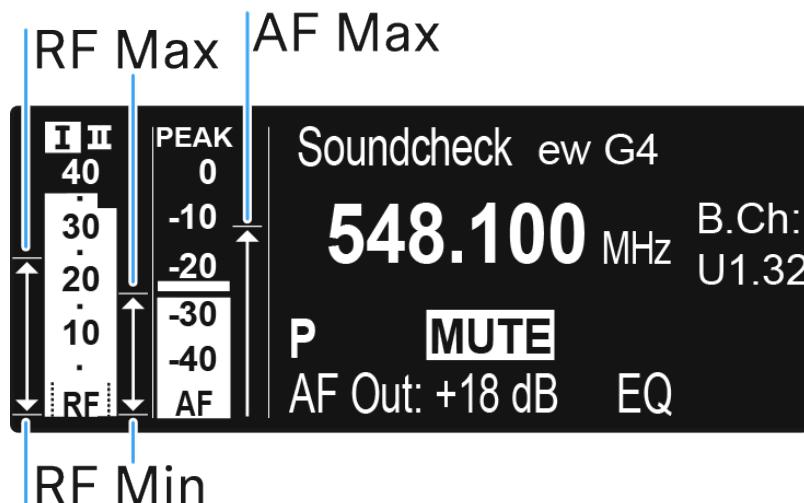
Die Standardanzeige Senderparameter zeigt das Mikrofonmodul (nur bei SKM) und den Sendertyp an.





## Standardanzeige Soundcheck

Die Standardanzeige Soundcheck zeigt die Übertragungsqualität zwischen Sender und Empfänger an.



Mit einem Soundcheck prüfen Sie ohne Hilfe einer weiteren Person, ob die Übertragungsqualität im gesamten Bereich, in dem Sie einen Sender einsetzen möchten, gewährleistet ist.

- ▶ Bewegen Sie sich mit dem Sender in dem Bereich, in dem dieser eingesetzt werden soll.
- ✓ Der Empfänger zeichnet dabei folgende Parameter auf:

### RF Min

- minimaler Funksignalpegel
- muss für eine der beiden Antennen deutlich oberhalb der Rauschsperrenschwelle liegen
- Optimierungsmöglichkeiten:
  - Überprüfen Sie den Anschluss der Antennen und Antennenkabel.
  - Verbessern Sie den Antennenstandort.
  - Verwenden Sie ggf. einen Antennenbooster.

### RF Max

- maximaler Funksignalpegel
- beide Antennen sollten 40 dB $\mu$ V erreichen
- Optimierungsmöglichkeiten:
  - Überprüfen Sie den Anschluss der Antennen und Antennenkabel.
  - Verbessern Sie den Antennenstandort.
  - Verwenden Sie ggf. einen Antennenbooster.



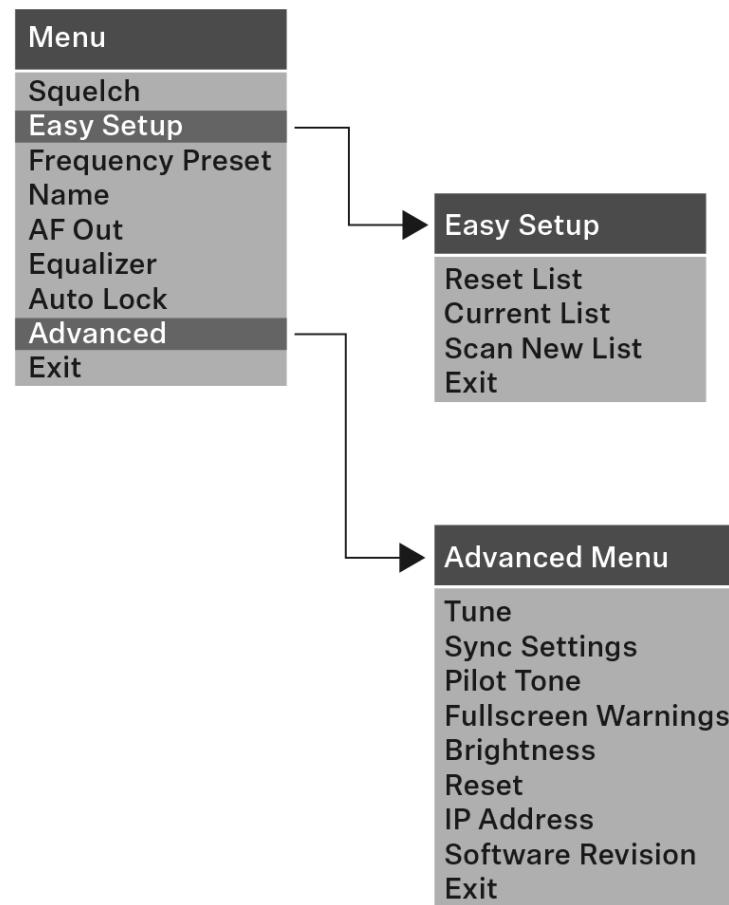
#### **AF Max**

- maximaler Audiopegel
- Optimierungsmöglichkeiten:
  - Steuern Sie den Audiopegel an Ihrem Sender möglichst hoch aus, ohne dass Vollausschlag angezeigt wird (AF Max auf Höhe der Anzeige PEAK). Siehe [Menüpunkt AF Out](#).



## Menüstruktur

Die Abbildung zeigt die komplette Menüstruktur des Empfängers in einer Übersicht zusammengefasst.





## Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Im Menü des Empfängers können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

### Rauschsperren-Schwelle einstellen

- Siehe [Menüpunkt Squelch](#)

### Freie Frequenz-Presets suchen, freigeben und auswählen

- Siehe [Menüpunkt Easy Setup](#)

### Kanalbank und Kanal einstellen

- Siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)

### Individuell einstellbaren Namen eingeben

- Siehe [Menüpunkt Name](#)

### Pegel des Audioausgangs einstellen

- Siehe [Menüpunkt AF Out](#)

### Frequenzgang des Ausgangssignals einstellen

- Siehe [Menüpunkt Equalizer](#)

### Automatische Tastensperre aktivieren/deaktivieren

- Siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)

### Erweiterte Einstellungen im Advanced Menu vornehmen:

- Empfangsfrequenzen für die Kanalbank U1 bis U6 einstellen
- Parameter für die Übertragung auf Sender aktivieren/deaktivieren
- Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten
- Warnungen aktivieren/deaktivieren
- Anzeigekontrast einstellen
- Empfänger zurücksetzen
- Netzwerkkonfiguration einstellen
- Aktuelle Software-Revision anzeigen
- Siehe [Menüpunkt Advanced](#)

## Menüpunkt Squelch

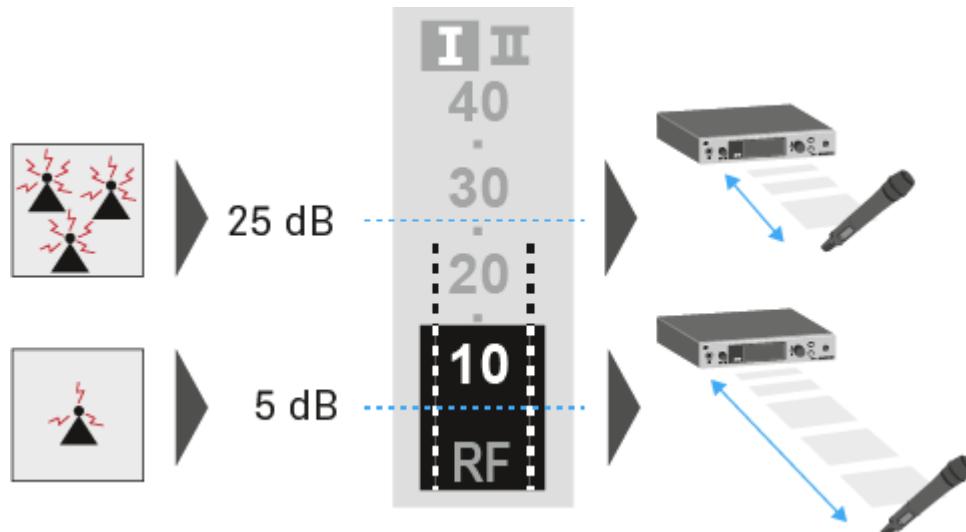
Im Menüpunkt Squelch können Sie die Rauschsperren-Schwelle einstellen.



Einstellbereich:

- 5 - 25 dB $\mu$ V
- in 2-dB-Schritten

Im Home Screen wird die Rauschsperren-Schwelle im Bereich des Funksignalpegels angezeigt:



### VORSICHT



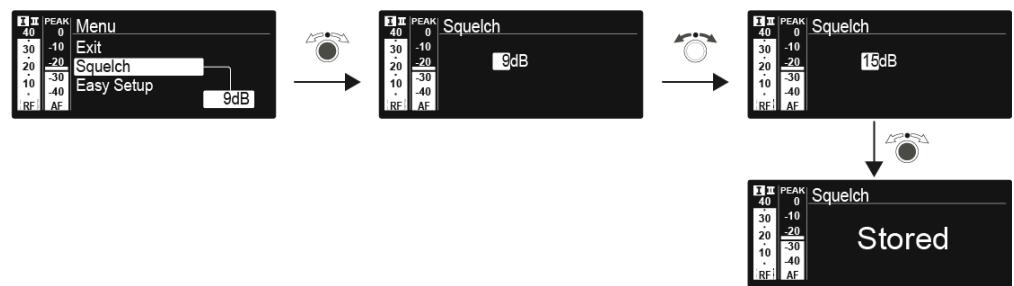
#### Gefahr von Hör- und Sachschäden

Wenn Sie sehr niedrige Werte für die Rauschsperren-Schwelle einstellen, kann der Empfänger sehr laut aufrauschen. Das Aufrauschen kann so laut sein, dass es zu Gehörschäden führt bzw. die Lautsprecher Ihrer Anlage überlastet!

- ▶ Stellen Sie den Pegel des Audioausgangs auf das Minimum ein, bevor Sie die Rauschsperren-Schwelle einstellen.
- ▶ Verändern Sie die Rauschsperren-Schwelle niemals während einer Live-Übertragung.

Um den Menüpunkt **Squelch** zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie im Home Screen das **Jog-Dial**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drehen Sie das **Jog-Dial**, bis der Menüpunkt **Squelch** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie das **Jog-Dial**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- ▶ Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- ▶ Drücken Sie das **Jog-Dial**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.  
**ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



## Menüpunkt Easy Setup

Im Menüpunkt Easy Setup können Sie einen Scan nach freien Frequenzen durchführen.

Wenn Sie mehrere EM 300-500 G4 über die RJ-10-Schnittstellen zu einem Netzwerk verbunden haben (siehe [Ein Datennetzwerk herstellen](#)), kann das Frequenzsetup für alle angeschlossenen Empfänger durchgeführt werden. Informationen hierzu finden Sie im Folgenden unter [Multikanal-Frequenzsetup durchführen](#).

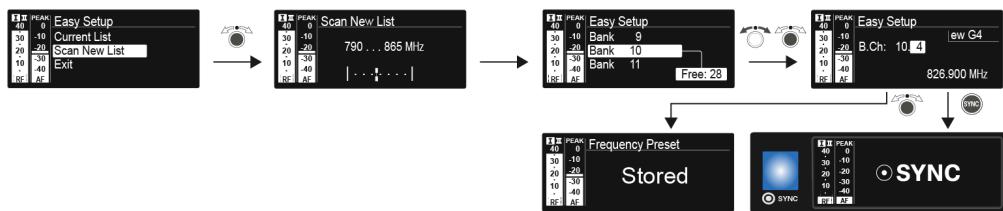
- i** Schalten Sie alle Sender aus, bevor Sie den Scan durchführen. Wenn noch Sender eingeschaltet sind, werden diese als nicht freie Frequenzen erkannt und die eigentlich verfügbaren Frequenzen können dann nicht genutzt werden.

Um den Menüpunkt Easy Setup zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie im Home Screen das **Jog-Dial**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drehen Sie das **Jog-Dial**, bis der Menüpunkt **Easy Setup** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie das **Jog-Dial**, um den Menüpunkt zu öffnen.

## Scan New List

- ▶ Wählen Sie **Scan New List**, um einen Scan nach freien Frequenzen durchzuführen.



- ▶ Drücken Sie das **Jog-Dial**, um den Scan zu starten.
    - ✓ Der Frequenzbereich des Empfängers wird gescannt. Als Ergebnis wird für jede Kanalbank die Anzahl der freien Frequenzen angezeigt.
  - ▶ Drehen Sie das **Jog-Dial**, um eine Kanalbank auszuwählen.
  - ▶ Drücken Sie das **Jog-Dial**, um die Auswahl zu bestätigen.
  - ▶ Drehen Sie das **Jog-Dial**, um eine freie Frequenz der ausgewählten Bank auszuwählen.
  - ▶ Drücken Sie das **Jog-Dial**, um die Auswahl zu speichern und die gewählte Frequenz später auf den Sender zu synchronisieren (siehe [Ew 300-500 G4 synchronisieren](#)).
- ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **SYNC**, um die gewählte Frequenz unmittelbar auf den Sender zu synchronisieren.



## Current List

- ▶ Wählen Sie **Current List**, um die Liste der freien Frequenzen des letzten Scans anzuzeigen.



## Reset

► Wählen Sie **Reset List**, um die Liste der freien Frequenzen zu löschen.

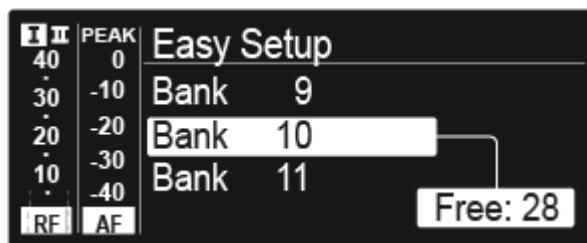


## Multikanal-Frequenzsetup durchführen

**i** Alternativ zu der folgenden Vorgehensweise können Sie das Multikanal-Frequenzsetup auch mithilfe der Software **Sennheiser Wireless Systems Manager (WSM)** durchführen. Weitere Informationen zur Steuerung von Geräten mithilfe der Software **Sennheiser Wireless Systems Manager (WSM)** finden Sie in der Bedienungsanleitung der Software. Die Software können Sie hier herunterladen: [sennheiser.com/wsm](http://sennheiser.com/wsm).

### Um das automatische Frequenzsetup für mehrere Funkstrecken gleichzeitig durchzuführen:

- ▶ Verbinden Sie alle Empfänger über einen Netzwerkswitch zu einem Netzwerk. Siehe [Ein Datennetzwerk herstellen](#).
- ▶ Beachten Sie dabei, dass sich alle Empfänger im selben IP-Adressbereich befinden müssen.
  - Die IP-Adressen können **automatisch** zugewiesen werden, wenn sich ein DHCP-Server im Netzwerk befindet.
  - Die IP-Adressen müssen **manuell** zugewiesen werden, wenn sich kein DHCP-Server im Netzwerk befindet. Siehe [Menüpunkt Advanced -> IP Address](#).
  - Weisen Sie die IP-Adressen für alle Empfänger im Bereich **192.168.x.x** zu (alternativ ist auch der Link-Local-Bereich **169.254.x.x** möglich).
- ▶ Öffnen Sie den Menüpunkt **Easy Setup** an einem Empfänger.
  - Dieser Empfänger ist der Master. Sie können jeden beliebigen Empfänger als Master auswählen.
- ▶ Führen Sie den Frequenz-Scan wie unter [Scan New List](#) beschrieben im Master-Empfänger durch.
- ▶ Wählen Sie aus dem Scanergebnis im Master-Empfänger eine Kanalbank mit ausreichend freien Kanälen aus.

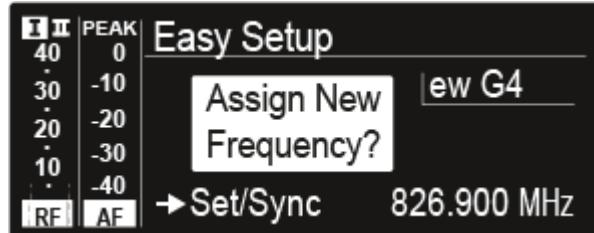


- Nach der Auswahl erscheint im Display der anderen Empfänger die Meldung **Assign New Frequency?**.

Bei Empfängern mit nicht kompatiblen Frequenzbereichen erscheint die Meldung **Unassignable Frequency!**.



- ▶ Wählen Sie die gewünschte freie Frequenz für den ersten Empfänger am Master-Empfänger aus.
- ✓ Im Display der verbundenen Empfänger wird die am Master-Empfänger gewählte



Frequenz ebenfalls angezeigt.

- ▶ Drücken Sie am gewünschten Empfänger das **Jog-Dial (SET)**, um die gewählte Frequenz zu speichern und später auf den zugehörigen Sender zu synchronisieren (siehe [Ew 300-500 G4 synchronisieren](#)).
- ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **SYNC**, um die gewählte Frequenz unmittelbar auf den Sender zu synchronisieren.
  - ▶ Weisen Sie so allen verbundenen Empfängern nacheinander eine freie Frequenz zu.
  - ▶ Weisen Sie dem Master-Empfänger als letztes eine Frequenz zu.
- ✓ Damit ist das Multikanal-Frequenzsetup abgeschlossen.

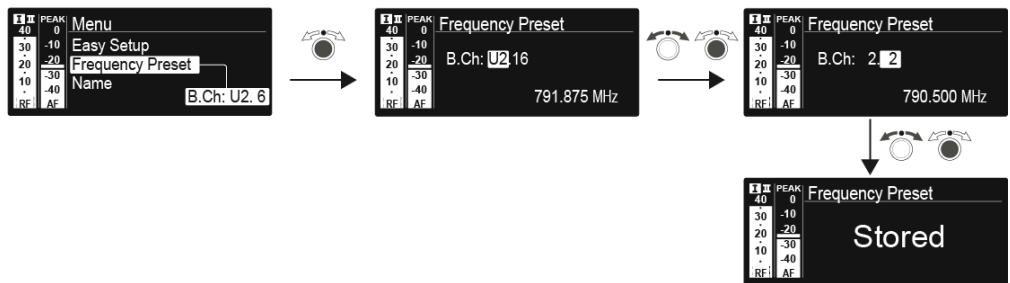


## Menüpunkt Frequency Preset

Im Menüpunkt Frequency Preset können Sie die Empfangsfrequenz des Empfängers einstellen, indem Sie die Kanalbank und den Kanal einstellen.

**Um den Menüpunkt Frequency Preset zu öffnen:**

- ▶ Drücken Sie im Home Screen das **Jog-Dial**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drehen Sie das **Jog-Dial**, bis der Menüpunkt **Frequency Preset** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie das **Jog-Dial**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- ▶ Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- ▶ Drücken Sie das **Jog-Dial**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
- ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.

**i** Die Frequenzen der Kanalbank U können Sie hier einstellen: [Menüpunkt Advanced -> Tune](#).

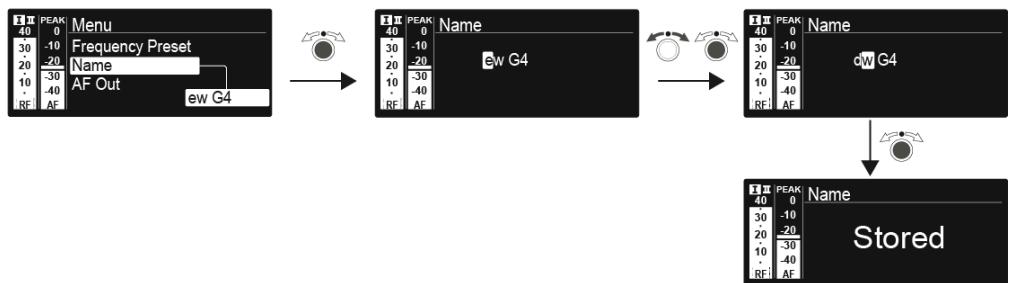


## Menüpunkt Name

Im Menüpunkt Name können Sie einen Namen für die Funkverbindung eingeben.

Um den Menüpunkt Name zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie im Home Screen das **Jog-Dial**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drehen Sie das **Jog-Dial**, bis der Menüpunkt **Name** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie das **Jog-Dial**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- ▶ Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- ▶ Drücken Sie das **Jog-Dial**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.  
**ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



## Menüpunkt AF Out

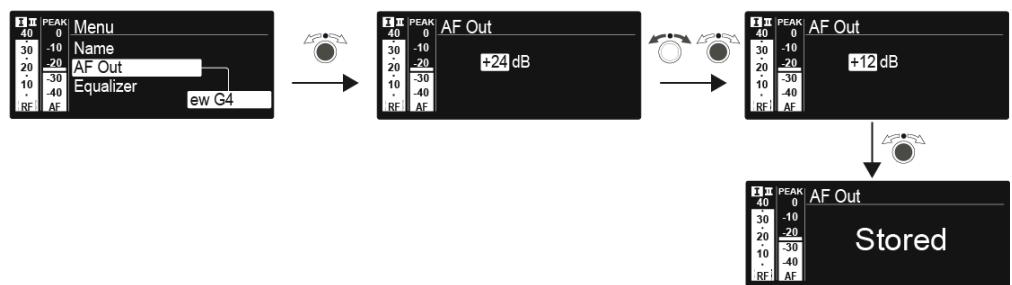
Im Menüpunkt AF Out können Sie den Audiopegel einstellen, der über die Audioausgänge des Empfängers ausgegeben wird.

Einstellbereich:

- -24 dB bis +24 dB
- in 3-dB-Schritten

Um den Menüpunkt AF Out zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie im Home Screen das **Jog-Dial**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drehen Sie das **Jog-Dial**, bis der Menüpunkt **AF Out** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie das **Jog-Dial**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- ▶ Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- ▶ Drücken Sie das **Jog-Dial**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.  
**ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



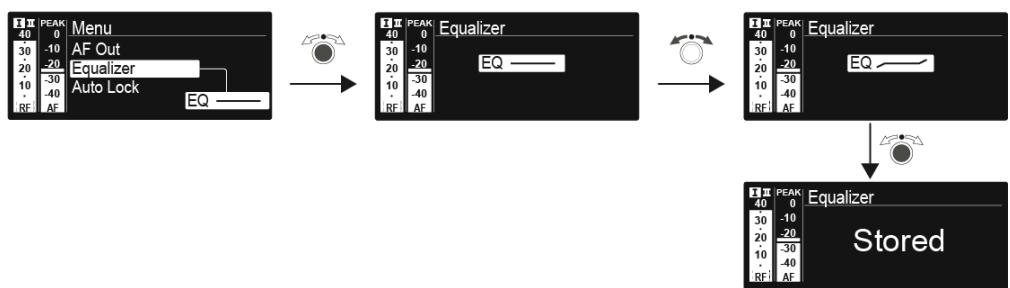
## Menüpunkt Equalizer

Im Menüpunkt Equalizer können Sie den Frequenzgang des Ausgangssignals ändern.

Sie können den Bassbereich absenken und den Höhenbereich anheben.

### Um den Menüpunkt Equalizer zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie im Home Screen das **Jog-Dial**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drehen Sie das **Jog-Dial**, bis der Menüpunkt **Equalizer** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie das **Jog-Dial**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- ▶ Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- ▶ Drehen Sie das **Jog-Dial**, um die gewünschten Einstellungen vorzunehmen.
  - ▶ Drücken Sie das **Jog-Dial**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.
- ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



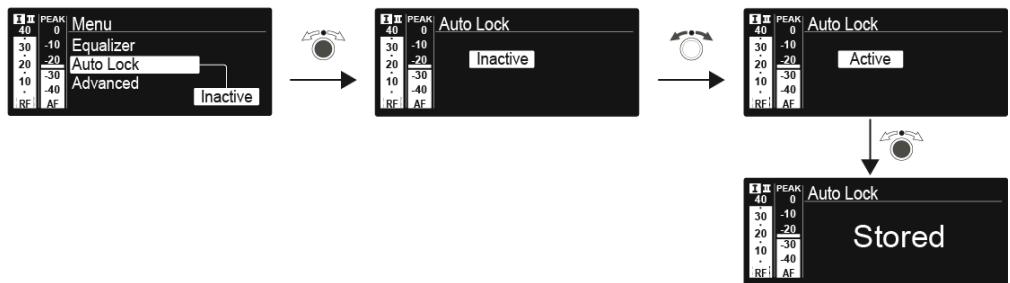
## Menüpunkt Auto Lock

Im Menüpunkt Auto Lock können Sie die automatische Tastensperre aktivieren oder deaktivieren.

**i** Informationen zum vorübergehenden Aufheben der Tastensperre im Betrieb finden Sie unter [Tastensperre](#).

Um den Menüpunkt Auto Lock zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie im Home Screen das **Jog-Dial**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drehen Sie das **Jog-Dial**, bis der Menüpunkt **Auto Lock** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie das **Jog-Dial**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- ▶ Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- ▶ Drücken Sie das **Jog-Dial**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.  
**ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



## Menüpunkt Advanced

Im Untermenü Advanced können Sie erweiterte Einstellungen vornehmen.

**Um das Untermenü Advanced zu öffnen:**

- ▶ Drücken Sie im Home Screen das **Jog-Dial**, um das Bedienmenü zu öffnen.
  - ▶ Drehen Sie das **Jog-Dial**, bis der Menüpunkt **Advanced** im Auswahlrahmen erscheint.
  - ▶ Drücken Sie das **Jog-Dial**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- Die folgenden Unterpunkte stehen zur Verfügung:

Empfangsfrequenzen für die Kanalbank U einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Tune](#)

Empfangsfrequenz

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Sync Settings](#)

Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone](#)

Warnungen aktivieren/deaktivieren

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Fullscreen Warnings](#)

Anzeigekontrast einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Brightness](#)

Empfänger zurücksetzen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Reset](#)

Netzwerkkonfiguration einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> IP Address](#)

Aktuelle Software-Revision anzeigen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Software Revision](#)

## Menüpunkt Advanced -> Tune

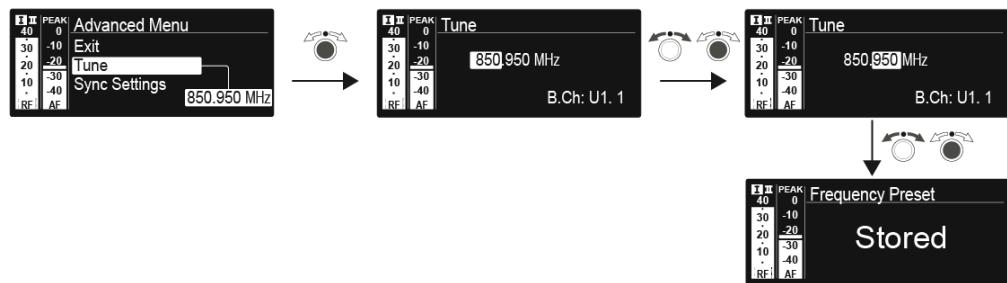
Im Menüpunkt Tune des Untermenüs Advanced können Sie die Empfangsfrequenzen für die Kanalbank U1 bis U6 einstellen.

Sie können insgesamt 32 Kanäle in der Kanalbank U einspeichern.



### Nur die Frequenz einstellen

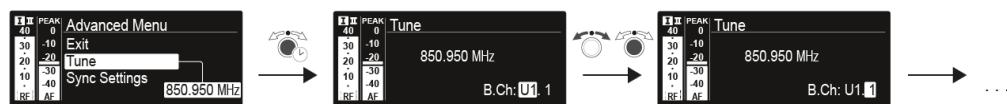
- ▶ Öffnen Sie im Menü **Advanced** den Menüpunkt **Tune**.
- ▶ Nehmen Sie die Einstellungen vor.



- ▶ Drücken Sie das **Jog-Dial**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.  
**ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.

### Kanal und Frequenz einstellen

- ▶ Wählen Sie den Menüpunkt **Tune** aus und rufen Sie ihn auf, indem Sie die Taste **SET** so lange gedrückt halten, bis die Kanalauswahl erscheint.
- ▶ Nehmen Sie die Einstellungen vor.



- ▶ Drücken Sie das **Jog-Dial**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.  
**ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **ESC**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



## Menüpunkt Advanced -> Sync Settings

Im Menüpunkt Sync Settings des Untermenüs Advanced können Sie die Parameter für die Übertragung auf die Sender einstellen und deren Übertragung aktivieren oder deaktivieren.

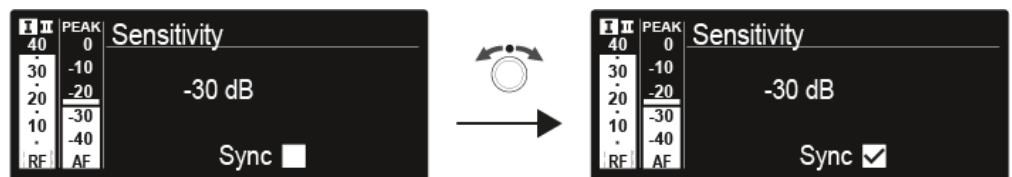
Die Parameter werden für den SK, SKM und SKP separat festgelegt.

Folgende Parameter können aktiviert/deaktiviert werden:

- Sensitivity
- Auto Lock
- Mute Mode
- RF Power
- Phantom Power 48V (nur SKP)

**Um einen Parameter einzustellen und seine Übertragung zu aktivieren oder deaktivieren:**

- ▶ Navigieren Sie im Menü **Advanced -> Sync Settings** zum gewünschten Parameter.
- ▶ Drücken Sie das **Jog-Dial**, um den Unterpunkt zu öffnen.
- ▶ Drehen Sie das **Jog-Dial**, um den Wert einzustellen.
- ▶ Drücken Sie das **Jog-Dial**, um die Einstellung zu speichern.
- ▶ Drehen Sie das **Jog-Dial**, um das Kontrollkästchen zu aktivieren oder zu deaktivieren.



- ▶ Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, wird der Wert bei der Synchronisation übertragen. Ist es deaktiviert, wird der Wert nicht übertragen.
- ▶ Drücken Sie das **Jog-Dial**, um die Einstellung zu speichern.



### Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Im Menüpunkt Pilot Tone des Untermenüs Advanced können Sie die Pilotton-Auswertung ein- oder ausschalten.



Der Pilotton hat eine nicht hörbare Frequenz, die vom Sender übertragen und vom Empfänger ausgewertet wird. Er unterstützt die Rauschsperrenfunktion (Squelch) des Empfängers.



## Menüpunkt Advanced -> Fullscreen Warnings

Im Menüpunkt Warnings des Untermenüs Advanced können Sie Warnungen für bestimmte Fälle aktivieren oder deaktivieren.

Die jeweilige Warnung blinkt dann im gesamten Bildschirm.



Es können die folgenden Warnungen aktiviert oder deaktiviert werden:

### AF-Peak

- Der Audiopegel ist zu hoch.

### Low RF-Signal

- Das Funksignal ist zu schwach.

### RF Mute

- Das Funksignal vom Sender zum Empfänger ist deaktiviert.

### TX Mute

- Das Audiosignal des Senders ist stummgeschaltet.

### RX Mute

- Die Audioausgabe des Empfängers ist stummgeschaltet.

### Low Battery

- Der Batteriestand des Senders ist niedrig.



### Menüpunkt Advanced -> Brightness

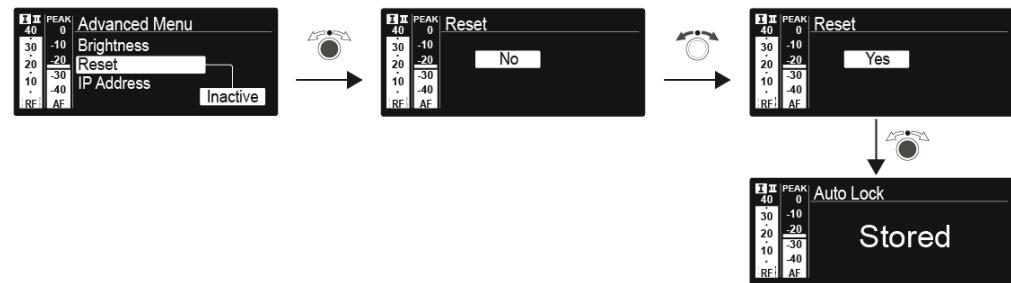
Im Menüpunkt Brightness des Untermenüs Advanced können Sie den Anzeigekontrast des Displays einstellen.





### Menüpunkt Advanced -> Reset

Im Menüpunkt Reset des Untermenüs Advanced können Sie alle Einstellungen des Empfängers zurücksetzen.

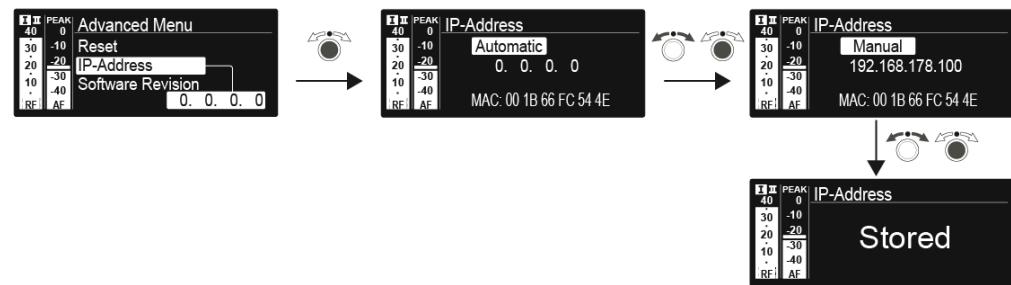




## Menüpunkt Advanced -> IP Address

Im Menüpunkt IP-Address des Untermenüs Advanced können Sie die IP-Adresse einstellen.

Die IP-Adresse kann automatisch bezogen werden (Automatic) oder manuell eingegeben werden (Manual).





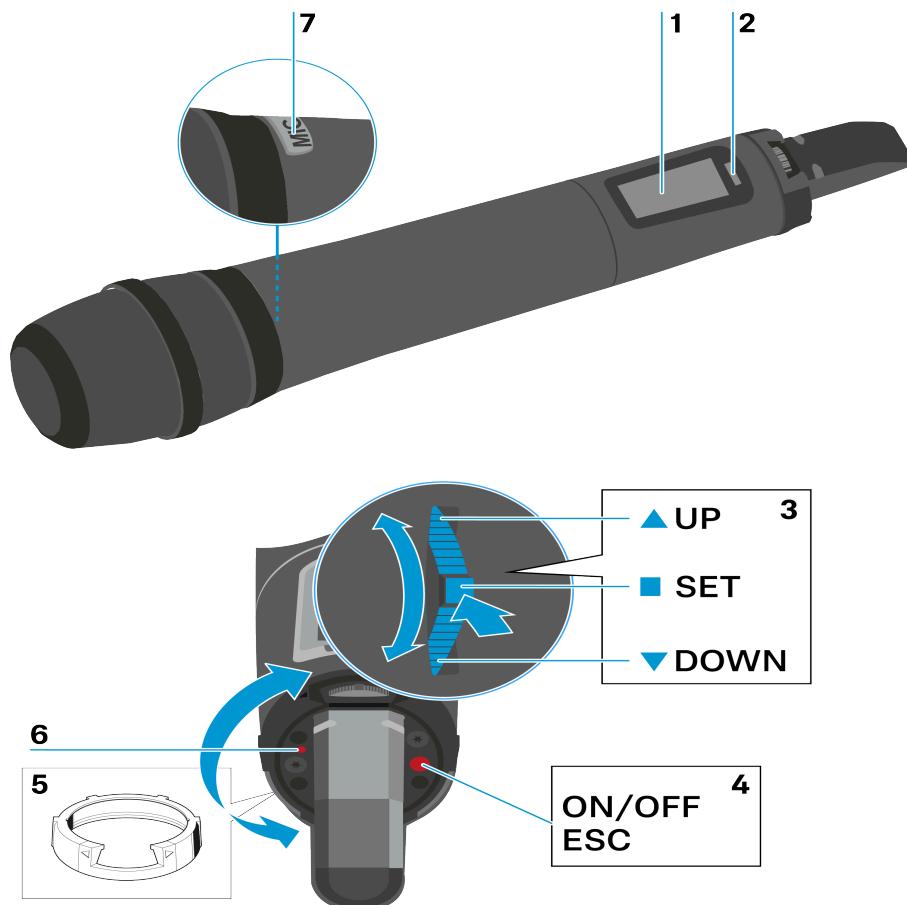
### Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Im Menüpunkt Software Revision des Untermenüs Advanced können Sie die aktuelle Software-Version des Empfängers anzeigen.



## Handsender SKM 300 G4-S

### Produktübersicht



#### 1 Display

- siehe [Anzeigen im Display des Handsenders](#)

#### 2 Infrarot-Schnittstelle

- siehe [Ew 300-500 G4 synchronisieren](#)

#### 3 Multifunktionsschalter DOWN, UP und SET

- siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**4** Taste **ON/OFF** mit ESC-Funktion im Bedienmenü

- Sender ein- oder ausschalten, siehe [Handsender ein- und ausschalten](#)
- Escape-Funktion im Menü, siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)
- Funksignal deaktivieren, siehe [Funksignal deaktivieren \(RF Mute\)](#)

**5** Farbring

- in verschiedenen Farben erhältlich, siehe [Farbkennzeichnungssatz KEN 2](#) und [Farbring wechseln](#)
- drehbar zum Schutz des Multifunktionsschalters

**6** Betriebs- und Batterieanzeige, rote LED

- leuchten = ON, siehe [Handsender ein- und ausschalten](#)
- blinken = LOW BATTERY, siehe [Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen](#)

**7** Taste **MIC** (nur SKM 300 G4-S)

- siehe [Handsender stummschalten \(AF Mute\)](#)
- siehe [Funksignal deaktivieren \(RF Mute\)](#)
- siehe [Menüpunkt Advanced -> Mute Mode](#)



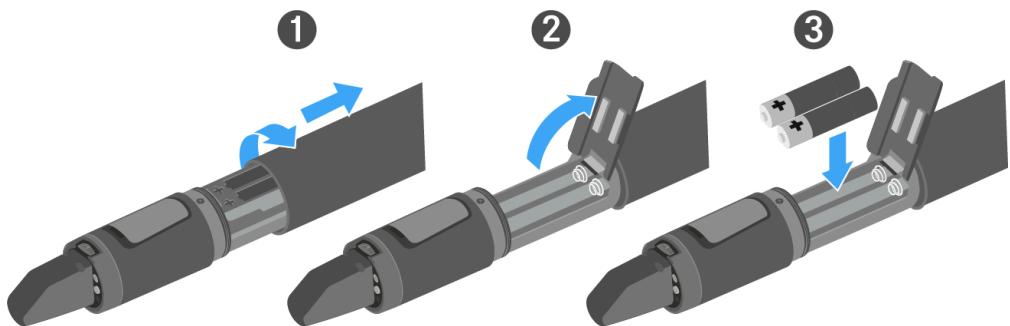
## Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Sie können das Funkmikrofon entweder mit Batterien (Typ Mignon AA, 1,5 V) oder mit dem wiederaufladbaren Sennheiser Akku BA 2015 betreiben.

- ▶ Schrauben Sie den hinteren Teil des Funkmikrofons in Pfeilrichtung (gegen den Uhrzeigersinn) vom Griff des Funkmikrofons ab.

**i** Wenn Sie das Funkmikrofon während des Betriebs aufschrauben, wird die Stummschaltung automatisch aktiviert. In der Anzeige erscheint **MUTE**. Wenn Sie das Mikrofon wieder zusammenschrauben, wird die Stummschaltung aufgehoben.

- ▶ Ziehen Sie den hinteren Teil des Funkmikrofons bis zum Anschlag heraus.
- ▶ Öffnen Sie die Abdeckung des Batteriefachs.
- ▶ Legen Sie die Batterien oder den Akku BA 2015 ein, wie auf dem Batteriefach abgebildet. Achten Sie beim Einsetzen auf die Polarität.



- ▶ Schließen Sie die Abdeckung.
- ▶ Schieben Sie das Batteriefach in den Griff des Funkmikrofons ein.
- ▶ Verschrauben Sie den hinteren Teil des Funkmikrofons wieder mit dem Griff.

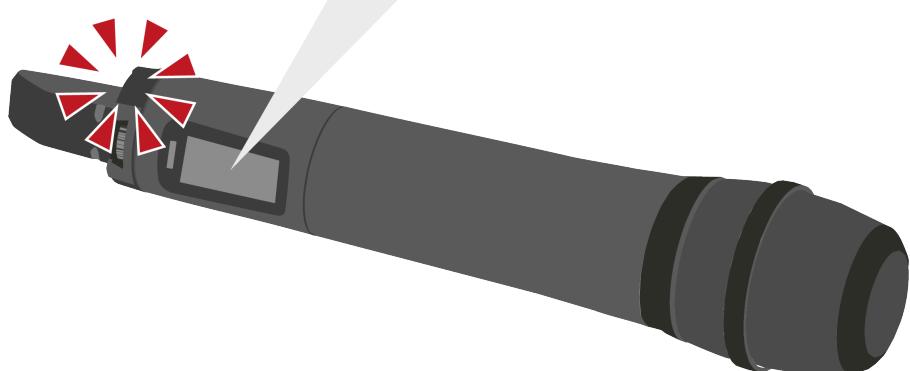
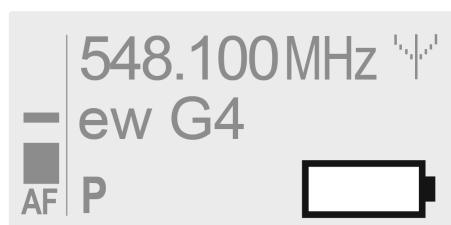
## Batteriezustand

Ladezustand der Batterien:



	100 %	> 8 h
	70 %	4 - 6 h
	30 %	2 - 3 h
LOW BATT 		

Kritischer Ladezustand (LOW BATT):





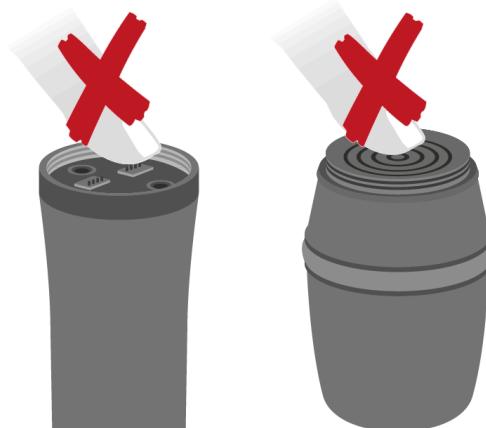
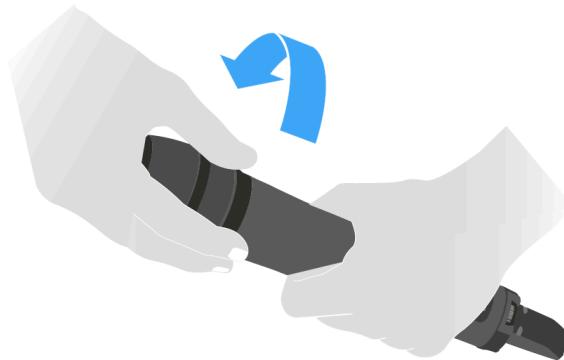
## Mikrofonmodul wechseln

Eine Liste mit empfohlenen Mikrofonmodulen für den Handsender finden Sie unter [Mikrofone und Kabel](#).

- i** Berühren Sie weder die Kontakte des Funkmikrofons noch die des Mikrofonmoduls. Sie können Sie dabei verschmutzen oder verbiegen.

### Um das Mikrofonmodul zu wechseln:

- ▶ Schrauben Sie das Mikrofonmodul ab.
- ▶ Schrauben Sie das gewünschte Mikrofonmodul auf.



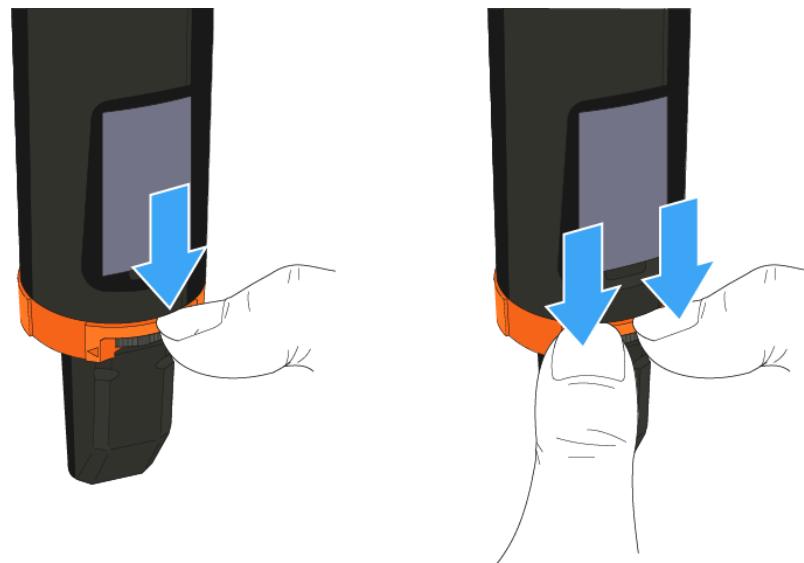
- i** Wenn Sie das Funkmikrofon während des Betriebs aufschrauben, wird die Stummschaltung automatisch aktiviert. In der Anzeige erscheint **MUTE**. Wenn Sie das Mikrofon wieder zusammenschrauben, wird die Stummschaltung aufgehoben.



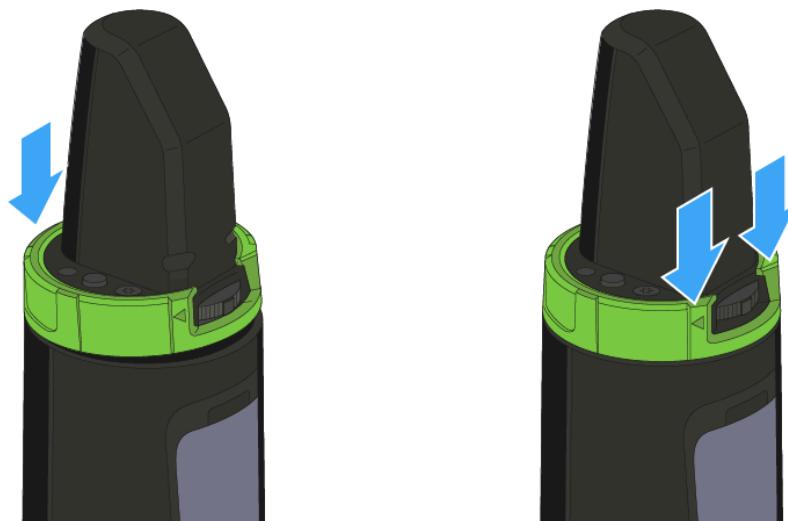
## Farbring wechseln

### Um den Farbring zu wechseln:

- ▶ Ziehen Sie den Farbring ab, wie in der Abbildung gezeigt.



- ▶ Bringen Sie einen Farbring in der von Ihnen gewünschten Farbe an, wie in der Abbildung gezeigt.

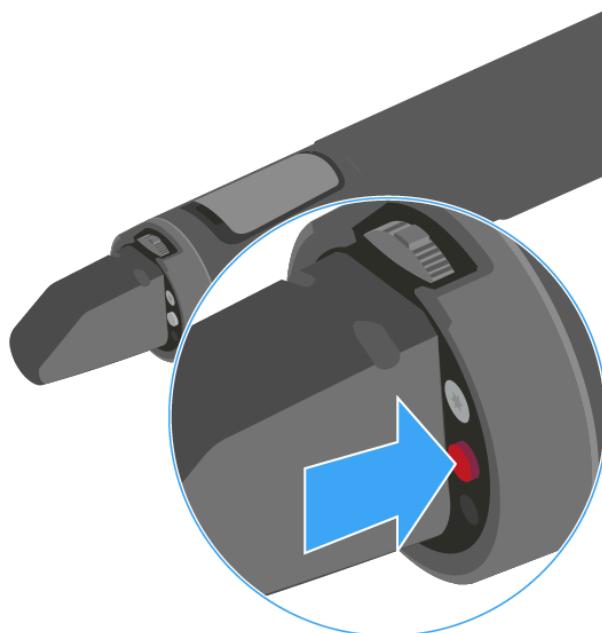




## Handsender ein- und ausschalten

### Um den Handsender einzuschalten:

- ▶ Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Sennheiser-Logo im Display erscheint.



### Um den Handsender auszuschalten:

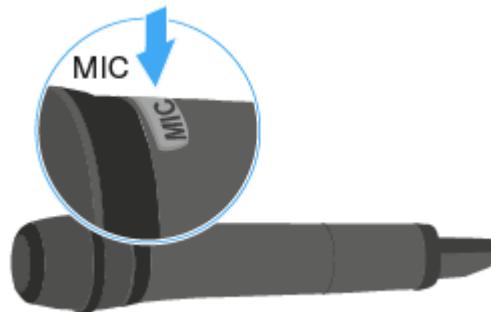
- ▶ Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Display erlischt.



## Handsender stummschalten (AF Mute)

Durch Drücken der Taste **MIC** können Sie das Audiosignal stummschalten.

Dazu muss die Funktion der Taste **MIC** auf **AF On/Off** konfiguriert sein. Informationen hierzu finden Sie unter [Menüpunkt Advanced -> Mute Mode](#).



Weiterhin können Sie einstellen, ob und wie die Taste **MIC** rot leuchten soll. Informationen hierzu finden Sie unter [Menüpunkt Advanced > MIC LED](#).

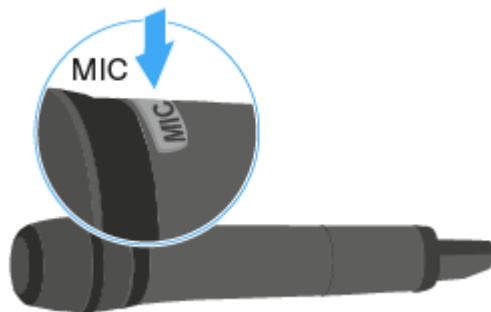


## Funksignal deaktivieren (RF Mute)

Sie können das Funksignal auf zwei Arten deaktivieren:

### Funksignal mit der Taste **MIC** deaktivieren

- Durch Drücken der Taste **MIC** können Sie das Funksignal deaktivieren.
- Dazu muss die Funktion der Taste **MIC** auf **RF On/Off** konfiguriert sein. Informationen hierzu finden Sie unter [Menüpunkt Advanced -> Mute Mode](#).



- Weiterhin können Sie einstellen, ob und wie die Taste **MIC** rot leuchten soll. Informationen hierzu finden Sie unter [Menüpunkt Advanced > MIC LED](#).

### Funksignal mit der Taste **ON/OFF** deaktivieren

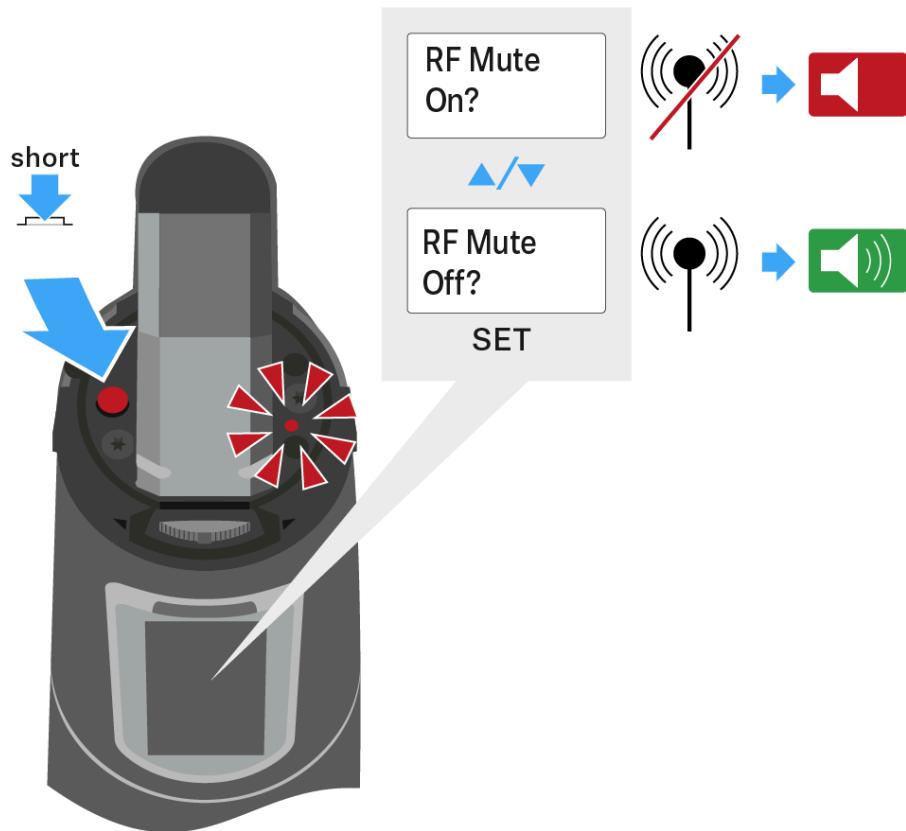
- Mit der Taste **ON/OFF** können Sie das Funksignal deaktivieren.

#### Um das Funksignal zu deaktivieren:

- ▶ Drücken Sie die Taste **ON/OFF**.
- ▶  RF Mute On? erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.



- ✓ Die Sendefrequenz wird angezeigt, das Funkmikrofon sendet jedoch kein Funksignal. Die Sendeanzeige leuchtet nicht (siehe [Anzeigen im Display des Handsenders](#)).



#### Um das Funksignal zu aktivieren:

- ▶ Drücken Sie die Taste **ON/OFF**.
- ✓ RF Mute Off? erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Die Sendeanzeige erscheint wieder (siehe [Anzeigen im Display des Handsenders](#)).



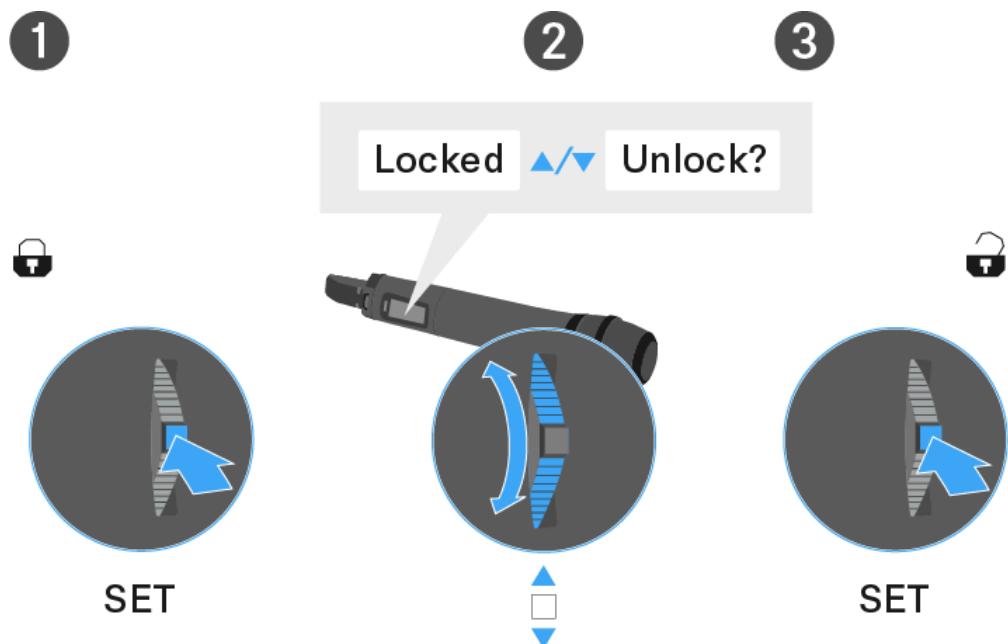
## Tastensperre

Die automatische Tastensperre können Sie im Menü **Auto Lock** einstellen (siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)).

Wenn Sie die Tastensperre eingeschaltet haben, müssen Sie sie vorübergehend ausschalten, um den Sender zu bedienen.

**Um die Tastensperre vorübergehend auszuschalten:**

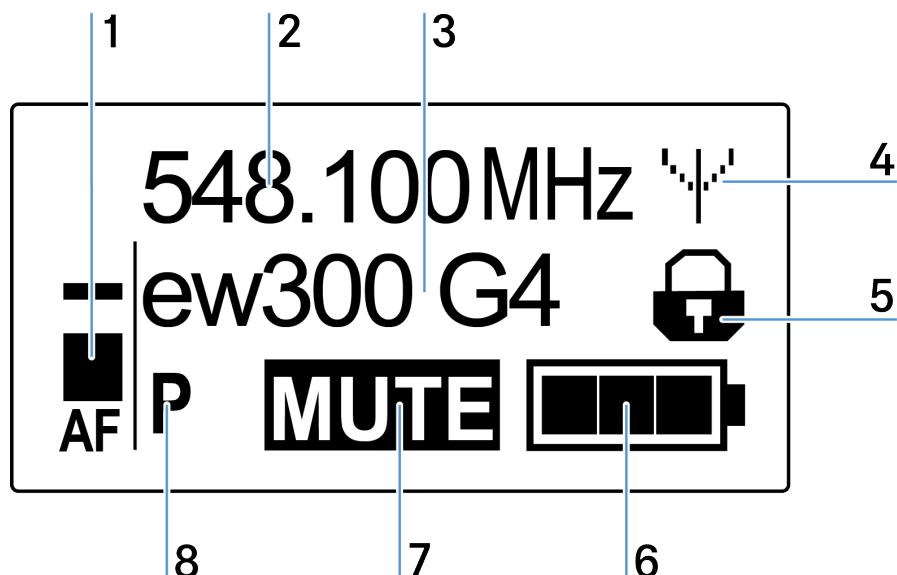
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
  - ✓ In der Anzeige erscheint Locked.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**.
  - ✓ In der Anzeige erscheint **Unlock?**.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
  - ✓ Die Tastensperre wird vorübergehend ausgeschaltet.





## Anzeigen im Display des Handsenders

Im Display des Senders können Sie folgende Informationen ablesen.



### 1 Audiopiegel AF

- Anzeige des Audiopegels mit Peak-Hold-Funktion
- siehe [Menüpunkt Sensitivity](#)

### 2 Frequenz

- eingestellte Sendefrequenz
- siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)

### 3 Name

- individuell eingestellter Name
- siehe [Menüpunkt Name](#)

### 4 Sendeanzeige

- Funksignal wird gesendet
- siehe [Funksignal deaktivieren \(RF Mute\)](#)

### 5 Tastensperre

- Tastensperre eingeschaltet
- siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)



**6** Batteriezustand

- siehe [Batteriezustand](#)

**7** Stummschaltung **MUTE**

- Audiosignal stummgeschaltet
- siehe [Handsender stummschalten \(AF Mute\)](#)

**8** Pilotton **P**

- eingeschaltete Pilotton-Übertragung
- siehe [Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone](#)

**Eine Standardanzeige auswählen**

- Bewegen Sie den Multifunktionsschalter, um eine Standardanzeige auszuwählen:  
Standardanzeige Frequenz/Name

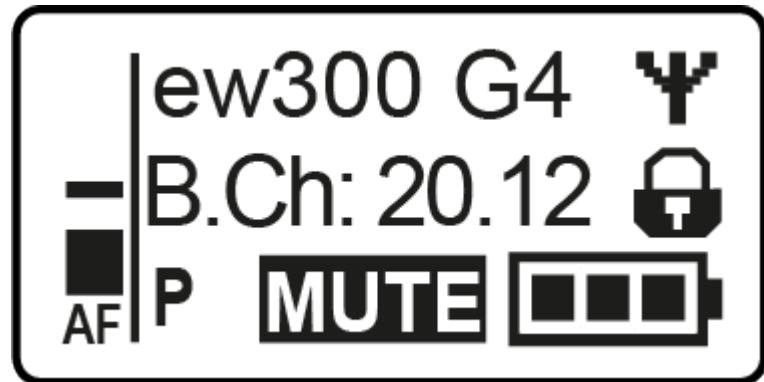


Standardanzeige Kanal/Frequenz





Standardanzeige Name/Kanal





## Tasten zur Navigation durch das Menü

### Um das Menü/einen Menüpunkt zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Das Bedienmenü wird im Display des Senders angezeigt.
- ▶ Drücken Sie die Tasten **UP** oder **DOWN**, um durch die einzelnen Menüpunkte zu navigieren.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den ausgewählten Menüpunkt zu öffnen.

### Änderungen in einem Menüpunkt vornehmen:

- ▶ Drücken Sie die Tasten **UP** oder **DOWN**, um den angezeigten Wert einzustellen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die Einstellung zu speichern.
- ▶ Drücken Sie die Taste **ESC (ON/OFF)**, um den Menüpunkt zu verlassen, ohne die Einstellung zu speichern.



## Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Im Menü des SKM 300 G4-S können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

### Eingangsempfindlichkeit einstellen

- Siehe [Menüpunkt Sensitivity](#)

### Kanalbank und Kanal einstellen

- Siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)

### Individuell einstellbaren Namen eingeben

- Siehe [Menüpunkt Name](#)

### Automatische Tastensperre aktivieren/deaktivieren

- Siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)

### Erweiterte Einstellungen im Advanced Menu vornehmen:

- Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen
- Einstellung der Taste MIC festlegen
- Hintergrundbeleuchtung der Taste MIC einstellen
- Sendeleistung einstellen
- Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten
- Anzeigekontrast einstellen
- Sender zurücksetzen
- Aktuelle Software-Revision anzeigen
- Siehe [Menüpunkt Advanced](#)

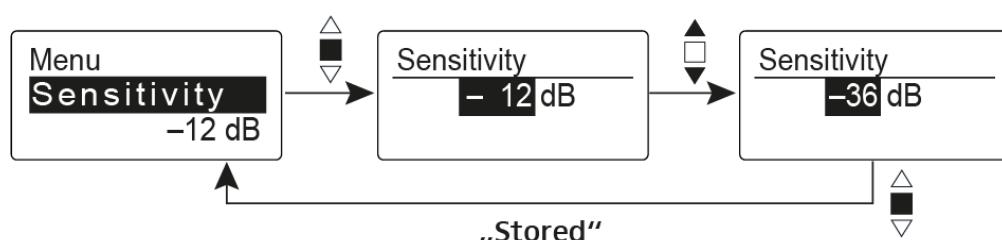
## Menüpunkt Sensitivity

### Eingangsempfindlichkeit einstellen - Audiopegel AF

Einstellbereich:

- 0 bis -48 dB
- in 6-dB-Schritten

Der Audiopegel **AF** wird auch angezeigt, wenn das Funkmikrofon stummgeschaltet ist, z. B. zur Überprüfung der Empfindlichkeit vor dem Live-Betrieb.





Empfohlene Voreinstellungen:

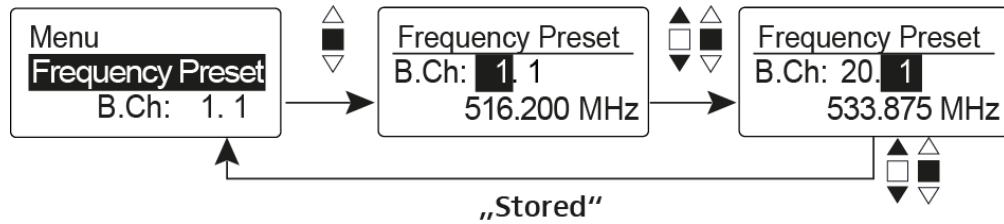
- laute Musik/Gesang: -48 bis -18 dB
- Moderation: -18 bis -12 dB
- Interview: -12 bis 0 dB



## Menüpunkt Frequency Preset

Kanalbank und Kanal manuell auswählen

**i** Während Sie im Menü Frequency Preset arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.



Beachten Sie beim Aufbau von Multikanalanlagen:

Nur die voreingestellten Sendefrequenzen innerhalb einer Kanalbank sind untereinander frei von Intermodulationen. Dabei müssen Sie Funkmikrofon und Empfänger auf dieselbe Frequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter [Funkverbindung herstellen](#).

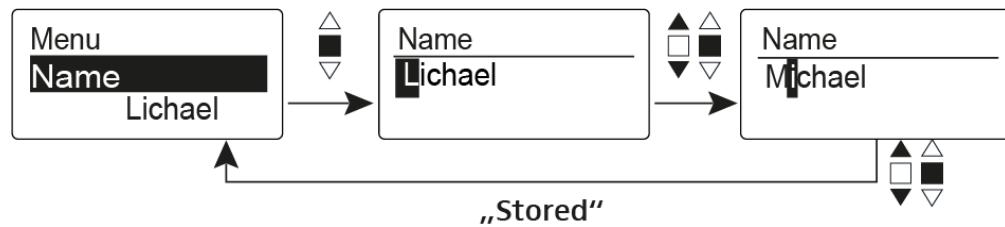


## Menüpunkt Name

### Namen eingeben

Im Menüpunkt **Name** geben Sie für das Funkmikrofon einen frei wählbaren Namen ein (z. B. den Namen des Musikers).

Der Name kann in den Standardanzeigen Frequenz/Name und Name/Kanal dargestellt werden.



Er setzt sich aus maximal 8 Zeichen zusammen:

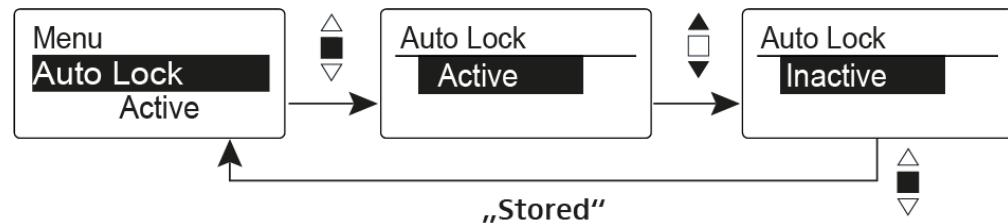
- Buchstaben mit der Ausnahme von Umlauten
- Ziffern von 0 bis 9
- Sonderzeichen und Leerzeichen



## Menüpunkt Auto Lock

### Automatische Tastensperre ein-/ausschalten

Diese Sperre verhindert, dass das Funkmikrofon unbeabsichtigt ausgeschaltet wird oder Veränderungen vorgenommen werden. In der aktuellen Standardanzeige zeigt das Schloss an, dass die Tastensperre eingeschaltet ist.



Informationen zur Nutzung der Tastensperre finden Sie unter [Tastensperre](#).



## Menüpunkt Advanced

Im Untermenü Advanced können Sie erweiterte Einstellungen vornehmen.

Die folgenden Unterpunkte stehen zur Verfügung:

### Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Tune](#)

### Einstellung der Taste MIC festlegen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Mute Mode](#)

### Hintergrundbeleuchtung der Taste MIC einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> MIC LED](#)

### Sendeleistung einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> RF Power](#)

### Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone](#)

### Anzeigekontrast einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast](#)

### Sender zurücksetzen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Reset](#)

### Aktuelle Software-Revision anzeigen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Software Revision](#)

## Menüpunkt Advanced -> Tune

### Sendefrequenz und Kanalbank U einstellen

Wenn Sie das Funkmikrofon auf eine Systembank eingestellt haben und den Menüpunkt **Tune** aufrufen, wird automatisch Kanal 1 der Kanalbank **U** eingestellt. In der Anzeige erscheint dann kurz die Meldung **U.1**. Im Auslieferungszustand sind den Kanälen der Kanalbank **U** keine Sendefrequenzen zugeordnet.

Während Sie im Menü **Tune** arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.

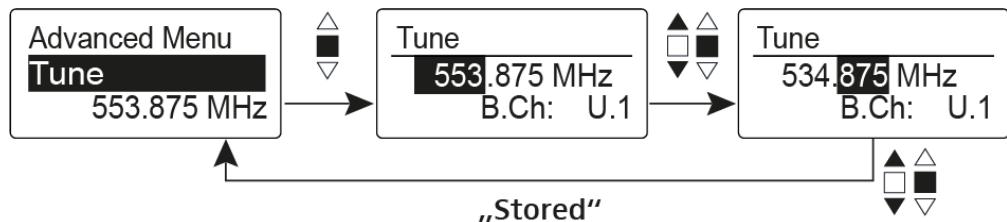


Im Menü **Tune** können Sie eine Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einstellen oder einen Kanal innerhalb der Kanalbank **U** auswählen und für diesen eine Sendefrequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter [Funkverbindung herstellen](#).

#### Um die Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einzustellen:

- ▶ Öffnen Sie den Menüpunkt **Tune** im Menü **Advanced**.

- Die Frequenzauswahl erscheint.



- ▶ Stellen Sie die gewünschte Frequenz ein.

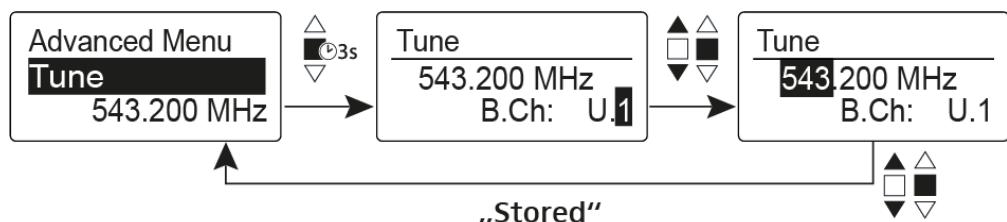
- ▶ Drücken Sie den Multifunktionsschalter.

- Ihre Einstellungen werden gespeichert. Sie befinden sich wieder im Bedienmenü.

#### Um einen Kanal auszuwählen und diesem eine Frequenz zuzuordnen:

- ▶ Bewegen Sie den Multifunktionsschalter, bis der Menüpunkt **Tune** erscheint.

- ▶ Halten Sie den Multifunktionsschalter so lange gedrückt, bis die Kanalbankauswahl erscheint.



- ▶ Stellen Sie den gewünschten Kanal ein.

- ▶ Drücken Sie den Multifunktionsschalter.

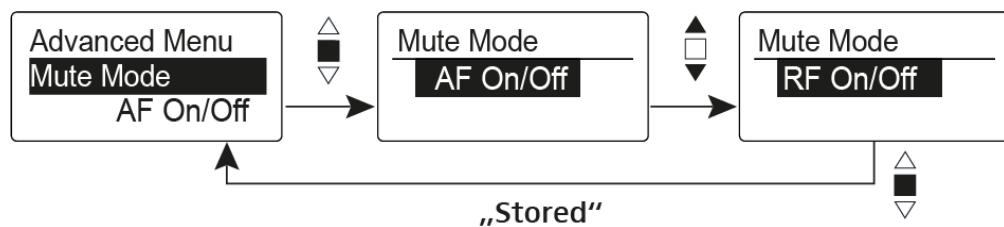
- Die Frequenzauswahl erscheint.

- ▶ Stellen Sie die Frequenz ein.



## Menüpunkt Advanced -> Mute Mode

Funktion der Taste **MIC** einstellen



### Modus AF On/Off

- Wenn Sie die Taste **MIC** drücken, wird kein Audiosignal übertragen.

### Modus RF On/Off

- Wenn Sie die Taste **MIC** drücken, wird das Funksignal deaktiviert.

### Modus Push To Mute

- Das Audiosignal wird so lange deaktiviert, wie Sie die Taste **MIC** gedrückt halten.

### Modus Push To Talk

- Das Audiosignal wird so lange aktiviert, wie Sie die Taste **MIC** gedrückt halten.
- Das Funkmikrofon wird stummgeschaltet, wenn Sie die Funktion **Push To Talk** einstellen.

### Modus Disabled

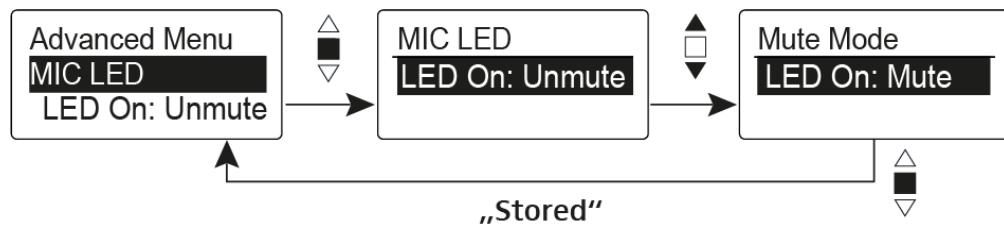
- Keine Funktion.

**i** Informationen zur Bedienung der Taste **MIC** finden Sie unter [Handsender stummschalten \(AF Mute\)](#) und [Funksignal deaktivieren \(RF Mute\)](#).



## Menüpunkt Advanced > MIC LED

Hintergrundbeleuchtung der Taste MIC einstellen



Im Menüpunkt **MIC LED** können Sie die Hinterleuchtung der Taste MIC abhängig von der Einstellung des [Menüpunkt Advanced -> Mute Mode](#) und dem Status des Funksignals einstellen und die Hinterleuchtung deaktivieren.

### Einstellung LED On: Unmute

- Die Taste **MIC** ist hinterleuchtet, wenn das Funkmikrofon ein Funksignal sendet oder nicht stummgeschaltet ist.

### Einstellung LED On: Mute

- Die Taste **MIC** ist hinterleuchtet, wenn das Funkmikrofon kein Funksignal sendet oder stummgeschaltet ist.

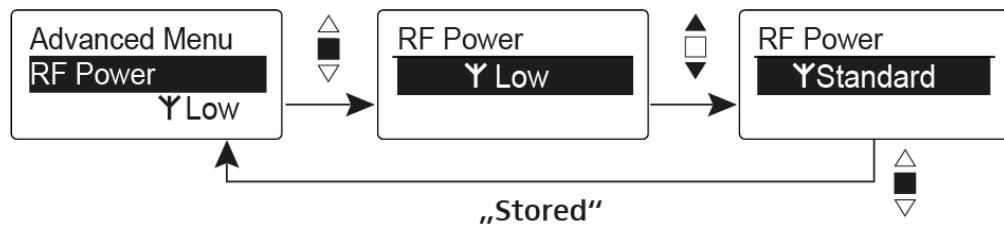
### Einstellung Disable LED

- Die Hinterleuchtung der Taste **MIC** ist deaktiviert.



## Menüpunkt Advanced -&gt; RF Power

Sendeleistung einstellen

Im Menüpunkt **RF Power** können Sie die Sendeleistung in 3 Stufen einstellen.

**i** Beachten Sie dazu die Informationen unter der folgenden Adresse:  
[sennheiser.com/sifa](http://sennheiser.com/sifa).

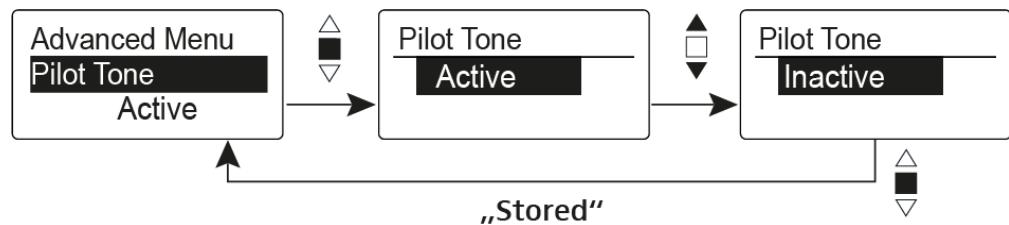
Einstellbereich:

- Low: 10 mW
- Standard: 30 mW
- High: 50 mW



## Menüpunkt Advanced -&gt; Pilot Tone

Pilotton-Übertragung ein-/ausschalten



Der Pilotton hat eine nicht hörbare Frequenz, die vom Sender übertragen und vom Empfänger ausgewertet wird. Er unterstützt die Rauschsperrenfunktion (Squelch) des Empfängers.



Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

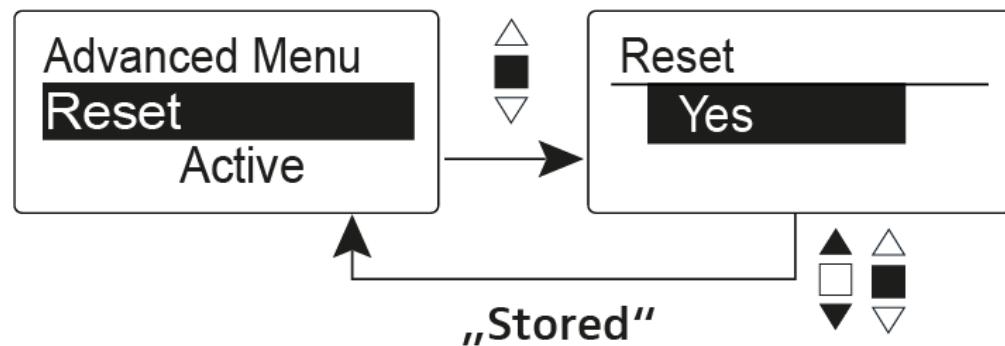
Anzeigekontrast einstellen

Sie können den Kontrast der Anzeige in 16 Stufen einstellen.



Menüpunkt Advanced -> Reset

Funkmikrofon zurücksetzen



Wenn Sie das Funkmikrofon zurücksetzen, bleiben nur die gewählten Eigenschaften des Pilottons und der Kanalbänke **U1** bis **U6** erhalten.



Menüpunkt Advanced -> Software Revision

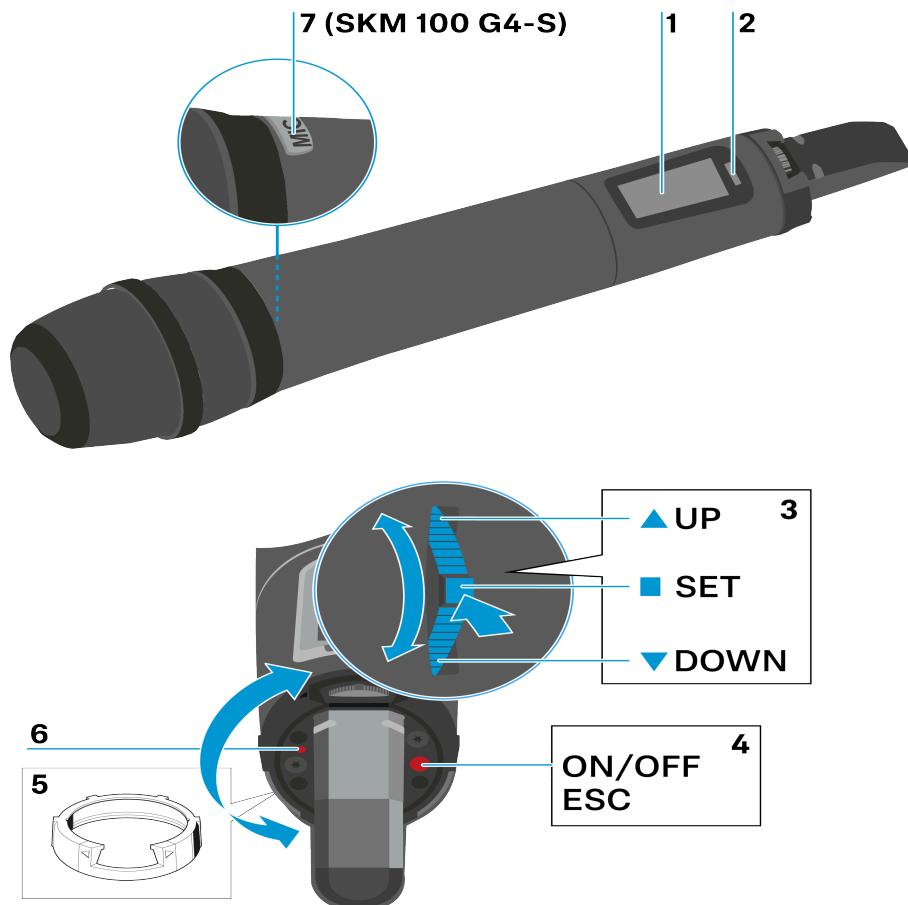
Software Revision anzeigen

Sie können sich die aktuelle Software Revision anzeigen lassen.



## Handsender SKM 500 G4

### Produktübersicht



#### 1 Display

- siehe [Anzeigen im Display des Handsenders](#)

#### 2 Infrarot-Schnittstelle

- siehe [Ew 300-500 G4 synchronisieren](#)

#### 3 Multifunktionsschalter DOWN, UP und SET

- siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)



**4** Taste **ON/OFF** mit ESC-Funktion im Bedienmenü

- Sender ein- oder ausschalten, siehe [Handsender ein- und ausschalten](#)
- Escape-Funktion im Menü, siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)
- Funksignal deaktivieren, siehe [Funksignal deaktivieren \(RF Mute\)](#)

**5** Farbring

- in verschiedenen Farben erhältlich, siehe [Farbkennzeichnungssatz KEN 2](#) und [Farbring wechseln](#)
- drehbar zum Schutz des Multifunktionsschalters

**6** Betriebs- und Batterieanzeige, rote LED

- leuchten = ON, siehe [Handsender ein- und ausschalten](#)
- blinken = LOW BATTERY, siehe [Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen](#)



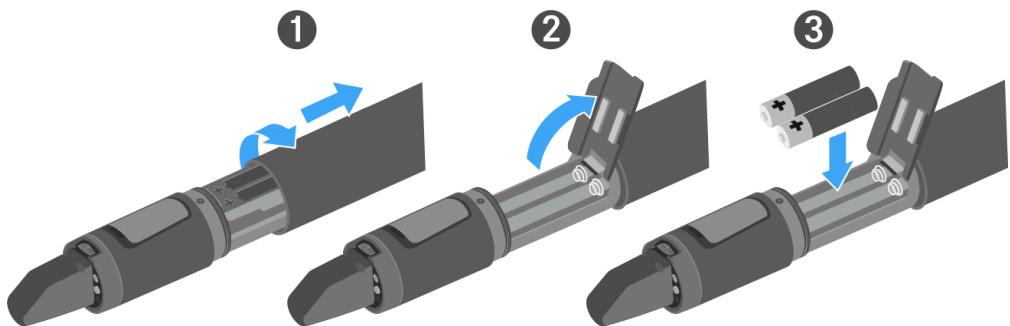
## Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Sie können das Funkmikrofon entweder mit Batterien (Typ Mignon AA, 1,5 V) oder mit dem wiederaufladbaren Sennheiser Akku BA 2015 betreiben.

- ▶ Schrauben Sie den hinteren Teil des Funkmikrofons in Pfeilrichtung (gegen den Uhrzeigersinn) vom Griff des Funkmikrofons ab.

**i** Wenn Sie das Funkmikrofon während des Betriebs aufschrauben, wird die Stummschaltung automatisch aktiviert. In der Anzeige erscheint **MUTE**. Wenn Sie das Mikrofon wieder zusammenschrauben, wird die Stummschaltung aufgehoben.

- ▶ Ziehen Sie den hinteren Teil des Funkmikrofons bis zum Anschlag heraus.
- ▶ Öffnen Sie die Abdeckung des Batteriefachs.
- ▶ Legen Sie die Batterien oder den Akku BA 2015 ein, wie auf dem Batteriefach abgebildet. Achten Sie beim Einsetzen auf die Polarität.



- ▶ Schließen Sie die Abdeckung.
- ▶ Schieben Sie das Batteriefach in den Griff des Funkmikrofons ein.
- ▶ Verschrauben Sie den hinteren Teil des Funkmikrofons wieder mit dem Griff.

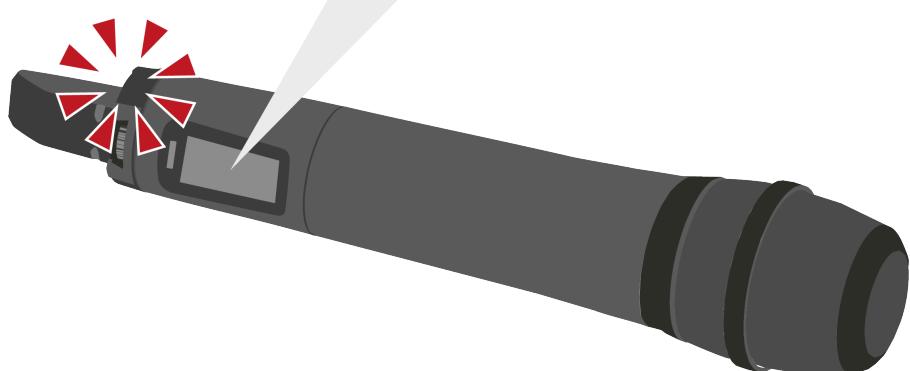
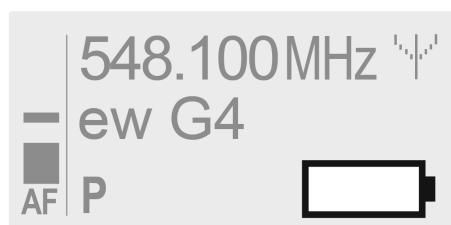
## Batteriezustand

Ladezustand der Batterien:



	100 %	> 8 h
	70 %	4 - 6 h
	30 %	2 - 3 h
LOW BATT		

Kritischer Ladezustand (LOW BATT):





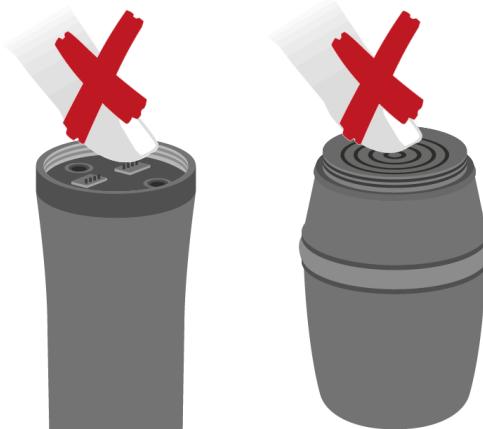
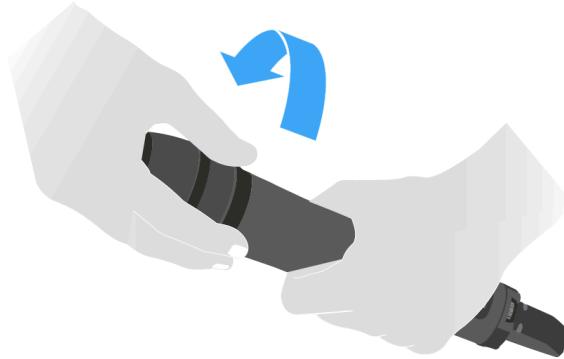
## Mikrofonmodul wechseln

Eine Liste mit empfohlenen Mikrofonmodulen für den Handsender finden Sie unter [Mikrofone und Kabel](#).

- i** Berühren Sie weder die Kontakte des Funkmikrofons noch die des Mikrofonmoduls. Sie können Sie dabei verschmutzen oder verbiegen.

### Um das Mikrofonmodul zu wechseln:

- ▶ Schrauben Sie das Mikrofonmodul ab.
- ▶ Schrauben Sie das gewünschte Mikrofonmodul auf.



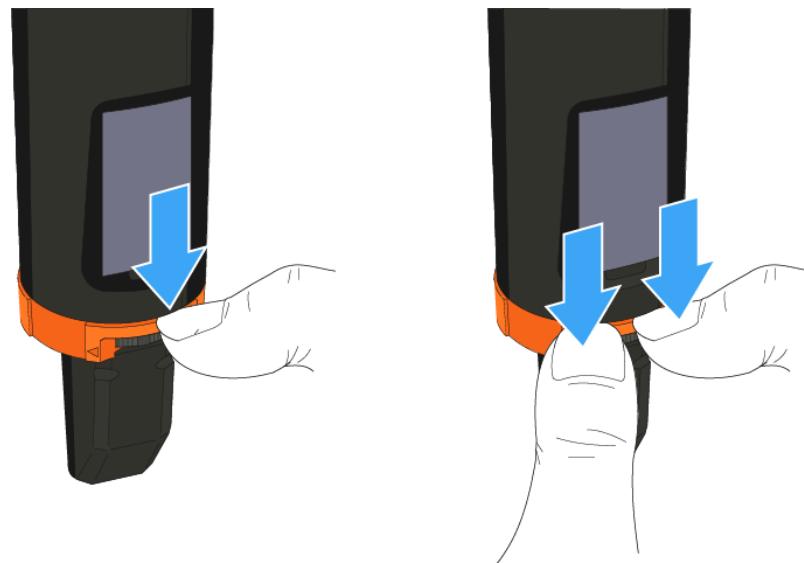
- i** Wenn Sie das Funkmikrofon während des Betriebs aufschrauben, wird die Stummschaltung automatisch aktiviert. In der Anzeige erscheint **MUTE**. Wenn Sie das Mikrofon wieder zusammenschrauben, wird die Stummschaltung aufgehoben.



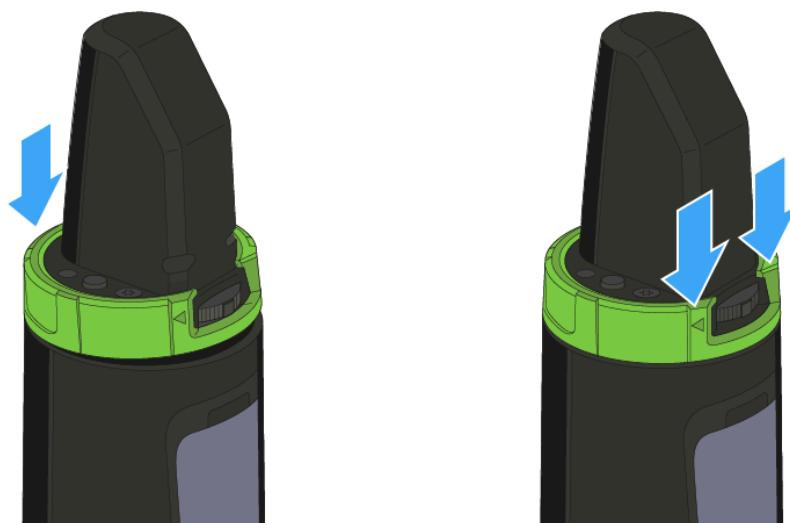
## Farbring wechseln

### Um den Farbring zu wechseln:

- ▶ Ziehen Sie den Farbring ab, wie in der Abbildung gezeigt.



- ▶ Bringen Sie einen Farbring in der von Ihnen gewünschten Farbe an, wie in der Abbildung gezeigt.

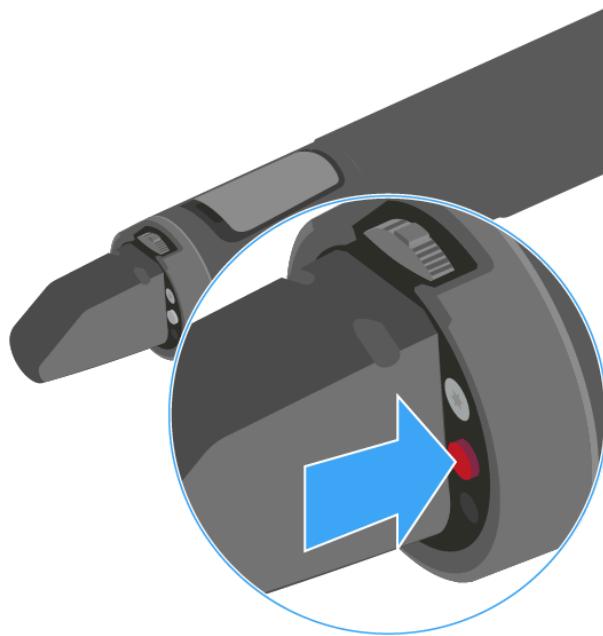




## Handsender ein- und ausschalten

### Um den Handsender einzuschalten:

- ▶ Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Sennheiser-Logo im Display erscheint.



### Um den Handsender auszuschalten:

- ▶ Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Display erlischt.



## Handsender stummschalten (AF Mute)

Das Audiosignal des Senders kann nicht stummgeschaltet werden.

Durch Deaktivieren des Funksignals wird aber auch kein Audiosignal mehr ausgegeben.  
Siehe [Funksignal deaktivieren \(RF Mute\)](#).

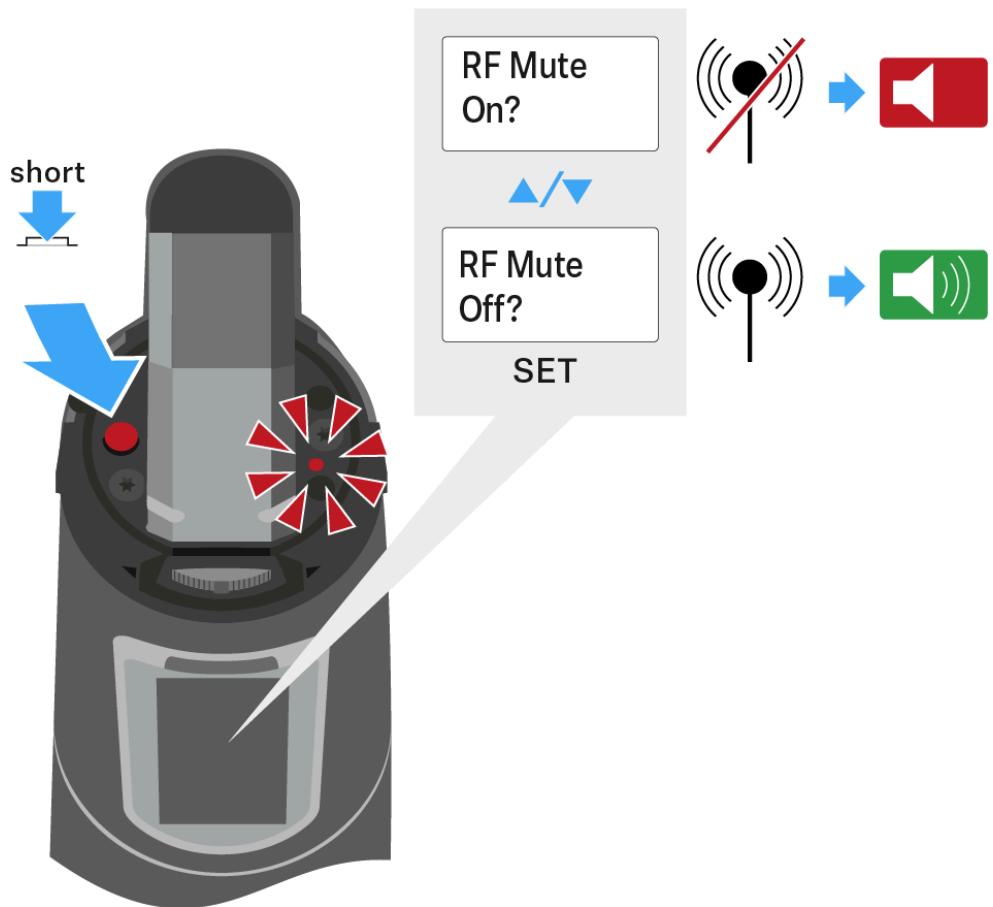


## Funksignal deaktivieren (RF Mute)

Mit der Taste **ON/OFF** können Sie das Funksignal deaktivieren.

### Um das Funksignal zu deaktivieren:

- ▶ Drücken Sie die Taste **ON/OFF**.
  - ✓ RF Mute On? erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
  - ✓ Die Sendefrequenz wird angezeigt, das Funkmikrofon sendet jedoch kein Funksignal. Die Sendeanzeige leuchtet nicht (siehe [Anzeigen im Display des Handsenders](#)).



### Um das Funksignal zu aktivieren:

- ▶ Drücken Sie die Taste **ON/OFF**.
  - ✓ RF Mute Off? erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
  - ✓ Die Sendeanzeige erscheint wieder (siehe [Anzeigen im Display des Handsenders](#)).



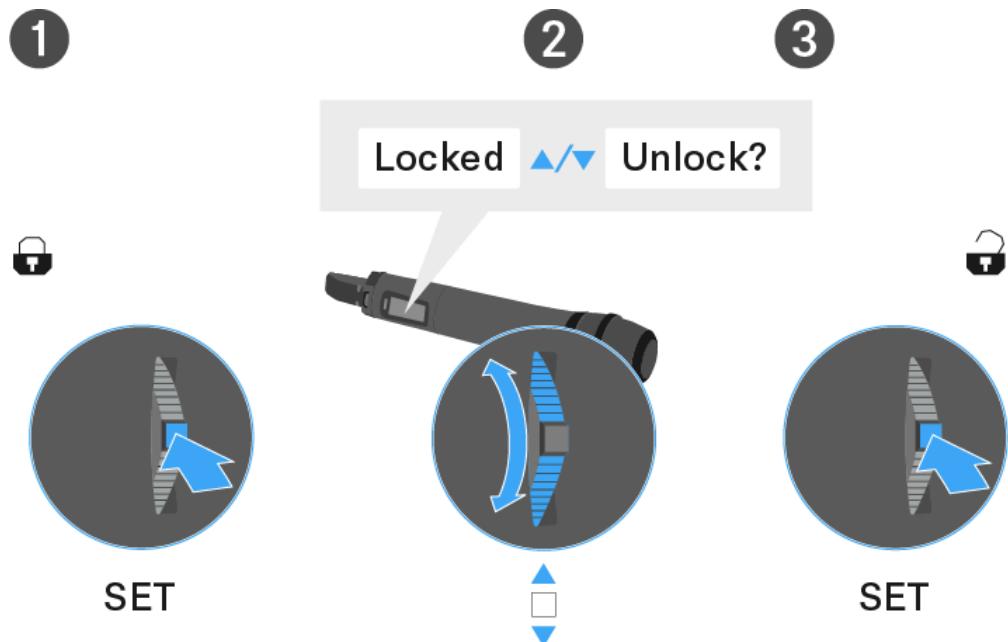
## Tastensperre

Die automatische Tastensperre können Sie im Menü **Auto Lock** einstellen (siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)).

Wenn Sie die Tastensperre eingeschaltet haben, müssen Sie sie vorübergehend ausschalten, um den Sender zu bedienen.

**Um die Tastensperre vorübergehend auszuschalten:**

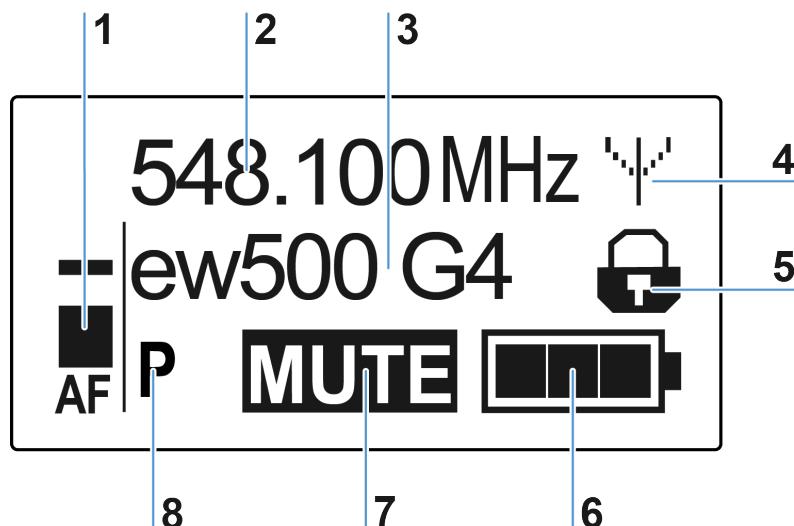
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
  - ✓ In der Anzeige erscheint Locked.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**.
  - ✓ In der Anzeige erscheint **Unlock?**.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
  - ✓ Die Tastensperre wird vorübergehend ausgeschaltet.





## Anzeigen im Display des Handsenders

Im Display des Senders können Sie folgende Informationen ablesen.



### 1 Audiogehal AF

- Anzeige des Audiogehals mit Peak-Hold-Funktion
- siehe [Menüpunkt Sensitivity](#)

### 2 Frequenz

- eingestellte Sendefrequenz
- siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)

### 3 Name

- individuell eingestellter Name
- siehe [Menüpunkt Name](#)

### 4 Sendeanzeige

- Funksignal wird gesendet
- siehe [Funksignal deaktivieren \(RF Mute\)](#)

### 5 Tastensperre

- Tastensperre eingeschaltet
- siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)



**6** Batteriezustand

- siehe [Batteriezustand](#)

**7** Stummschaltung **MUTE**

- Audiosignal stummgeschaltet
- siehe [Handsender stummschalten \(AF Mute\)](#)

**8** Pilotton **P**

- eingeschaltete Pilotton-Übertragung
- siehe [Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone](#)

**Eine Standardanzeige auswählen**

- Bewegen Sie den Multifunktionsschalter, um eine Standardanzeige auszuwählen:  
Standardanzeige Frequenz/Name

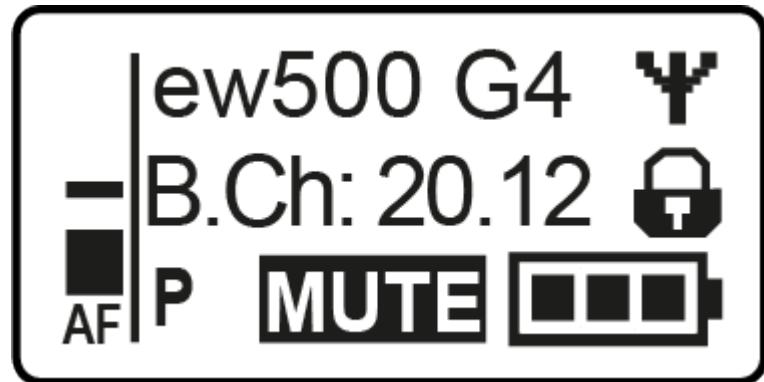


Standardanzeige Kanal/Frequenz





Standardanzeige Name/Kanal





## Tasten zur Navigation durch das Menü

### Um das Menü/einen Menüpunkt zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Das Bedienmenü wird im Display des Senders angezeigt.
- ▶ Drücken Sie die Tasten **UP** oder **DOWN**, um durch die einzelnen Menüpunkte zu navigieren.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den ausgewählten Menüpunkt zu öffnen.

### Änderungen in einem Menüpunkt vornehmen:

- ▶ Drücken Sie die Tasten **UP** oder **DOWN**, um den angezeigten Wert einzustellen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die Einstellung zu speichern.
- ▶ Drücken Sie die Taste **ESC (ON/OFF)**, um den Menüpunkt zu verlassen, ohne die Einstellung zu speichern.



## Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Im Menü des SKM 500 G4 können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

### Eingangsempfindlichkeit einstellen

- Siehe [Menüpunkt Sensitivity](#)

### Kanalbank und Kanal einstellen

- Siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)

### Individuell einstellbaren Namen eingeben

- Siehe [Menüpunkt Name](#)

### Automatische Tastensperre aktivieren/deaktivieren

- Siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)

### Erweiterte Einstellungen im Advanced Menu vornehmen:

- Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen
- Sendeleistung einstellen
- Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten
- Anzeigekontrast einstellen
- Sender zurücksetzen
- Aktuelle Software-Revision anzeigen
- Siehe [Menüpunkt Advanced](#)

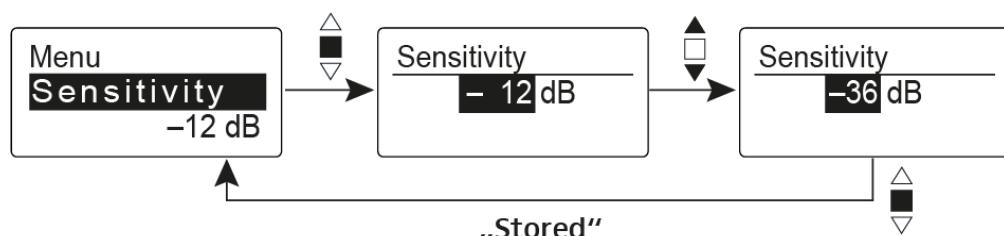
## Menüpunkt Sensitivity

### Eingangsempfindlichkeit einstellen - Audiopegel AF

Einstellbereich:

- 0 bis -48 dB
- in 6-dB-Schritten

Der Audiopegel **AF** wird auch angezeigt, wenn das Funkmikrofon stummgeschaltet ist, z. B. zur Überprüfung der Empfindlichkeit vor dem Live-Betrieb.





Empfohlene Voreinstellungen:

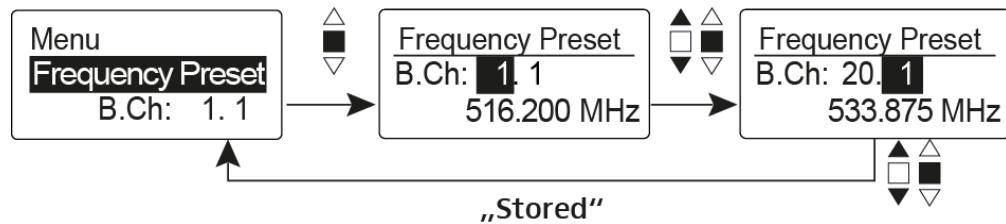
- laute Musik/Gesang: -48 bis -18 dB
- Moderation: -18 bis -12 dB
- Interview: -12 bis 0 dB



## Menüpunkt Frequency Preset

Kanalbank und Kanal manuell auswählen

**i** Während Sie im Menü Frequency Preset arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.



Beachten Sie beim Aufbau von Multikanalanlagen:

Nur die voreingestellten Sendefrequenzen innerhalb einer Kanalbank sind untereinander frei von Intermodulationen. Dabei müssen Sie Funkmikrofon und Empfänger auf dieselbe Frequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter [Funkverbindung herstellen](#).

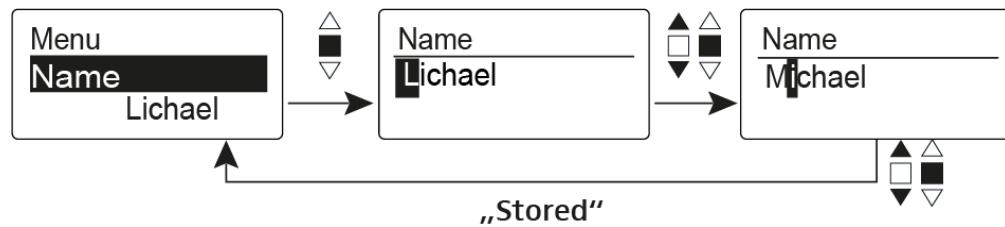


## Menüpunkt Name

### Namen eingeben

Im Menüpunkt **Name** geben Sie für das Funkmikrofon einen frei wählbaren Namen ein (z. B. den Namen des Musikers).

Der Name kann in den Standardanzeigen Frequenz/Name und Name/Kanal dargestellt werden.



Er setzt sich aus maximal 8 Zeichen zusammen:

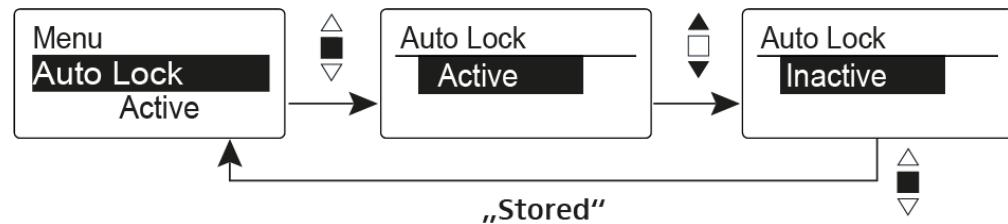
- Buchstaben mit der Ausnahme von Umlauten
- Ziffern von 0 bis 9
- Sonderzeichen und Leerzeichen



## Menüpunkt Auto Lock

### Automatische Tastensperre ein-/ausschalten

Diese Sperre verhindert, dass das Funkmikrofon unbeabsichtigt ausgeschaltet wird oder Veränderungen vorgenommen werden. In der aktuellen Standardanzeige zeigt das Schloss an, dass die Tastensperre eingeschaltet ist.



Informationen zur Nutzung der Tastensperre finden Sie unter [Tastensperre](#).



## Menüpunkt Advanced

Im Untermenü Advanced können Sie erweiterte Einstellungen vornehmen.

Die folgenden Unterpunkte stehen zur Verfügung:

### **Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen**

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Tune](#)

### **Sendeleistung einstellen**

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> RF Power](#)

### **Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten**

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone](#)

### **Anzeigekontrast einstellen**

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast](#)

### **Sender zurücksetzen**

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Reset](#)

### **Aktuelle Software-Revision anzeigen**

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Software Revision](#)

## **Menüpunkt Advanced -> Tune**

### **Sendefrequenz und Kanalbank U einstellen**

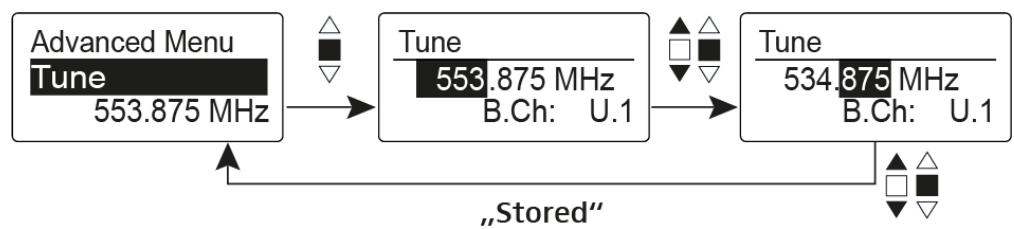
Wenn Sie das Funkmikrofon auf eine Systembank eingestellt haben und den Menüpunkt **Tune** aufrufen, wird automatisch Kanal 1 der Kanalbank **U** eingestellt. In der Anzeige erscheint dann kurz die Meldung **U.1**. Im Auslieferungszustand sind den Kanälen der Kanalbank **U** keine Sendefrequenzen zugeordnet.

Während Sie im Menü **Tune** arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.

Im Menü **Tune** können Sie eine Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einstellen oder einen Kanal innerhalb der Kanalbank **U** auswählen und für diesen eine Sendefrequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter [Funkverbindung herstellen](#).

### **Um die Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einzustellen:**

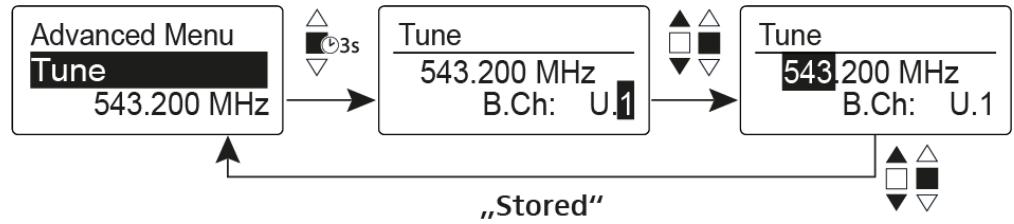
- ▶ Öffnen Sie den Menüpunkt **Tune** im Menü **Advanced**.
- ✓ Die Frequenzauswahl erscheint.



- ▶ Stellen Sie die gewünschte Frequenz ein.
- ▶ Drücken Sie den Multifunktionsschalter.
- ✓ Ihre Einstellungen werden gespeichert. Sie befinden sich wieder im Bedienmenü.

Um einen Kanal auszuwählen und diesem eine Frequenz zuzuordnen:

- ▶ Bewegen Sie den Multifunktionsschalter, bis der Menüpunkt **Tune** erscheint.
- ▶ Halten Sie den Multifunktionsschalter so lange gedrückt, bis die Kanalbankauswahl erscheint.

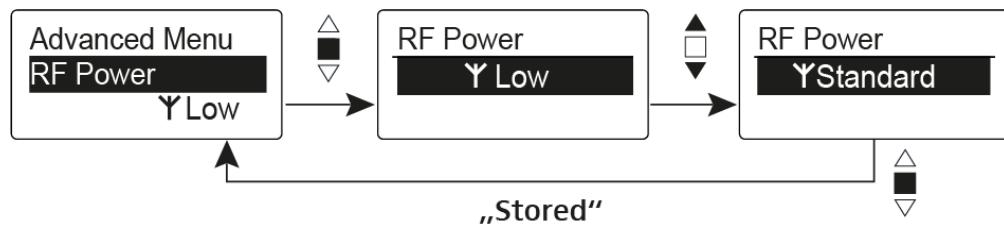


- ▶ Stellen Sie den gewünschten Kanal ein.
- ▶ Drücken Sie den Multifunktionsschalter.
- ✓ Die Frequenzauswahl erscheint.
- ▶ Stellen Sie die Frequenz ein.



## Menüpunkt Advanced -&gt; RF Power

Sendeleistung einstellen

Im Menüpunkt **RF Power** können Sie die Sendeleistung in 3 Stufen einstellen.

**i** Beachten Sie dazu die Informationen unter der folgenden Adresse:  
[sennheiser.com/sifa](http://sennheiser.com/sifa).

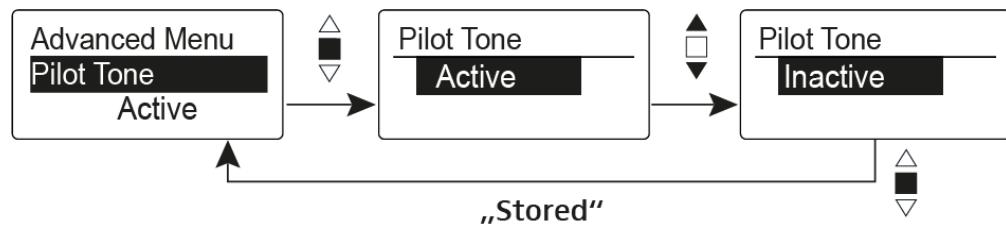
Einstellbereich:

- Low: 10 mW
- Standard: 30 mW
- High: 50 mW



## Menüpunkt Advanced -&gt; Pilot Tone

Pilotton-Übertragung ein-/ausschalten



Der Pilotton hat eine nicht hörbare Frequenz, die vom Sender übertragen und vom Empfänger ausgewertet wird. Er unterstützt die Rauschsperrenfunktion (Squelch) des Empfängers.



Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

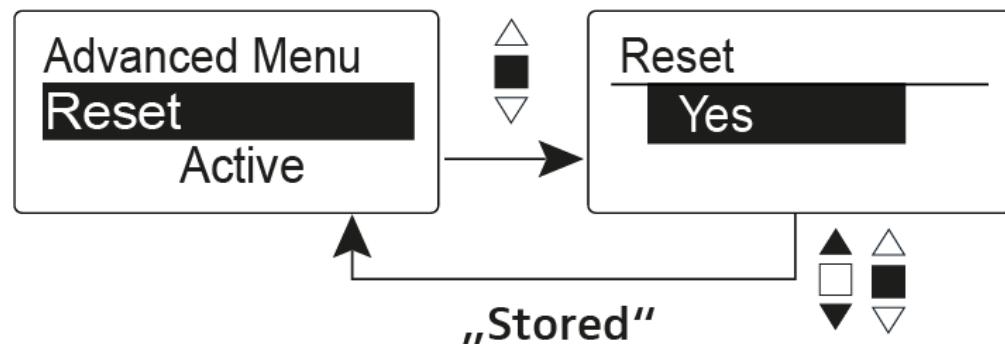
Anzeigekontrast einstellen

Sie können den Kontrast der Anzeige in 16 Stufen einstellen.



Menüpunkt Advanced -> Reset

Funkmikrofon zurücksetzen



Wenn Sie das Funkmikrofon zurücksetzen, bleiben nur die gewählten Eigenschaften des Pilottons und der Kanalbänke **U1** bis **U6** erhalten.



Menüpunkt Advanced -> Software Revision

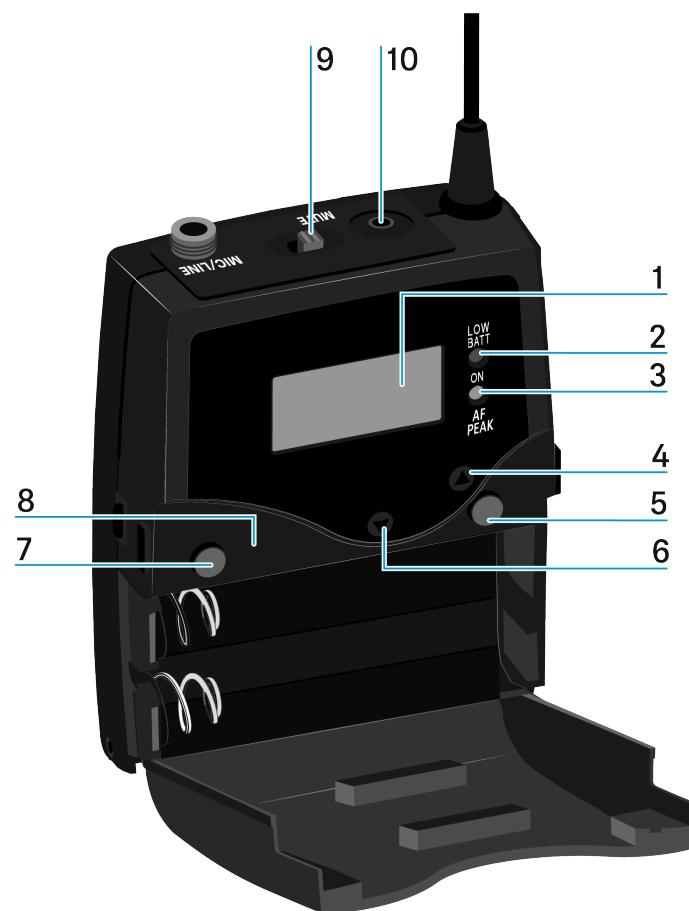
Software Revision anzeigen

Sie können sich die aktuelle Software Revision anzeigen lassen.



## Taschensender SK 300 G4-RC

### Produktübersicht



#### 1 Display

- siehe [Anzeigen im Display des Taschensenders](#)

#### 2 Betriebs- und Batterieanzeige, rote LED

- leuchten = ON
  - siehe [Taschensender ein- und ausschalten](#)
- blinken = LOW BATTERY
  - siehe [Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen](#)

#### 3 Audio-Übersteuerungsanzeige, gelbe LED

- leuchten = AF PEAK (Übersteuerung)
  - siehe [Menüpunkt Sensitivity](#)



**4** Taste **UP**

- siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**5** Taste **SET**

- siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**6** Taste **DOWN**

- siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**7** Taste **ON/OFF mit ESC-Funktion** im Bedienmenü

- Sender ein- oder ausschalten
  - siehe [Taschensender ein- und ausschalten](#)
- Escape-Funktion im Menü
  - siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**8** Infrarot-Schnittstelle

- siehe [Ew 300-500 G4 synchronisieren](#)

**9** Stummschalter **MUTE**

- Audiosignal deaktivieren und aktivieren
  - siehe [Taschensender stummschalten \(AF Mute\)](#)
- Funksignal deaktivieren und aktivieren
  - siehe [Funksignal deaktivieren \(RF Mute\)](#)

**10** 2,5-mm-Klinkenbuchse

- für externen **MUTE-Taster RMS 1**
- siehe [Mute-Taster RMS 1 an den Taschensender anschließen](#)



## Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Sie können den Taschensender entweder mit Batterien (Typ Mignon AA, 1,5 V) oder mit dem wiederaufladbaren Sennheiser Akku BA 2015 betreiben.

- ▶ Drücken Sie die beiden Entriegelungstasten und klappen Sie die Abdeckung des Batteriefachs auf.
- ▶ Setzen Sie die Batterien oder den Akku wie in der Abbildung dargestellt ein. Achten Sie auf die Polarität.



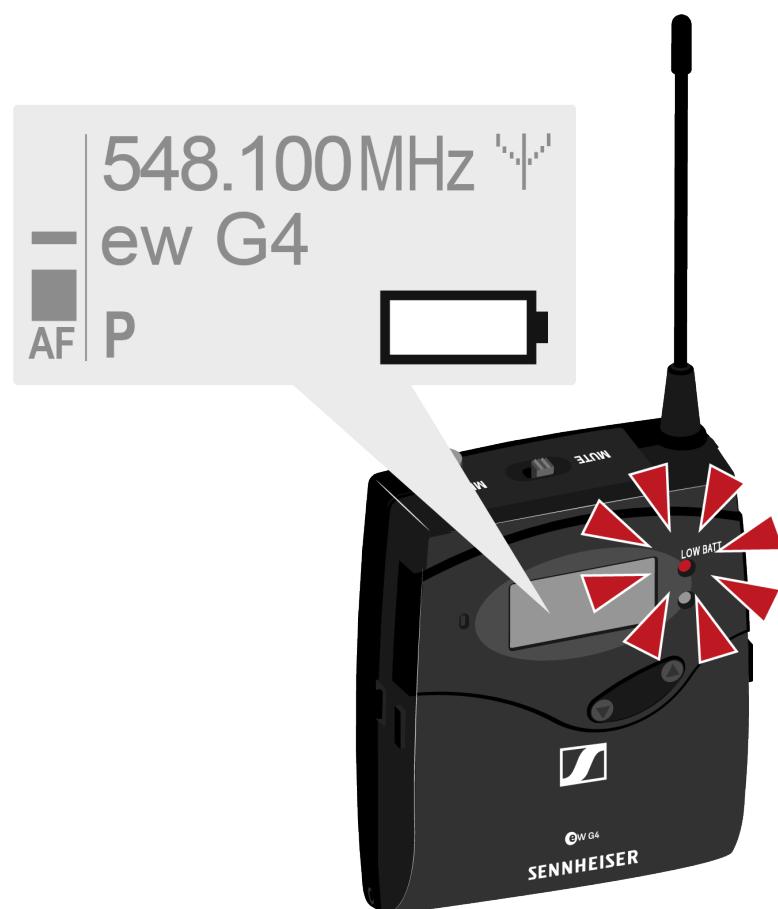
- ▶ Schließen Sie das Batteriefach.
- Die Abdeckung rastet hörbar ein.

## Batteriezustand

Ladezustand der Batterien:

	100 %	> 8 h
	70 %	4 - 6 h
	30 %	2 - 3 h
LOW BATT		

Kritischer Ladezustand (LOW BATT):





## Ein Mikrofon an den Taschensender anschließen

Eine Liste mit empfohlenen Lavalier- und Headsetmikrofonen für den Taschensender finden Sie unter [Mikrofone und Kabel](#).

### Um ein Mikrofon an den Taschensender anzuschließen:

- ▶ Schließen Sie den 3,5 mm Klinkenstecker des Kabels wie in der Abbildung dargestellt an die Buchse **MIC/LINE** des Taschensenders an.
- ▶ Schrauben Sie die Überwurfmutter des Steckers auf dem Gewinde der Audiobuchse des Taschensenders fest.





## Ein Instrument oder eine Line-Quelle an den Taschensender anschließen

Sie können Instrumente oder Audioquellen mit einem Line-Pegel an den Taschensender anschließen.

Dazu benötigen Sie das Sennheiser-Kabel Ci 1-N (6,3 mm Klinkenstecker auf verschraubbaren 3,5 mm Klinkenstecker) oder CL 2 (XLR-3F Stecker auf verschraubbaren 3,5 mm Klinkenstecker).

### Um ein Instrument oder eine Line-Quelle an den Taschensender anzuschließen:

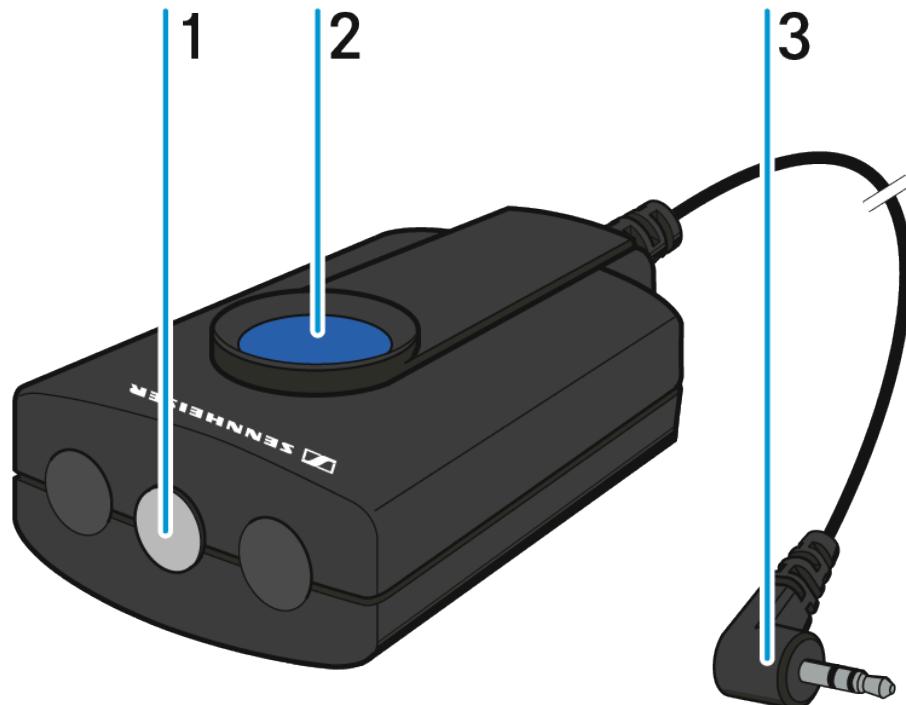
- ▶ Schließen Sie den 3,5 mm Klinkenstecker des Kabels wie in der Abbildung dargestellt an die Buchse **MIC/LINE** des Taschensenders an.
- ▶ Schrauben Sie die Überwurfmutter des Steckers auf dem Gewinde der Audiobuchse des Taschensenders fest.





### Mute-Taster RMS 1 an den Taschensender anschließen

Mit dem externen Mute-Taster RMS 1 können Sie den SK 300 G4-RC kabelgebunden fernsteuern.



#### 1 LED STATUS

- siehe [Menüpunkt Advanced -> MIC LED](#)

#### 2 Taste MIC

- siehe [Taschensender mit Mute-Taster RMS 1 bedienen](#)

#### 3 2,5-mm-Klinkenstecker



Um den RMS 1 an den SK 300 G4-RC anzuschließen:

- ▶ Stecken Sie den 2,5-mm-Klinkenstecker des RMS 1 in die 2,5-mm-Klinkenbuchse des Taschensenders.



- ✓ Die Funktion des Stummschalters **MUTE** des SK 300 G4-RC wird dabei deaktiviert.

**i** Informationen zur Bedienung des RMS 1 finden Sie unter [Taschensender mit Mute-Taster RMS 1 bedienen](#).



## Taschensender an der Kleidung befestigen

Mit dem Gürtelclip können Sie den Taschensender z. B. am Hosenbund oder an einem Gitarrentgurt befestigen.

Sie können den Taschensender auch so an der Kleidung befestigen, dass die Antenne nach unten zeigt. Nehmen Sie dazu den Gürtelclip heraus und setzen Sie ihn um 180° gedreht wieder ein.

Der Gürtelclip ist gesichert, sodass er nicht versehentlich herausrutschen kann.

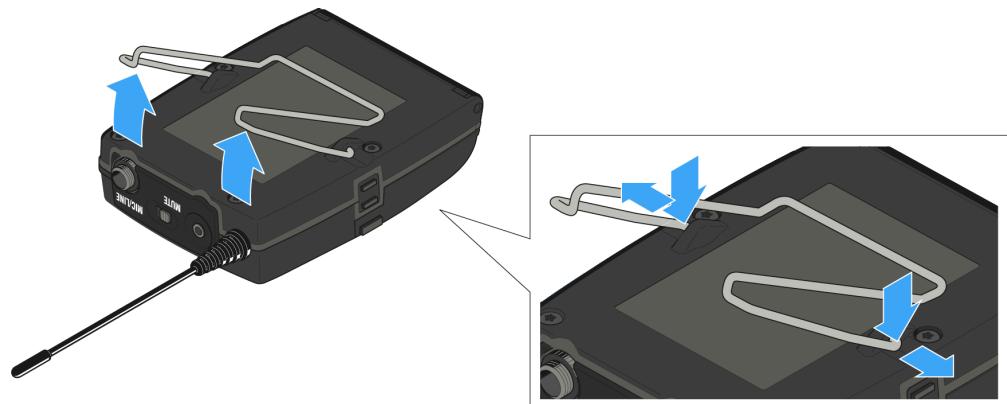


### Um den Gürtelclip zu lösen:

- ▶ Heben Sie den Gürtelclip an, wie in der Abbildung gezeigt.
- ▶ Drücken Sie zunächst eine Seite des Clips an der Verankerung nach unten und ziehen Sie ihn aus dem Sendergehäuse.



- ▶ Verfahren Sie für die andere Seite in der gleichen Weise.



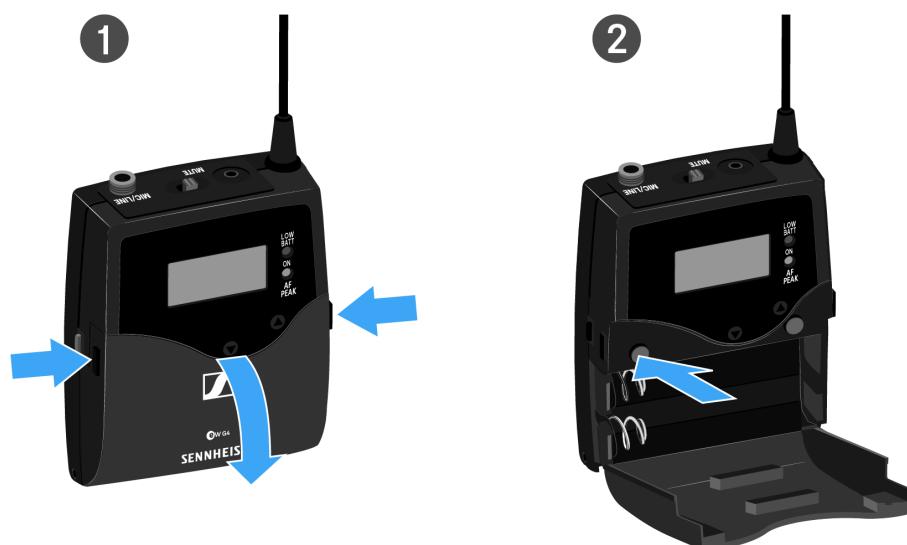


## Taschensender ein- und ausschalten

- ▶ Drücken Sie die beiden Entriegelungstasten und klappen Sie die Abdeckung des Batteriefachs auf.

### Um den Taschensender einzuschalten:

- ▶ Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Sennheiser-Logo im Display erscheint.



### Um den Taschensender auszuschalten:

- ▶ Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Display erlischt.



## Taschensender stummschalten (AF Mute)

Sie können das Audiosignal auf zwei Arten stummschalten:

### **Audiosignal mit Stummschalter MUTE stummschalten**

Mit dem Stummschalter **MUTE** können Sie das Audiosignal deaktivieren.

Dazu muss die Funktion des Stummschalters **MUTE** auf **AF On/Off** konfiguriert sein.  
Informationen hierzu finden Sie unter [Menüpunkt Advanced -> Mute Mode](#).



- ▶ Schieben Sie den Stummschalter **MUTE** in die Stellung **MUTE**.
  - Das Audiosignal wird stummgeschaltet. Im Display wird die Meldung **MUTE** eingeblendet.

### **Audiosignal mit externem Mute-Taster RMS 1 stummschalten**

Siehe [Taschensender mit Mute-Taster RMS 1 bedienen](#).



## Funksignal deaktivieren (RF Mute)

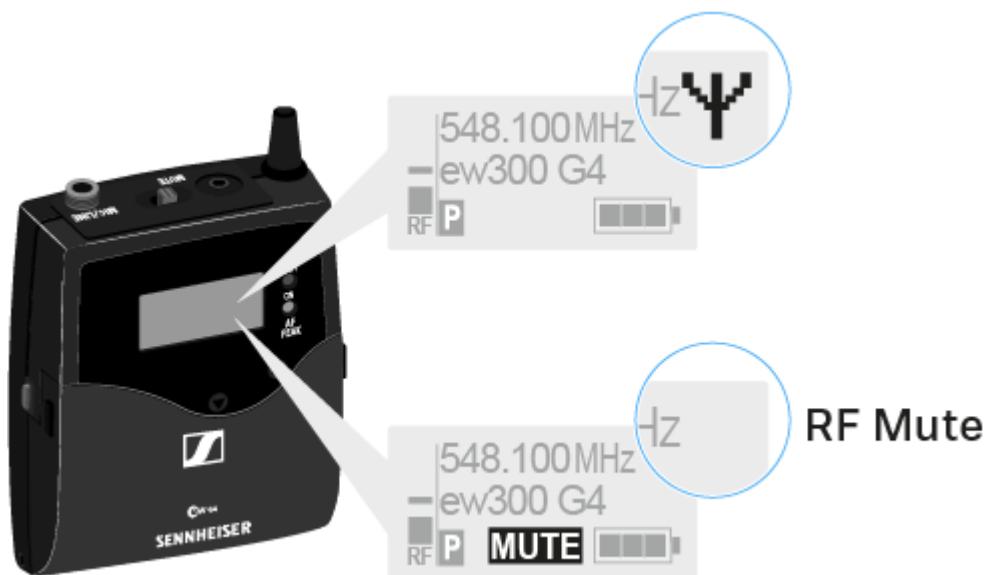
Sie können das Funksignal auf drei Arten deaktivieren:

**Funksignal mit dem Stummschalter MUTE deaktivieren**

- i** Dazu muss die Funktion des Stummschalters **MUTE** auf **RF On/Off** konfiguriert sein. Informationen hierzu finden Sie unter [Menüpunkt Advanced -> Mute Mode](#).



- ▶ Schieben Sie den Stummschalter **MUTE** in die Stellung **MUTE**.
- Das Funksignal wird deaktiviert. Im Display wird die Meldung **MUTE** eingeblendet und die Sendeanzeige wird ausgeblendet.



#### Funksignal mit der Taste ON/OFF deaktivieren

- ▶ Drücken Sie kurz die Taste **ON/OFF**.
- ✓ RF Mute On? erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Das Funksignal wird deaktiviert. Im Display wird die Meldung **MUTE** eingeblendet und die Sendeanzeige wird ausgeblendet.



- ▶ Drücken Sie kurz die Taste **ON/OFF**, um das Funksignal zu aktivieren.
- ✓ RF Mute Off? erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Die Sendeanzeige erscheint wieder.



**Funksignal mit dem externen Mute-Taster RMS 1 deaktivieren**

Siehe [Taschensender mit Mute-Taster RMS 1 bedienen](#).



## Taschensender mit Mute-Taster RMS 1 bedienen

Mit dem externen Mute-Taster RMS 1 können Sie den SK 300 G4-RC kabelgebunden fernsteuern.

- ▶ Stellen Sie im [Menüpunkt Advanced -> Mute Mode](#) des SK 300 die gewünschte Funktion für den RMS 1 ein.
- ▶ Drücken Sie die Taste **MIC**.



- Der Taschensender verhält sich wie in der Tabelle im [Menüpunkt Advanced -> Mute Mode](#) angegeben.



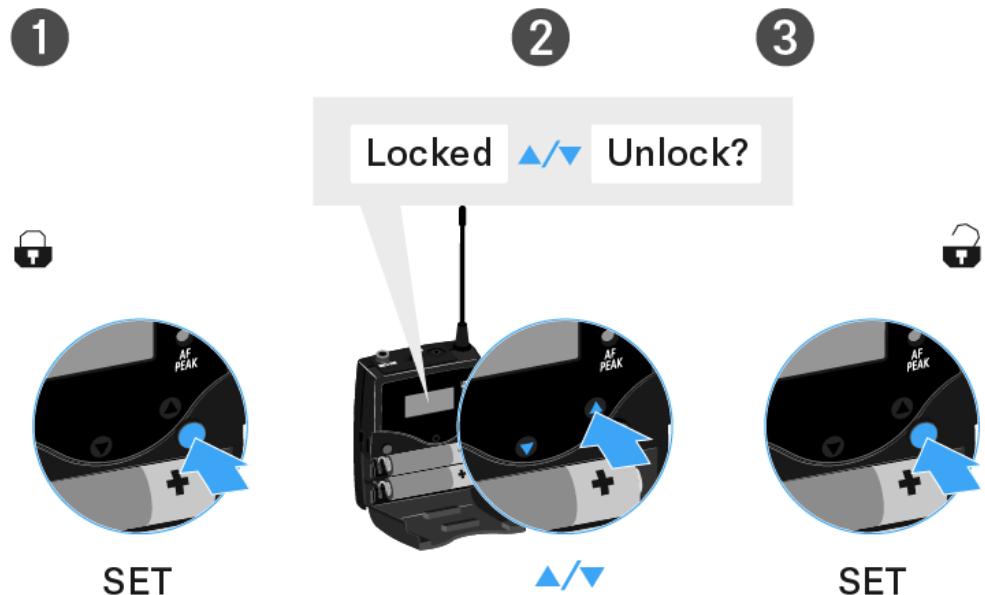
## Tastensperre

Die automatische Tastensperre können Sie im Menü Auto Lock einstellen (siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)).

Wenn Sie die Tastensperre eingeschaltet haben, müssen Sie sie vorübergehend ausschalten, um den Sender zu bedienen.

Um die Tastensperre vorübergehend auszuschalten:

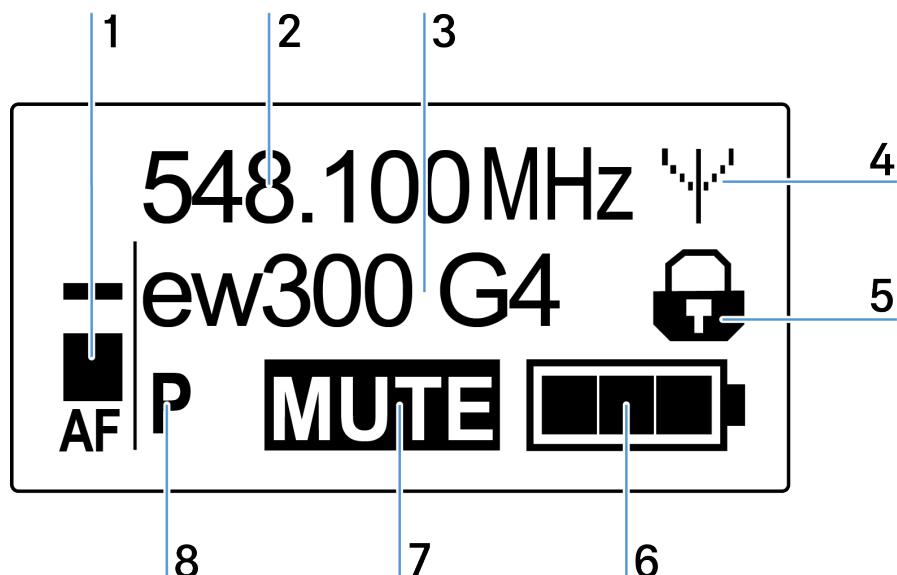
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ In der Anzeige erscheint Locked.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**.
- ✓ In der Anzeige erscheint Unlock?.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Die Tastensperre wird vorübergehend ausgeschaltet.





## Anzeigen im Display des Taschensenders

Im Display des Senders können Sie folgende Informationen ablesen.



### 1 Audiopiegel AF

- Anzeige des Audiopegels mit Peak-Hold-Funktion
- siehe [Menüpunkt Sensitivity](#)

### 2 Frequenz

- eingestellte Sendefrequenz
- siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)

### 3 Name

- individuell eingestellter Name
- siehe [Menüpunkt Name](#)

### 4 Sendeanzeige

- Funksignal wird gesendet
- siehe [Funksignal deaktivieren \(RF Mute\)](#)

### 5 Tastensperre

- Tastensperre eingeschaltet
- siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)

**6** Batteriezustand

- siehe [Batteriezustand](#)

**7** Stummschaltung **MUTE**

- Audiosignal stummgeschaltet
- siehe [Taschensender stummschalten \(AF Mute\)](#)
- siehe [Funksignal deaktivieren \(RF Mute\)](#)

**8** Pilotton **P**

- eingeschaltete Pilotton-Übertragung
- siehe [Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone](#)

**Eine Standardanzeige auswählen**

- Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, um eine Standardanzeige auszuwählen:  
Standardanzeige Frequenz/Name

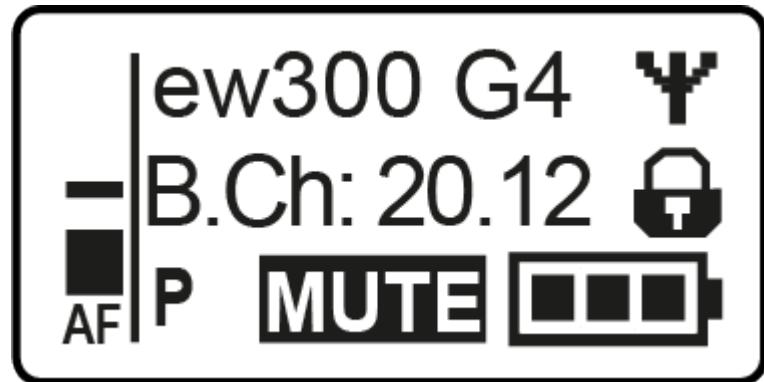


Standardanzeige Kanal/Frequenz





Standardanzeige Name/Kanal





## Tasten zur Navigation durch das Menü

### Um das Menü/einen Menüpunkt zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Das Bedienmenü wird im Display des Senders angezeigt.
- ▶ Drücken Sie die Tasten **UP** oder **DOWN**, um durch die einzelnen Menüpunkte zu navigieren.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den ausgewählten Menüpunkt zu öffnen.

### Änderungen in einem Menüpunkt vornehmen:

- ▶ Drücken Sie die Tasten **UP** oder **DOWN**, um den angezeigten Wert einzustellen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die Einstellung zu speichern.
- ▶ Drücken Sie die Taste **ESC (ON/OFF)**, um den Menüpunkt zu verlassen, ohne die Einstellung zu speichern.



## Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Im Menü des SK 300 G4-RC können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

### Eingangsempfindlichkeit einstellen

- Siehe [Menüpunkt Sensitivity](#)

### Kanalbank und Kanal einstellen

- Siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)

### Individuell einstellbaren Namen eingeben

- Siehe [Menüpunkt Name](#)

### Automatische Tastensperre aktivieren/deaktivieren

- Siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)

### Erweiterte Einstellungen im Advanced Menu vornehmen:

- Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen
- Funktion des Stummschalters MUTE und des externen Mute-Tasters RMS 1 einstellen
- LED-Verhalten des externen Mute-Tasters RMS 1 einstellen
- Sendeleistung einstellen
- Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten
- Anzeigekontrast einstellen
- Sender zurücksetzen
- Aktuelle Software-Revision anzeigen
- Siehe [Menüpunkt Advanced](#)

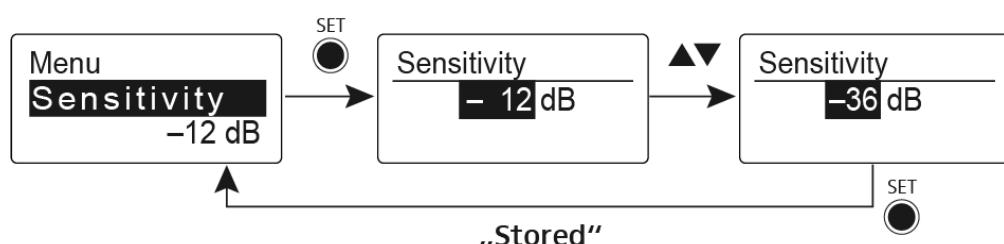
## Menüpunkt Sensitivity

### Eingangsempfindlichkeit einstellen - Audiopegel AF

Einstellbereich:

- 0 bis -60 dB
- in 3-dB-Schritten

Der Audiopegel **AF** wird auch angezeigt, wenn der Taschensender stummgeschaltet ist, z. B. zur Überprüfung der Empfindlichkeit vor dem Live-Betrieb.





Empfohlene Voreinstellungen:

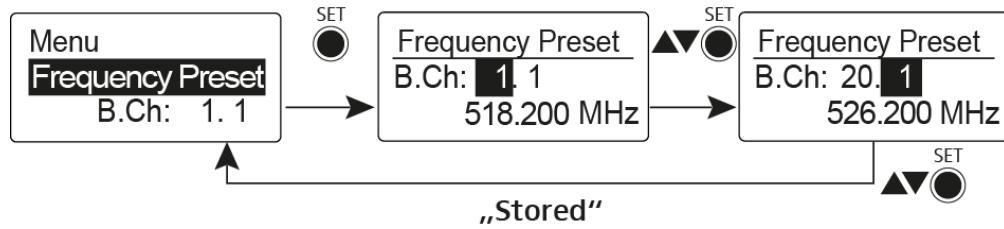
- laute Musik/Gesang: -30 bis -21 dB
- Moderation: -21 bis 0 dB
- Instrumenteneingang
  - E-Gitarre mit Single-Coil-Tonabnehmer: -30 bis -24 dB
  - E-Gitarre mit Humbucker-Tonabnehmern: -45 bis -30 dB
  - Gitarren mit Aktivelektronik (aktive Tonabnehmer, aktive EQs, Piezo-Tonabnehmer): -45 bis -30 dB



## Menüpunkt Frequency Preset

Kanalbank und Kanal manuell auswählen

**i** Während Sie im Menü Frequency Preset arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.



Beachten Sie beim Aufbau von Multikanalanlagen:

Nur die voreingestellten Sendefrequenzen innerhalb einer Kanalbank sind untereinander frei von Intermodulationen. Dabei müssen Sie Taschensender und Empfänger auf dieselbe Frequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter [Funkverbindung herstellen](#).

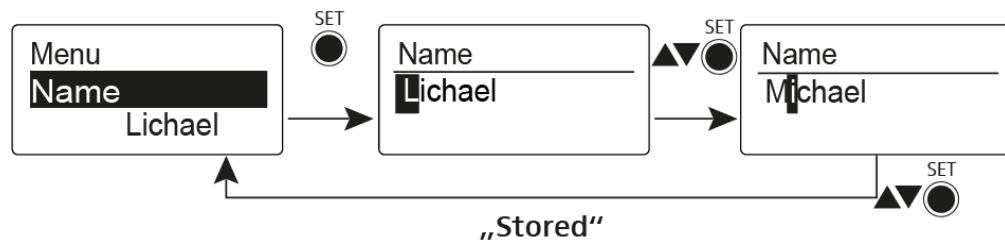


## Menüpunkt Name

### Namen eingeben

Im Menüpunkt **Name** geben Sie für das Funkmikrofon einen frei wählbaren Namen ein (z. B. den Namen des Musikers).

Der Name kann in den Standardanzeigen Frequenz/Name und Name/Kanal dargestellt werden.



Er setzt sich aus maximal 8 Zeichen zusammen:

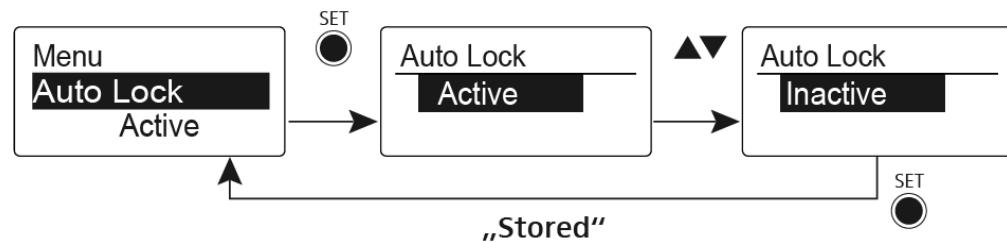
- Buchstaben mit der Ausnahme von Umlauten
- Ziffern von 0 bis 9
- Sonderzeichen und Leerzeichen



## Menüpunkt Auto Lock

### Automatische Tastensperre ein-/ausschalten

Diese Sperre verhindert, dass das Funkmikrofon unbeabsichtigt ausgeschaltet wird oder Veränderungen vorgenommen werden. In der aktuellen Standardanzeige zeigt das Schloss an, dass die Tastensperre eingeschaltet ist.



Informationen zur Nutzung der Tastensperre finden Sie unter [Tastensperre](#).



## Menüpunkt Advanced

Im Untermenü Advanced können Sie erweiterte Einstellungen vornehmen.

Die folgenden Unterpunkte stehen zur Verfügung:

### Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Tune](#)

### Funktion des Stummschalters MUTE und des externen Mute-Tasters RMS 1 einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Mute Mode](#)

### LED-Verhalten des externen Mute-Tasters RMS 1 einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> MIC LED](#)

### Sendeleistung einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> RF Power](#)

### Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone](#)

### Anzeigekontrast einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast](#)

### Sender zurücksetzen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Reset](#)

### Aktuelle Software-Revision anzeigen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Software Revision](#)

## Menüpunkt Advanced -> Tune

### Sendefrequenz und Kanalbank U einstellen

Wenn Sie den Taschensender auf eine Systembank eingestellt haben und den Menüpunkt **Tune** aufrufen, wird automatisch Kanal 1 der Kanalbank **U** eingestellt. In der Anzeige erscheint dann kurz die Meldung **U.1**. Im Auslieferungszustand sind den Kanälen der Kanalbank **U** keine Sendefrequenzen zugeordnet.

Während Sie im Menü **Tune** arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.

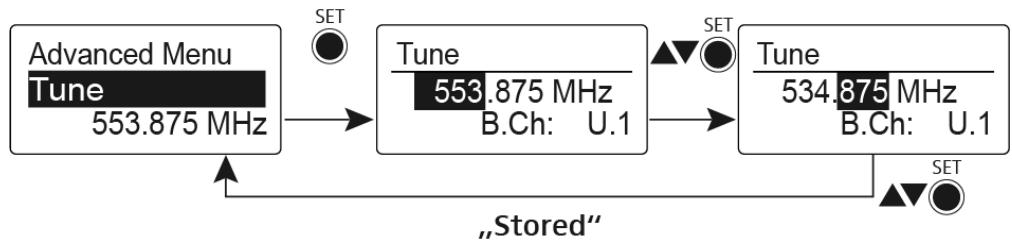


Im Menü **Tune** können Sie eine Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einstellen oder einen Kanal innerhalb der Kanalbank **U** auswählen und für diesen eine Sendefrequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter [Funkverbindung herstellen](#).

**Um die Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einzustellen:**

- ▶ Öffnen Sie den Menüpunkt **Tune** im Menü **Advanced**.

Die Frequenzauswahl erscheint.



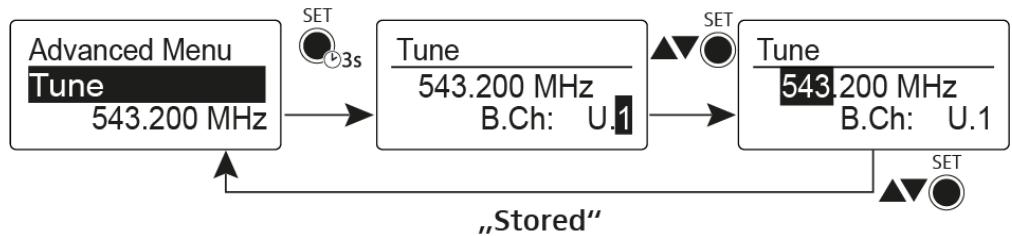
- ▶ Stellen Sie die gewünschte Frequenz ein.

- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.

Ihre Einstellungen werden gespeichert. Sie befinden sich wieder im Bedienmenü.

**Um einen Kanal auszuwählen und diesem eine Frequenz zuzuordnen:**

- ▶ Öffnen Sie den Menüpunkt **Tune** im Menü **Advanced**, indem Sie die Taste **SET** solange gedrückt halten, bis die Kanalbankauswahl erscheint.



- ▶ Stellen Sie den gewünschten Kanal ein.

- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.

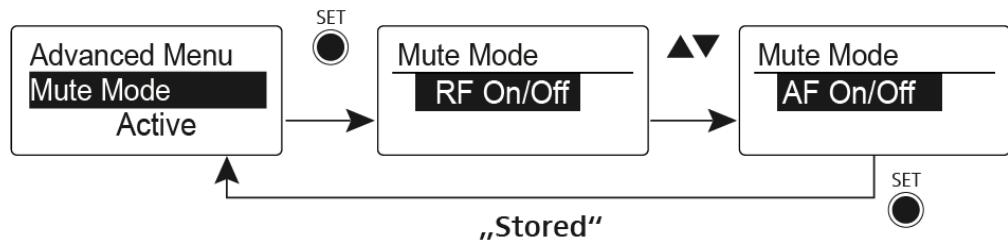
Die Frequenzauswahl erscheint.

- ▶ Stellen Sie die Frequenz ein.



## Menüpunkt Advanced -> Mute Mode

Funktion des Stummschalters und externen Mute-Tasters RMS 1 einstellen



**i** Die Menüpunkte **Push to mute** und **Push to talk** sind nur in Verbindung mit dem externen Mute-Taster RMS 1 nutzbar.

## Funktionen des Stummschalters MUTE

### Modus AF On/Off

- In der Schalterstellung MUTE wird kein Audiosignal übertragen.

### Modus RF On/Off

- In der Schalterstellung MUTE wird das Funksignal deaktiviert.

### Modus Disabled

- Keine Funktion.

## Funktionen des externen Mute-Tasters RMS 1

### Modus AF On/Off

- Mute-Taster RMS 1 drücken: Audiosignal wird stummgeschaltet.
- Mute-Taster RMS 1 erneut drücken: Stummschaltung wird aufgehoben.

### Modus RF On/Off

- Mute-Taster RMS 1 drücken: Funksignal wird deaktiviert.
- Mute-Taster RMS 1 erneut drücken: Funksignal wird wieder aktiviert.

### Modus Push To Mute

- Audiosignal wird so lange deaktiviert, wie der externe Mute-Taster RMS 1 gedrückt wird.



#### Modus Push To Talk

- Audiosignal wird so lange aktiviert, wie der externe Mute-Taster RMS 1 gedrückt wird.
- Der Taschensender wird stummgeschaltet, wenn Sie die Funktion Push To Talk einstellen.

#### Modus Disabled

- Keine Funktion.

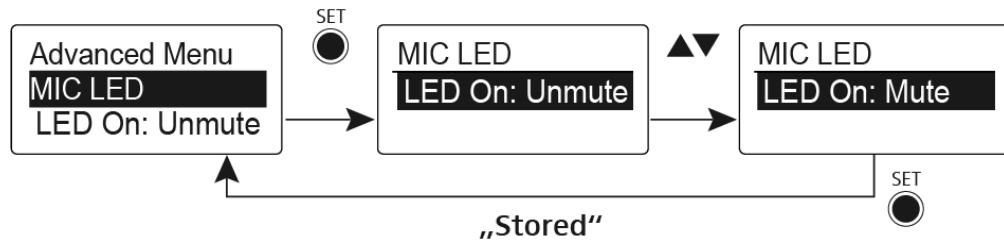
**i** Wenn Sie den externen Mute-Taster RMS 1 anschließen, können Sie die Stummschaltung nur über diesen einstellen. Die Funktion des Stummschalters **MUTE** wird während dieser Zeit deaktiviert.



## Menüpunkt Advanced -> MIC LED

LED STATUS des externen Mute-Tasters RMS 1 einstellen

Im Menüpunkt MIC LED können Sie die LED STATUS (siehe [Mute-Taster RMS 1 an den Taschensender anschließen](#)) des externen Mute-Tasters RMS 1 abhängig von der Einstellung des [Menüpunkt Advanced -> Mute Mode](#) und dem Status des Funksignals einstellen und deaktivieren.



### Einstellung LED On: Unmute

- Die LED STATUS leuchtet, wenn der Taschensender ein Funksignal sendet oder nicht stummgeschaltet ist.

### Einstellung LED On: Mute

- Die LED STATUS leuchtet, wenn der Taschensender kein Funksignal sendet oder stummgeschaltet ist.

### Einstellung Disable LED

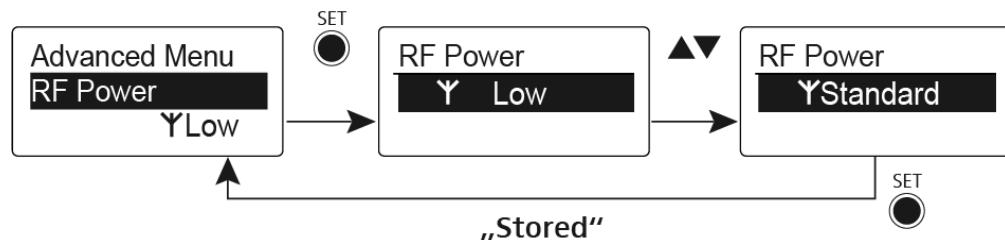
- Die LED STATUS ist deaktiviert.



## Menüpunkt Advanced -> RF Power

### Sendeleistung einstellen

Im Menüpunkt RF Power können Sie die Sendeleistung in 3 Stufen einstellen.



**i** Beachten Sie dazu die Informationen unter der folgenden Adresse: [sennheiser.com/sifa](http://sennheiser.com/sifa).

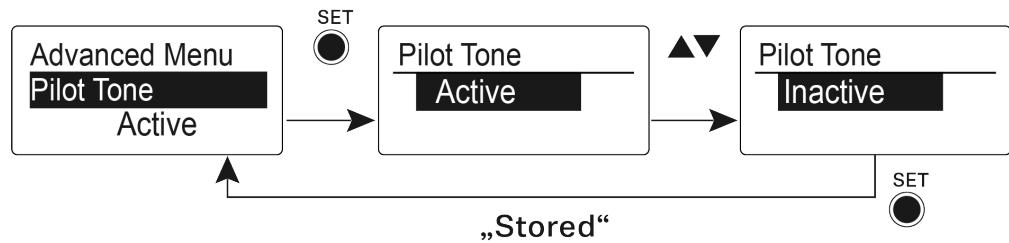
### Einstellbereich:

- Low: 10 mW
- Standard: 30 mW
- High: 50 mW



## Menüpunkt Advanced -&gt; Pilot Tone

Pilotton-Übertragung ein-/ausschalten



Der Pilotton hat eine nicht hörbare Frequenz, die vom Sender übertragen und vom Empfänger ausgewertet wird. Er unterstützt die Rauschsperrenfunktion (Squelch) des Empfängers.



Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

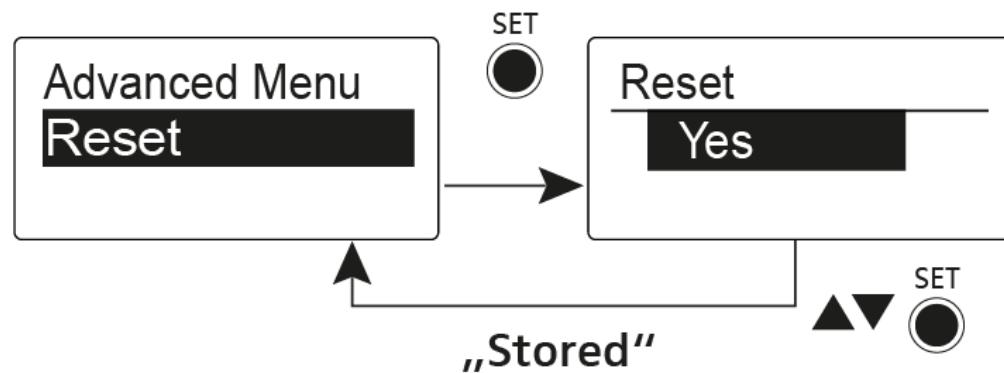
Anzeigekontrast einstellen

Sie können den Kontrast der Anzeige in 16 Stufen einstellen.



Menüpunkt Advanced -> Reset

Taschensender zurücksetzen



Wenn Sie den Taschensender zurücksetzen, bleiben nur die gewählten Eigenschaften des Pilottons und der Kanalbänke **U1** bis **U6** erhalten.



Menüpunkt Advanced -> Software Revision

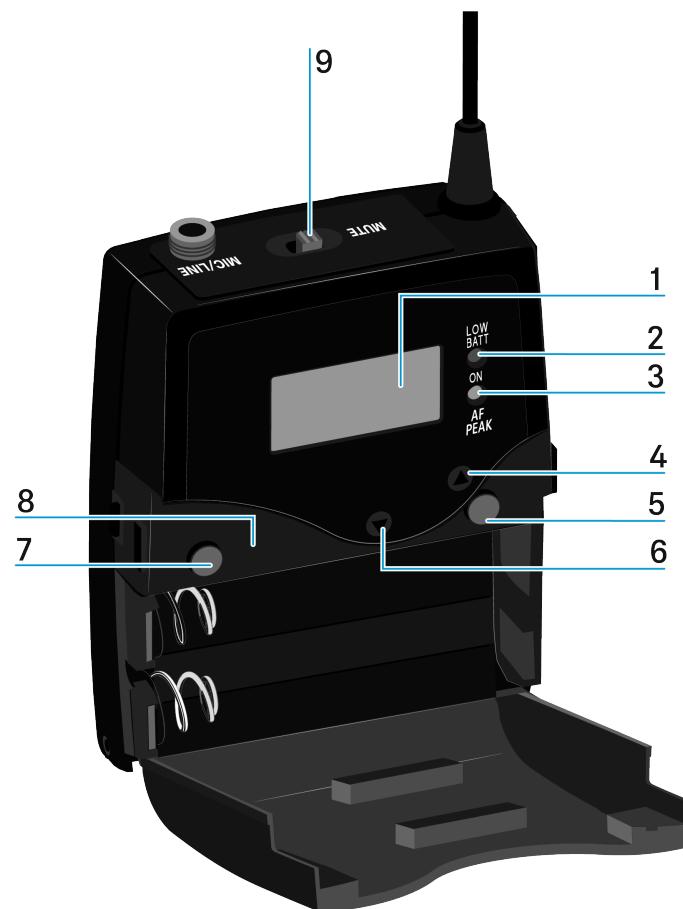
Software Revision anzeigen

Sie können sich die aktuelle Software Revision anzeigen lassen.



## Taschensender SK 500 G4

### Produktübersicht



#### 1 Display

- siehe [Anzeigen im Display des Taschensenders](#)

#### 2 Betriebs- und Batterieanzeige, rote LED

- leuchten = ON
  - siehe [Taschensender ein- und ausschalten](#)
- blinken = LOW BATTERY
  - siehe [Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen](#)

#### 3 Audio-Übersteuerungsanzeige, gelbe LED

- leuchten = AF PEAK (Übersteuerung)
  - siehe [Menüpunkt Sensitivity](#)



**4** Taste **UP**

- siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**5** Taste **SET**

- siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**6** Taste **DOWN**

- siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**7** Taste **ON/OFF mit ESC-Funktion** im Bedienmenü

- Sender ein- oder ausschalten
  - siehe [Taschensender ein- und ausschalten](#)
- Escape-Funktion im Menü
  - siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**8** Infrarot-Schnittstelle

- siehe [Ew 300-500 G4 synchronisieren](#)

**9** Stummschalter **MUTE**

- Audiosignal deaktivieren und aktivieren
  - siehe [Taschensender stummschalten \(AF Mute\)](#)
- Funksignal deaktivieren und aktivieren
  - siehe [Funksignal deaktivieren \(RF Mute\)](#)



## Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Sie können den Taschensender entweder mit Batterien (Typ Mignon AA, 1,5 V) oder mit dem wiederaufladbaren Sennheiser Akku BA 2015 betreiben.

- ▶ Drücken Sie die beiden Entriegelungstasten und klappen Sie die Abdeckung des Batteriefachs auf.
- ▶ Setzen Sie die Batterien oder den Akku wie in der Abbildung dargestellt ein. Achten Sie auf die Polarität.



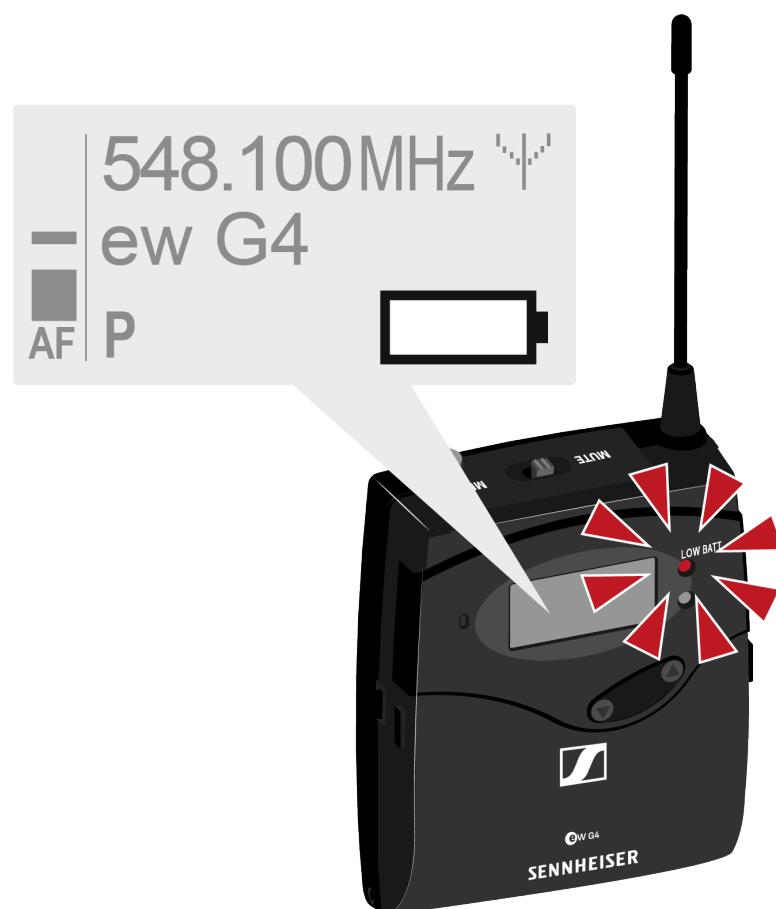
- ▶ Schließen Sie das Batteriefach.
- ✓ Die Abdeckung rastet hörbar ein.

## Batteriezustand

Ladezustand der Batterien:

	100 %	> 8 h
	70 %	4 - 6 h
	30 %	2 - 3 h
LOW BATT		

Kritischer Ladezustand (LOW BATT):





## Ein Mikrofon an den Taschensender anschließen

Eine Liste mit empfohlenen Lavalier- und Headsetmikrofonen für den Taschensender finden Sie unter [Mikrofone und Kabel](#).

### Um ein Mikrofon an den Taschensender anzuschließen:

- ▶ Schließen Sie den 3,5 mm Klinkenstecker des Kabels wie in der Abbildung dargestellt an die Buchse **MIC/LINE** des Taschensenders an.
- ▶ Schrauben Sie die Überwurfmutter des Steckers auf dem Gewinde der Audiobuchse des Taschensenders fest.





## Ein Instrument oder eine Line-Quelle an den Taschensender anschließen

Sie können Instrumente oder Audioquellen mit einem Line-Pegel an den Taschensender anschließen.

Dazu benötigen Sie das Sennheiser-Kabel Ci 1-N (6,3 mm Klinkenstecker auf verschraubbaren 3,5 mm Klinkenstecker) oder CL 2 (XLR-3F Stecker auf verschraubbaren 3,5 mm Klinkenstecker).

### Um ein Instrument oder eine Line-Quelle an den Taschensender anzuschließen:

- ▶ Schließen Sie den 3,5 mm Klinkenstecker des Kabels wie in der Abbildung dargestellt an die Buchse **MIC/LINE** des Taschensenders an.
- ▶ Schrauben Sie die Überwurfmutter des Steckers auf dem Gewinde der Audiobuchse des Taschensenders fest.





## Taschensender an der Kleidung befestigen

Mit dem Gürtelclip können Sie den Taschensender z. B. am Hosenbund oder an einem Gitarrengurt befestigen.

Sie können den Taschensender auch so an der Kleidung befestigen, dass die Antenne nach unten zeigt. Nehmen Sie dazu den Gürtelclip heraus und setzen Sie ihn um 180° gedreht wieder ein.

Der Gürtelclip ist gesichert, sodass er nicht versehentlich herausrutschen kann.

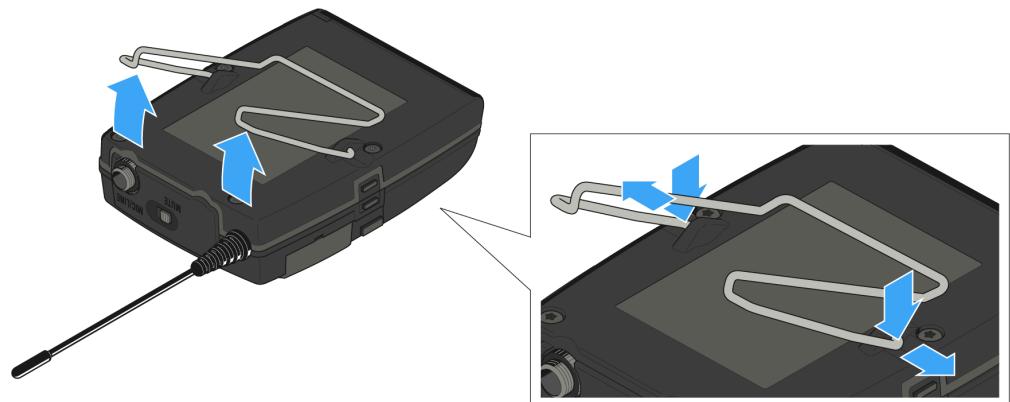


### Um den Gürtelclip zu lösen:

- ▶ Heben Sie den Gürtelclip an, wie in der Abbildung gezeigt.
- ▶ Drücken Sie zunächst eine Seite des Clips an der Verankerung nach unten und ziehen Sie ihn aus dem Sendergehäuse.



- ▶ Verfahren Sie für die andere Seite in der gleichen Weise.



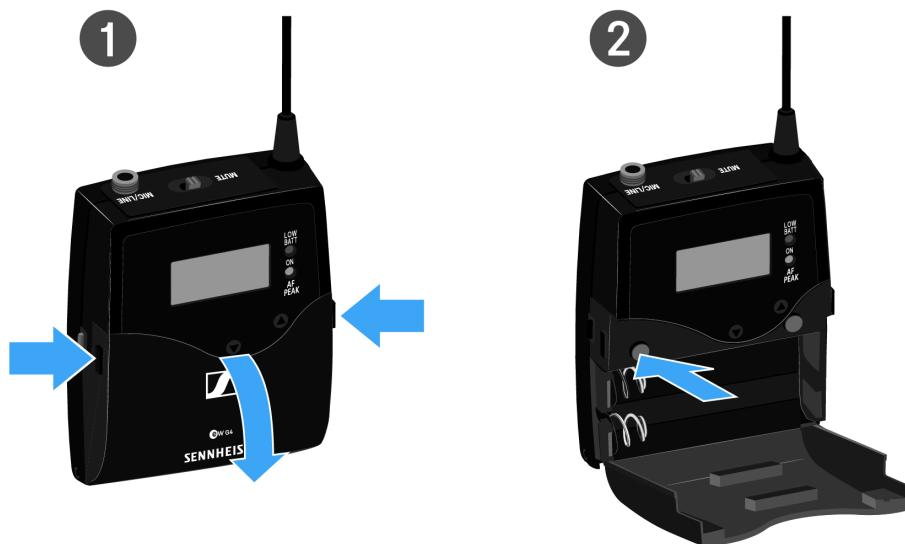


## Taschensender ein- und ausschalten

- ▶ Drücken Sie die beiden Entriegelungstasten und klappen Sie die Abdeckung des Batteriefachs auf.

### Um den Taschensender einzuschalten:

- ▶ Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Sennheiser-Logo im Display erscheint.



### Um den Taschensender auszuschalten:

- ▶ Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Display erlischt.



## Taschensender stummschalten (AF Mute)

Mit dem Stummschalter **MUTE** können Sie das Audiosignal deaktivieren.

Dazu muss die Funktion des Stummschalters **MUTE** auf **AF On/Off** konfiguriert sein.  
Informationen hierzu finden Sie unter [Menüpunkt Advanced -> Mute Mode](#).



- ▶ Schieben Sie den Stummschalter **MUTE** in die Stellung **MUTE**.
  - ✓ Das Audiosignal wird stummgeschaltet. Im Display wird die Meldung **MUTE** eingeblendet.



## Funksignal deaktivieren (RF Mute)

Sie können das Funksignal auf zwei Arten deaktivieren:

**Funksignal mit dem Stummschalter MUTE deaktivieren**

- i** Dazu muss die Funktion des Stummschalters **MUTE** auf **RF On/Off** konfiguriert sein. Informationen hierzu finden Sie unter [Menüpunkt Advanced -> Mute Mode](#).



- ▶ Schieben Sie den Stummschalter **MUTE** in die Stellung **MUTE**.
- Das Funksignal wird deaktiviert. Im Display wird die Meldung **MUTE** eingeblendet und die Sendeanzeige wird ausgeblendet.



#### Funksignal mit der Taste ON/OFF deaktivieren

- ▶ Drücken Sie kurz die Taste **ON/OFF**.
- ✓ RF Mute On? erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Das Funksignal wird deaktiviert. Im Display wird die Meldung **MUTE** eingeblendet und die Sendeanzeige wird ausgeblendet.



- ▶ Drücken Sie kurz die Taste **ON/OFF**, um das Funksignal zu aktivieren.
- ✓ RF Mute Off? erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Die Sendeanzeige erscheint wieder.



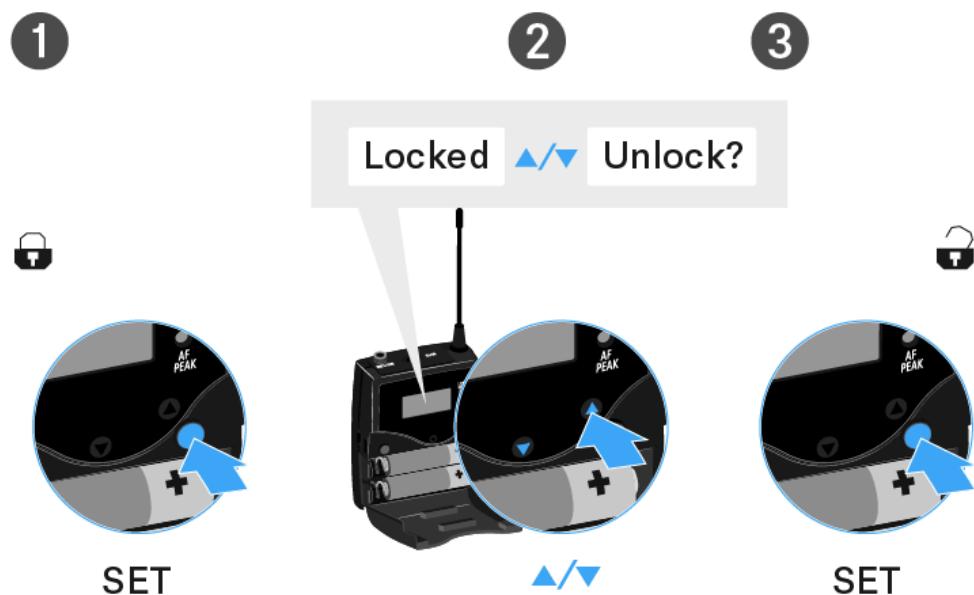
## Tastensperre

Die automatische Tastensperre können Sie im Menü Auto Lock einstellen (siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)).

Wenn Sie die Tastensperre eingeschaltet haben, müssen Sie sie vorübergehend ausschalten, um den Sender zu bedienen.

**Um die Tastensperre vorübergehend auszuschalten:**

- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ In der Anzeige erscheint Locked.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**.
- ✓ In der Anzeige erscheint Unlock?.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Die Tastensperre wird vorübergehend ausgeschaltet.



Sie arbeiten im Bedienmenü

- Die Tastensperre wird so lange ausgeschaltet, wie Sie im Bedienmenü arbeiten.

Sie befinden sich in einer Standardanzeige

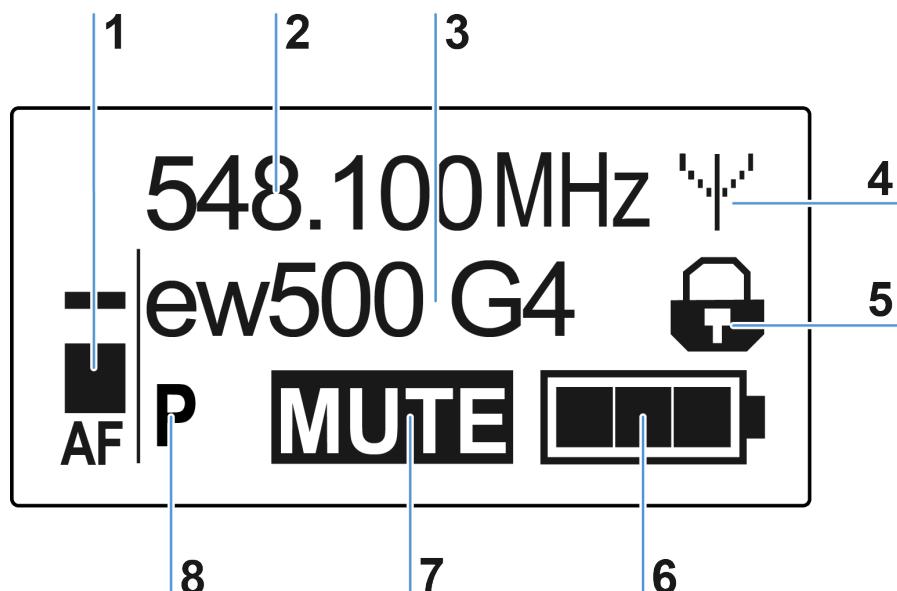
- Die Tastensperre schaltet sich nach 10 Sekunden automatisch wieder ein.

**i** Während sich die Tastensperre wieder einschaltet, blinkt das Symbol für die Tastensperre.



## Anzeigen im Display des Taschensenders

Im Display des Senders können Sie folgende Informationen ablesen.



### 1 Audiogehal AF

- Anzeige des Audiogehals mit Peak-Hold-Funktion
- siehe [Menüpunkt Sensitivity](#)

### 2 Frequenz

- eingestellte Sendefrequenz
- siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)

### 3 Name

- individuell eingestellter Name
- siehe [Menüpunkt Name](#)

### 4 Sendeanzeige

- Funksignal wird gesendet
- siehe [Funksignal deaktivieren \(RF Mute\)](#)

### 5 Tastensperre

- Tastensperre eingeschaltet
- siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)

**6** Batteriezustand

- siehe [Batteriezustand](#)

**7** Stummschaltung **MUTE**

- Audiosignal stummgeschaltet
- siehe [Taschensender stummschalten \(AF Mute\)](#)
- siehe [Funksignal deaktivieren \(RF Mute\)](#)

**8** Pilotton **P**

- eingeschaltete Pilotton-Übertragung
- siehe [Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone](#)

**Eine Standardanzeige auswählen**

- Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, um eine Standardanzeige auszuwählen:  
Standardanzeige Frequenz/Name

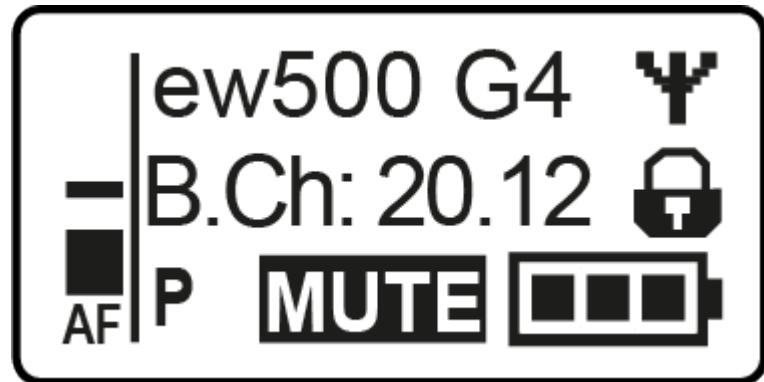


Standardanzeige Kanal/Frequenz





Standardanzeige Name/Kanal





## Tasten zur Navigation durch das Menü

### Um das Menü/einen Menüpunkt zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Das Bedienmenü wird im Display des Senders angezeigt.
- ▶ Drücken Sie die Tasten **UP** oder **DOWN**, um durch die einzelnen Menüpunkte zu navigieren.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den ausgewählten Menüpunkt zu öffnen.

### Änderungen in einem Menüpunkt vornehmen:

- ▶ Drücken Sie die Tasten **UP** oder **DOWN**, um den angezeigten Wert einzustellen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die Einstellung zu speichern.
- ▶ Drücken Sie die Taste **ESC (ON/OFF)**, um den Menüpunkt zu verlassen, ohne die Einstellung zu speichern.



## Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Im Menü des SK 500 G4 können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

### Eingangsempfindlichkeit einstellen

- Siehe [Menüpunkt Sensitivity](#)

### Kanalbank und Kanal einstellen

- Siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)

### Individuell einstellbaren Namen eingeben

- Siehe [Menüpunkt Name](#)

### Automatische Tastensperre aktivieren/deaktivieren

- Siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)

### Erweiterte Einstellungen im Advanced Menu vornehmen:

- Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen
- Funktion des Stummschalters MUTE einstellen
- Sendeleistung einstellen
- Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten
- Anzeigekontrast einstellen
- Sender zurücksetzen
- Aktuelle Software-Revision anzeigen
- Siehe [Menüpunkt Advanced](#)

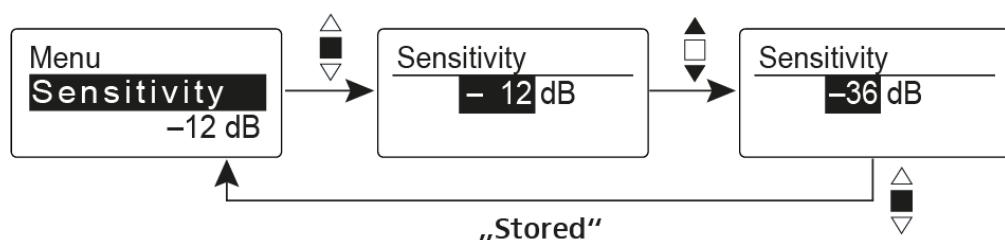
## Menüpunkt Sensitivity

### Eingangsempfindlichkeit einstellen - Audiopegel AF

Einstellbereich:

- 0 bis -60 dB
- in 6-dB-Schritten

Der Audiopegel **AF** wird auch angezeigt, wenn der Taschensender stummgeschaltet ist, z. B. zur Überprüfung der Empfindlichkeit vor dem Live-Betrieb.





Empfohlene Voreinstellungen:

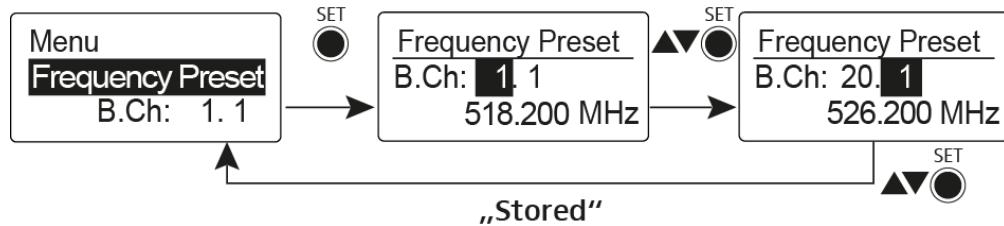
- laute Musik/Gesang: -30 bis -21 dB
- Moderation: -21 bis 0 dB
- E-Gitarre mit Single-Coil-Tonabnehmern: -30 bis -24 dB
- E-Gitarre mit Humbucker-Tonabnehmern: -45 bis -30 dB
- E-Gitarren mit Aktivelektronik: -45 bis -30 dB



## Menüpunkt Frequency Preset

Kanalbank und Kanal manuell auswählen

**i** Während Sie im Menü Frequency Preset arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.



Beachten Sie beim Aufbau von Multikanalanlagen:

Nur die voreingestellten Sendefrequenzen innerhalb einer Kanalbank sind untereinander frei von Intermodulationen. Dabei müssen Sie Taschensender und Empfänger auf dieselbe Frequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter [Funkverbindung herstellen](#).

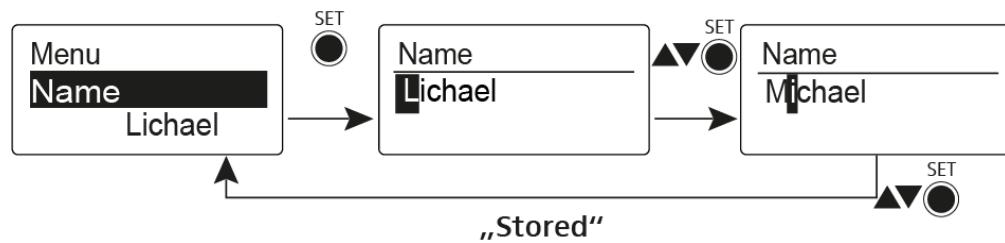


## Menüpunkt Name

### Namen eingeben

Im Menüpunkt **Name** geben Sie für das Funkmikrofon einen frei wählbaren Namen ein (z. B. den Namen des Musikers).

Der Name kann in den Standardanzeigen Frequenz/Name und Name/Kanal dargestellt werden.



Er setzt sich aus maximal 8 Zeichen zusammen:

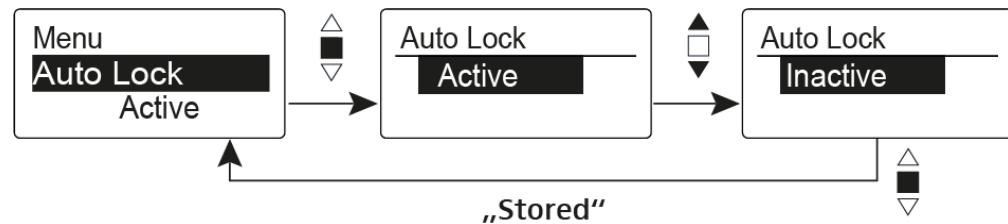
- Buchstaben mit der Ausnahme von Umlauten
- Ziffern von 0 bis 9
- Sonderzeichen und Leerzeichen



## Menüpunkt Auto Lock

### Automatische Tastensperre ein-/ausschalten

Diese Sperre verhindert, dass das Funkmikrofon unbeabsichtigt ausgeschaltet wird oder Veränderungen vorgenommen werden. In der aktuellen Standardanzeige zeigt das Schloss an, dass die Tastensperre eingeschaltet ist.



Informationen zur Nutzung der Tastensperre finden Sie unter [Tastensperre](#).



## Menüpunkt Advanced

Im Untermenü Advanced können Sie erweiterte Einstellungen vornehmen.

Die folgenden Unterpunkte stehen zur Verfügung:

### Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Tune](#)

### Funktion des Stummschalters MUTE einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Mute Mode](#)

### Sendeleistung einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> RF Power](#)

### Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone](#)

### Anzeigekontrast einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast](#)

### Sender zurücksetzen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Reset](#)

### Aktuelle Software-Revision anzeigen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Software Revision](#)

## Menüpunkt Advanced -> Tune

### Sendefrequenz und Kanalbank U einstellen

Wenn Sie den Taschensender auf eine Systembank eingestellt haben und den Menüpunkt **Tune** aufrufen, wird automatisch Kanal 1 der Kanalbank **U** eingestellt. In der Anzeige erscheint dann kurz die Meldung **U.1**. Im Auslieferungszustand sind den Kanälen der Kanalbank **U** keine Sendefrequenzen zugeordnet.

Während Sie im Menü **Tune** arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.

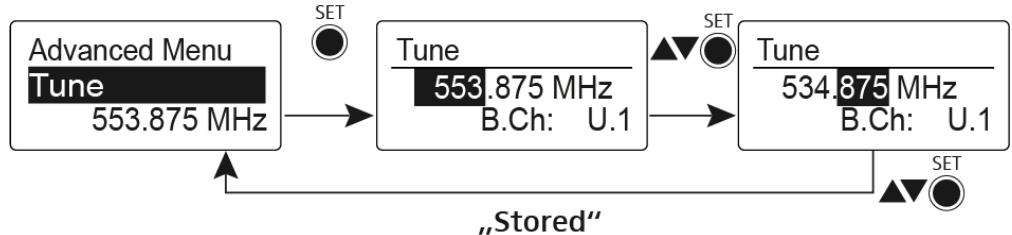
Im Menü **Tune** können Sie eine Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einstellen oder einen Kanal innerhalb der Kanalbank **U** auswählen und für diesen eine Sendefrequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter [Funkverbindung herstellen](#).



Um die Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einzustellen:

- Öffnen Sie den Menüpunkt **Tune** im Menü **Advanced**.

- ✓ Die Frequenzauswahl erscheint.



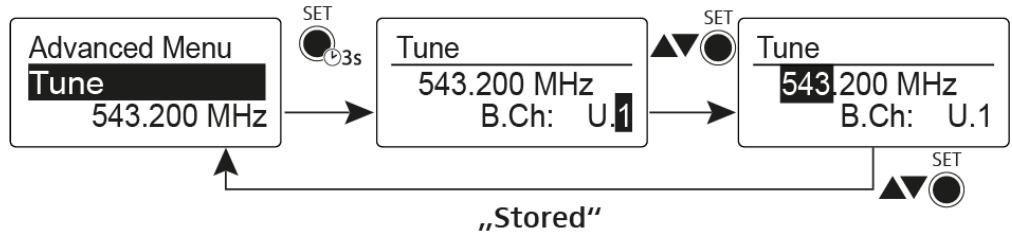
- Stellen Sie die gewünschte Frequenz ein.

- Drücken Sie die Taste **SET**.

- ✓ Ihre Einstellungen werden gespeichert. Sie befinden sich wieder im Bedienmenü.

Um einen Kanal auszuwählen und diesem eine Frequenz zuzuordnen:

- Öffnen Sie den Menüpunkt **Tune** im Menü **Advanced**, indem Sie die Taste **SET** solange gedrückt halten, bis die Kanalbankauswahl erscheint.



- Stellen Sie den gewünschten Kanal ein.

- Drücken Sie die Taste **SET**.

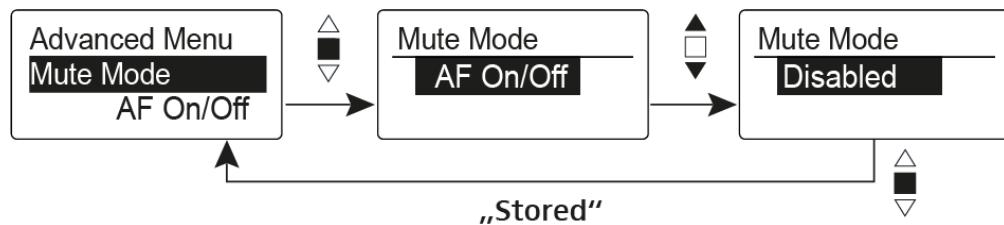
- ✓ Die Frequenzauswahl erscheint.

- Stellen Sie die Frequenz ein.



## Menüpunkt Advanced -> Mute Mode

Funktion des Stummschalters MUTE einstellen



### Modus AF On/Off

- In der Schalterstellung MUTE wird kein Audiosignal übertragen.

### Modus RF On/Off

- In der Schalterstellung MUTE wird das Funksignal deaktiviert.

### Modus Disabled

- Keine Funktion.

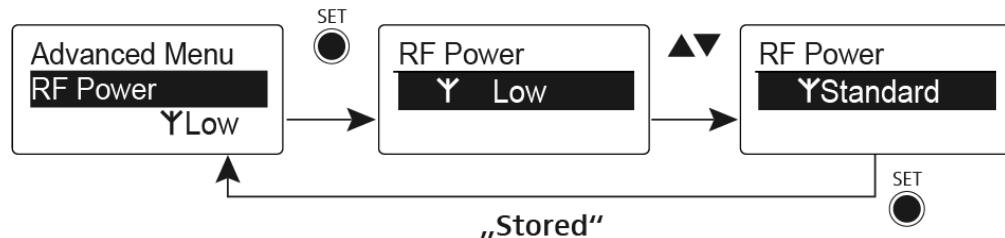
**i** Informationen zur Bedienung des Stummschalters finden Sie unter [Taschensender stummschalten \(AF Mute\)](#) und [Funksignal deaktivieren \(RF Mute\)](#).



## Menüpunkt Advanced -> RF Power

### Sendeleistung einstellen

Im Menüpunkt RF Power können Sie die Sendeleistung in 3 Stufen einstellen.



**i** Beachten Sie dazu die Informationen unter der folgenden Adresse: [sennheiser.com/sifa](http://sennheiser.com/sifa).

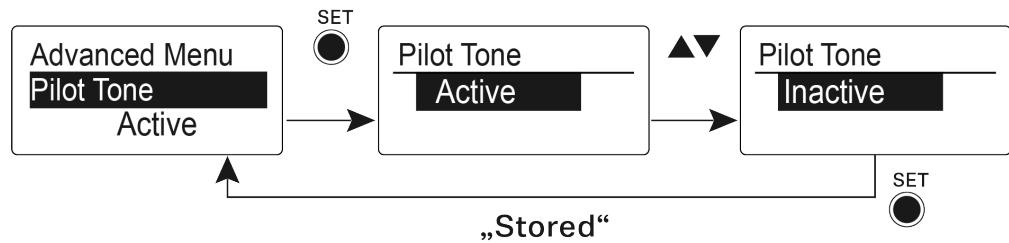
### Einstellbereich:

- Low: 10 mW
- Standard: 30 mW
- High: 50 mW



## Menüpunkt Advanced -&gt; Pilot Tone

Pilotton-Übertragung ein-/ausschalten



Der Pilotton hat eine nicht hörbare Frequenz, die vom Sender übertragen und vom Empfänger ausgewertet wird. Er unterstützt die Rauschsperrenfunktion (Squelch) des Empfängers.



Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

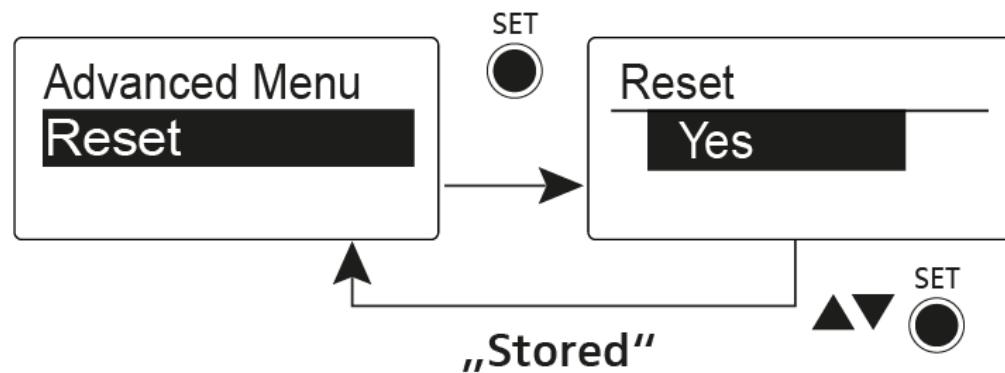
Anzeigekontrast einstellen

Sie können den Kontrast der Anzeige in 16 Stufen einstellen.



Menüpunkt Advanced -> Reset

Taschensender zurücksetzen



Wenn Sie den Taschensender zurücksetzen, bleiben nur die gewählten Eigenschaften des Pilottons und der Kanalbank **U** erhalten.



Menüpunkt Advanced -> Software Revision

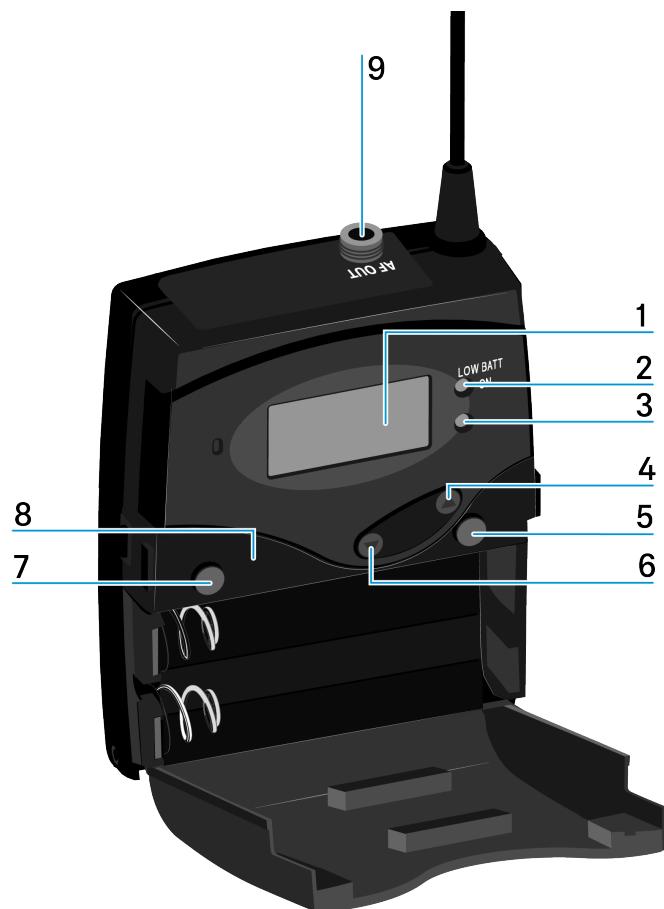
Software Revision anzeigen

Sie können sich die aktuelle Software Revision anzeigen lassen.



## Diversity-Empfänger EK 100 G4

### Produktübersicht



#### 1 Display

- siehe [Anzeigen im Display des Empfängers](#)

#### 2 Betriebs- und Batterieanzeige, rote LED

- leuchten = ON
  - siehe [Empfänger ein- und ausschalten](#)
- blinken = LOW BATTERY
  - siehe [Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen](#)

#### 3 Funkempfangsanzeige, grüne LED

- leuchten = RF



**4** Taste **UP**

- siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**5** Taste **SET**

- siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**6** Taste **DOWN**

- siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**7** Taste **ON/OFF mit ESC-Funktion** im Bedienmenü

- Sender ein- oder ausschalten
  - siehe [Empfänger ein- und ausschalten](#)
- Escape-Funktion im Menü
  - siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**8** Infrarot-Schnittstelle

- siehe [Ew 100 P G4 synchronisieren](#)

**9** 3,5 mm Klinkenbuchse

- verschraubbar
- siehe [Diversity Empfänger an einer Kamera anschließen](#)



## Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Sie können den Taschensender entweder mit Batterien (Typ Mignon AA, 1,5 V) oder mit dem wiederaufladbaren Sennheiser Akku BA 2015 betreiben.

- ▶ Drücken Sie die beiden Entriegelungstasten und klappen Sie die Abdeckung des Batteriefachs auf.
- ▶ Setzen Sie die Batterien oder den Akku wie in der Abbildung dargestellt ein. Achten Sie auf die Polarität.



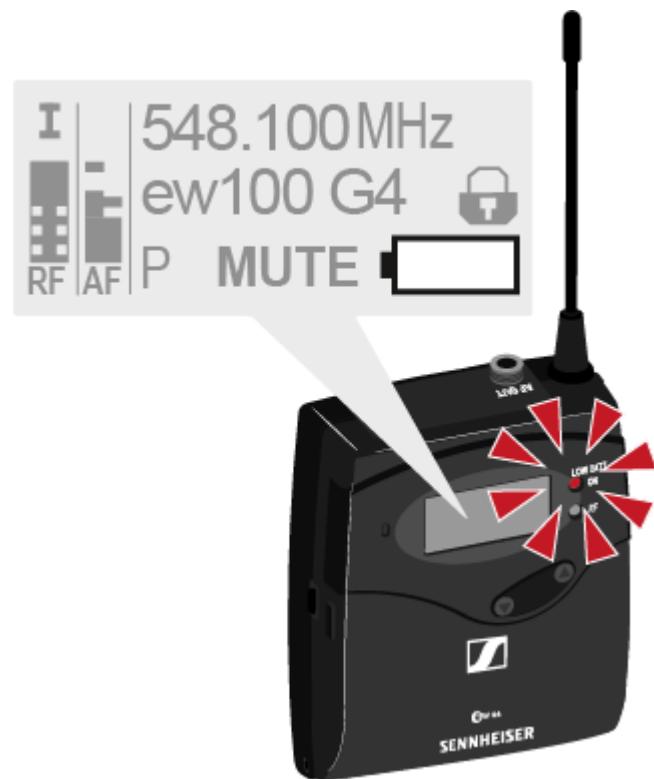
- ▶ Schließen Sie das Batteriefach.
- ✓ Die Abdeckung rastet hörbar ein.

## Batteriezustand

Ladezustand der Batterien:

	100 %	> 8 h
	70 %	4 - 6 h
	30 %	2 - 3 h
LOW BATT		

Kritischer Ladezustand (LOW BATT):



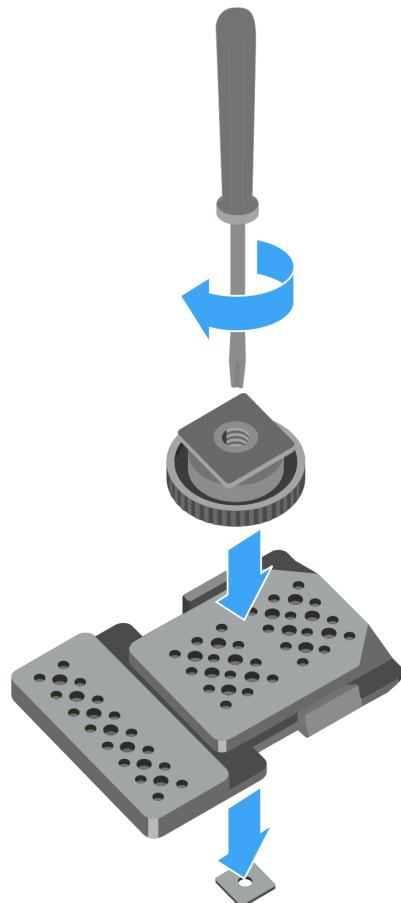


## Diversity Empfänger an einer Kamera befestigen

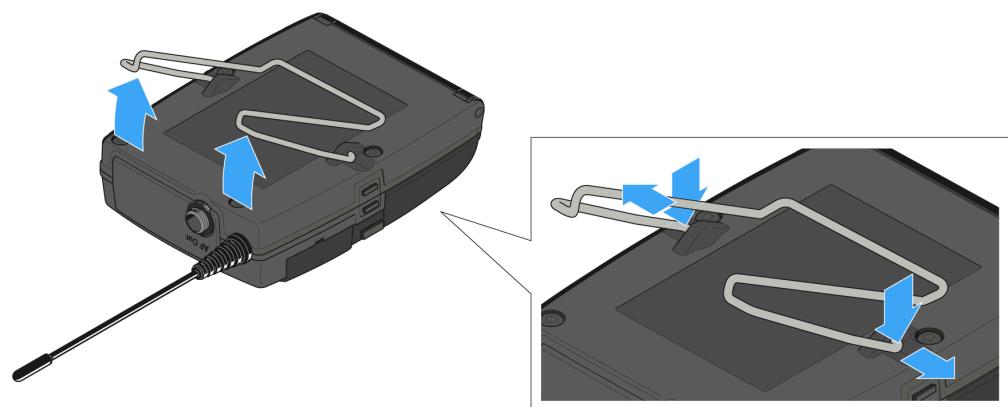
Mit dem mitgelieferten Kamerakit CA 2 befestigen Sie den Diversity Empfänger am Blitzschuh der Kamera.

### Um den Diversity-Empfänger an einer Kamera zu befestigen:

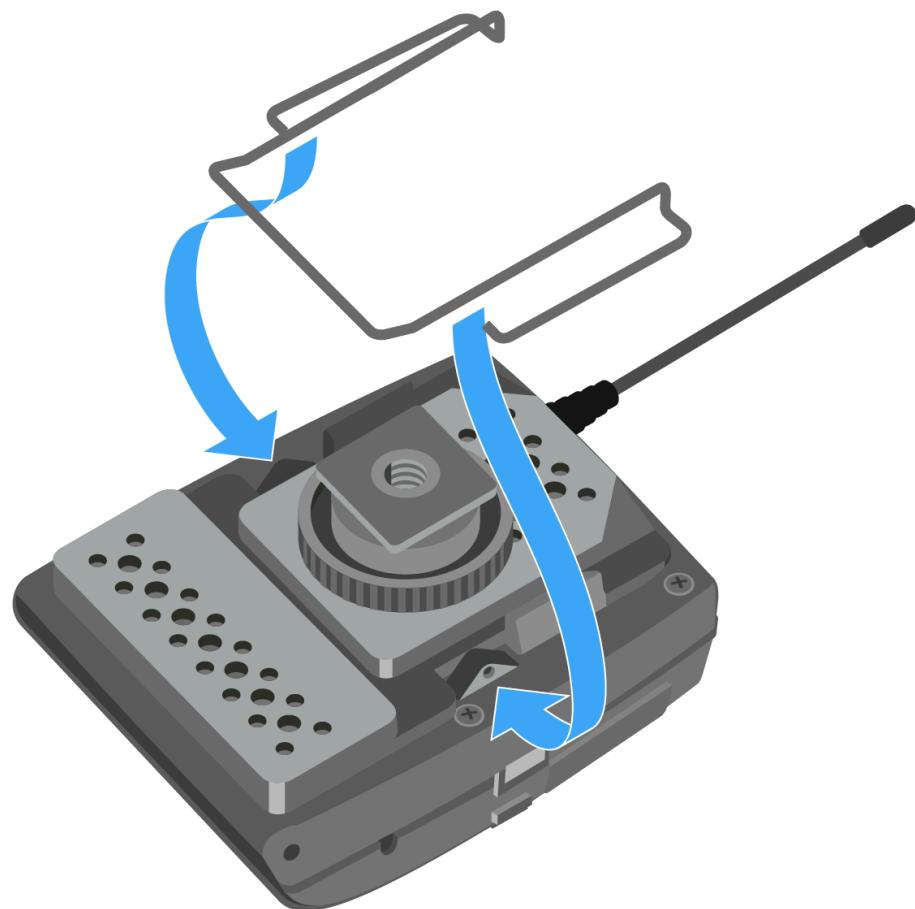
- ▶ Stellen Sie fest, an welcher Postion der Lochplatte Sie den Blitzschuh-Adapter befestigen müssen, damit der Diversity-Empfänger optimal an der Kamera befestigt werden kann.
- ▶ Legen Sie an dieser Stelle eine Vierkantmutter unter die Lochplatte.
- ▶ Befestigen Sie den Blitzschuh-Adapter mit der Vierkantmutter an der Lochplatte.



- ▶ Heben Sie den Gürtelclip an.
- ▶ Drücken Sie zunächst eine Seite des Clips an der Verankerung nach unten und ziehen Sie ihn aus dem Gehäuse.
- ▶ Verfahren Sie für die andere Seite in der gleichen Weise.



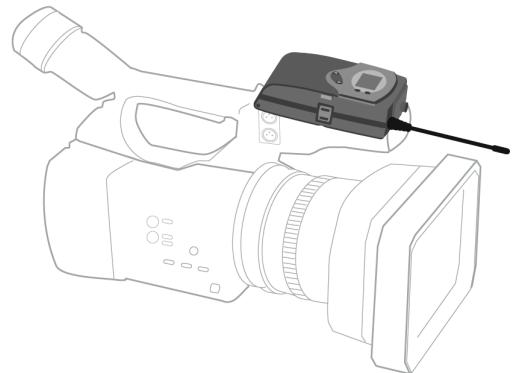
- ▶ Legen Sie die Lochplatte auf die Rückseite des Diversity-Empfängers.
- ▶ Setzen Sie den Clip wieder ein.





- Schieben Sie den Empfänger auf eine Kamera.

◀ OR ▶





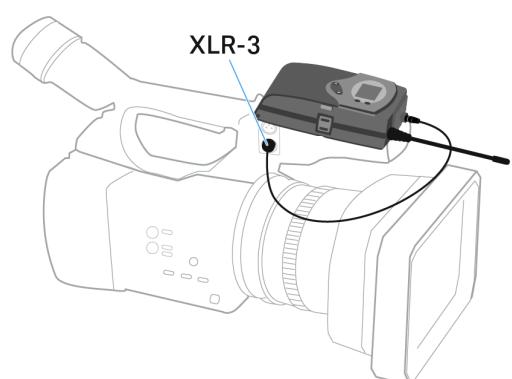
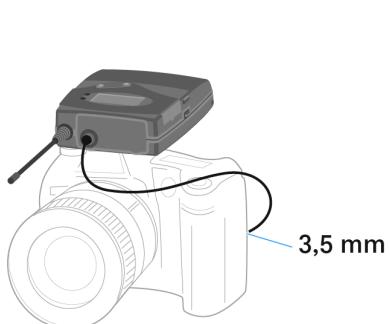
## Diversity Empfänger an einer Kamera anschließen

Um den Diversity-Empfänger an einer Kamera anzuschließen:

- ▶ Schließen Sie den Line-Eingang der Kamera mit einem der mitgelieferten Line-Anschlusskabel an die Klinkenbuchse des Empfängers an.



◀ OR ▶



- ▶ Passen Sie im Bedienmenü des Diversity-Empfängers den Pegel des Audioausgangs AF Out an den Eingangspegel der Kamera an (siehe [Menüpunkt AF Out](#)).



- i** Die Abschirmung des Line-Kabels dient als Antenne für den zweiten Diversity-Zweig. Einzelheiten zur Steckerbelegung finden Sie unter [Steckerbelegung](#).



## Empfänger ein- und ausschalten

- ▶ Drücken Sie die beiden Entriegelungstasten und klappen Sie die Abdeckung des Batteriefachs auf.

### Um den Empfänger einzuschalten:

- ▶ Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Sennheiser-Logo im Display erscheint.



### Um den Empfänger auszuschalten:

- ▶ Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Display erlischt.



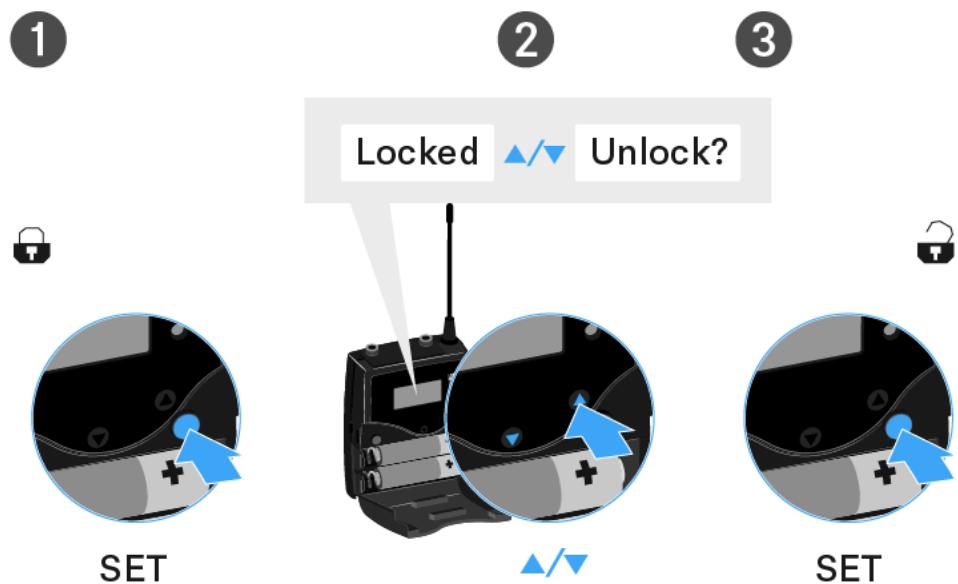
## Tastensperre

Die automatische Tastensperre können Sie im Menü Auto Lock einstellen (siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)).

Wenn Sie die Tastensperre eingeschaltet haben, müssen Sie sie vorübergehend ausschalten, um den Sender zu bedienen.

**Um die Tastensperre vorübergehend auszuschalten:**

- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ In der Anzeige erscheint Locked.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**.
- ✓ In der Anzeige erscheint **Unlock?**.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Die Tastensperre wird vorübergehend ausgeschaltet.



Sie arbeiten im Bedienmenü

- Die Tastensperre wird so lange ausgeschaltet, wie Sie im Bedienmenü arbeiten.

Sie befinden sich in einer Standardanzeige

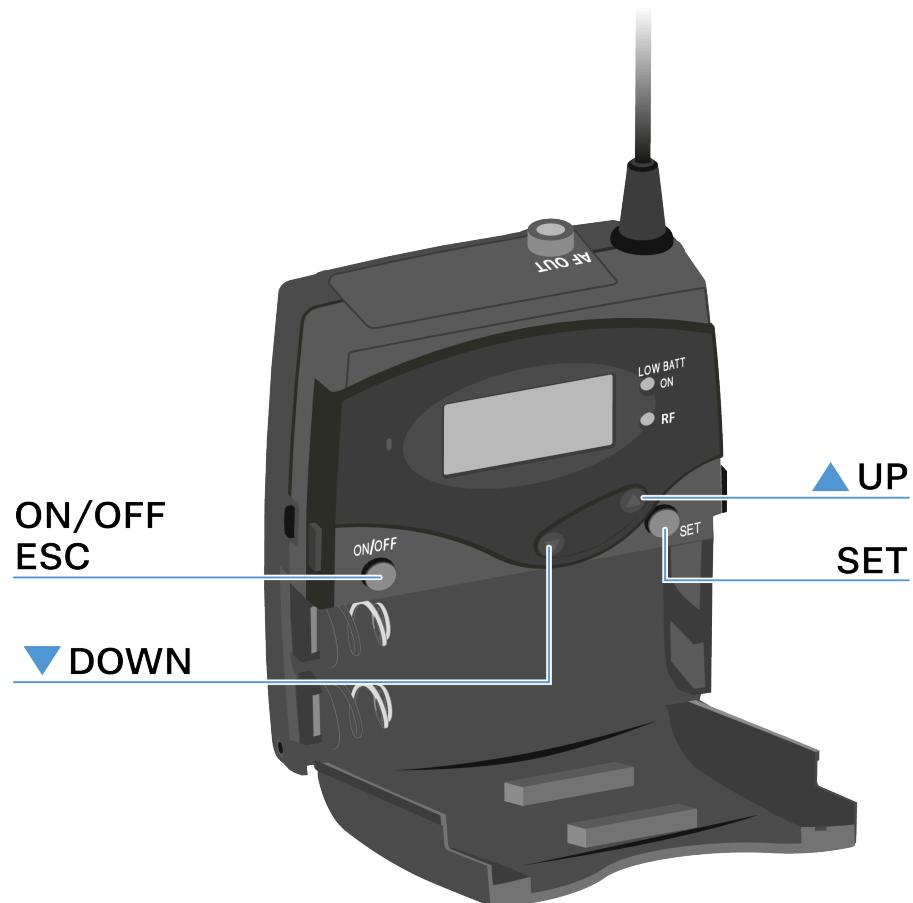
- Die Tastensperre schaltet sich nach 10 Sekunden automatisch wieder ein.

Während sich die Tastensperre wieder einschaltet, blinkt das Symbol für die Tastensperre.



## Tasten zur Navigation durch das Menü

Um durch das Bedienmenü des Empfängers zu navigieren, benötigen Sie folgende Tasten.



Taste **ON/OFF** drücken

- ESC-Funktion: Eingabe abbrechen und zur aktuellen Standardanzeige zurückkehren
- Standardanzeige auswählen (siehe [Home Screen](#))

Taste **SET** drücken

- von der aktuellen Standardanzeige ins Bedienmenü wechseln
- einen Menüpunkt aufrufen
- in ein Untermenü wechseln
- Einstellungen speichern und zum Bedienmenü zurückkehren

Taste **UP** oder **DOWN** drücken

- zum vorherigen oder nächsten Menüpunkt wechseln
- Werte für einen Menüpunkt ändern



## Anzeigen im Display des Empfängers

Im Display werden im Home Screen die Statusinformationen wie z. B. Empfangsqualität, Batteriestatus, Audiopegel angezeigt.

- Siehe [Home Screen](#)

Über das Display wird auch das Bedienmenü angezeigt, in dem Sie alle Einstellungen vornehmen können.

- Siehe [Einstellungsmöglichkeiten im Menü](#)



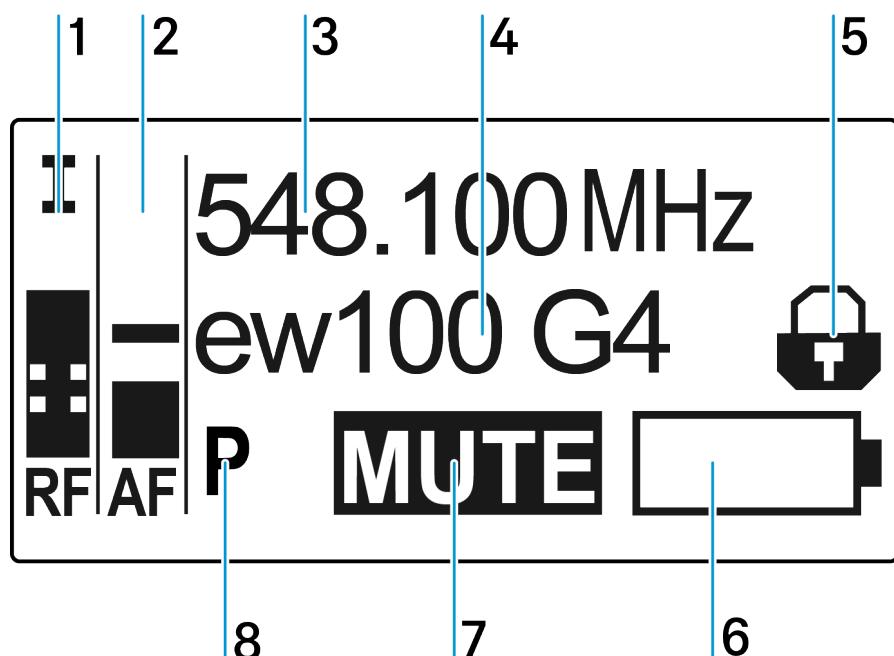
## Home Screen

Nach dem Einschalten des Empfängers wird im Display zuerst das Sennheiser-Logo angezeigt. Nach einer kurzen Zeit wird dann der Home Screen angezeigt.

Der Home Screen hat zwei unterschiedliche Standardanzeigen.

- ▶ Drücken Sie kurz die Taste **ON/OFF**, um zwischen den einzelnen Standardanzeigen zu wechseln.

### Standardanzeige Frequenz/Name



#### 1 Funksignalpegel RF (Radio Frequency)

- Anzeige des Funksignalpegels
- inklusive Anzeige der Rauschsperrschwelle (siehe [Menüpunkt Squelch](#))

#### 2 Audiopegel AF (Audio Frequency)

- Anzeige des Audiopegels des empfangenen Senders. Wenn Vollausschlag angezeigt wird, ist der Audio-Eingangspegel zu hoch.
- siehe [Menüpunkt AF Out](#)

**3** Frequenz

- eingestellte Empfangsfrequenz
- siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)

**4** Name

- individuell eingestellter Name
- siehe [Menüpunkt Name](#)

**5** Tastensperre

- Tastensperre am Empfänger ist eingeschaltet
- siehe [Tastensperre](#)

**6** Batteriezustand des Empfängers

- siehe [Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen](#)

**7** Stummschaltung **MUTE**

- kein Funksignal empfangen

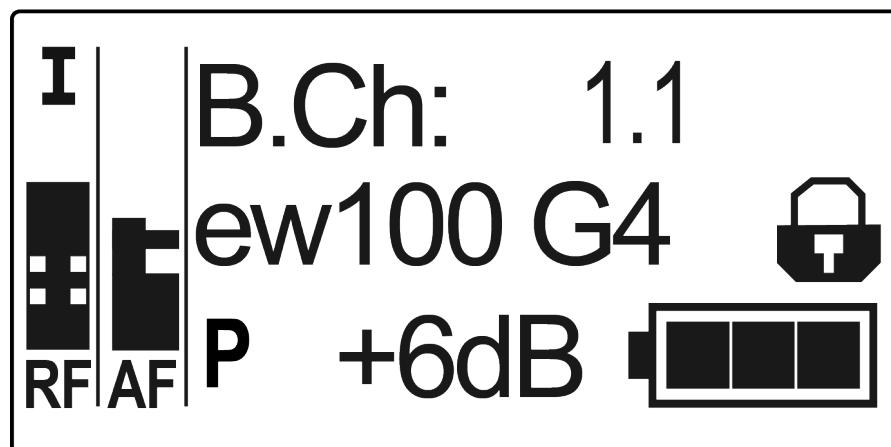
**8** Pilotton **P**

- P = eingeschaltete Pilotton-Auswertung
- kein Symbol = Auswertung ist ausgeschaltet
- P schwarz hinterlegt = Pilotton wird auf der aktuellen Frequenz empfangen
- siehe [Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone](#)



### Standardanzeige Kanalbank/Kanal/Name

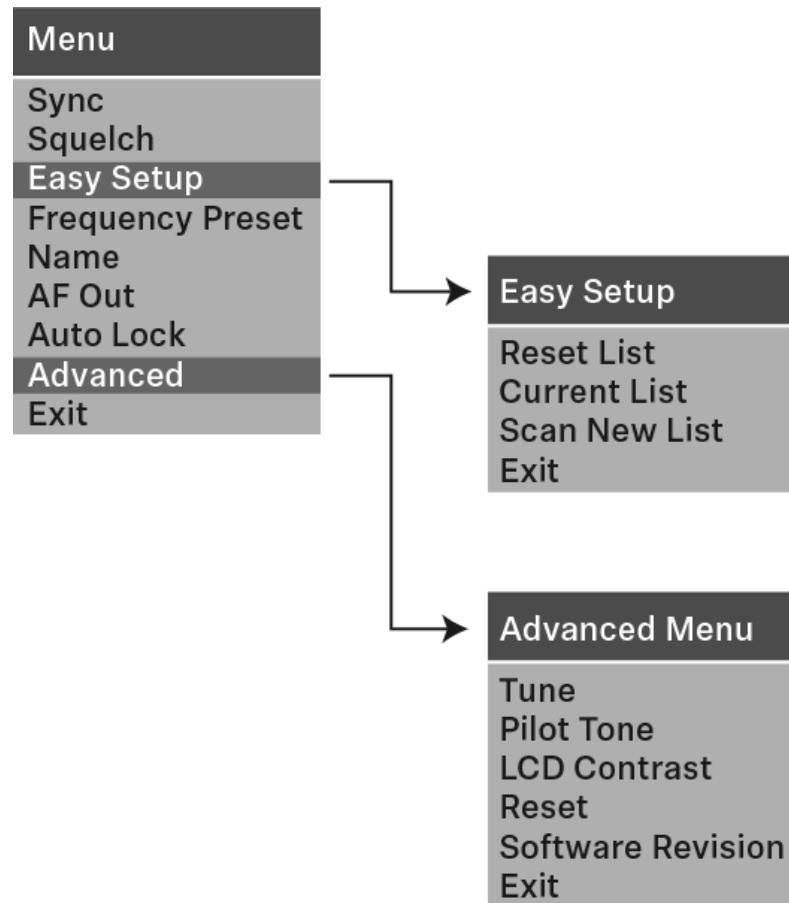
Die Standardanzeige Kanalbank/Kanal/Name zeigt anstelle der Stummschaltung **MUTE** den Pegel des Line-Ausgangs AF Out an.





## Menüstruktur

Die Abbildung zeigt die komplette Menüstruktur des Empfängers in einer Übersicht zusammengefasst.





## Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Im Menü des Empfängers können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

### Sender mit Diversity-Empfänger synchronisieren

- Siehe [Menüpunkt Sync](#)

### Rauschsperrung-Schwelle einstellen

- Siehe [Menüpunkt Squelch](#)

### freie Frequenz-Presets suchen, freigeben und auswählen

- Siehe [Menüpunkt Easy Setup](#)

### Kanalbank und Kanal einstellen

- Siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)

### individuell einstellbaren Namen eingeben

- Siehe [Menüpunkt Name](#)

### Pegel des Audioausgangs einstellen

- Siehe [Menüpunkt AF Out](#)

### automatische Tastensperre aktivieren/deaktivieren

- Siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)

### erweiterte Einstellungen im Advanced Menu vornehmen:

- Empfangsfrequenzen für die Kanalbank U einstellen
- Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten
- Anzeigekontrast einstellen
- Empfänger zurücksetzen
- Aktuelle Software-Revision anzeigen
- Siehe [Menüpunkt Advanced](#)

## Menüpunkt Sync

Im Menüpunkt können Sie Sender und Empfänger der Serie ew 100 P G4 synchronisieren.

**i** Für weitere Informationen siehe [Ew 100 P G4 synchronisieren](#).



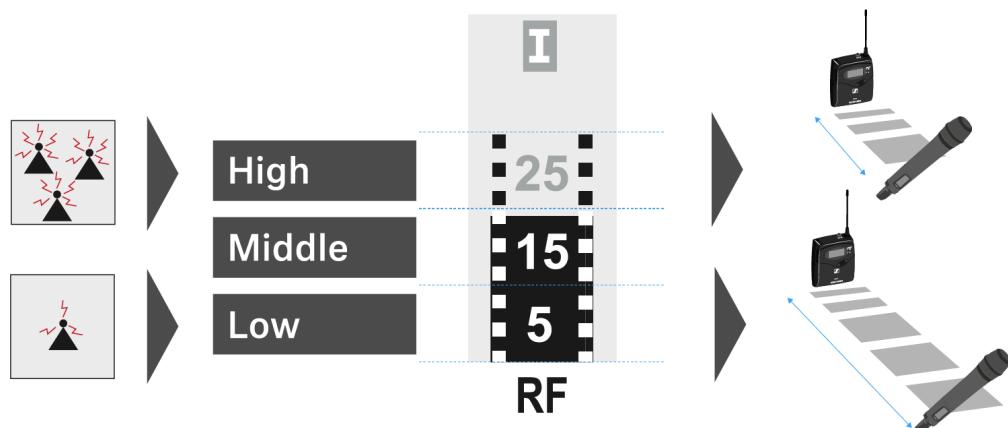
## Menüpunkt Squelch

Im Menüpunkt Squelch können Sie die Rauschsperren-Schwelle einstellen.

Einstellbereich:

- Low >> 5 dB $\mu$ V
- Middle >> 15 dB $\mu$ V
- High >> 25 dB $\mu$ V

Im Home Screen wird die Rauschsperren-Schwelle im Bereich des Funkignalpegels angezeigt:



### VORSICHT



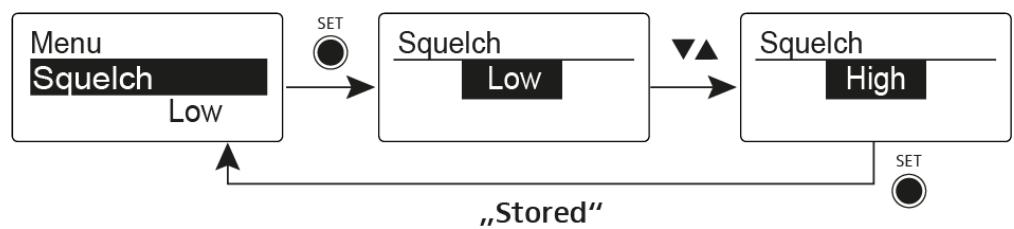
#### Gefahr von Hör- und Sachschäden

Wenn Sie sehr niedrige Werte für die Rauschsperren-Schwelle einstellen, kann der Empfänger sehr laut aufrauschen. Das Aufrauschen kann so laut sein, dass es zu Gehörschäden führt bzw. die Lautsprecher Ihrer Anlage überlastet!

- ▶ Stellen Sie den Pegel des Audioausgangs auf das Minimum ein, bevor Sie die Rauschsperren-Schwelle einstellen.
- ▶ Verändern Sie die Rauschsperren-Schwelle niemals während einer Live-Übertragung.

Um den Menüpunkt Squelch zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, bis der Menüpunkt **Squelch** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- ▶ Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.  
**ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **ON/OFF**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



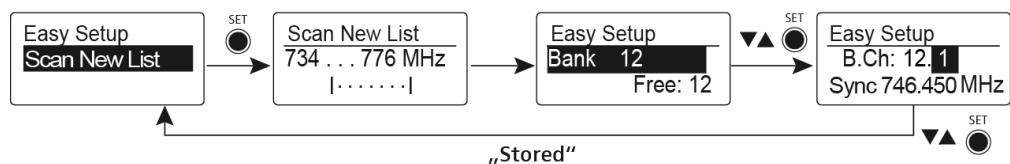
## Menüpunkt Easy Setup

Im Menüpunkt Easy Setup können Sie einen Scan nach freien Frequenzen durchführen.

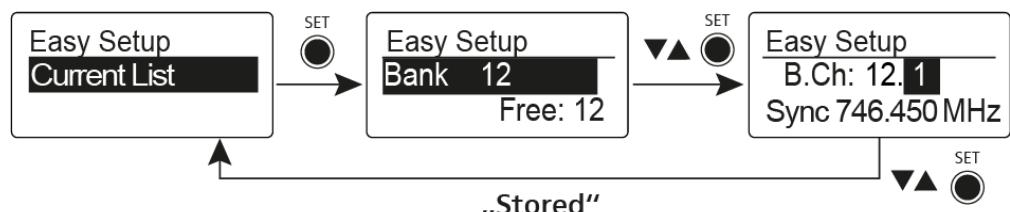
- i** Schalten Sie alle Sender aus, bevor Sie den Scan durchführen. Wenn noch Sender eingeschaltet sind, werden diese als nicht freie Frequenzen erkannt und die eigentlich verfügbaren Frequenzen können dann nicht genutzt werden.

Um den Menüpunkt Easy Setup zu öffnen:

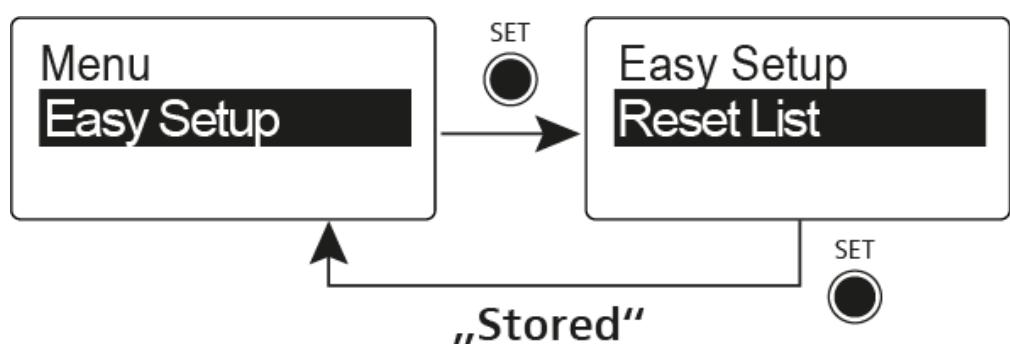
- ▶ Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, bis der Menüpunkt **Easy Setup** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- ▶ Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.
  - **Scan New List:** automatische Suche nach nicht belegten Empfangsfrequenzen (Frequenz-Preset-Scan):



- **Current List:** Auswahl eines freien Frequenz-Presets:



- **Reset List:** Freigeben aller belegten Frequenz-Presets und Auswahl eines freien Frequenz-Presets:



- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.



**ODER**

- ▶ Drücken Sie die Taste **ON/OFF**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.

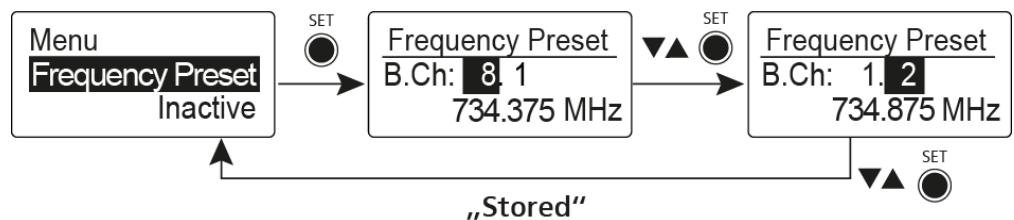


## Menüpunkt Frequency Preset

Im Menüpunkt Frequency Preset können Sie die Empfangsfrequenz des Empfängers einstellen, indem Sie die Kanalbank und den Kanal einstellen.

Um den Menüpunkt Frequency Preset zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, bis der Menüpunkt **Frequency Preset** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- ▶ Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.  
**ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **ON/OFF**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.

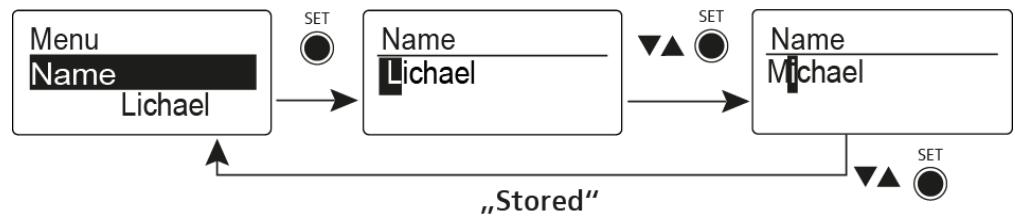


## Menüpunkt Name

Im Menüpunkt Name können Sie einen Namen für die Funkverbindung eingeben.

Um den Menüpunkt Name zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, bis der Menüpunkt **Name** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- ▶ Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.  
**ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **ON/OFF**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



## Menüpunkt AF Out

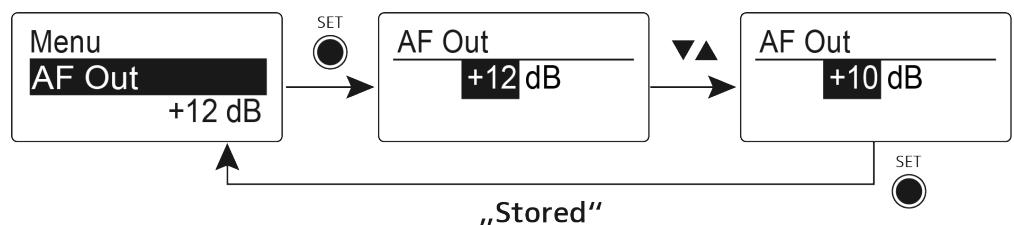
Im Menüpunkt AF Out stimmen Sie den Pegel des Audioausgangs Line auf den Pegel der angeschlossenen Kamera ab.

Einstellbereich:

- -30 dB bis +12 dB
- in 6-dB-Stufen

Um den Menüpunkt AF Out zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, bis der Menüpunkt **AF Out** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- ▶ Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.  
**ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **ON/OFF**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



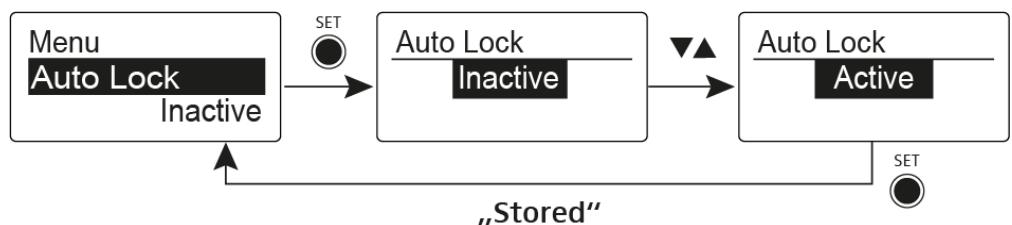
## Menüpunkt Auto Lock

Im Menüpunkt Auto Lock können Sie die automatische Tastensperre aktivieren oder deaktivieren.

**i** Informationen zum vorübergehenden Aufheben der Tastensperre im Betrieb finden Sie unter [Tastensperre](#).

Um den Menüpunkt Auto Lock zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, bis der Menüpunkt **Auto Lock** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- ▶ Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.  
**ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **ON/OFF**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



## Menüpunkt Advanced

Im Untermenü Advanced können Sie erweiterte Einstellungen vornehmen.

Um das Untermenü Advanced zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, bis der Menüpunkt **Advanced** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.

Die folgenden Unterpunkte stehen zur Verfügung:

**Empfangsfrequenz für die Kanalbank U einstellen**

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Tune](#)

**Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten**

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone](#)

**Anzeigekontrast einstellen**

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast](#)

**Empfänger zurücksetzen**

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Reset](#)

**Aktuelle Software-Revision anzeigen**

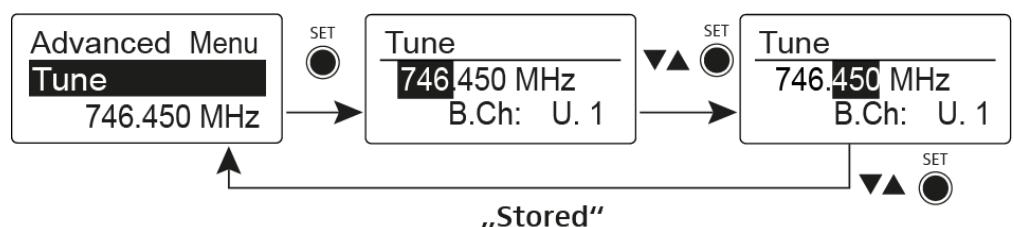
- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Software Revision](#)

## Menüpunkt Advanced -> Tune

Im Menüpunkt Tune des Untermenüs Advanced können Sie die Empfangsfrequenzen für die Kanalbank U einstellen.

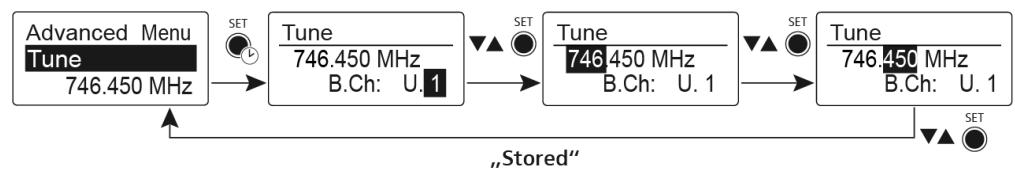
**Nur die Frequenz einstellen**

- ▶ Öffnen Sie im Menü **Advanced** den Menüpunkt **Tune**.
- ▶ Nehmen Sie die Einstellungen vor.



**Kanal und Frequenz einstellen**

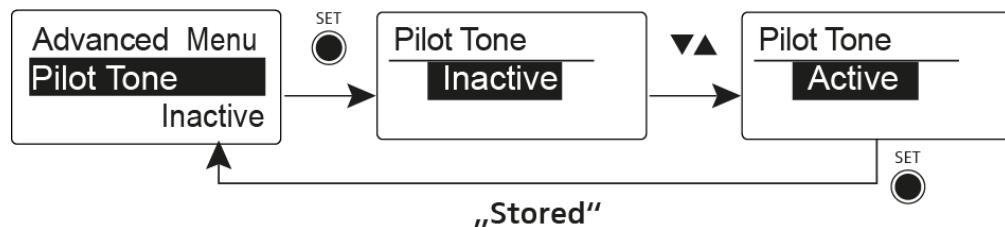
- Wählen Sie den Menüpunkt aus und rufen Sie ihn auf, indem Sie die Taste **SET** so lange gedrückt halten, bis die Kanalauswahl erscheint.





### Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Im Menüpunkt Pilot Tone des Untermenüs Advanced können Sie die Pilotton-Auswertung ein- oder ausschalten.

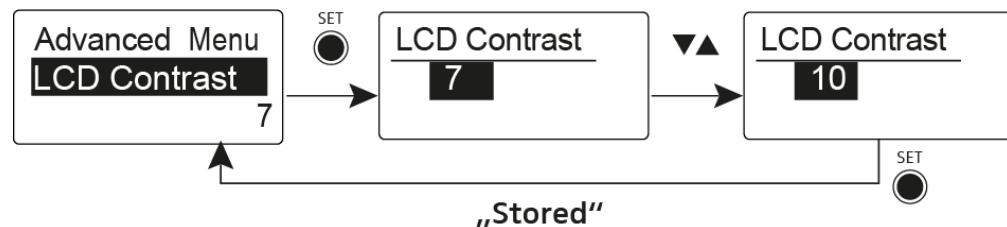


Der Pilotton hat eine nicht hörbare Frequenz, die vom Sender übertragen und vom Empfänger ausgewertet wird. Er unterstützt die Rauschsperrenfunktion (Squelch) des Empfängers.



### Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

Im Menüpunkt LCD Contrast des Untermenüs Advanced können Sie den Anzeigekontrast des Displays in 16 Stufen einstellen.

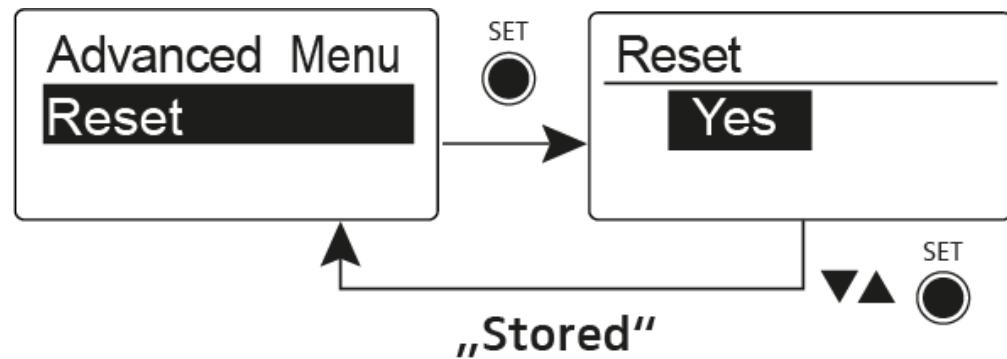




### Menüpunkt Advanced -> Reset

Im Menüpunkt Reset des Untermenüs Advanced können Sie die Einstellungen des Empfängers zurücksetzen.

Wenn Sie den Diversity-Empfänger zurücksetzen, bleiben nur die gewählten Eigenschaften des Pilottons und der Kanalbank U erhalten.





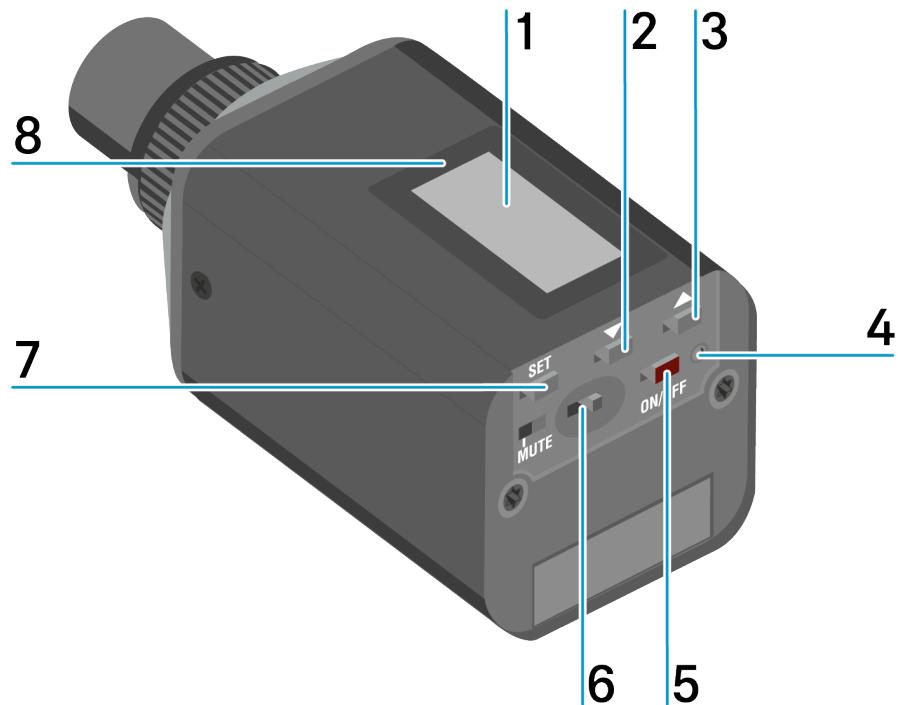
### Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Im Menüpunkt Software Revision des Untermenüs Advanced können Sie die aktuelle Software-Version des Empfängers anzeigen.



## Aufstecksender SKP 100 G4

### Produktübersicht



#### 1 Display

- siehe Anzeigen im Display des Aufstecksenders

#### 2 Taste DOWN

- siehe Tasten zur Navigation durch das Menü

#### 3 Taste UP

- siehe Tasten zur Navigation durch das Menü

#### 4 Betriebs- und Batterieanzeige, rote LED

- leuchten = ON, siehe [Aufstecksender ein- und ausschalten](#)
- blinken = LOW BATTERY, siehe [Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen](#)



**5** Taste **ON/OFF** mit **ESC**-Funktion im Bedienmenü

- Sender ein- oder ausschalten, siehe [Aufstecksender ein- und ausschalten](#)
- Escape-Funktion im Menü, siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**6** Stummschalter **MUTE**

- siehe [Aufstecksender stummschalten \(AF Mute\)](#)

**7** Taste **SET**

- siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**8** Infrarot-Schnittstelle

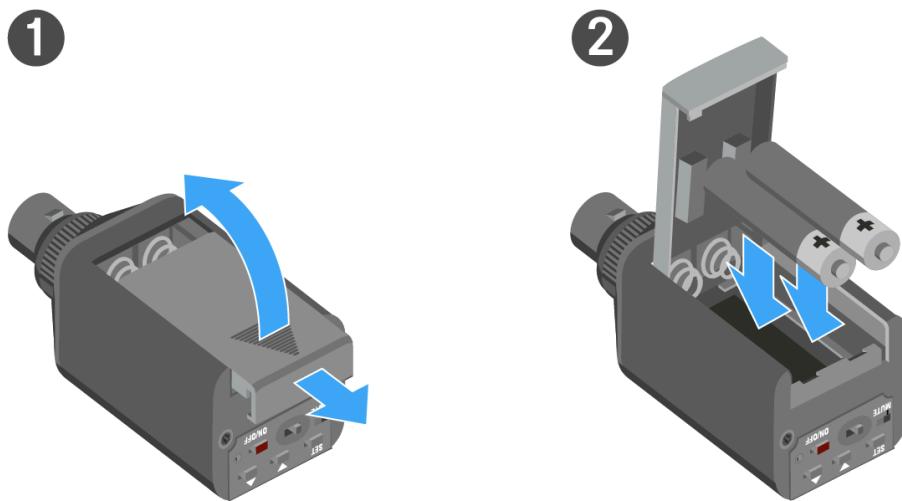
- siehe [Ew 100 P G4 synchronisieren](#)



## Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Sie können den Aufstecksender entweder mit Batterien (Typ Mignon AA, 1,5 V) oder mit dem wiederaufladbaren Sennheiser Akku BA 2015 betreiben.

- ▶ Schieben Sie die Abdeckung des Batteriefachs in Richtung des aufgeprägten Pfeils und klappen Sie die Abdeckung auf.
- ▶ Legen Sie die Batterien oder den Akkupack wie in der Abbildung dargestellt ein. Achten Sie beim Einsetzen auf die Polarität.



- ▶ Schließen Sie das Batteriefach.
- Die Abdeckung rastet hörbar ein.

## Batteriezustand

Ladezustand der Batterien:

	100 %	> 8 h
	70 %	4 - 6 h
	30 %	2 - 3 h
LOW BATT		

Kritischer Ladezustand (LOW BATT):

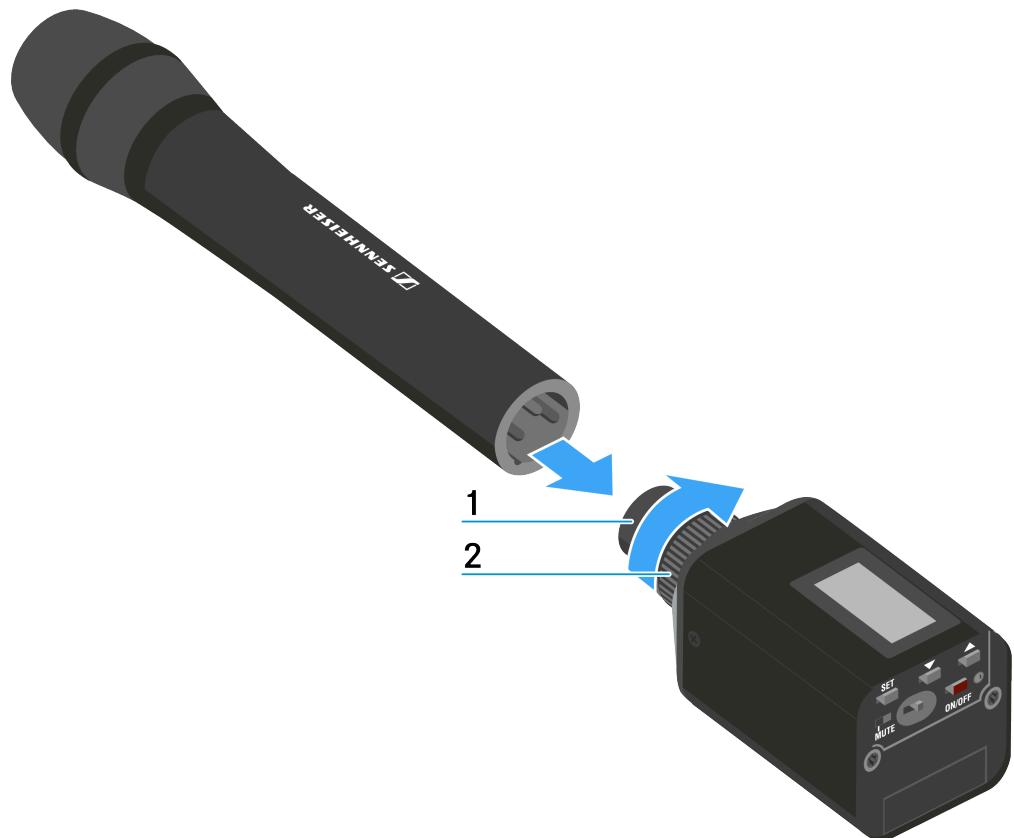




## Aufstecksender am Mikrofon befestigen

**i** Setzen Sie vorzugsweise Mikrofone mit Metallgehäuse ein. So wird die Sendeleistung optimal abgestrahlt.

- ▶ Lösen Sie den Sicherungsring (2), indem Sie ihn im Uhrzeigersinn bis über die Mitte drehen.  
    ✓ Der XLR-3-Stecker (1) des Aufstecksenders ist damit entsperrt.
- ▶ Stecken Sie den XLR-3-Stecker (1) des Aufstecksenders auf die XLR-3- Buchse des Mikrofons.
- ▶ Ziehen Sie den Sicherungsring (2) fest, indem Sie ihn in Pfeilrichtung gegen den Uhrzeigersinn drehen.





## Aufstecksender ein- und ausschalten

### Um den Aufstecksender einzuschalten:

- ▶ Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Sennheiser-Logo im Display erscheint.



### Um den Aufstecksender auszuschalten:

- ▶ Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Display erlischt.



## Aufstecksender stummschalten (AF Mute)

Mit dem Stummschalter MUTE können Sie das Audiosignal stummschalten.

Dazu muss die Funktion des Stummschalters **MUTE** auf **AF On/Off** konfiguriert sein. Informationen hierzu finden Sie unter [Menüpunkt Advanced -> Mute Mode](#).

- ▶ Schieben Sie den Stummschalter **MUTE** in die Stellung **MUTE**.



- ✓ Das Audiosignal wird stummgeschaltet. Im Display wird die Meldung **MUTE** eingeblendet.



## Funksignal deaktivieren (RF Mute)

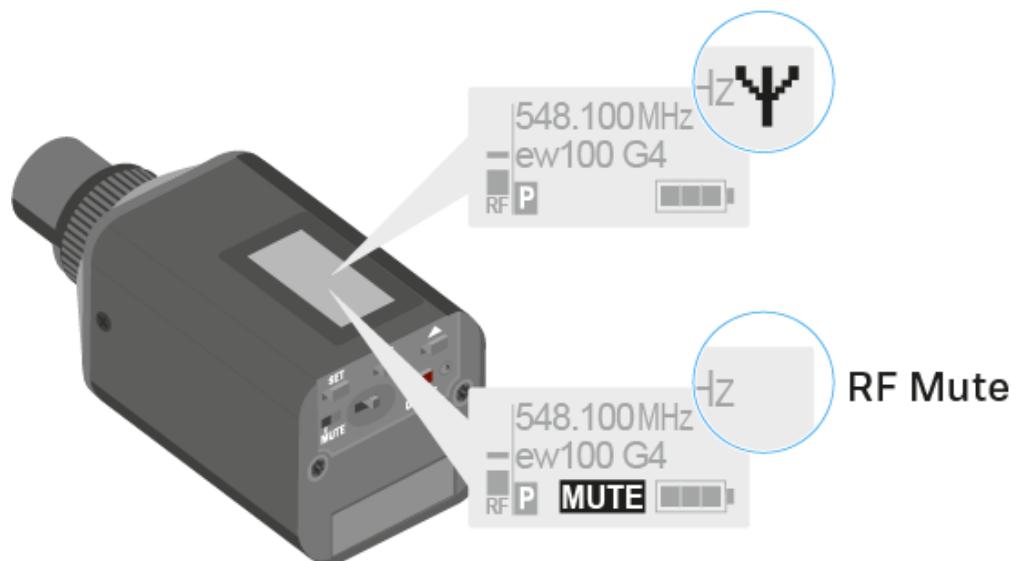
Sie können das Funksignal auf zwei Arten deaktivieren:

**Funksignal mit dem Stummschalter MUTE deaktivieren**

- i** Dazu muss die Funktion des Stummschalters **MUTE** auf **RF On/Off** konfiguriert sein. Informationen hierzu finden Sie unter [Menüpunkt Advanced -> Mute Mode](#).

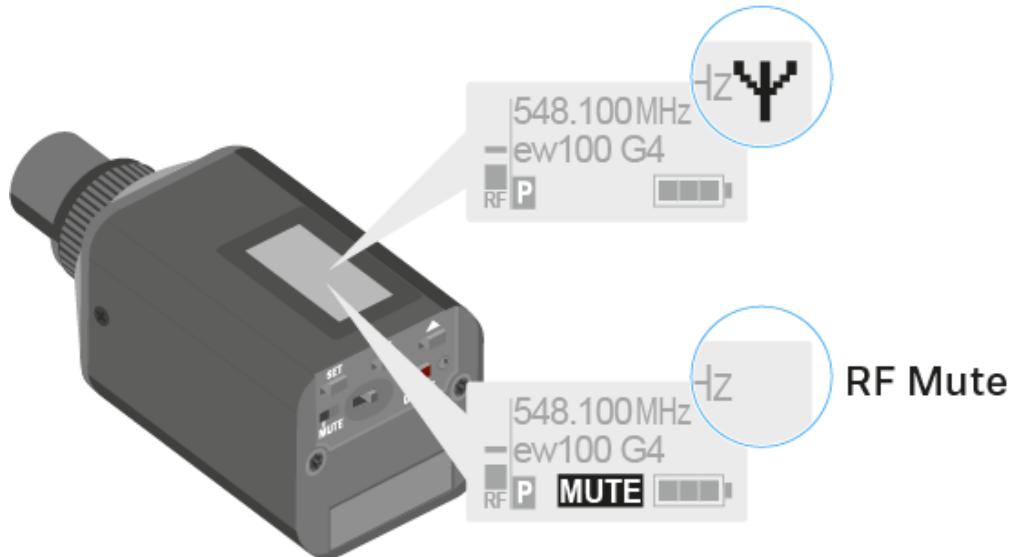


- ▶ Schieben Sie den Stummschalter **MUTE** in die Stellung **MUTE**.
- ✓ Das Funksignal wird deaktiviert. Im Display wird die Meldung **MUTE** eingeblendet und die Sendeanzeige wird ausgeblendet.



**Funksignal mit der Taste ON/OFF deaktivieren**

- ▶ Drücken Sie kurz die Taste **ON/OFF**.
  - ✓ RF Mute On? erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
  - ✓ Das Funksignal wird deaktiviert. Im Display wird die Meldung **MUTE** eingeblendet und die Sendeanzeige wird ausgeblendet.



- ▶ Drücken Sie kurz die Taste **ON/OFF**, um das Funksignal zu aktivieren.
  - ✓ RF Mute Off? erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
  - ✓ Die Sendeanzeige erscheint wieder.



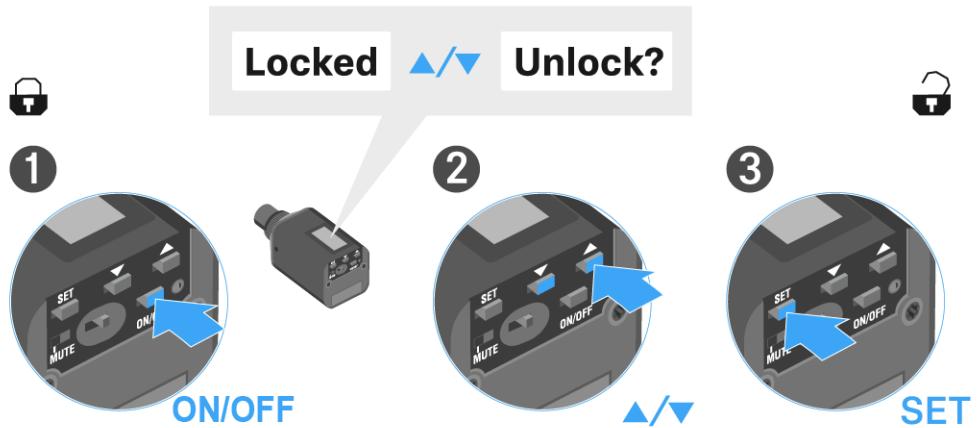
## Tastensperre

Die automatische Tastensperre können Sie im Menü Auto Lock einstellen (siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)).

Wenn Sie die Tastensperre eingeschaltet haben, müssen Sie sie vorübergehend ausschalten, um den Sender zu bedienen.

Um die Tastensperre vorübergehend auszuschalten:

- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ In der Anzeige erscheint Locked.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**.
- ✓ In der Anzeige erscheint Unlock?.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Die Tastensperre wird vorübergehend ausgeschaltet.



Sie arbeiten im Bedienmenü

- Die Tastensperre wird so lange ausgeschaltet, wie Sie im Bedienmenü arbeiten.

Sie befinden sich in einer Standardanzeige

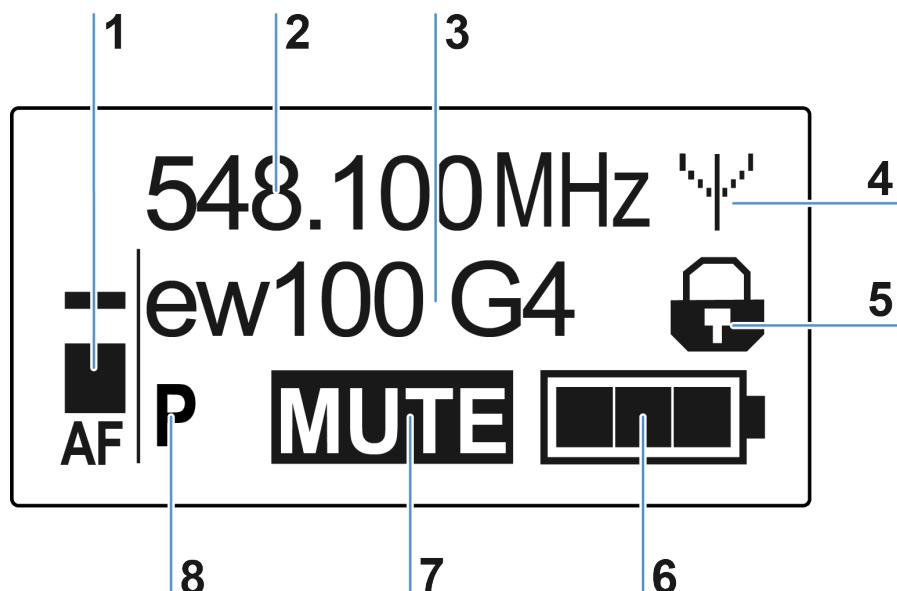
- Die Tastensperre schaltet sich nach 10 Sekunden automatisch wieder ein.

**i** Während sich die Tastensperre wieder einschaltet, blinkt das Symbol für die Tastensperre.



## Anzeigen im Display des Aufstecksenders

Im Display des Senders können Sie folgende Informationen ablesen.



### 1 Audiogehel AF

- Anzeige des Audiogehels mit Peak-Hold-Funktion
- siehe [Menüpunkt Sensitivity](#)

### 2 Frequenz

- eingestellte Sendefrequenz
- siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)

### 3 Name

- individuell eingestellter Name
- siehe [Menüpunkt Name](#)

### 4 Sendeanzeige

- Funksignal wird gesendet
- siehe [Funksignal deaktivieren \(RF Mute\)](#)

### 5 Tastensperre

- Tastensperre eingeschaltet
- siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)

**6** Batteriezustand

- siehe [Batteriezustand](#)

**7** Stummschaltung **MUTE**

- Audiosignal stummgeschaltet
- siehe [Aufstecksender stummschalten \(AF Mute\)](#)

**8** Pilotton **P**

- eingeschaltete Pilotton-Übertragung
- siehe [Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone](#)

## Eine Standardanzeige auswählen

- Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, um eine Standardanzeige auszuwählen:  
Standardanzeige Frequenz/Name



Standardanzeige Kanal/Frequenz





Standardanzeige Name/Kanal





## Tasten zur Navigation durch das Menü

### Um das Menü/einen Menüpunkt zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Das Bedienmenü wird im Display des Senders angezeigt.
- ▶ Drücken Sie die Tasten **UP** oder **DOWN**, um durch die einzelnen Menüpunkte zu navigieren.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den ausgewählten Menüpunkt zu öffnen.

### Änderungen in einem Menüpunkt vornehmen:

- ▶ Drücken Sie die Tasten **UP** oder **DOWN**, um den angezeigten Wert einzustellen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die Einstellung zu speichern.
- ▶ Drücken Sie die Taste **ESC (ON/OFF)**, um den Menüpunkt zu verlassen, ohne die Einstellung zu speichern.



## Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Im Menü des Aufstecksenders können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

### Eingangsempfindlichkeit einstellen

- Siehe [Menüpunkt Sensitivity](#)

### Kanalbank und Kanal einstellen

- Siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)

### Individuell einstellbaren Namen eingeben

- Siehe [Menüpunkt Name](#)

### Automatische Tastensperre aktivieren/deaktivieren

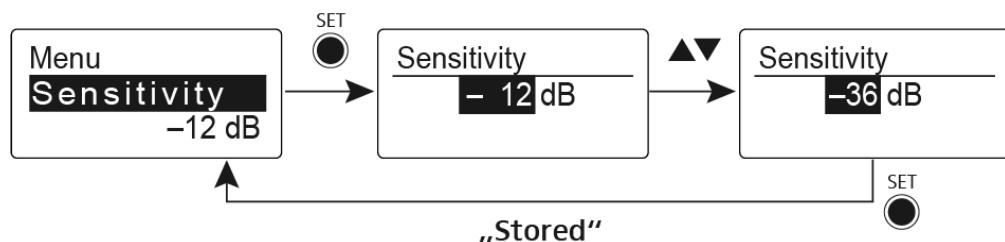
- Siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)

### Erweiterte Einstellungen im Advanced Menu vornehmen:

- Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen
- Funktion des Stummschalters MUTE einstellen
- Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten
- Anzeigekontrast einstellen
- Sender zurücksetzen
- Aktuelle Software-Revision anzeigen
- Siehe [Menüpunkt Advanced](#)

## Menüpunkt Sensitivity

### Eingangsempfindlichkeit einstellen - Audiopegel AF



Einstellbereich:

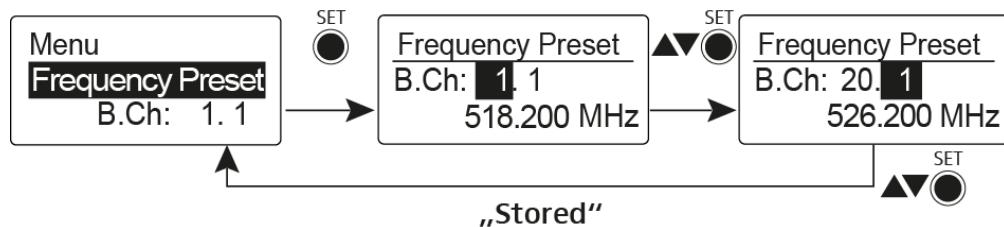
- 0 bis -48 dB
- in 6-dB-Schritten

Der Audiopegel AF wird auch angezeigt, wenn der Aufstecksender stummgeschaltet ist, z. B. zur Überprüfung der Empfindlichkeit vor dem Live-Betrieb.



## Menüpunkt Frequency Preset

Kanalbank und Kanal manuell auswählen



**i** Während Sie im Menü Frequency Preset arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.

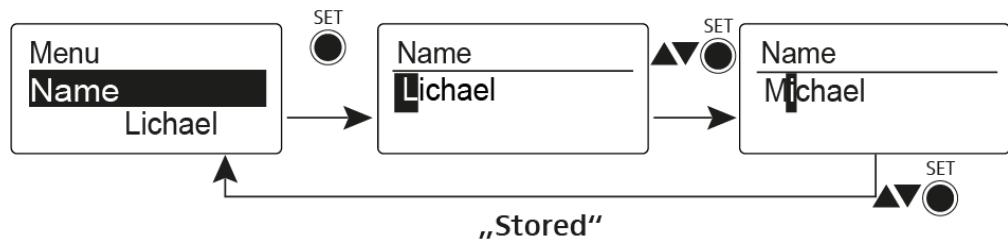
Beachten Sie beim Aufbau von Multikanalanlagen:

Nur die voreingestellten Sendefrequenzen innerhalb einer Kanalbank sind untereinander frei von Intermodulationen. Dabei müssen Sie Taschensender und Empfänger auf dieselbe Frequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter **Funkverbindung herstellen**.



## Menüpunkt Name

Namen eingeben



Im Menüpunkt Name geben Sie für den Taschensender einen frei wählbaren Namen ein (z. B. den Namen des Musikers).

Der Name kann in den Standardanzeigen Frequenz/Name und Name/Kanal dargestellt werden.

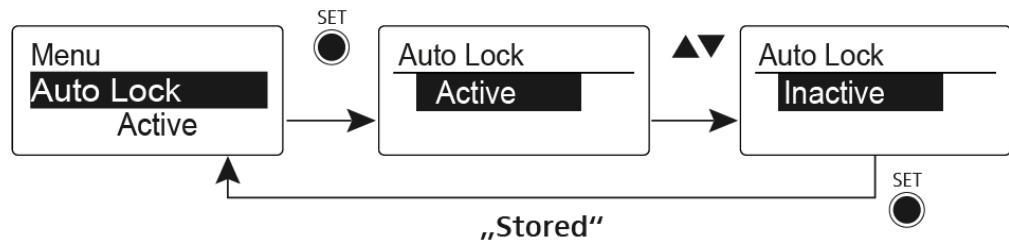
Er setzt sich aus maximal 8 Zeichen zusammen:

- Buchstaben mit der Ausnahme von Umlauten
- Ziffern von 0 bis 9
- Sonderzeichen und Leerzeichen



## Menüpunkt Auto Lock

Automatische Tastensperre ein-/ausschalten



Diese Sperre verhindert, dass das Funkmikrofon unbeabsichtigt ausgeschaltet wird oder Veränderungen vorgenommen werden. In der aktuellen Standardanzeige zeigt das Schloss an, dass die Tastensperre eingeschaltet ist.

Informationen zur Nutzung der Tastensperre finden Sie unter [Tastensperre](#).



## Menüpunkt Advanced

Im Untermenü Advanced können Sie erweiterte Einstellungen vornehmen.

Die folgenden Unterpunkte stehen zur Verfügung:

### **Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen**

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Tune](#)

### **Funktion des Stummschalters MUTE einstellen**

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Mute Mode](#)

### **Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten**

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone](#)

### **Anzeigekontrast einstellen**

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast](#)

### **Sender zurücksetzen**

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Reset](#)

### **Aktuelle Software-Revision anzeigen**

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Software Revision](#)

## **Menüpunkt Advanced -> Tune**

### **Sendefrequenz und Kanalbank U einstellen**

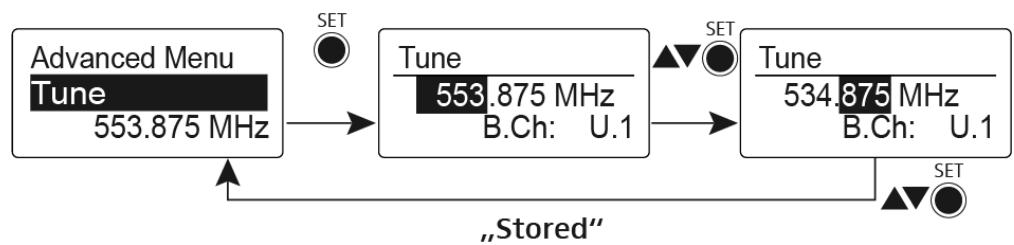
Wenn Sie den Aufstecksender auf eine Systembank eingestellt haben und den Menüpunkt **Tune** aufrufen, wird automatisch Kanal 1 der Kanalbank **U** eingestellt. In der Anzeige erscheint dann kurz die Meldung **U.1**. Im Auslieferungszustand sind den Kanälen der Kanalbank **U** keine Sendefrequenzen zugeordnet.

Während Sie im Menü **Tune** arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.

Im Menü **Tune** können Sie eine Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einstellen oder einen Kanal innerhalb der Kanalbank **U** auswählen und für diesen eine Sendefrequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter [Funkverbindung herstellen](#).

### **Um die Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einzustellen:**

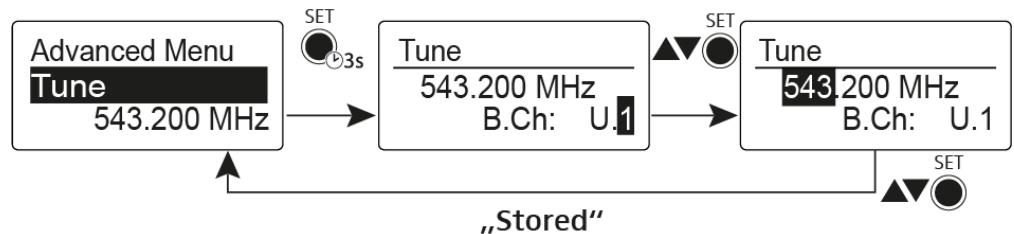
- ▶ Öffnen Sie den Menüpunkt **Tune** im Menü **Advanced**.
- ✓ Die Frequenzauswahl erscheint.



- ▶ Stellen Sie die gewünschte Frequenz ein.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Ihre Einstellungen werden gespeichert. Sie befinden sich wieder im Bedienmenü.

**Um einen Kanal auszuwählen und diesem eine Frequenz zuzuordnen:**

- ▶ Öffnen Sie den Menüpunkt **Tune** im Menü **Advanced**, indem Sie die Taste **SET** solange gedrückt halten, bis die Kanalbankauswahl erscheint.

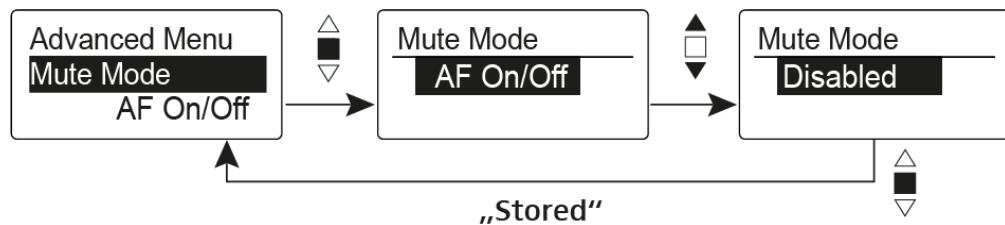


- ▶ Stellen Sie den gewünschten Kanal ein.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Die Frequenzauswahl erscheint.
- ▶ Stellen Sie die Frequenz ein.



## Menüpunkt Advanced -> Mute Mode

Funktion des Stummschalters MUTE einstellen



### Modus AF On/Off

- In der Schalterstellung MUTE wird kein Audiosignal übertragen.

### Modus RF On/Off

- In der Schalterstellung MUTE wird das Funksignal deaktiviert.

### Modus Disabled

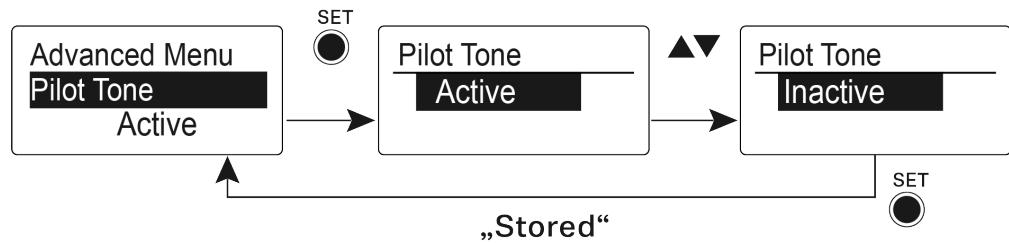
- Keine Funktion.

**i** Informationen zur Bedienung des Stummschalters finden Sie unter [Aufstecksender stummschalten \(AF Mute\)](#) und [Funksignal deaktivieren \(RF Mute\)](#).



## Menüpunkt Advanced -&gt; Pilot Tone

Pilotton-Übertragung ein-/ausschalten



Der Pilotton hat eine nicht hörbare Frequenz, die vom Sender übertragen und vom Empfänger ausgewertet wird. Er unterstützt die Rauschsperrenfunktion (Squelch) des Empfängers.



Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

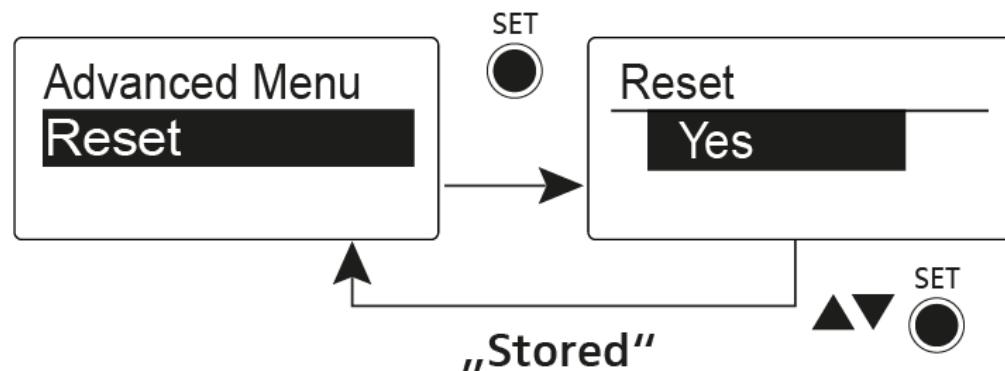
Anzeigekontrast einstellen

Sie können den Kontrast der Anzeige in 16 Stufen einstellen.



Menüpunkt Advanced -> Reset

Aufstecksender zurücksetzen



Wenn Sie den Aufstecksender zurücksetzen, bleiben nur die gewählten Eigenschaften des Pilottons und der Kanalbank **U** erhalten.



Menüpunkt Advanced -> Software Revision

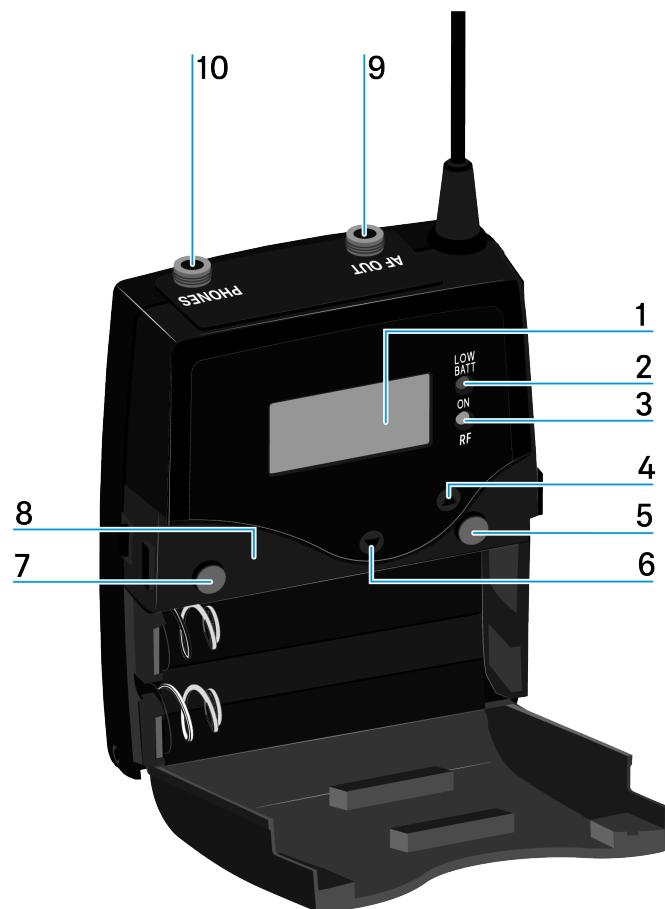
Software Revision anzeigen

Sie können sich die aktuelle Software Revision anzeigen lassen.



## Diversity-Empfänger EK 500 G4

### Produktübersicht



#### 1 Display

- siehe [Anzeigen im Display des Empfängers](#)

#### 2 Betriebs- und Batterieanzeige, rote LED

- leuchten = ON
  - siehe [Empfänger ein- und ausschalten](#)
- blinken = LOW BATTERY
  - siehe [Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen](#)

#### 3 Funkempfangsanzeige, grüne LED

- leuchten = RF

**4** Taste **UP**

- siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**5** Taste **SET**

- siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**6** Taste **DOWN**

- siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**7** Taste **ON/OFF mit ESC-Funktion** im Bedienmenü

- Sender ein- oder ausschalten
  - siehe [Empfänger ein- und ausschalten](#)
- Escape-Funktion im Menü
  - siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**8** Infrarot-Schnittstelle

- siehe [Ew 500 P G4 synchronisieren](#)

**9** 3,5 mm Klinkenbuchse **PHONES**

- siehe [Einen Kopfhörer an den EK 500 G4 anschließen](#)
- siehe [Lautstärkeregelung der Buchse PHONES](#)

**10** 3,5 mm Klinkenbuchse **AF OUT**

- verschraubbar
- siehe [Diversity Empfänger an einer Kamera anschließen](#)



## Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Sie können den Taschensender entweder mit Batterien (Typ Mignon AA, 1,5 V) oder mit dem wiederaufladbaren Sennheiser Akku BA 2015 betreiben.

- ▶ Drücken Sie die beiden Entriegelungstasten und klappen Sie die Abdeckung des Batteriefachs auf.
- ▶ Setzen Sie die Batterien oder den Akku wie in der Abbildung dargestellt ein. Achten Sie auf die Polarität.



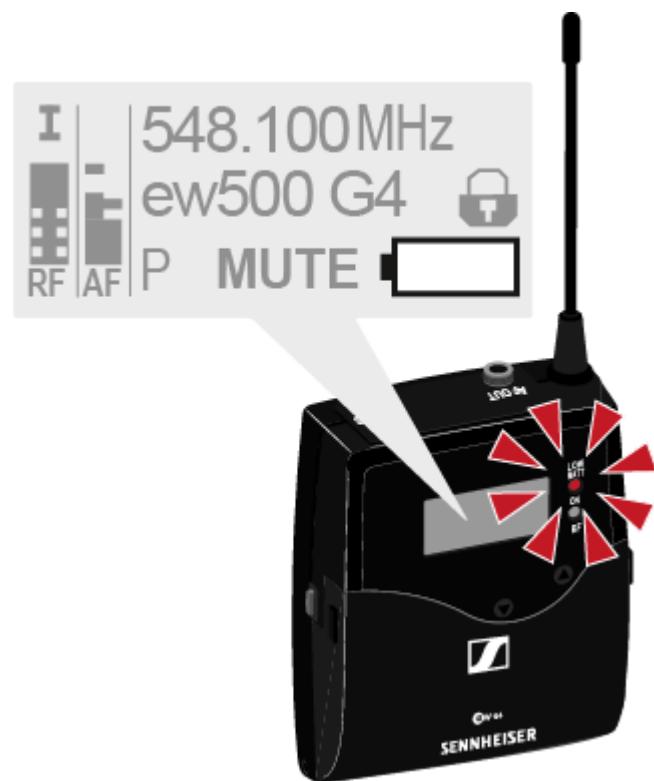
- ▶ Schließen Sie das Batteriefach.
- ✓ Die Abdeckung rastet hörbar ein.

## Batteriezustand

Ladezustand der Batterien:

	100 %	> 8 h
	70 %	4 - 6 h
	30 %	2 - 3 h
LOW BATT		

Kritischer Ladezustand (LOW BATT):





Einen Kopfhörer an den EK 500 G4 anschließen

### VORSICHT



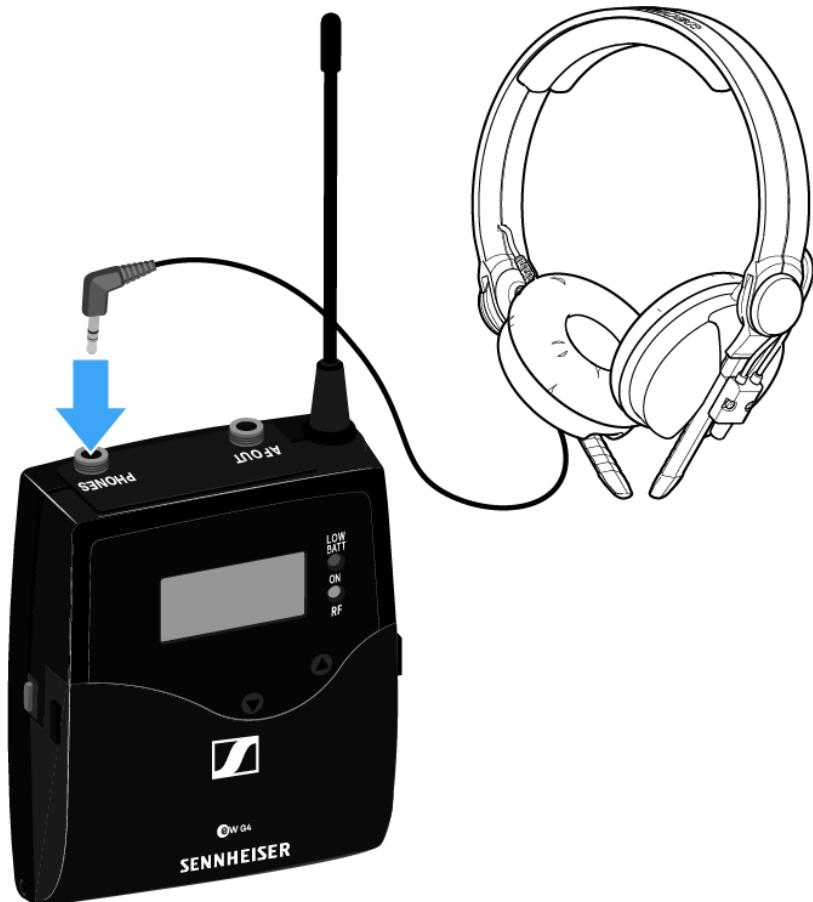
#### Gefahr durch hohe Lautstärke

Zu hohe Lautstärke kann Ihr Gehör schädigen.

- ▶ Drehen Sie die Lautstärke des Kopfhörerausgangs herunter, bevor Sie den Kopfhörer aufsetzen.

Um einen Kopfhörer an den Empfänger anzuschließen:

- ▶ Schließen Sie den 3,5 mm Klinkenstecker des Kabels wie in der Abbildung dargestellt an die Buchse **PHONES** des Empfängers an.
- ▶ Schrauben Sie ggf. die Überwurfmutter des Steckers auf dem Gewinde der Audiobuchse des Empfängers fest.



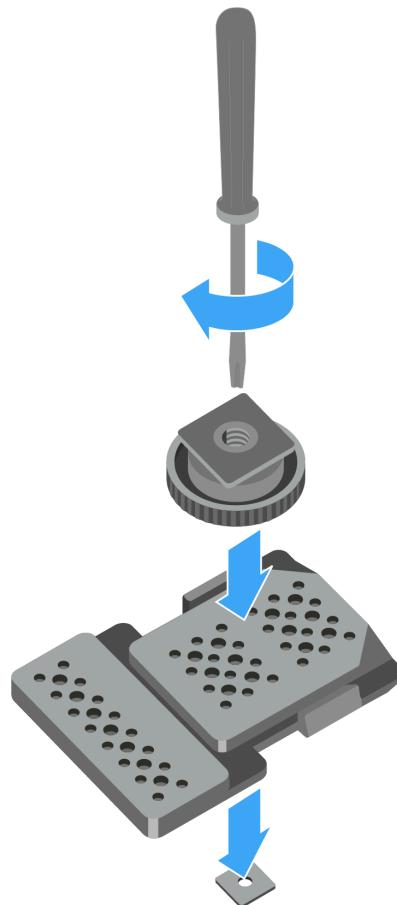


## Diversity Empfänger an einer Kamera befestigen

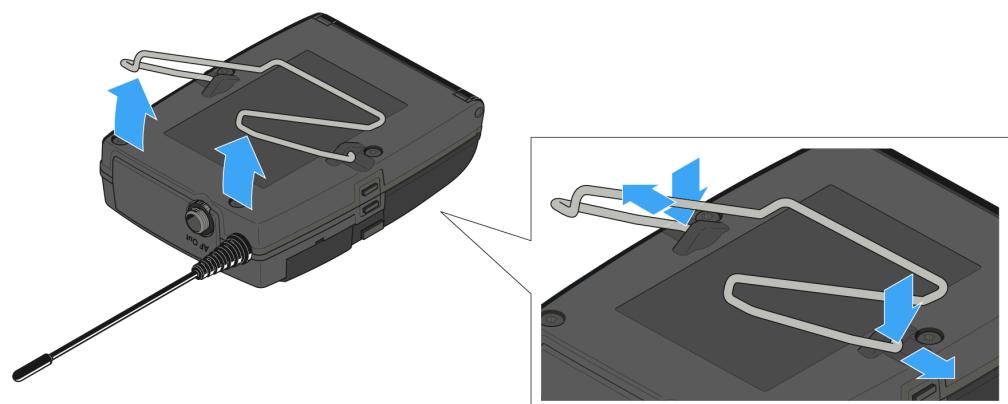
Mit dem mitgelieferten Kamerakit CA 2 befestigen Sie den Diversity Empfänger am Blitzschuh der Kamera.

### Um den Diversity-Empfänger an einer Kamera zu befestigen:

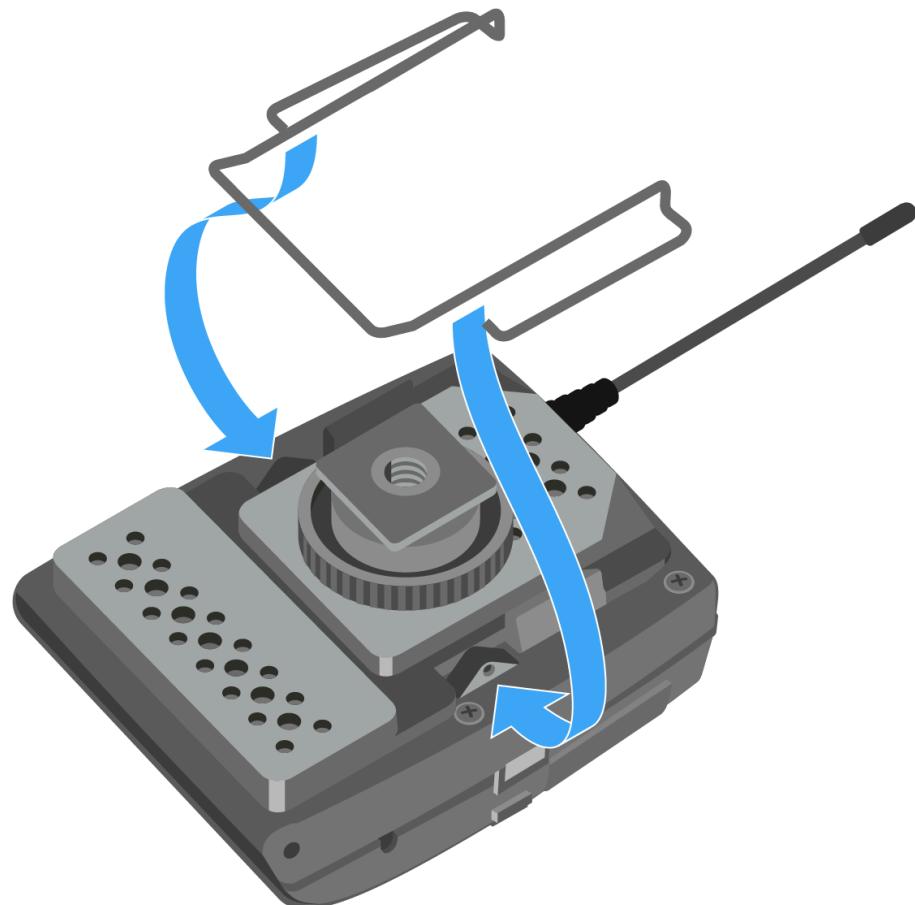
- ▶ Stellen Sie fest, an welcher Postion der Lochplatte Sie den Blitzschuh-Adapter befestigen müssen, damit der Diversity-Empfänger optimal an der Kamera befestigt werden kann.
- ▶ Legen Sie an dieser Stelle eine Vierkantmutter unter die Lochplatte.
- ▶ Befestigen Sie den Blitzschuh-Adapter mit der Vierkantmutter an der Lochplatte.



- ▶ Heben Sie den Gürtelclip an.
- ▶ Drücken Sie zunächst eine Seite des Clips an der Verankerung nach unten und ziehen Sie ihn aus dem Gehäuse.
- ▶ Verfahren Sie für die andere Seite in der gleichen Weise.



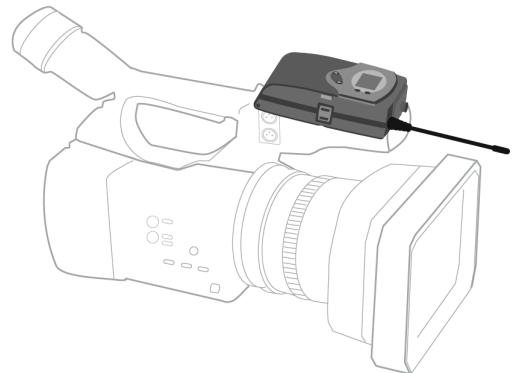
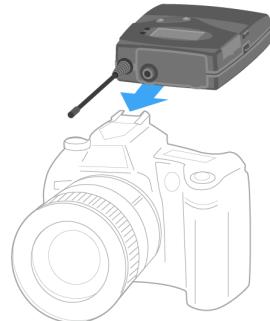
- ▶ Legen Sie die Lochplatte auf die Rückseite des Diversity-Empfängers.
- ▶ Setzen Sie den Clip wieder ein.





- Schieben Sie den Empfänger auf eine Kamera.

◀ OR ▶

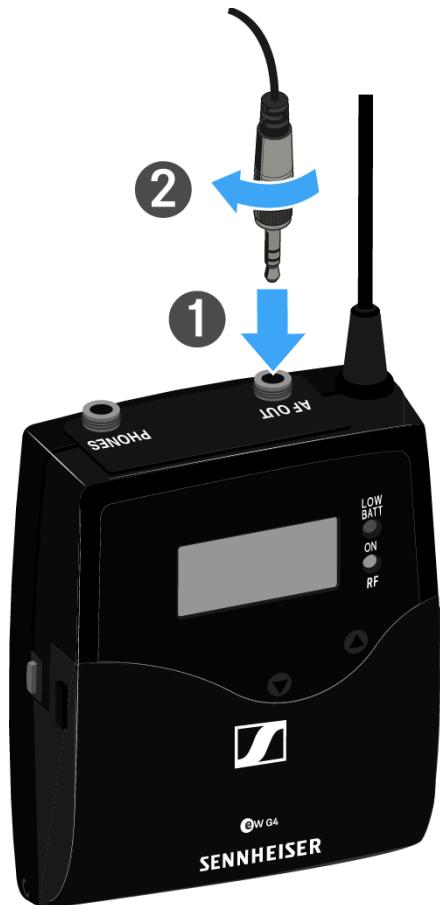




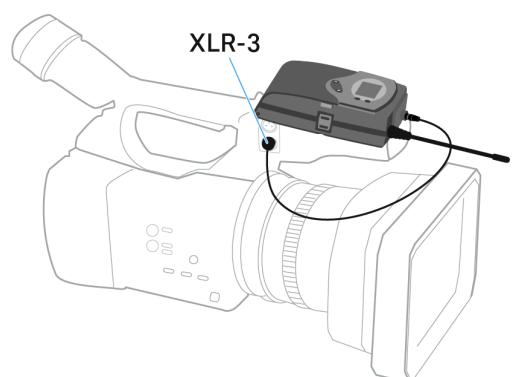
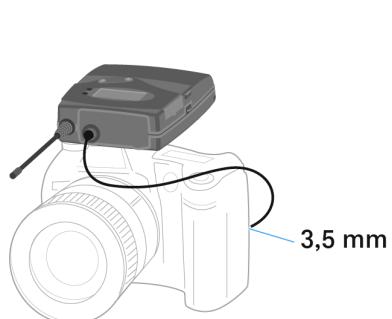
## Diversity Empfänger an einer Kamera anschließen

Um den Diversity-Empfänger an einer Kamera anzuschließen:

- ▶ Schließen Sie den Line-Eingang der Kamera mit einem der mitgelieferten Line-Anschlusskabel an die Klinkenbuchse des Empfängers an.



◀ OR ▶



- ▶ Passen Sie im Bedienmenü des Diversity-Empfängers den Pegel des Audioausgangs AF Out an den Eingangspegel der Kamera an (siehe [Menüpunkt AF Out](#)).



- i** Die Abschirmung des Line-Kabels dient als Antenne für den zweiten Diversity-Zweig. Einzelheiten zur Steckerbelegung finden Sie unter [Steckerbelegung](#).



## Empfänger ein- und ausschalten

- ▶ Drücken Sie die beiden Entriegelungstasten und klappen Sie die Abdeckung des Batteriefachs auf.

### Um den Empfänger einzuschalten:

- ▶ Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Sennheiser-Logo im Display erscheint.



### Um den Empfänger auszuschalten:

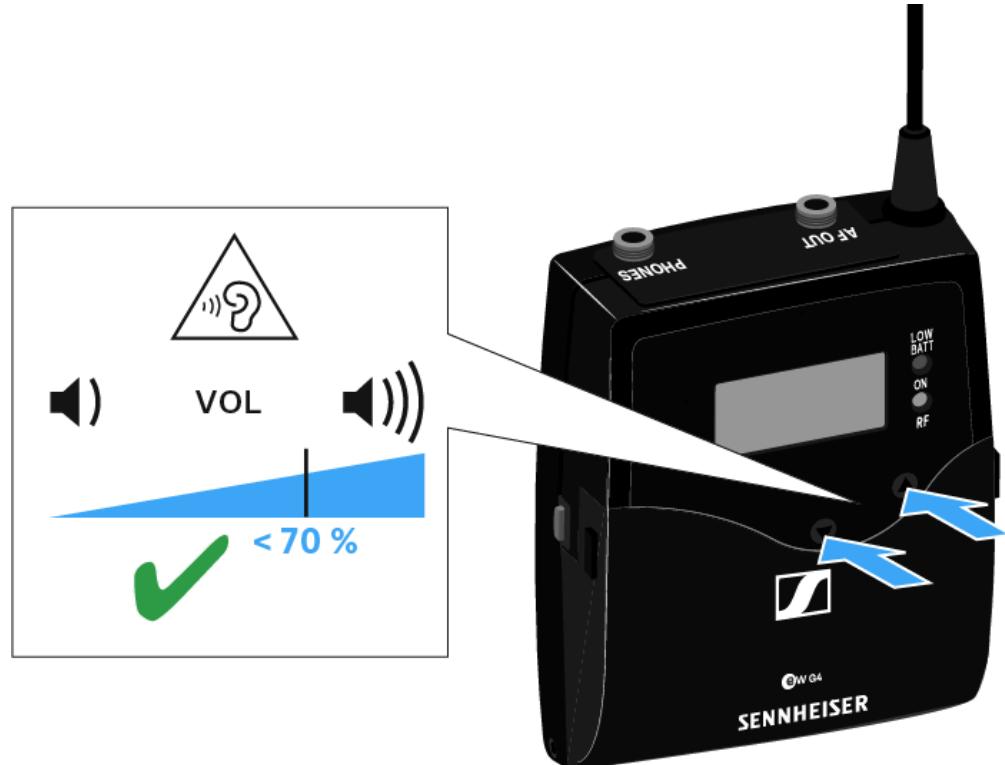
- ▶ Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Display erlischt.



## Lautstärkeregelung der Buchse PHONES

Um die Lautstärke des angeschlossenen Kopfhörers einzustellen:

- ▶ Drücken Sie die Tasten **UP** oder **DOWN**.





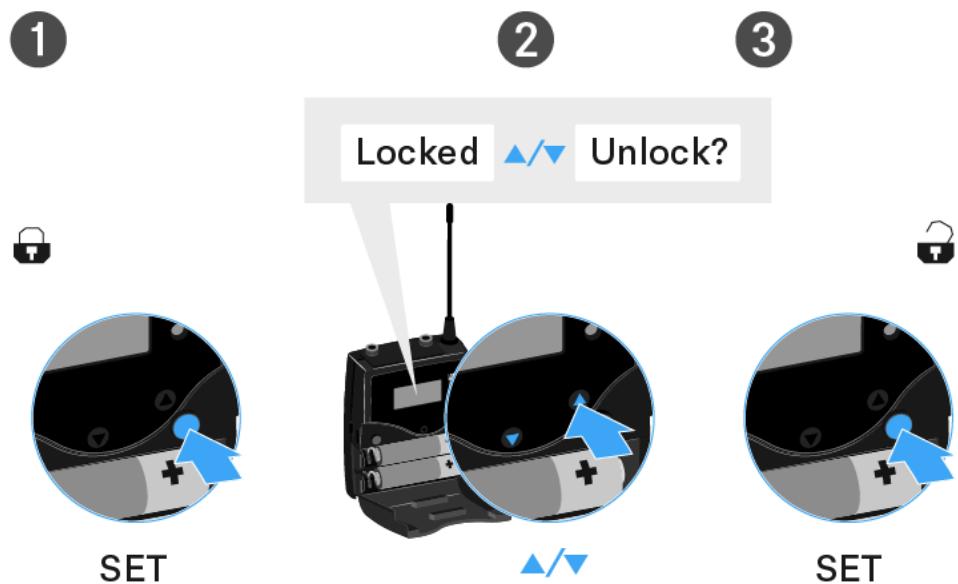
## Tastensperre

Die automatische Tastensperre können Sie im Menü Auto Lock einstellen (siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)).

Wenn Sie die Tastensperre eingeschaltet haben, müssen Sie sie vorübergehend ausschalten, um den Sender zu bedienen.

**Um die Tastensperre vorübergehend auszuschalten:**

- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ In der Anzeige erscheint Locked.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**.
- ✓ In der Anzeige erscheint **Unlock?**.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Die Tastensperre wird vorübergehend ausgeschaltet.



Sie arbeiten im Bedienmenü

- Die Tastensperre wird so lange ausgeschaltet, wie Sie im Bedienmenü arbeiten.

Sie befinden sich in einer Standardanzeige

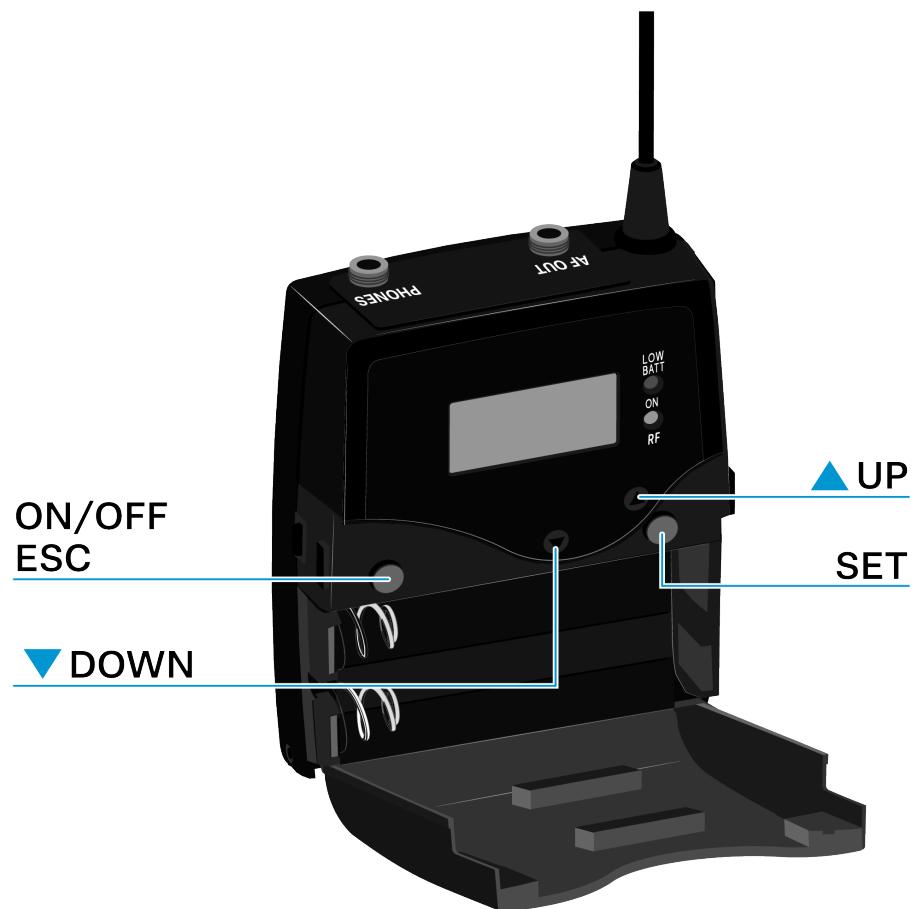
- Die Tastensperre schaltet sich nach 10 Sekunden automatisch wieder ein.

Während sich die Tastensperre wieder einschaltet, blinkt das Symbol für die Tastensperre.



## Tasten zur Navigation durch das Menü

Um durch das Bedienmenü des Empfängers zu navigieren, benötigen Sie folgende Tasten.



Taste **ON/OFF** drücken

- ESC-Funktion: Eingabe abbrechen und zur aktuellen Standardanzeige zurückkehren
- Standardanzeige auswählen (siehe [Home Screen](#))

Taste **SET** drücken

- von der aktuellen Standardanzeige ins Bedienmenü wechseln
- einen Menüpunkt aufrufen
- in ein Untermenü wechseln
- Einstellungen speichern und zum Bedienmenü zurückkehren

Taste **UP** oder **DOWN** drücken

- zum vorherigen oder nächsten Menüpunkt wechseln
- Werte für einen Menüpunkt ändern



## Anzeigen im Display des Empfängers

Im Display werden im Home Screen die Statusinformationen wie z. B. Empfangsqualität, Batteriestatus, Audiopegel angezeigt.

- Siehe [Home Screen](#)

Über das Display wird auch das Bedienmenü angezeigt, in dem Sie alle Einstellungen vornehmen können.

- Siehe [Einstellungsmöglichkeiten im Menü](#)



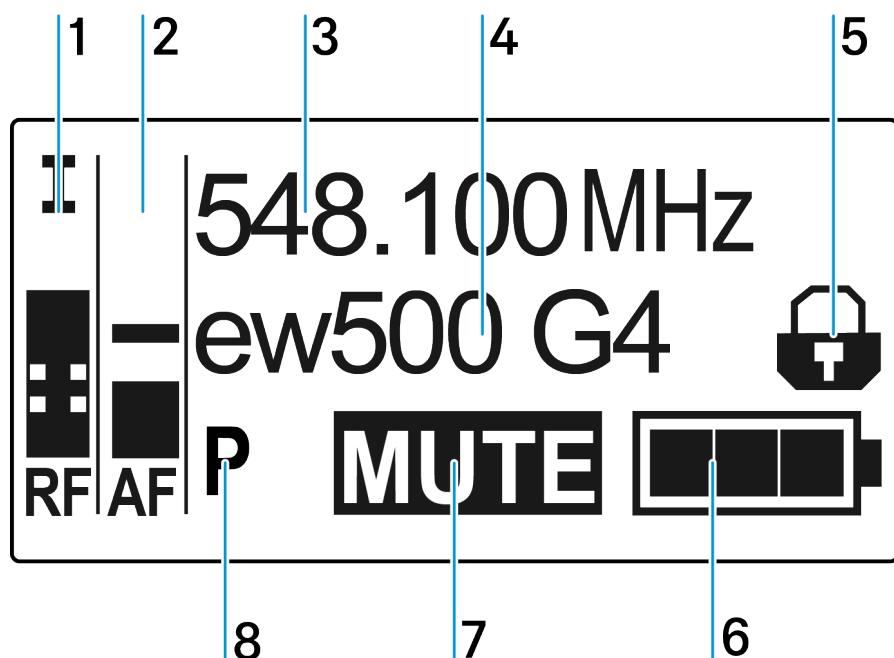
## Home Screen

Nach dem Einschalten des Empfängers wird im Display zuerst das Sennheiser-Logo angezeigt. Nach einer kurzen Zeit wird dann der Home Screen angezeigt.

Der Home Screen hat zwei unterschiedliche Standardanzeigen.

- ▶ Drücken Sie kurz die Taste **ON/OFF**, um zwischen den einzelnen Standardanzeigen zu wechseln.

### Standardanzeige Frequenz/Name



#### 1 Funksignalpegel RF (Radio Frequency)

- Anzeige des Funksignalpegels
- inklusive Anzeige der Rauschsperrschwelle (siehe [Menüpunkt Squelch](#))

#### 2 Audiopegel AF (Audio Frequency)

- Anzeige des Audiopegels des empfangenen Senders. Wenn Vollausschlag angezeigt wird, ist der Audio-Eingangspegel zu hoch.
- siehe [Menüpunkt AF Out](#)

**3** Frequenz

- eingestellte Empfangsfrequenz
- siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)

**4** Name

- individuell eingestellter Name
- siehe [Menüpunkt Name](#)

**5** Tastensperre

- Tastensperre am Empfänger ist eingeschaltet
- siehe [Tastensperre](#)

**6** Batteriezustand des Empfängers

- siehe [Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen](#)

**7** Stummschaltung **MUTE**

- kein Funksignal empfangen

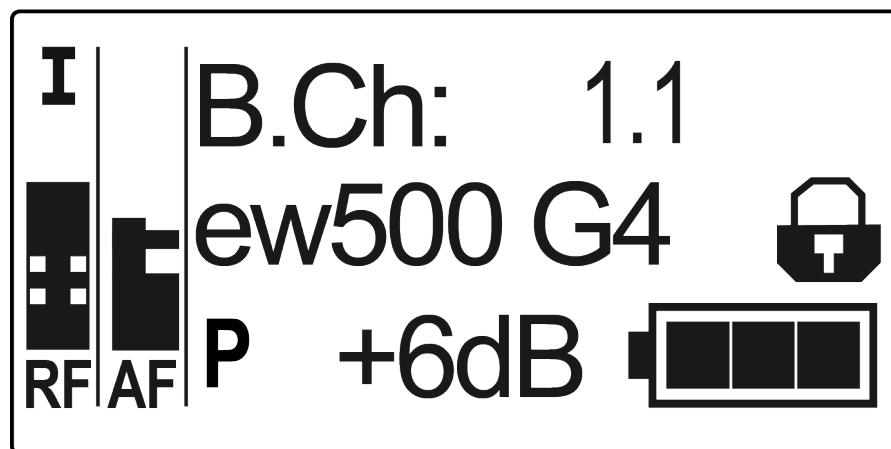
**8** Pilotton **P**

- P = eingeschaltete Pilotton-Auswertung
- kein Symbol = Auswertung ist ausgeschaltet
- P schwarz hinterlegt = Pilotton wird auf der aktuellen Frequenz empfangen
- siehe [Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone](#)



### Standardanzeige Kanalbank/Kanal/Name

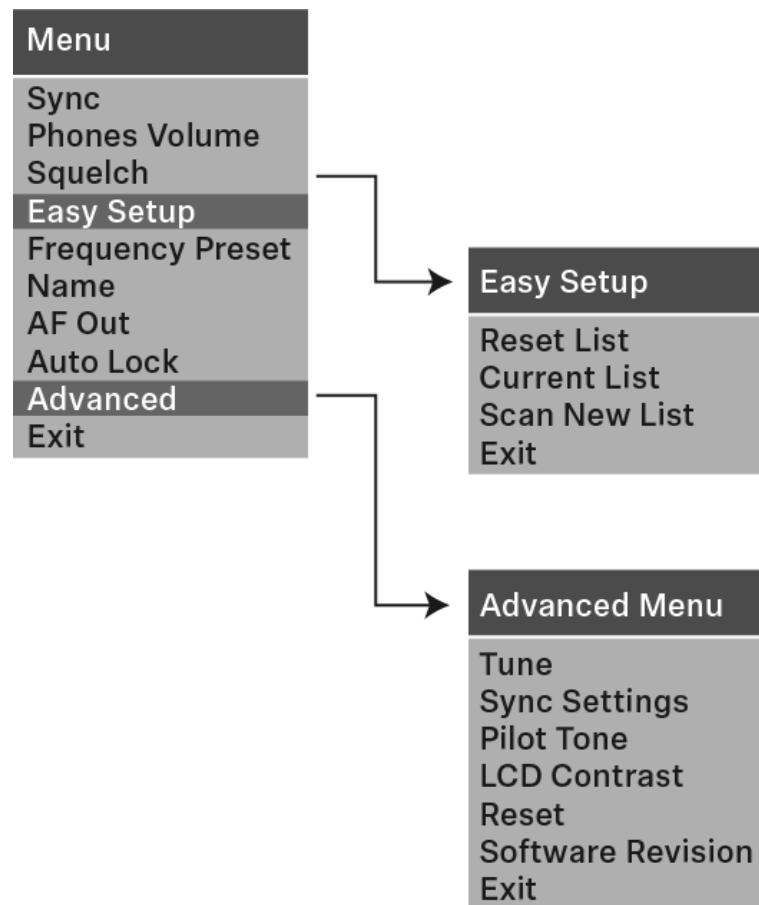
Die Standardanzeige Kanalbank/Kanal/Name zeigt anstelle der Stummschaltung **MUTE** den Pegel des Line-Ausgangs AF Out an.





## Menüstruktur

Die Abbildung zeigt die komplette Menüstruktur des Empfängers in einer Übersicht zusammengefasst.





## Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Im Menü des Empfängers können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

### Sender mit Diversity-Empfänger synchronisieren

- Siehe [Menüpunkt Sync](#)

### Lautstärke der Kopfhörerbuchse einstellen

- Siehe [Menüpunkt Phones Volume](#)

### Rauschsperren-Schwelle einstellen

- Siehe [Menüpunkt Squelch](#)

### freie Frequenz-Presets suchen, freigeben und auswählen

- Siehe [Menüpunkt Easy Setup](#)

### Kanalbank und Kanal einstellen

- Siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)

### individuell einstellbaren Namen eingeben

- Siehe [Menüpunkt Name](#)

### Pegel des Audioausgangs einstellen

- Siehe [Menüpunkt AF Out](#)

### automatische Tastensperre aktivieren/deaktivieren

- Siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)

### erweiterte Einstellungen im Advanced Menu vornehmen:

- Empfangsfrequenzen für die Kanalbank U einstellen
- Parameter für die Übertragung auf Sender aktivieren/deaktivieren
- Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten
- Anzeigekontrast einstellen
- Empfänger zurücksetzen
- Aktuelle Software-Revision anzeigen
- Siehe [Menüpunkt Advanced](#)

## Menüpunkt Sync

Im Menüpunkt können Sie Sender und Empfänger der Serie ew 500 P G4 synchronisieren.



**i** Für weitere Informationen siehe [Ew 500 P G4 synchronisieren](#).



## Menüpunkt Phones Volume

Im Menüpunkt Phones Volume können Sie die Lautstärke für den Kopfhörerausgang einstellen.

Einstellbereich:

- 1 bis 5

Die Kopfhörerlautstärke können Sie auch in der Standardanzeige mit den Tasten **UP** und **DOWN** einstellen. Siehe [Lautstärkeregelung der Buchse PHONES](#).



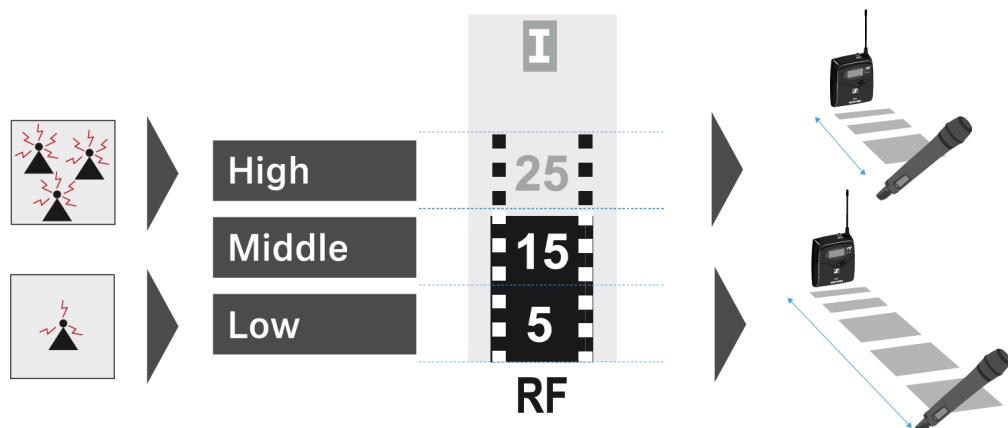
## Menüpunkt Squelch

Im Menüpunkt Squelch können Sie die Rauschsperren-Schwelle einstellen.

Einstellbereich:

- Low >> 5 dB $\mu$ V
- Middle >> 15 dB $\mu$ V
- High >> 25 dB $\mu$ V

Im Home Screen wird die Rauschsperren-Schwelle im Bereich des Funkignalpegels angezeigt:



### VORSICHT



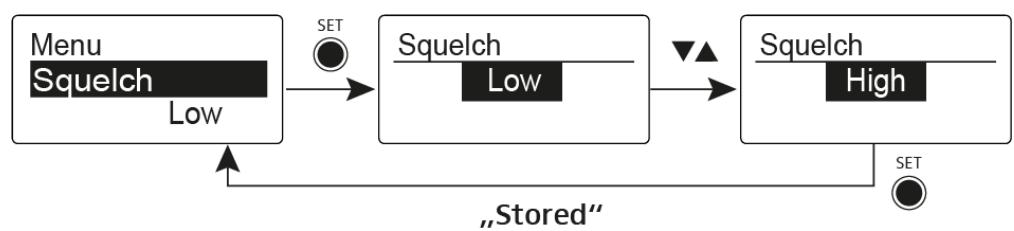
#### Gefahr von Hör- und Sachschäden

Wenn Sie sehr niedrige Werte für die Rauschsperren-Schwelle einstellen, kann der Empfänger sehr laut aufrauschen. Das Aufrauschen kann so laut sein, dass es zu Gehörschäden führt bzw. die Lautsprecher Ihrer Anlage überlastet!

- ▶ Stellen Sie den Pegel des Audioausgangs auf das Minimum ein, bevor Sie die Rauschsperren-Schwelle einstellen.
- ▶ Verändern Sie die Rauschsperren-Schwelle niemals während einer Live-Übertragung.

Um den Menüpunkt Squelch zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, bis der Menüpunkt **Squelch** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- ▶ Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.  
**ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **ON/OFF**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



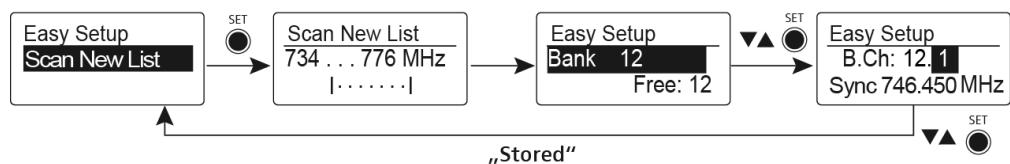
## Menüpunkt Easy Setup

Im Menüpunkt Easy Setup können Sie einen Scan nach freien Frequenzen durchführen.

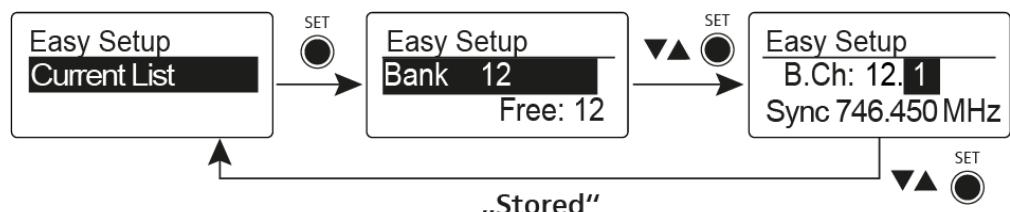
- i** Schalten Sie alle Sender aus, bevor Sie den Scan durchführen. Wenn noch Sender eingeschaltet sind, werden diese als nicht freie Frequenzen erkannt und die eigentlich verfügbaren Frequenzen können dann nicht genutzt werden.

Um den Menüpunkt Easy Setup zu öffnen:

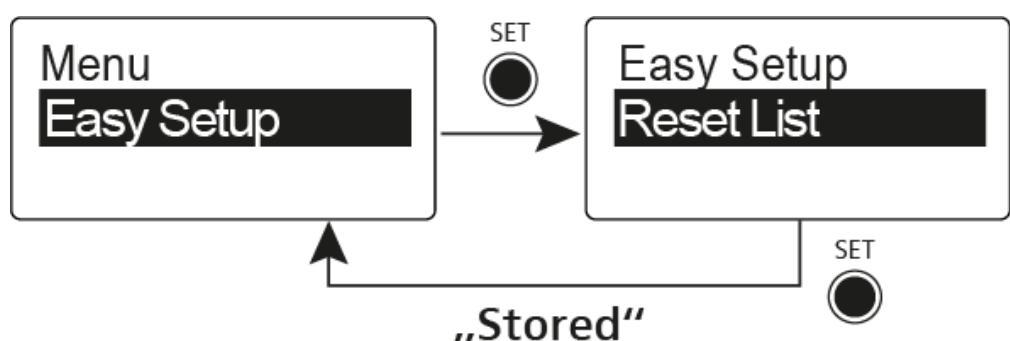
- ▶ Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, bis der Menüpunkt **Easy Setup** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- ▶ Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.
  - **Scan New List:** automatische Suche nach nicht belegten Empfangsfrequenzen (Frequenz-Preset-Scan):



- **Current List:** Auswahl eines freien Frequenz-Presets:



- **Reset List:** Freigeben aller belegten Frequenz-Presets und Auswahl eines freien Frequenz-Presets:



- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.



**ODER**

- ▶ Drücken Sie die Taste **ON/OFF**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.

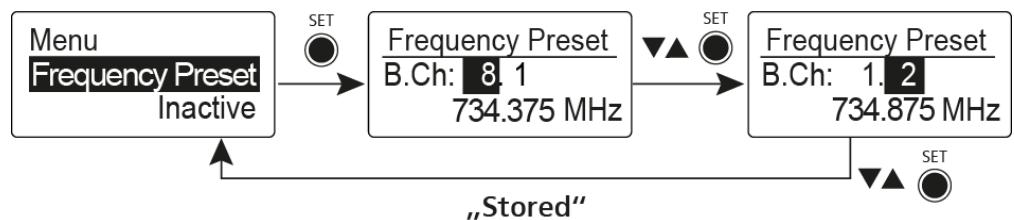


## Menüpunkt Frequency Preset

Im Menüpunkt Frequency Preset können Sie die Empfangsfrequenz des Empfängers einstellen, indem Sie die Kanalbank und den Kanal einstellen.

Um den Menüpunkt Frequency Preset zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, bis der Menüpunkt **Frequency Preset** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- ▶ Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.  
**ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **ON/OFF**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.

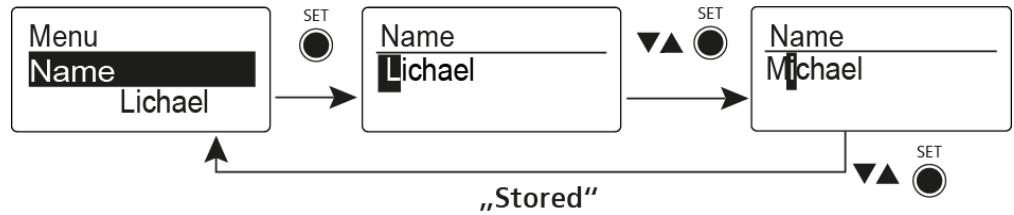


## Menüpunkt Name

Im Menüpunkt Name können Sie einen Namen für die Funkverbindung eingeben.

Um den Menüpunkt Name zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, bis der Menüpunkt **Name** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- ▶ Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.  
**ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **ON/OFF**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



## Menüpunkt AF Out

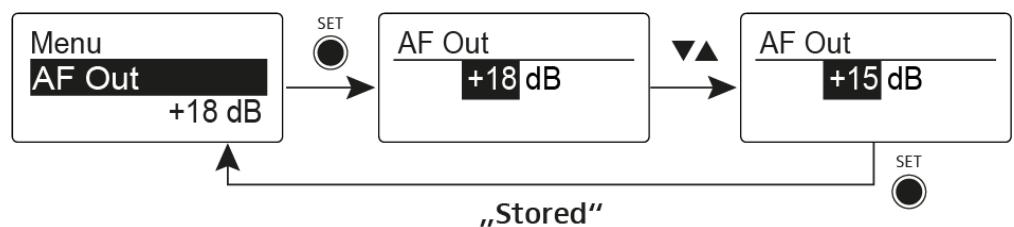
Im Menüpunkt AF Out stimmen Sie den Pegel des Audioausgangs Line auf den Pegel der angeschlossenen Kamera ab.

Einstellbereich:

- -24 dB bis +18 dB
- in 6-dB-Stufen

Um den Menüpunkt AF Out zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, bis der Menüpunkt **AF Out** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- ▶ Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.  
**ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **ON/OFF**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



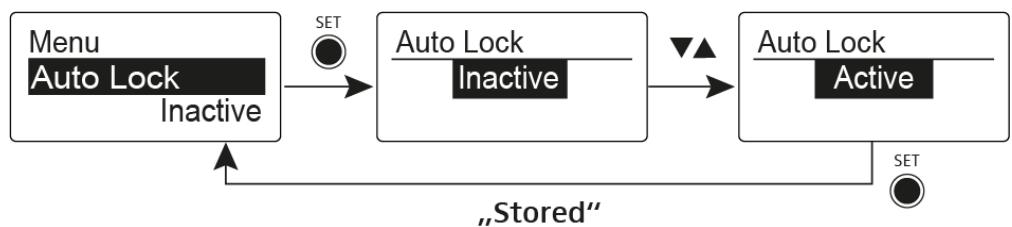
## Menüpunkt Auto Lock

Im Menüpunkt Auto Lock können Sie die automatische Tastensperre aktivieren oder deaktivieren.

**i** Informationen zum vorübergehenden Aufheben der Tastensperre im Betrieb finden Sie unter [Tastensperre](#).

Um den Menüpunkt Auto Lock zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, bis der Menüpunkt **Auto Lock** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.
- ▶ Nehmen Sie die gewünschten Einstellungen vor.



- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die vorgenommenen Einstellungen zu speichern.  
**ODER**
- ▶ Drücken Sie die Taste **ON/OFF**, um die Eingabe abzubrechen, ohne die Einstellungen zu speichern.



## Menüpunkt Advanced

Im Untermenü Advanced können Sie erweiterte Einstellungen vornehmen.

**Um das Untermenü Advanced zu öffnen:**

- ▶ Drücken Sie im Home Screen die Taste **SET**, um das Bedienmenü zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, bis der Menüpunkt **Advanced** im Auswahlrahmen erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den Menüpunkt zu öffnen.

Die folgenden Unterpunkte stehen zur Verfügung:

### Empfangsfrequenz für die Kanalbank U einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Tune](#)

### Parameter für die Übertragung auf Sender aktivieren/deaktivieren

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Sync Settings](#)

### Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone](#)

### Anzeigekontrast einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast](#)

### Empfänger zurücksetzen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Reset](#)

### Aktuelle Software-Revision anzeigen

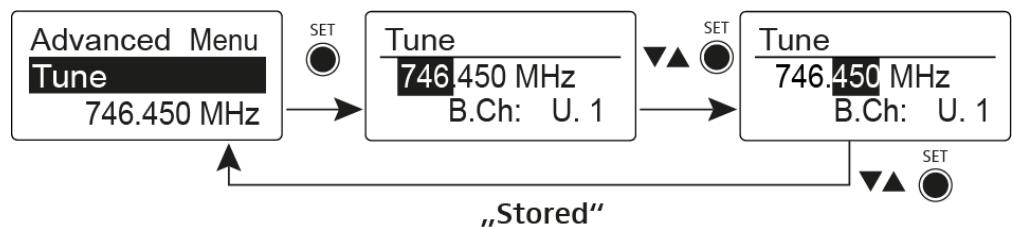
- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Software Revision](#)

## Menüpunkt Advanced -> Tune

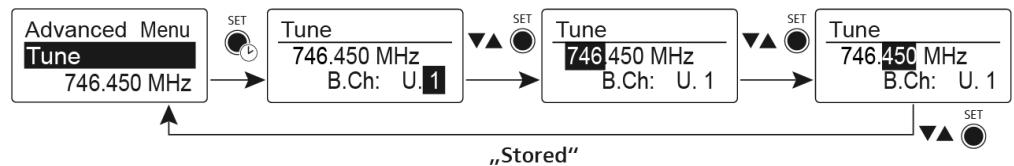
Im Menüpunkt Tune des Untermenüs Advanced können Sie die Empfangsfrequenzen für die Kanalbank U einstellen.

**Nur die Frequenz einstellen**

- ▶ Öffnen Sie im Menü **Advanced** den Menüpunkt **Tune**.
- ▶ Nehmen Sie die Einstellungen vor.

**Kanal und Frequenz einstellen**

- ▶ Wählen Sie den Menüpunkt aus und rufen Sie ihn auf, indem Sie die Taste **SET** so lange gedrückt halten, bis die Kanalauswahl erscheint.





## Menüpunkt Advanced -> Sync Settings

Im Menüpunkt Sync Settings des Untermenüs Advanced können Sie die Parameter für die Übertragung auf die Sender einstellen und deren Übertragung aktivieren oder deaktivieren.

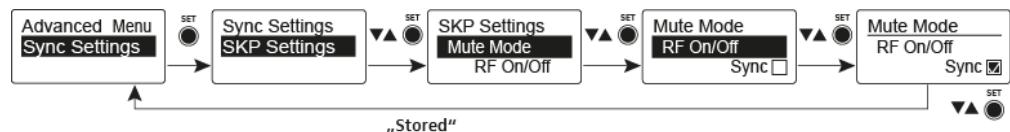
Die Parameter werden für den SK, SKM und SKP separat festgelegt.

Folgende Parameter können aktiviert/deaktiviert werden:

- Sensitivity
- Auto Lock
- Mute Mode
- RF Power
- Phantom Power 48V (nur SKP 500 G4)

**Um einen Parameter einzustellen und seine Übertragung zu aktivieren oder deaktivieren:**

- ▶ Navigieren Sie im Menü **Advanced -> Sync Settings** zum gewünschten Parameter.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den Unterpunkt zu öffnen.
- ▶ Drücken Sie die Tasten **UP** und **DOWN**, um den Wert einzustellen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die Einstellung zu speichern.
- ▶ Drücken Sie die Tasten **UP** und **DOWN**, um das Kontrollkästchen zu aktivieren oder zu deaktivieren.

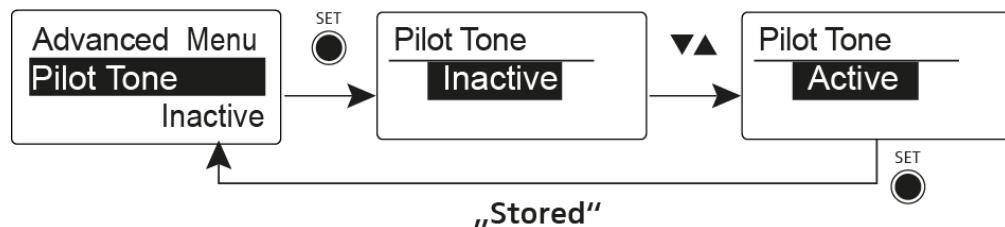


- ▶ Wenn das Kontrollkästchen aktiviert ist, wird der Wert bei der Synchronisation übertragen. Ist es deaktiviert, wird der Wert nicht übertragen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die Einstellung zu speichern.



### Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone

Im Menüpunkt Pilot Tone des Untermenüs Advanced können Sie die Pilotton-Auswertung ein- oder ausschalten.

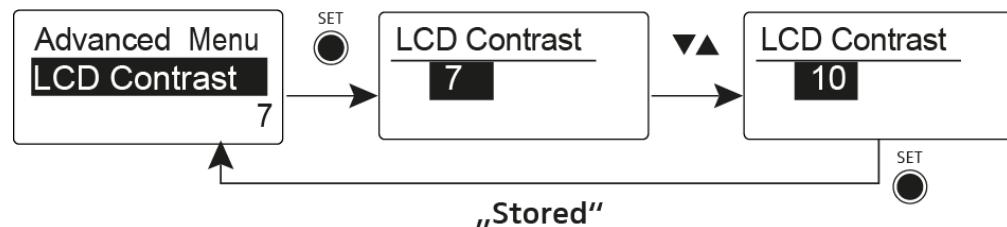


Der Pilotton hat eine nicht hörbare Frequenz, die vom Sender übertragen und vom Empfänger ausgewertet wird. Er unterstützt die Rauschsperrenfunktion (Squelch) des Empfängers.



### Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

Im Menüpunkt LCD Contrast des Untermenüs Advanced können Sie den Anzeigekontrast des Displays in 16 Stufen einstellen.

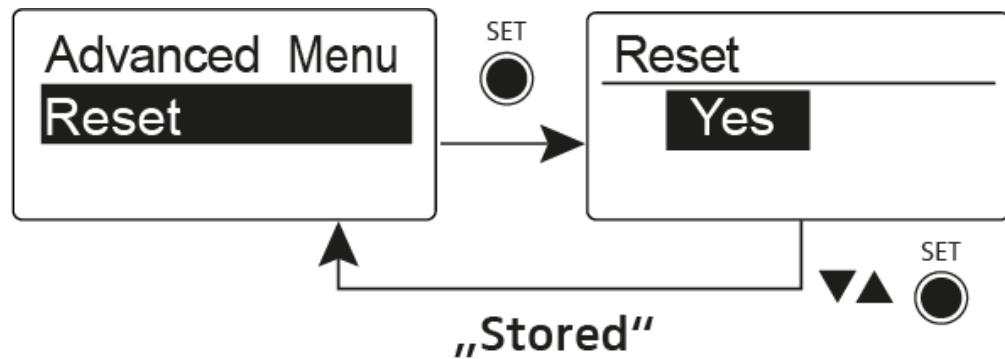




### Menüpunkt Advanced -> Reset

Im Menüpunkt Reset des Untermenüs Advanced können Sie die Einstellungen des Empfängers zurücksetzen.

Wenn Sie den Diversity-Empfänger zurücksetzen, bleiben nur die gewählten Eigenschaften des Pilottons und der Kanalbank U erhalten.





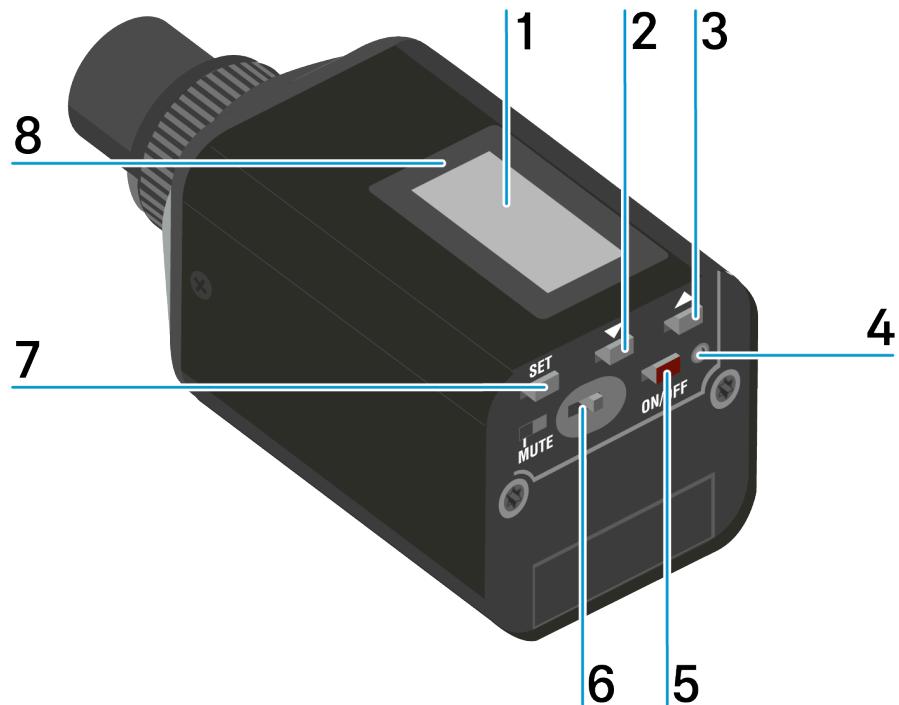
### Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Im Menüpunkt Software Revision des Untermenüs Advanced können Sie die aktuelle Software-Version des Empfängers anzeigen.



## Aufstecksender SKP 500 G4

### Produktübersicht



#### 1 Display

- siehe Anzeigen im Display des Aufstecksenders

#### 2 Taste DOWN

- siehe Tasten zur Navigation durch das Menü

#### 3 Taste UP

- siehe Tasten zur Navigation durch das Menü

#### 4 Betriebs- und Batterieanzeige, rote LED

- leuchten = ON, siehe [Aufstecksender ein- und ausschalten](#)
- blinken = LOW BATTERY, siehe [Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen](#)



**5** Taste **ON/OFF** mit **ESC**-Funktion im Bedienmenü

- Sender ein- oder ausschalten, siehe [Aufstecksender ein- und ausschalten](#)
- Escape-Funktion im Menü, siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**6** Stummschalter **MUTE**

- siehe [Aufstecksender stummschalten \(AF Mute\)](#)

**7** Taste **SET**

- siehe [Tasten zur Navigation durch das Menü](#)

**8** Infrarot-Schnittstelle

- siehe [Ew 500 P G4 synchronisieren](#)

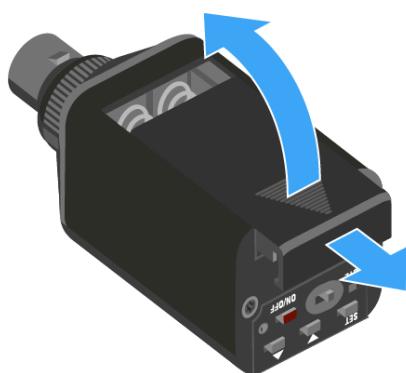


## Batterien/Akkus einsetzen und entnehmen

Sie können den Aufstecksender entweder mit Batterien (Typ Mignon AA, 1,5 V) oder mit dem wiederaufladbaren Sennheiser Akku BA 2015 betreiben.

- ▶ Schieben Sie die Abdeckung des Batteriefachs in Richtung des aufgeprägten Pfeils und klappen Sie die Abdeckung auf.
- ▶ Legen Sie die Batterien oder den Akkupack wie in der Abbildung dargestellt ein. Achten Sie beim Einsetzen auf die Polarität.

1



2



- ▶ Schließen Sie das Batteriefach.
- ✓ Die Abdeckung rastet hörbar ein.

## Batteriezustand

Ladezustand der Batterien:

	100 %	> 8 h
	70 %	4 - 6 h
	30 %	2 - 3 h
LOW BATT		...

Kritischer Ladezustand (LOW BATT):

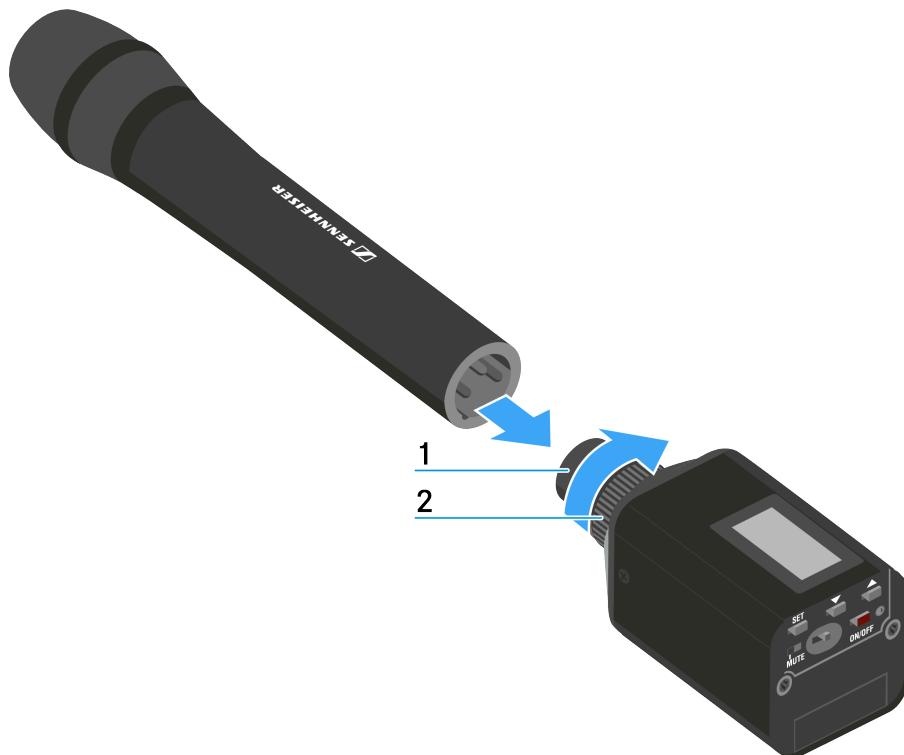




## Aufstecksender am Mikrofon befestigen

**i** Setzen Sie vorzugsweise Mikrofone mit Metallgehäuse ein. So wird die Sendeleistung optimal abgestrahlt.

- ▶ Lösen Sie den Sicherungsring (2), indem Sie ihn im Uhrzeigersinn bis über die Mitte drehen.  
    ✓ Der XLR-3-Stecker (1) des Aufstecksenders ist damit entsperrt.
- ▶ Stecken Sie den XLR-3-Stecker (1) des Aufstecksenders auf die XLR-3- Buchse des Mikrofons
- ▶ Ziehen Sie den Sicherungsring (2) fest, indem Sie ihn in Pfeilrichtung gegen den Uhrzeigersinn drehen.





## Aufstecksender ein- und ausschalten

### Um den Aufstecksender einzuschalten:

- ▶ Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Sennheiser-Logo im Display erscheint.



### Um den Aufstecksender auszuschalten:

- ▶ Halten Sie die Taste **ON/OFF** so lange gedrückt, bis das Display erlischt.



## Aufstecksender stummschalten (AF Mute)

Mit dem Stummschalter MUTE können Sie das Audiosignal stummschalten.

Dazu muss die Funktion des Stummschalters **MUTE** auf **AF On/Off** konfiguriert sein. Informationen hierzu finden Sie unter [Menüpunkt Advanced -> Mute Mode](#).

- ▶ Schieben Sie den Stummschalter **MUTE** in die Stellung **MUTE**.



- ✓ Das Audiosignal wird stummgeschaltet. Im Display wird die Meldung **MUTE** eingeblendet.



## Funksignal deaktivieren (RF Mute)

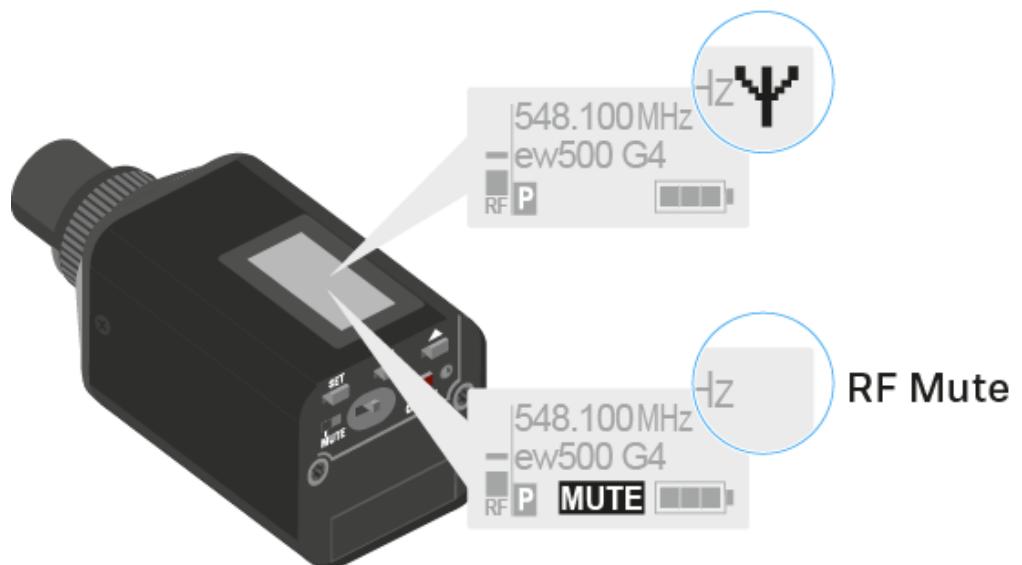
Sie können das Funksignal auf zwei Arten deaktivieren:

**Funksignal mit dem Stummschalter MUTE deaktivieren**

- i** Dazu muss die Funktion des Stummschalters **MUTE** auf **RF On/Off** konfiguriert sein. Informationen hierzu finden Sie unter [Menüpunkt Advanced -> Mute Mode](#).

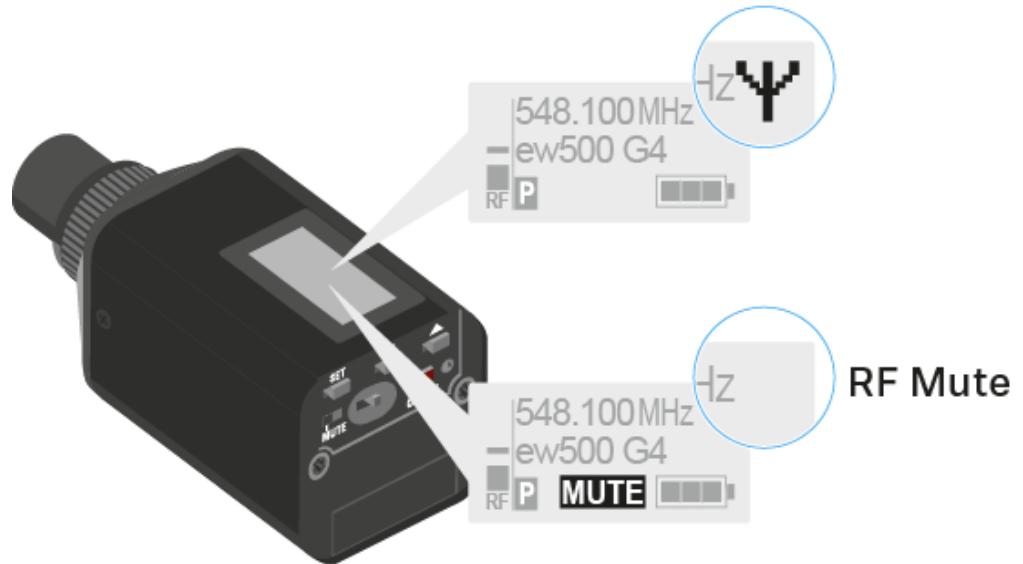


- ▶ Schieben Sie den Stummschalter **MUTE** in die Stellung **MUTE**.
- ✓ Das Funksignal wird deaktiviert. Im Display wird die Meldung **MUTE** eingeblendet und die Sendeanzeige wird ausgeblendet.



**Funksignal mit der Taste ON/OFF deaktivieren**

- ▶ Drücken Sie kurz die Taste **ON/OFF**.
  - ✓ RF Mute On? erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
  - ✓ Das Funksignal wird deaktiviert. Im Display wird die Meldung **MUTE** eingeblendet und die Sendeanzeige wird ausgeblendet.



- ▶ Drücken Sie kurz die Taste **ON/OFF**, um das Funksignal zu aktivieren.
  - ✓ RF Mute Off? erscheint.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
  - ✓ Die Sendeanzeige erscheint wieder.



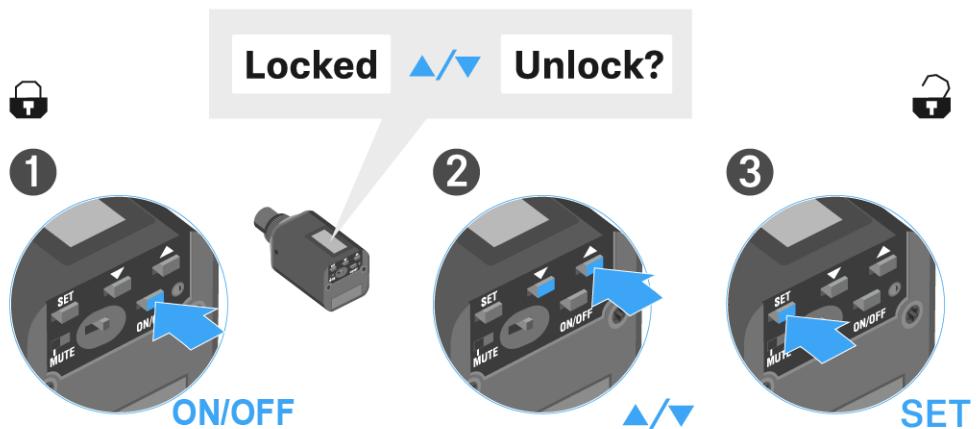
## Tastensperre

Die automatische Tastensperre können Sie im Menü Auto Lock einstellen (siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)).

Wenn Sie die Tastensperre eingeschaltet haben, müssen Sie sie vorübergehend ausschalten, um den Sender zu bedienen.

Um die Tastensperre vorübergehend auszuschalten:

- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ In der Anzeige erscheint Locked.
- ▶ Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**.
- ✓ In der Anzeige erscheint Unlock?.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Die Tastensperre wird vorübergehend ausgeschaltet.



Sie arbeiten im Bedienmenü

- Die Tastensperre wird so lange ausgeschaltet, wie Sie im Bedienmenü arbeiten.

Sie befinden sich in einer Standardanzeige

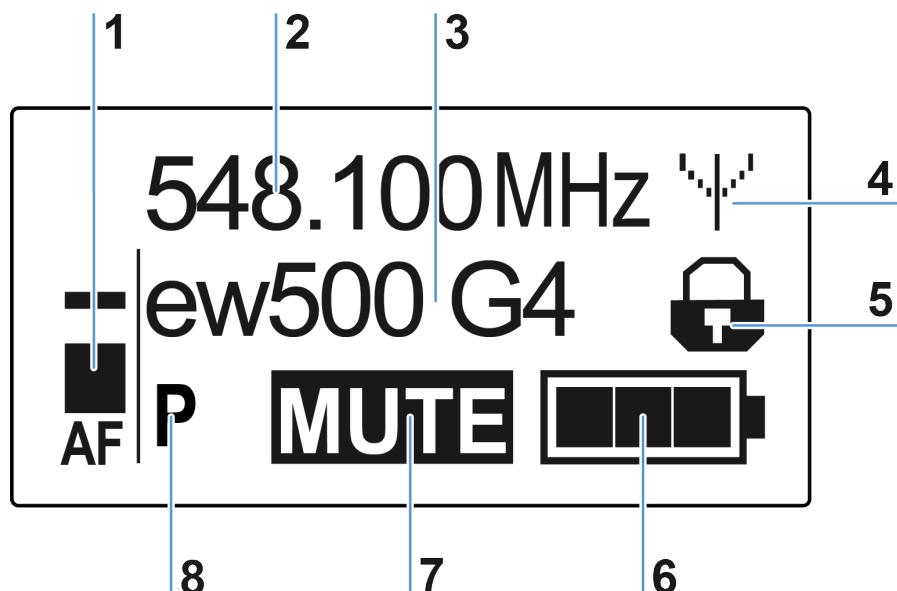
- Die Tastensperre schaltet sich nach 10 Sekunden automatisch wieder ein.

**i** Während sich die Tastensperre wieder einschaltet, blinkt das Symbol für die Tastensperre.



## Anzeigen im Display des Aufstecksenders

Im Display des Senders können Sie folgende Informationen ablesen.



### 1 Audiogehel AF

- Anzeige des Audiogehels mit Peak-Hold-Funktion
- siehe [Menüpunkt Sensitivity](#)

### 2 Frequenz

- eingestellte Sendefrequenz
- siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)

### 3 Name

- individuell eingestellter Name
- siehe [Menüpunkt Name](#)

### 4 Sendeanzeige

- Funksignal wird gesendet
- siehe [Funksignal deaktivieren \(RF Mute\)](#)

### 5 Tastensperre

- Tastensperre eingeschaltet
- siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)



**6** Batteriezustand

- siehe [Batteriezustand](#)

**7** Stummschaltung **MUTE**

- Audiosignal stummgeschaltet
- siehe [Aufstecksender stummschalten \(AF Mute\)](#)

**8** Pilotton **P**

- eingeschaltete Pilotton-Übertragung
- siehe [Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone](#)

**Eine Standardanzeige auswählen**

- Drücken Sie die Taste **UP** oder **DOWN**, um eine Standardanzeige auszuwählen:  
Standardanzeige Frequenz/Name

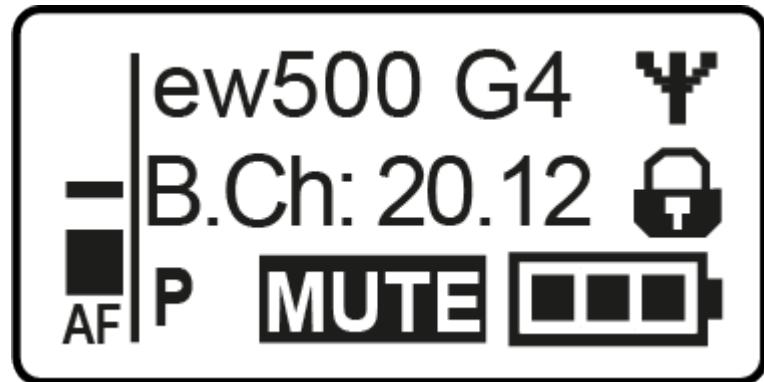


Standardanzeige Kanal/Frequenz





Standardanzeige Name/Kanal





## Tasten zur Navigation durch das Menü

### Um das Menü/einen Menüpunkt zu öffnen:

- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.
- ✓ Das Bedienmenü wird im Display des Senders angezeigt.
- ▶ Drücken Sie die Tasten **UP** oder **DOWN**, um durch die einzelnen Menüpunkte zu navigieren.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um den ausgewählten Menüpunkt zu öffnen.

### Änderungen in einem Menüpunkt vornehmen:

- ▶ Drücken Sie die Tasten **UP** oder **DOWN**, um den angezeigten Wert einzustellen.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**, um die Einstellung zu speichern.
- ▶ Drücken Sie die Taste **ESC (ON/OFF)**, um den Menüpunkt zu verlassen, ohne die Einstellung zu speichern.



## Einstellungsmöglichkeiten im Menü

Im Menü des Aufstecksenders können Sie folgende Einstellungen vornehmen.

### Eingangsempfindlichkeit einstellen

- Siehe [Menüpunkt Sensitivity](#)

### Kanalbank und Kanal einstellen

- Siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)

### Individuell einstellbaren Namen eingeben

- Siehe [Menüpunkt Name](#)

### Automatische Tastensperre aktivieren/deaktivieren

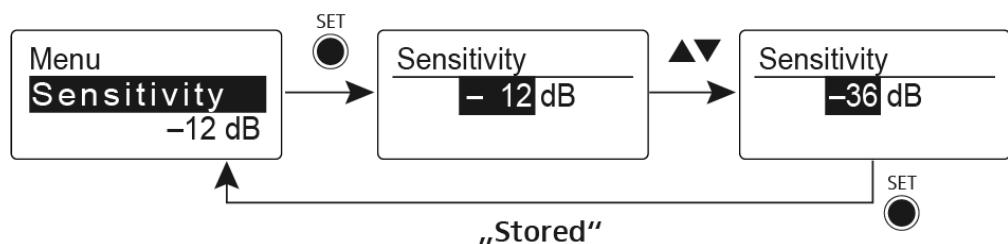
- Siehe [Menüpunkt Auto Lock](#)

### Erweiterte Einstellungen im Advanced Menu vornehmen:

- Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen
- Funktion des Stummschalters MUTE einstellen
- Sendeleistung einstellen
- Phantomspeisung aktivieren
- Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten
- Anzeigekontrast einstellen
- Sender zurücksetzen
- Aktuelle Software-Revision anzeigen
- Siehe [Menüpunkt Advanced](#)

## Menüpunkt Sensitivity

### Eingangsempfindlichkeit einstellen - Audiopegel AF



Einstellbereich:

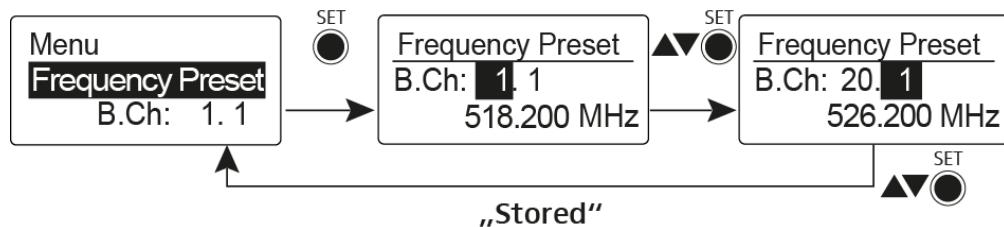
- 0 bis -48 dB
- in 6-dB-Schritten

Der Audiopegel AF wird auch angezeigt, wenn der Aufstecksender stummgeschaltet ist, z. B. zur Überprüfung der Empfindlichkeit vor dem Live-Betrieb.



## Menüpunkt Frequency Preset

Kanalbank und Kanal manuell auswählen



- i** Während Sie im Menü Frequency Preset arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.

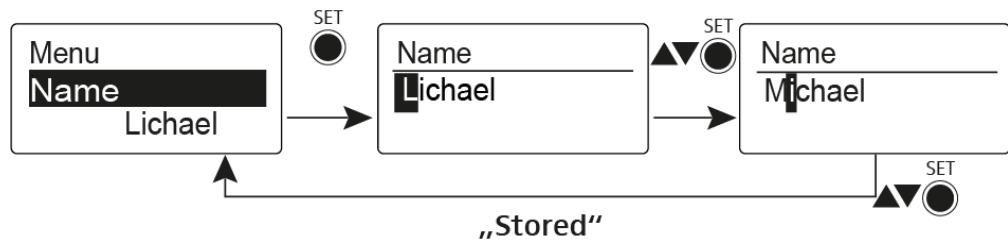
Beachten Sie beim Aufbau von Multikanalanlagen:

Nur die voreingestellten Sendefrequenzen innerhalb einer Kanalbank sind untereinander frei von Intermodulationen. Dabei müssen Sie Taschensender und Empfänger auf dieselbe Frequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter **Funkverbindung herstellen**.



## Menüpunkt Name

Namen eingeben



Im Menüpunkt Name geben Sie für den Taschensender einen frei wählbaren Namen ein (z. B. den Namen des Musikers).

Der Name kann in den Standardanzeigen Frequenz/Name und Name/Kanal dargestellt werden.

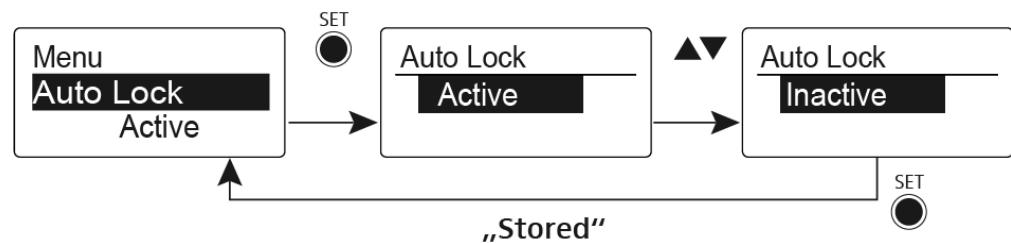
Er setzt sich aus maximal 8 Zeichen zusammen:

- Buchstaben mit der Ausnahme von Umlauten
- Ziffern von 0 bis 9
- Sonderzeichen und Leerzeichen



## Menüpunkt Auto Lock

Automatische Tastensperre ein-/ausschalten



Diese Sperre verhindert, dass das Funkmikrofon unbeabsichtigt ausgeschaltet wird oder Veränderungen vorgenommen werden. In der aktuellen Standardanzeige zeigt das Schloss an, dass die Tastensperre eingeschaltet ist.

Informationen zur Nutzung der Tastensperre finden Sie unter [Tastensperre](#).



## Menüpunkt Advanced

Im Untermenü Advanced können Sie erweiterte Einstellungen vornehmen.

Die folgenden Unterpunkte stehen zur Verfügung:

### Sendefrequenzen für die Kanalbank U einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Tune](#)

### Funktion des Stummschalters MUTE und des externen Mute-Tasters RMS 1 einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Mute Mode](#)

### Sendeleistung einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> RF Power](#)

### Phantomspeisung aktivieren

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Phantom Power 48V](#)

### Pilotton-Auswertung ein-/ausschalten

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone](#)

### Anzeigekontrast einstellen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast](#)

### Sender zurücksetzen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Reset](#)

### Aktuelle Software-Revision anzeigen

- Siehe [Menüpunkt Advanced -> Software Revision](#)

## Menüpunkt Advanced -> Tune

### Sendefrequenz und Kanalbank U einstellen

Wenn Sie den Aufstecksender auf eine Systembank eingestellt haben und den Menüpunkt **Tune** aufrufen, wird automatisch Kanal 1 der Kanalbank **U** eingestellt. In der Anzeige erscheint dann kurz die Meldung **U.1**. Im Auslieferungszustand sind den Kanälen der Kanalbank **U** keine Sendefrequenzen zugeordnet.

Während Sie im Menü **Tune** arbeiten, wird das Funksignal deaktiviert.

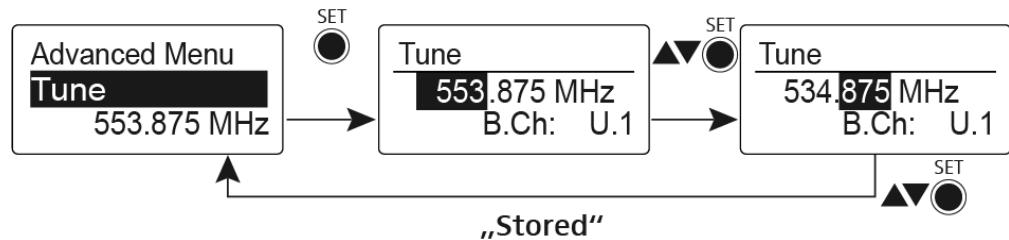


Im Menü **Tune** können Sie eine Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einstellen oder einen Kanal innerhalb der Kanalbank **U** auswählen und für diesen eine Sendefrequenz einstellen. Beachten Sie unbedingt die Hinweise zur Frequenzwahl unter [Funkverbindung herstellen](#).

**Um die Sendefrequenz für den aktuellen Kanal einzustellen:**

- ▶ Öffnen Sie den Menüpunkt **Tune** im Menü **Advanced**.

Die Frequenzauswahl erscheint.



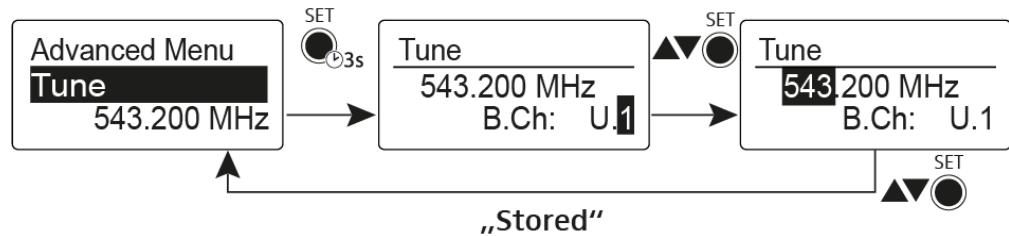
- ▶ Stellen Sie die gewünschte Frequenz ein.

- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.

Ihre Einstellungen werden gespeichert. Sie befinden sich wieder im Bedienmenü.

**Um einen Kanal auszuwählen und diesem eine Frequenz zuzuordnen:**

- ▶ Öffnen Sie den Menüpunkt **Tune** im Menü **Advanced**, indem Sie die Taste **SET** solange gedrückt halten, bis die Kanalbankauswahl erscheint.



- ▶ Stellen Sie den gewünschten Kanal ein.

- ▶ Drücken Sie die Taste **SET**.

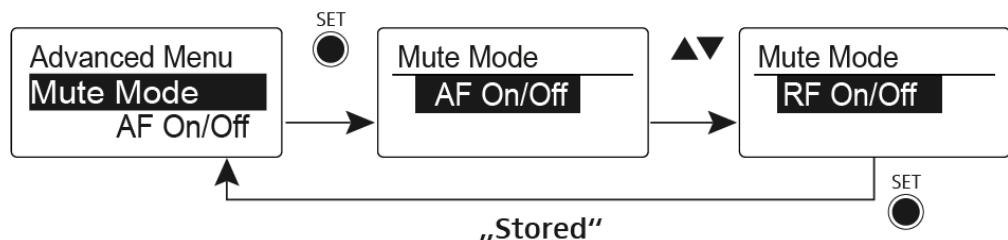
Die Frequenzauswahl erscheint.

- ▶ Stellen Sie die Frequenz ein.



## Menüpunkt Advanced -> Mute Mode

Funktion des Stummschalters MUTE einstellen



### Modus AF On/Off

- In der Schalterstellung MUTE wird kein Audiosignal übertragen.

### Modus RF On/Off

- In der Schalterstellung MUTE wird das Funksignal deaktiviert.

### Modus Disabled

- Keine Funktion.

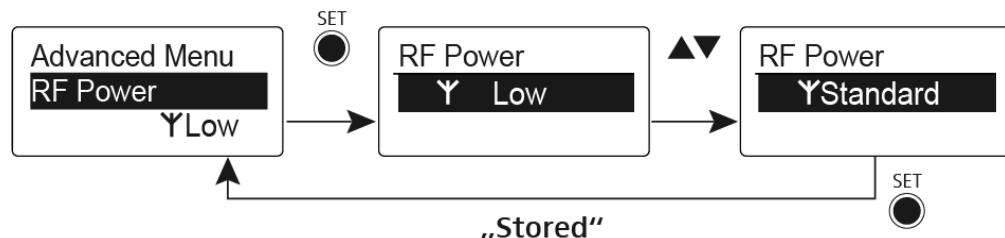
**i** Informationen zur Bedienung des Stummschalters finden Sie unter [Aufstecksender stummschalten \(AF Mute\)](#) und [Funksignal deaktivieren \(RF Mute\)](#).



## Menüpunkt Advanced -> RF Power

### Sendeleistung einstellen

Im Menüpunkt RF Power können Sie die Sendeleistung in 3 Stufen einstellen.



**i** Beachten Sie dazu die Informationen unter der folgenden Adresse: [sennheiser.com/sifa](http://sennheiser.com/sifa).

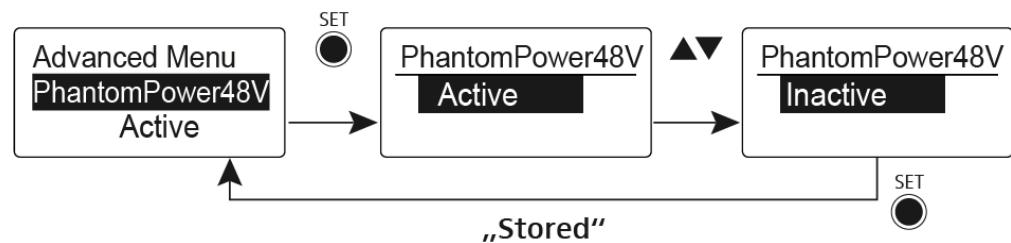
### Einstellbereich:

- Low: 10 mW
- Standard: 30 mW
- High: 50 mW



Menüpunkt Advanced -> Phantom Power 48V

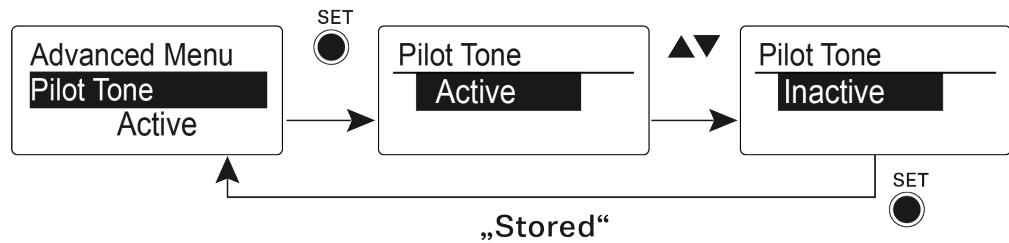
Phantomspeisung aktivieren





## Menüpunkt Advanced -&gt; Pilot Tone

Pilotton-Übertragung ein-/ausschalten



Der Pilotton hat eine nicht hörbare Frequenz, die vom Sender übertragen und vom Empfänger ausgewertet wird. Er unterstützt die Rauschsperrenfunktion (Squelch) des Empfängers.



Menüpunkt Advanced -> LCD Contrast

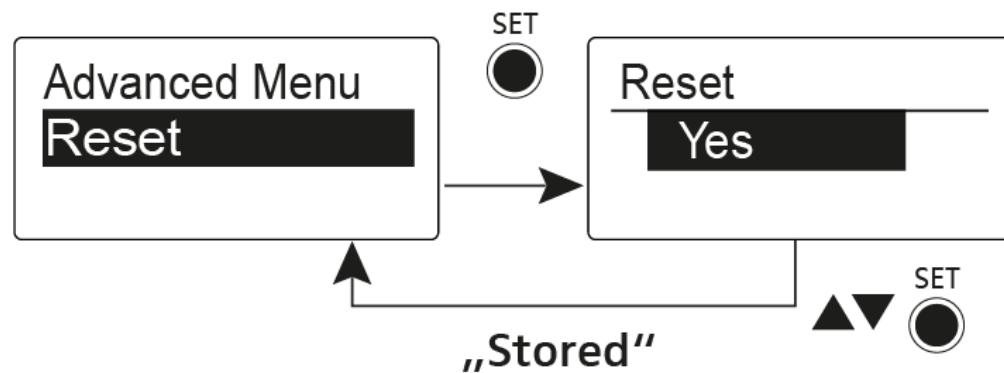
Anzeigekontrast einstellen

Sie können den Kontrast der Anzeige in 16 Stufen einstellen.



Menüpunkt Advanced -> Reset

Aufstecksender zurücksetzen



Wenn Sie den Aufstecksender zurücksetzen, bleiben nur die gewählten Eigenschaften des Pilottons und der Kanalbank **U** erhalten.



Menüpunkt Advanced -> Software Revision

Software Revision anzeigen

Sie können sich die aktuelle Software Revision anzeigen lassen.



## Funkverbindung herstellen

### Einstellhinweise

**Beachten Sie Folgendes, wenn Sie einen Sender auf einen Empfänger abstimmen:**

- ▶ Verwenden Sie ausschließlich Sender und Empfänger aus demselben Frequenzbereich (siehe Typenschild des Senders und des Empfängers).
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die gewünschten Frequenzen in der dem Frequenzbereich zugehörigen Frequenztabelle aufgeführt sind (siehe [Frequenztabellen](#)).
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die gewünschten Frequenzen in Ihrem Land zugelassen sind und beantragen Sie ggf. eine Betriebserlaubnis.
- ▶ Beachten Sie die Hinweise zu Rahmenbedingungen und Einschränkungen für die Nutzung von Frequenzen unter folgender Adresse: [sennheiser.com/sifa](http://sennheiser.com/sifa).

### Ew 100 G4 Funkverbindung herstellen

Um eine Funkverbindung zwischen Sender und Empfänger herzustellen, muss bei beiden Geräten dieselbe Frequenz eingestellt werden.

Dies können Sie auf unterschiedliche Weise tun:

- Führen Sie ein automatisches Frequenzsetup über die Funktion Easy Setup durch (siehe [Menüpunkt Easy Setup](#)).
- Stellen Sie eine Frequenz im Empfänger manuell ein (siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)) und synchronisieren Sie diese auf den Sender [Ew 100 G4 synchronisieren](#)).
- Stellen Sie die Frequenz im Empfänger und im Sender manuell ein.
  - EM 100 G4: [Menüpunkt Frequency Preset](#)
  - SKM 100 G4: [Menüpunkt Frequency Preset](#)
  - SK 100 G4: [Menüpunkt Frequency Preset](#).



## Ew 300-500 G4 Funkverbindung herstellen

Um eine Funkverbindung zwischen Sender und Empfänger herzustellen, muss bei beiden Geräten dieselbe Frequenz eingestellt werden.

Dies können Sie auf unterschiedliche Weise tun:

- Führen Sie ein automatisches Frequenzsetup über die Funktion Easy Setup durch (siehe [Menüpunkt Easy Setup](#)).
- Stellen Sie eine Frequenz im Empfänger manuell ein (siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)) und synchronisieren Sie diese auf den Sender [Ew 300-500 G4 synchronisieren](#).
- Stellen Sie die Frequenz im Empfänger und im Sender manuell ein.
  - EM 300-500 G4: [Menüpunkt Frequency Preset](#)
  - SKM 300 G4-S: [Menüpunkt Frequency Preset](#), SKM 500 G4: [Menüpunkt Frequency Preset](#)
  - SK 300 G4-RC: [Menüpunkt Frequency Preset](#), SK 500 G4: [Menüpunkt Frequency Preset](#)



## Ew 100 P G4 Funkverbindung herstellen

Um eine Funkverbindung zwischen Sender und Empfänger herzustellen, muss bei beiden Geräten dieselbe Frequenz eingestellt werden.

Dies können Sie auf unterschiedliche Weise tun:

- Führen Sie ein automatisches Frequenzsetup über die Funktion Easy Setup durch (siehe [Menüpunkt Easy Setup](#)).
- Stellen Sie eine Frequenz im Empfänger manuell ein (siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)) und synchronisieren Sie diese auf den Sender [Ew 100 P G4 synchronisieren](#)).
- Stellen Sie die Frequenz im Empfänger und im Sender manuell ein.
  - EK 100 G4: [Menüpunkt Frequency Preset](#)
  - SKM 100 G4: [Menüpunkt Frequency Preset](#)
  - SK 100 G4: [Menüpunkt Frequency Preset](#)
  - SKP 100 G4: [Menüpunkt Frequency Preset](#)



## Ew 500 P G4 Funkverbindung herstellen

Um eine Funkverbindung zwischen Sender und Empfänger herzustellen, muss bei beiden Geräten dieselbe Frequenz eingestellt werden.

Dies können Sie auf unterschiedliche Weise tun:

- Führen Sie ein automatisches Frequenzsetup über die Funktion Easy Setup durch (siehe [Menüpunkt Easy Setup](#)).
- Stellen Sie eine Frequenz im Empfänger manuell ein (siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#)) und synchronisieren Sie diese auf den Sender [Ew 500 P G4 synchronisieren](#)).
- Stellen Sie die Frequenz im Empfänger und im Sender manuell ein.
  - EK 500 G4: [Menüpunkt Frequency Preset](#)
  - SKM 500 G4: [Menüpunkt Frequency Preset](#)
  - SK 500 G4: [Menüpunkt Frequency Preset](#)
  - SKP 500 G4: [Menüpunkt Frequency Preset](#)



## Geräte synchronisieren

### Ew 100 G4 synchronisieren

Sie können Sender und Empfänger der Serie ew 100 G4 über die Infrarot-Schnittstelle des Empfängers synchronisieren.

Dabei werden die folgenden Parameter auf den Sender übertragen:

- Frequency Preset >> aktuell eingestellte Frequenz (siehe [Menüpunkt Frequency Preset](#))
- Name >> individuell eingestellter Name (siehe [Menüpunkt Name](#))
- Pilot Tone >> aktuelle Einstellung des Pilottons am Empfänger (siehe [Menüpunkt Advanced -> Pilot Tone](#))

#### Um die Geräte zu synchronisieren:

- ▶ Schalten Sie den Sender und den Empfänger ein.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SYNC** am Empfänger.
  - ✓ In der Anzeige des Empfängers erscheint Sync und die blaue LED leuchtet konstant.



- ▶ Halten Sie die Infrarot-Schnittstelle des Senders (siehe [SKM Produktübersicht](#) und [SK Produktübersicht](#)) vor die Infrarot-Schnittstelle des Empfängers (siehe [EM Vorderseite](#)).



- ✓ Die Parameter werden auf den Sender übertragen. Die blaue LED blinkt während der Übertragung.

Wenn die Übertragung abgeschlossen ist, erscheint in der Anzeige des Empfängers ein Häkchen zur Bestätigung.

Danach schaltet der Empfänger zurück zur aktuellen Standardanzeige.

#### Um die Synchronisierung abzubrechen:

- ▶ Drücken Sie die Taste **ESC** am Empfänger.
- ✓ In der Anzeige erscheint ein X.

**i** Dieses Symbol erscheint auch, wenn:

- kein Sender gefunden wurde oder der Sender nicht kompatibel ist.
- kein Sender gefunden wurde und der Synchronisierungsvorgang nach 30 Sekunden automatisch abgebrochen wurde.



## Ew 300-500 G4 synchronisieren

Sie können Sender und Empfänger der Serie ew 300-500 G4 über die Infrarot-Schnittstelle des Empfängers synchronisieren.

Die auf den Sender zu übertragenden Parameter können Sie hier einstellen: [Menüpunkt Advanced -> Sync Settings](#).

Um die Geräte zu synchronisieren:

- ▶ Schalten Sie den Sender und den Empfänger ein.
- ▶ Drücken Sie die Taste **SYNC** am Empfänger.
- ✓ In der Anzeige des Empfängers erscheint Sync und die blaue LED leuchtet konstant.



- ▶ Halten Sie die Infrarot-Schnittstelle des Senders vor die Infrarot-Schnittstelle des Empfängers.



- ✓ Die Parameter werden auf den Sender übertragen. Die blaue LED blinkt während der Übertragung.

Wenn die Übertragung abgeschlossen ist, erscheint in der Anzeige des Empfängers ein Häkchen zur Bestätigung.

Danach schaltet der Empfänger zurück zur aktuellen Standardanzeige.

#### Um die Synchronisierung abzubrechen:

- Drücken Sie die Taste **ESC** am Empfänger.  
✓ In der Anzeige erscheint ein X.

**i** Dieses Symbol erscheint auch, wenn:  
• kein Sender gefunden wurde oder der Sender nicht kompatibel ist.  
• kein Sender gefunden wurde und der Synchronisierungsvorgang nach 30 Sekunden automatisch abgebrochen wurde.



## Ew 100 P G4 synchronisieren

Sie können Sender und Empfänger der Serie ew 100 P G4 über die Infrarot-Schnittstelle des Empfängers synchronisieren.

### Um die Geräte zu synchronisieren:

- ▶ Schalten Sie den Sender und den Empfänger ein.
- ▶ Rufen Sie am Empfänger den Menüpunkt **Sync** auf.
  - ✓ In der Anzeige des Empfängers erscheint Sync.
- ▶ Halten Sie die Infrarot-Schnittstelle des Senders vor die Infrarot-Schnittstelle des Empfängers.
  - ✓ Die Parameter werden auf den Sender übertragen. Wenn die Übertragung abgeschlossen ist, erscheint in der Anzeige des Empfängers ein Häkchen zur Bestätigung. Danach schaltet der Empfänger zurück zur aktuellen Standardanzeige.



### Um die Synchronisierung abzubrechen:

- ▶ Drücken Sie die Taste **ON/OFF** am Empfänger.
- ✓ In der Anzeige erscheint ein X.

**i** Dieses Symbol erscheint auch, wenn:

- kein Sender gefunden wurde oder der Sender nicht kompatibel ist.
- kein Sender gefunden wurde und der Synchronisierungsvorgang nach 30 Sekunden automatisch abgebrochen wurde.



## Ew 500 P G4 synchronisieren

Sie können Sender und Empfänger der Serie ew 500 P G4 über die Infrarot-Schnittstelle des Empfängers synchronisieren.

Die auf den Sender zu übertragenden Parameter können Sie hier einstellen: [Menüpunkt Advanced -> Sync Settings](#).

**Um die Geräte zu synchronisieren:**

- ▶ Schalten Sie den Sender und den Empfänger ein.
- ▶ Rufen Sie am Empfänger den Menüpunkt **Sync** auf.
  - ✓ In der Anzeige des Empfängers erscheint Sync.
- ▶ Halten Sie die Infrarot-Schnittstelle des Senders vor die Infrarot-Schnittstelle des Empfängers.
  - ✓ Die Parameter werden auf den Sender übertragen. Wenn die Übertragung abgeschlossen ist, erscheint in der Anzeige des Empfängers ein Häkchen zur Bestätigung. Danach schaltet der Empfänger zurück zur aktuellen Standardanzeige.



**Um die Synchronisierung abzubrechen:**

- ▶ Drücken Sie die Taste **ON/OFF** am Empfänger.
- ✓ In der Anzeige erscheint ein X.



Dieses Symbol erscheint auch, wenn:

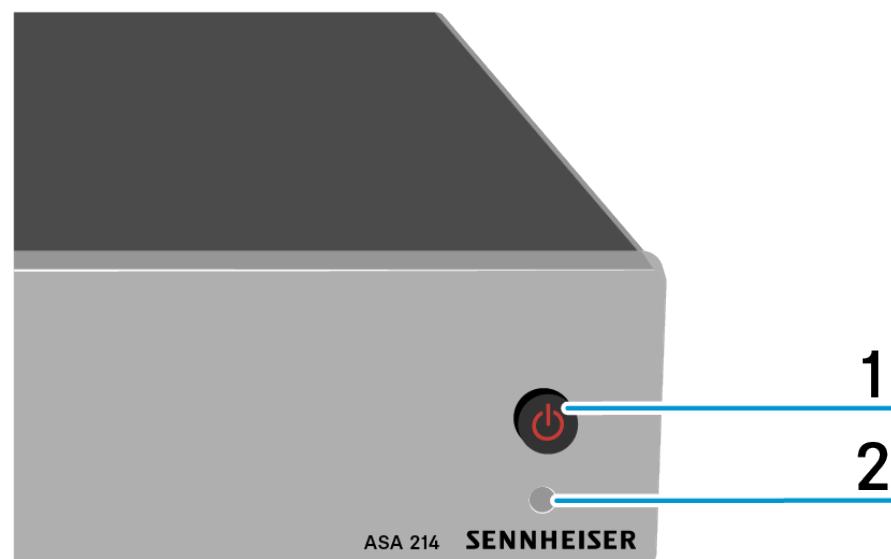
- kein Sender gefunden wurde oder der Sender nicht kompatibel ist.
- kein Sender gefunden wurde und der Synchronisierungsvorgang nach 30 Sekunden automatisch abgebrochen wurde.



## Antennen-Splitter ASA 214

### Produktübersicht

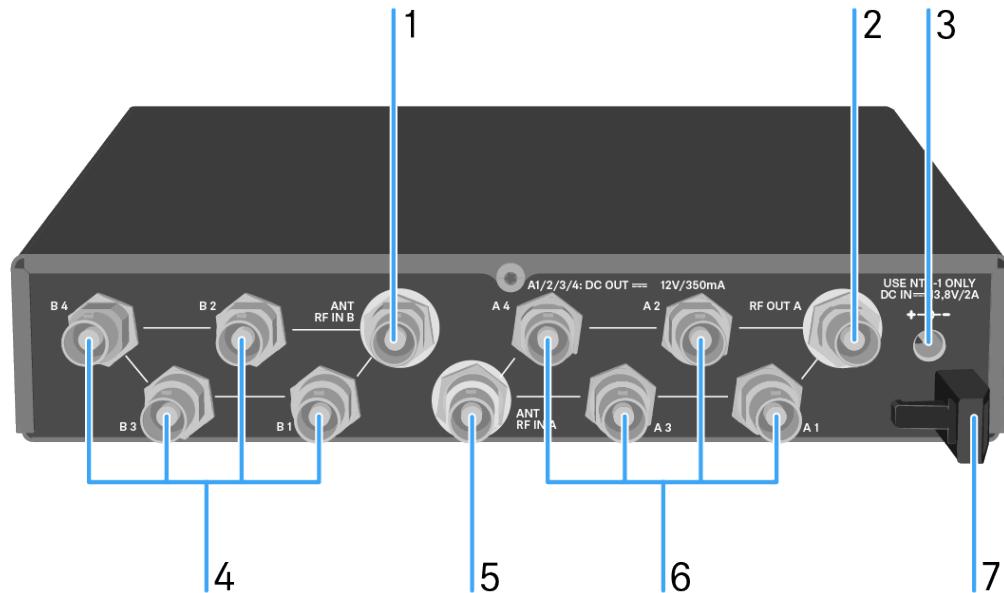
#### Vorderseite



**1** Taste STANDBY

- siehe [Splitter ein- und ausschalten](#)

**2** LED Betriebsanzeige

**Rückseite****1 BNC Buchse ANT RF IN B**

- Antenneneingang des Diversity-Zweigs B
- siehe [Antennen anschließen](#)

**2 BNC Buchse RF OUT A**

- HF-Ausgang nur zum Anschluss eines weiteren ASA 214 zum Aufbau einer 8-Kanal-Diversity-Anlage
- siehe [Multikanalanlagen einrichten](#)

**3 Buchse DC IN**

- zum Anschluss des Netzteils NT 1-1
- siehe [Splitter mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen](#)

**4 4x BNC Buchsen B1 bis B4**

- HF-Ausgänge des Diversity-Zweigs B zum Anschluss der Empfänger
- siehe [Empfänger anschließen](#)

**5 BNC Buchse ANT RF IN A**

- Antenneneingang des Diversity-Zweigs A
- siehe [Antennen anschließen](#)



**6 4x BNC Buchsen A1 bis A4**

- HF-Ausgänge des Diversity-Zweigs A zum Anschluss der Empfänger
- Jeder dieser HF-Ausgänge kann außerdem einen Empfänger mit Spannung versorgen
- siehe [Empfänger anschließen](#)

**7 Zugentlastung für das Anschlusskabel des Netzteils**

- siehe [Splitter mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen](#)



## Splitter mit dem Stromnetz verbinden/vom Stromnetz trennen

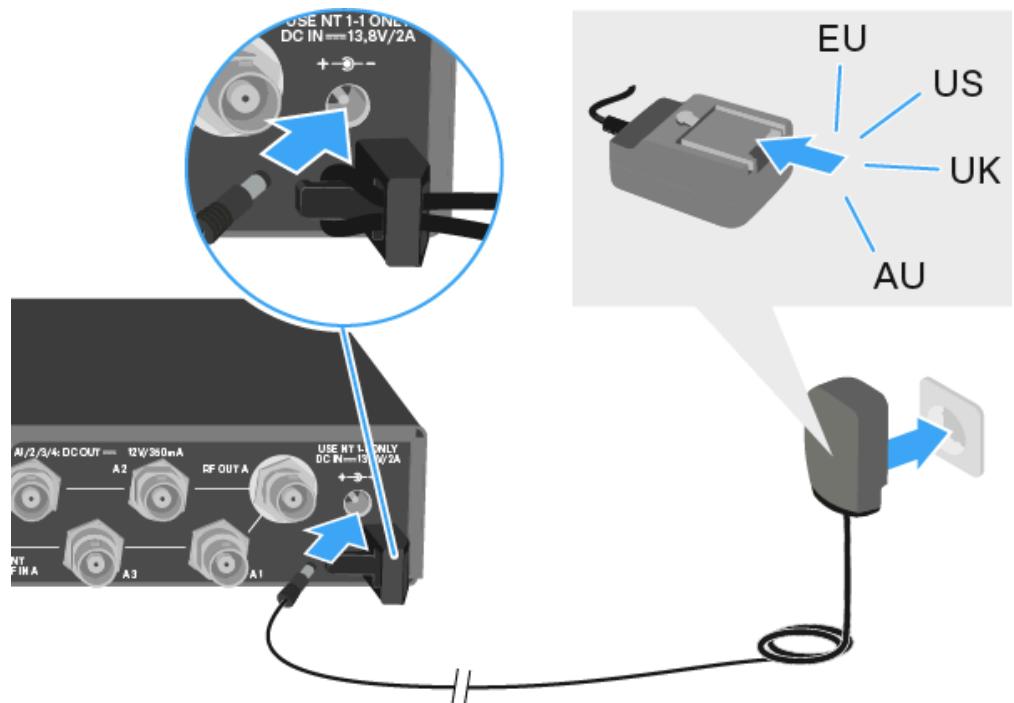
Zur Stromversorgung des ASA 214, der angeschlossenen Empfänger sowie optional eingesetzter Antennenverstärker benötigen Sie das Netzteil NT 1-1.

**i** Verwenden Sie ausschließlich das mitgelieferte Netzteil NT 1-1.

Es ist auf Ihren Antennen-Splitter abgestimmt und gewährleistet einen sicheren Betrieb.

### Um den Antennen-Splitter ASA 214 mit dem Stromnetz zu verbinden:

- ▶ Stecken Sie den Hohlklinken-Stecker des Netzteils in die Buchse **DC IN** des Antennen-Splitters.
- ▶ Führen Sie das Kabel des Netzteils durch die Zugentlastung.
- ▶ Schieben Sie den mitgelieferten Länderadapter auf das Netzteil.
- ▶ Stecken Sie das Netzteil in die Steckdose.



### Um den Antennen-Splitter ASA 214 vollständig vom Stromnetz zu trennen:

- ▶ Ziehen Sie das Netzteil aus der Steckdose.
- ▶ Ziehen Sie den Hohlklinken-Stecker des Netzteils aus der Buchse **DC IN** des Antennen-Splitters.



## Empfänger anschließen

An den ASA 214 können Sie bis zu vier stationäre Empfänger anschließen und betreiben.

Empfänger der Sennheiser-Serien ew G4 und ew G3 können auch über den ASA 214 mit Spannung versorgt werden.

Folgende Empfänger sind kompatibel:

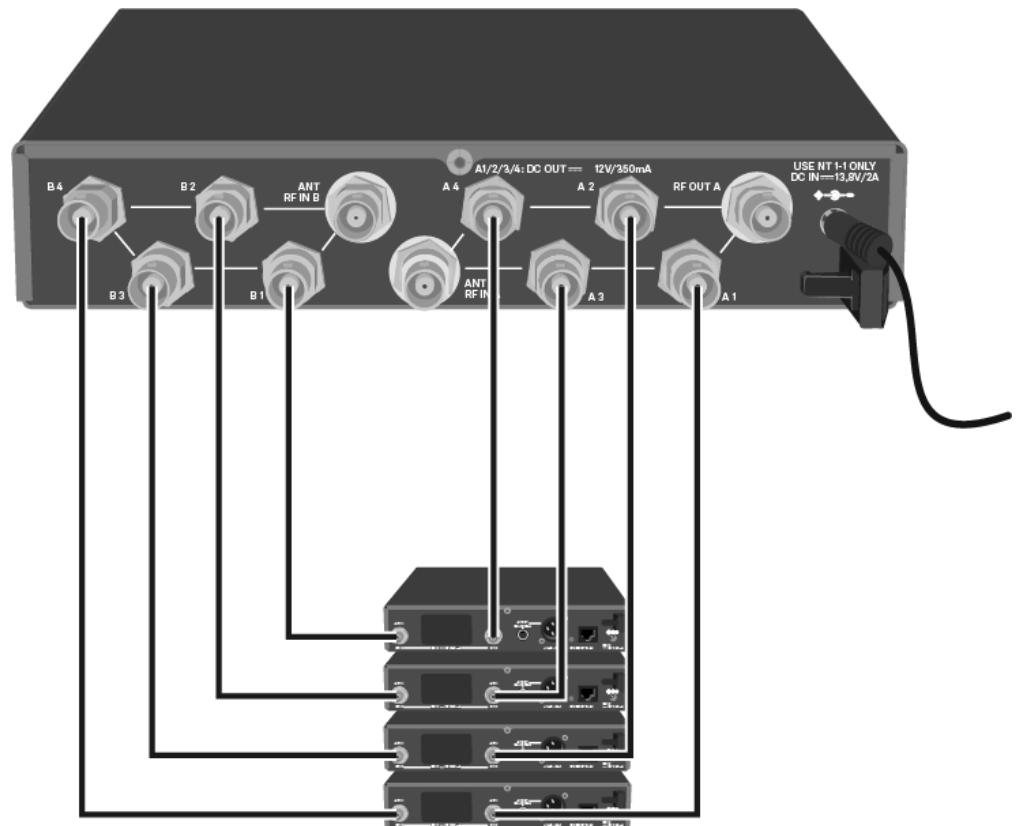
- evolution wireless G4:
  - EM 100 G4
  - EM 300-500 G4
- evolution wireless G3:
  - EM 100 G3
  - EM 300 G3
  - EM 500 G3
- Serie 2000:
  - EM 2000 (mit eigener Spannungsversorgung)
  - EM 2050 (mit eigener Spannungsversorgung)

### Um die Empfänger an den Antennen-Splitter ASA 214 anzuschließen:

- ▶ Verbinden Sie einen Antenneneingang des Empfängers mit einer der BNC-Buchsen **A1** bis **A4** mit einem der mitgelieferten BNC-Kabel.
- ✓ Die oben genannten kompatiblen Empfänger benötigen keine eigene Spannungsversorgung. Sie werden über die BNC Buchsen **A1** bis **A4** mit Spannung versorgt.



- ▶ Verbinden Sie den anderen Antenneneingang des Empfängers mit einer der BNC-Buchsen **B1** bis **B4** mit einem der mitgelieferten BNC-Kabel.





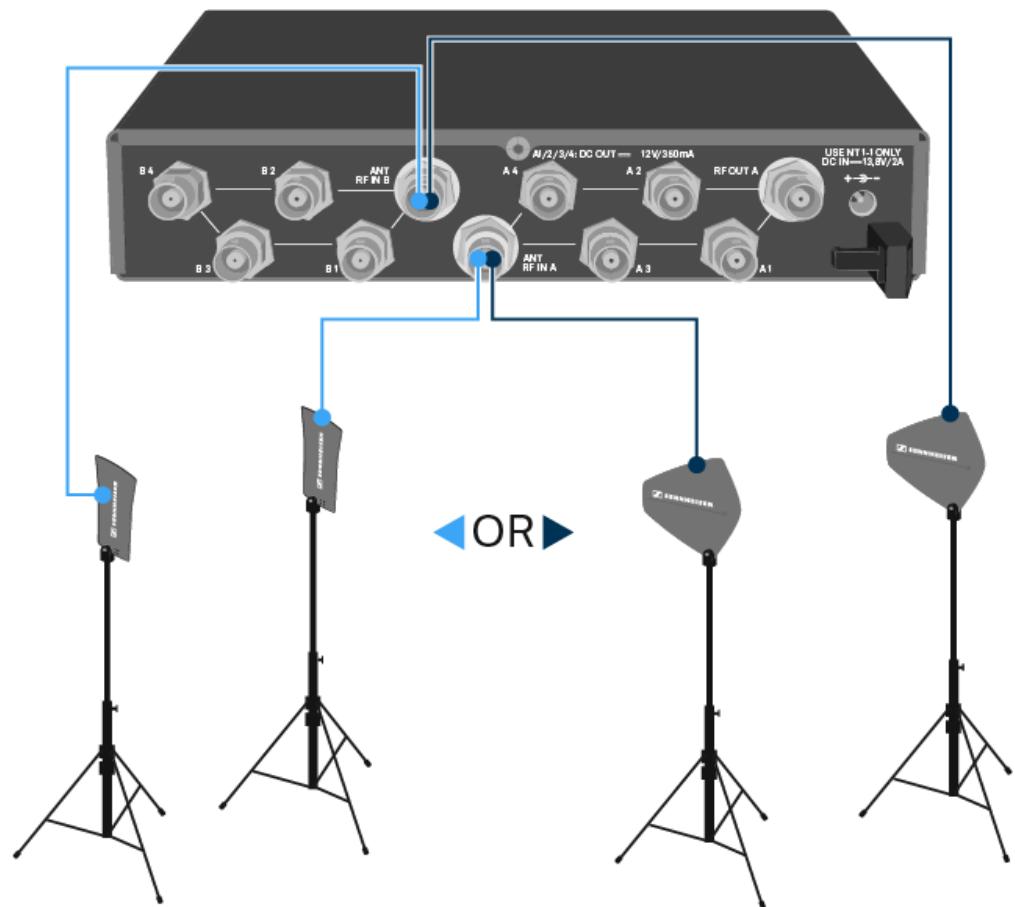
## Antennen anschließen

**i** Informationen zu Antennen und Antennenzubehör finden Sie unter [Antennen und Zubehör](#).

**i** Um auch bei schlechten Empfangsbedingungen einen optimalen Empfang zu erhalten, empfehlen wir Ihnen, abgesetzte Antennen zu verwenden.

### Abgesetzte Antennen anschließen

- ▶ Montieren Sie zwei Antennen oder eine Kombination aus Antenne und Antennenverstärker an die BNC-Buchsen **ANT RF IN A** und **ANT RF IN B**.



### Stabantennen anschließen

- ▶ Montieren Sie die Antennen an die BNC-Buchsen **ANT RF IN A** und **ANT RF IN B**.
- ▶ Richten Sie die Antennen v-förmig aus, um eine bestmögliche Empfangsleistung zu erreichen.



## Information zu Antennenverstärkern und Kabellängen

Die folgende Tabelle zeigt sowohl, ab welchen Kabellängen Sie hierbei den Antennenverstärker AB 3 oder AB 4 verwenden sollten, als auch die empfohlenen maximalen Kabellängen.

Device	Frequen- cy range around	Number of AB 3	Max. cable length	
			RG 58	GZL 5000
ASA 214	500 MHz	0	8 m	16 m
		1	36 m	72 m
		2	64 m	128 m
	700 MHz	0	7 m	14 m
		1	30 m	60 m
		2	53 m	106 m
ASA 214 - 1G8	900 MHz	0	6 m	12 m
		1	26 m	52 m
		2	46 m	92 m
	1800 MHz	0	4 m	8 m
		1	16 m	36 m
		2	28 m	64 m

Verwenden Sie den **AB 3** für die folgenden Frequenzbereiche:

- **Bereich K+:** 925 - 937,5 MHz
- **Bereich 1G8:** 1785 - 1800 MHz

Verwenden Sie den **AB 4** für die folgenden Frequenzbereiche:

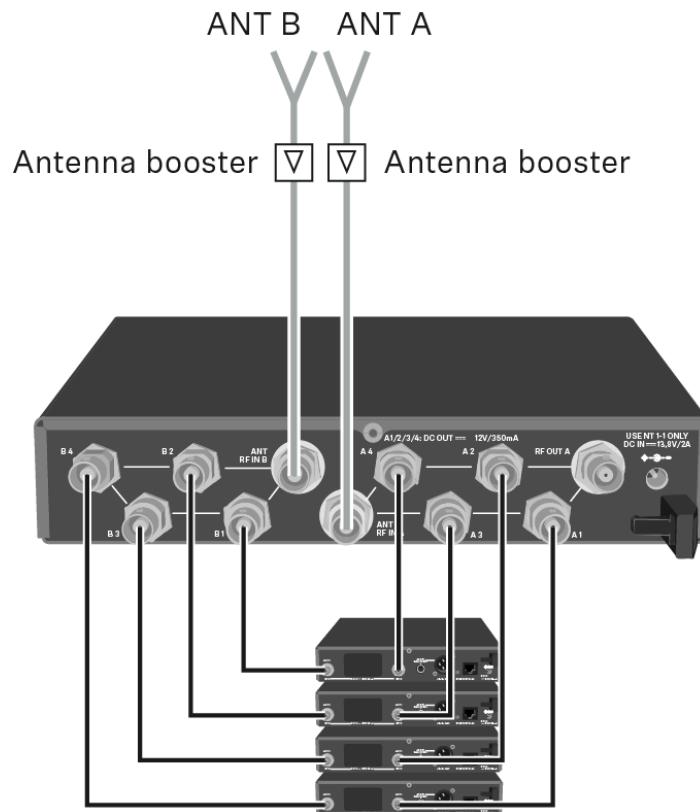
- **Bereich Aw+:** 470 - 558 MHz
- **Bereich Gw:** 558 - 626 MHz
- **Bereich GBw:** 606 - 678 MHz
- **Bereich Bw:** 526 - 698 MHz
- **Bereich Cw:** 718 - 790 MHz
- **Bereich Dw:** 790 - 865 MHz



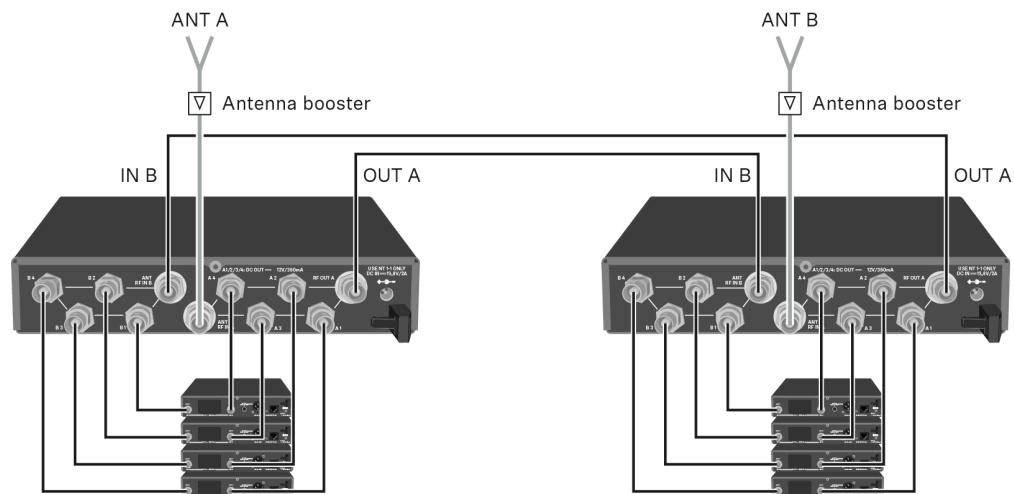
## Multikanalanlagen einrichten

Die folgenden Möglichkeiten zum Anschließen von Multikanalanlagen sind möglich.

### Option 1: Zwei Antennen versorgen eine 4-Kanal-Anlage

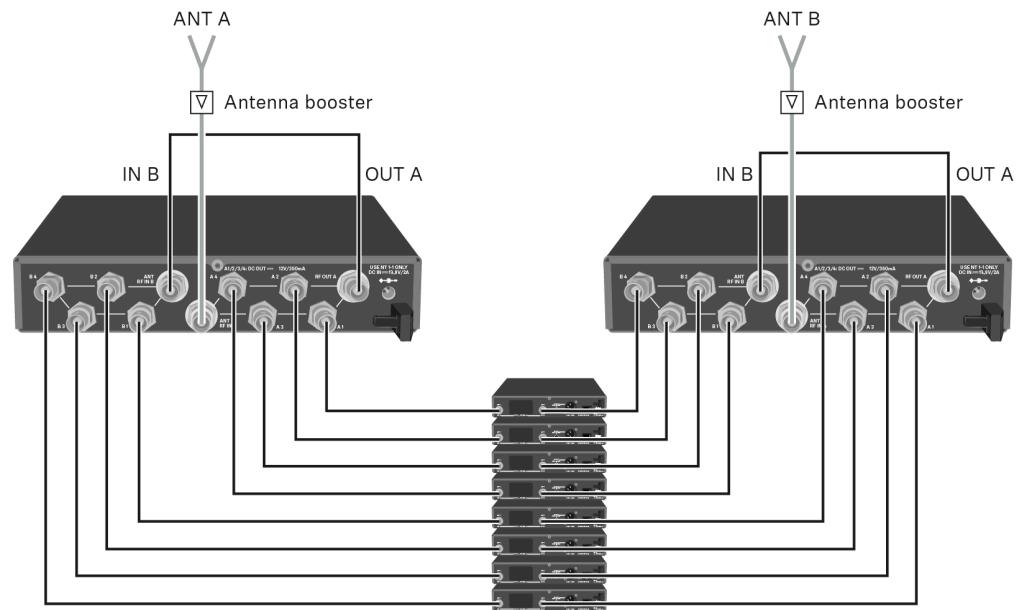


### Option 2: Zwei 4-Kanal-Anlagen werden zusammengeschaltet





**Option 3: Zwei Antennen versorgen eine 8-Kanal-Anlage**





## Splitter in ein Rack einbauen

### ACHTUNG



#### Gefahren bei der Rack-Montage!

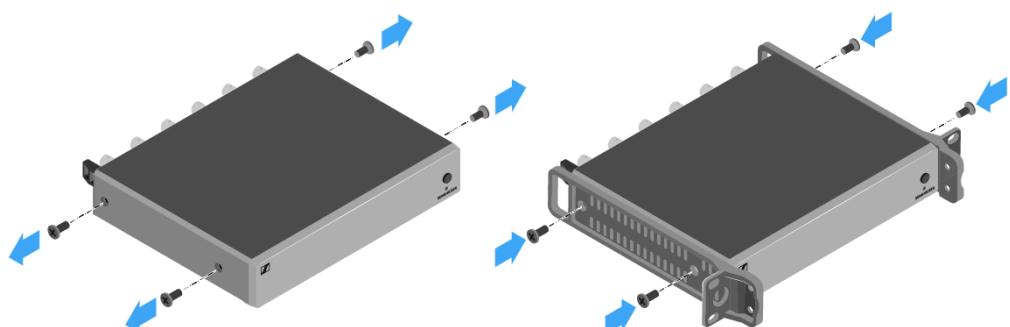
Beim Einbau des Geräts in ein geschlossenes 19"-Rack oder zusammen mit mehreren Geräten in ein Mehrfach-Rack können sich die Umgebungstemperatur, die mechanische Belastung und die elektrischen Potenziale anders verhalten als bei Geräten, die einzeln stehen.

- ▶ Stellen Sie sicher, dass die Umgebungstemperatur im Rack die in den technischen Daten vorgegebene Höchsttemperatur nicht überschreitet. Siehe [Technische Daten](#).
- ▶ Sorgen Sie für eine ausreichende, ggf. für zusätzliche Belüftung.
- ▶ Achten Sie beim Einbau in ein Rack auf gleichmäßige mechanische Belastung.
- ▶ Beachten Sie beim Anschluss an das Stromnetz die Angaben auf dem Typenschild. Vermeiden Sie eine Überlastung der Stromkreise. Sehen Sie bei Bedarf einen Überstromschutz vor.
- ▶ Beim Einbau in ein Rack können sich unbedenkliche Ableitströme einzelner Netzteile addieren und somit die erlaubten Grenzwerte überschreiten. Als Abhilfe erden Sie das Rack über einen zusätzlichen Anschluss.

- i** Um den Antennen-Splitter in ein Rack zu montieren, benötigen Sie das [Rackmontage-Set GA 3](#) (optionales Zubehör).

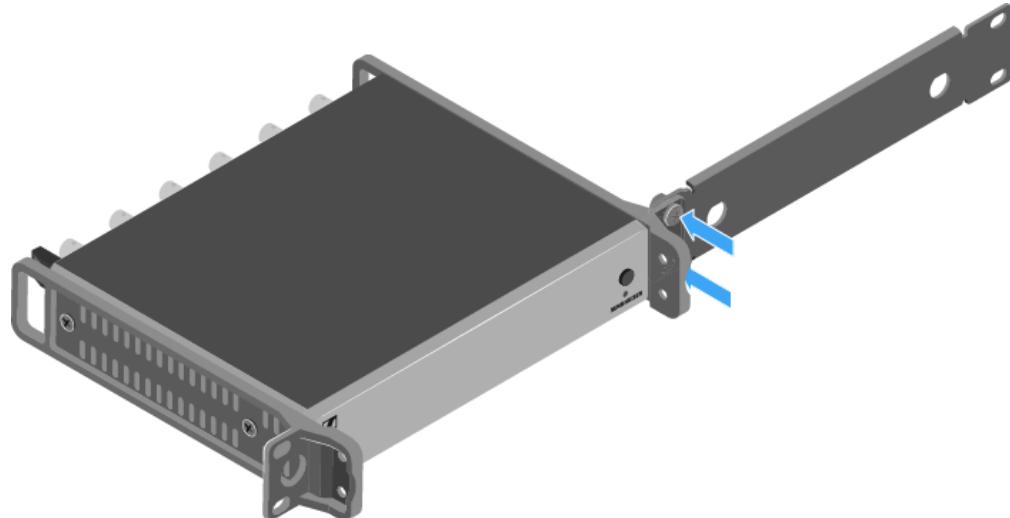
### Einen einzelnen Antennen-Splitter in ein Rack einbauen

- ▶ Entfernen Sie je 2 Kreuzschlitzschrauben (M4x8) an den Seiten des Antennen Splitters.
- ▶ Schrauben Sie die beiden Montagewinkel mit den zuvor gelösten Kreuzschlitzschrauben an den Seiten des Antennen Splitters fest.

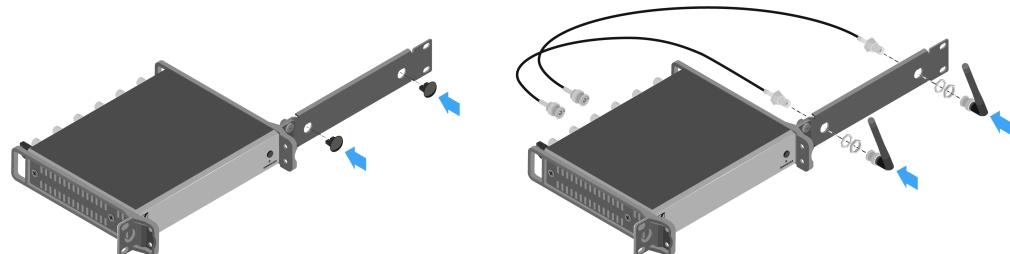




- ▶ Schrauben Sie die Verbindungsschiene an einem der beiden Montagewinkel mit 2 Kreuzschlitzschrauben (M6x10) fest.



- ▶ Schließen Sie die Antennen an. Sie haben folgende Möglichkeiten:
  - Schließen Sie die mitgelieferten Stabantennen auf der Rückseite des Antennen Splitters an. Verschließen Sie in diesem Fall die Antennendurchführungen mit den beiden Abdeckungen (linke Abbildung).
  - Bringen Sie das [Antennen-Frontmontageset AM 2](#) (optionales Zubehör) an und montieren Sie die Stabantennen an der Verbindungsschiene (rechte Abbildung).



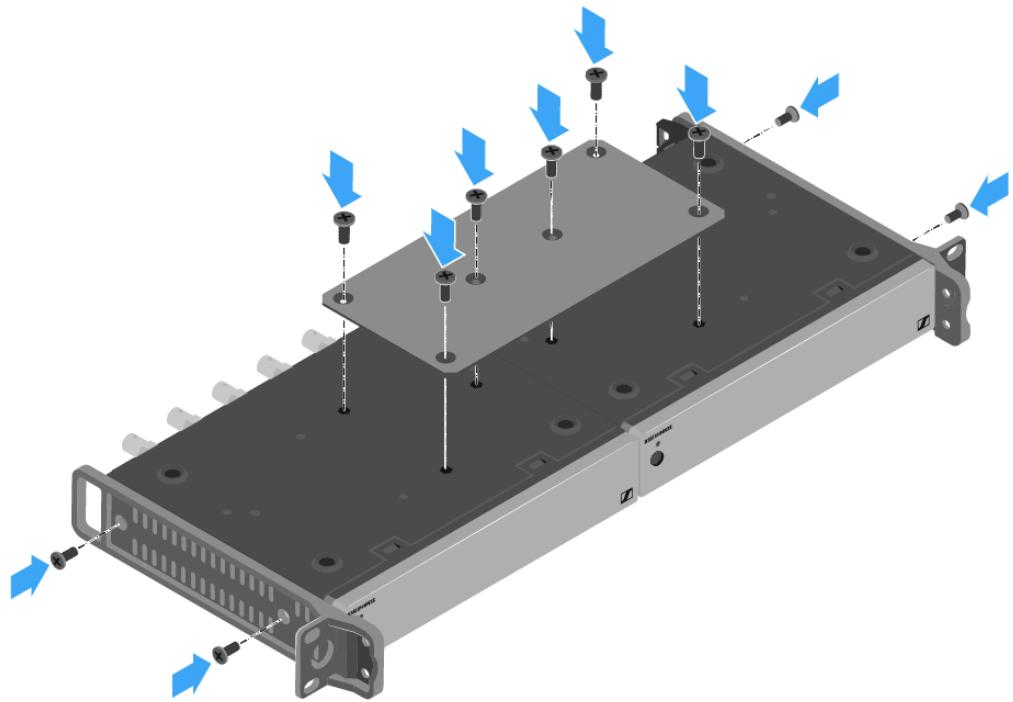
- ▶ Schieben Sie den Antennen Splitter mit montierter Verbindungsschiene in das 19"-Rack.
  - ▶ Schrauben Sie den Montagewinkel und die Verbindungsschiene am 19"-Rack fest.
  - ▶ Richten Sie die montierten Antennen v-förmig aus.

#### Zwei Antennen-Splitter nebeneinander in ein Rack einbauen

- ▶ Legen Sie beide Antennen-Splitter nebeneinander über Kopf auf eine ebene Fläche.
- ▶ Schrauben Sie das Verbindungsblech mit 6 Kreuzschlitzschrauben (M3x6) fest.



- ▶ Befestigen Sie die Montagewinkel.





## Splitter ein- und ausschalten

### Um den Antennen-Splitter einzuschalten:

- ▶ Drücken Sie kurz die Taste **STANDBY**.
- ✓ Der Antennen-Splitter schaltet sich ein und die LED leuchtet grün.

Die HF-Signale der angeschlossenen Antennen werden an alle angeschlossenen Empfänger verteilt.



### Um den Antennen-Splitter in Standby zu schalten:

- ▶ Halten Sie die Taste **STANDBY** ca. 2 Sekunden gedrückt.
- ✓ Die LED erlischt. Angeschlossene Antennenverstärker werden ausgeschaltet. Angeschlossene Empfänger werden ausgeschaltet, sofern diese ihre Versorgungsspannung über die BNC-Buchsen A1 bis A4 beziehen (siehe [Empfänger anschließen](#)).

### Um den Antennen-Splitter vollständig auszuschalten:

- ▶ Trennen Sie den Antennen Splitter vom Stromnetz, indem Sie das Netzteil aus der Steckdose ziehen.
- ✓ Die LED erlischt.



## Reinigung und Pflege

Beachten Sie die folgenden Hinweise bei der Reinigung und Pflege der Produkte der Serie evolution wireless G4.

### ACHTUNG



#### Flüssigkeit kann die Elektronik der Produkte zerstören

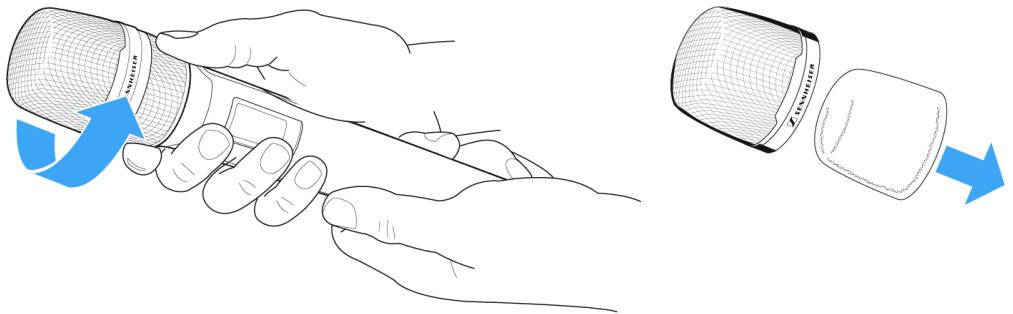
Flüssigkeit kann in das Gehäuse der Produkte eindringen und einen Kurzschluss in der Elektronik verursachen.

- ▶ Halten Sie Flüssigkeiten jeder Art von den Produkten fern.
- ▶ Verwenden Sie auf keinen Fall Löse- oder Reinigungsmittel.
- ▶ Trennen Sie netzbetriebene Produkte vom Stromnetz und entnehmen Sie Akkus und Batterien (falls vorhanden), bevor Sie mit der Reinigung beginnen.
- ▶ Reinigen Sie alle Produkte ausschließlich mit einem weichen, trockenen Tuch.

- ▶ Beachten Sie bei den folgenden Produkten diese gesonderten Reinigungsanweisungen.

#### Einsprachkorb des Mikrofonmoduls reinigen

- ▶ Schrauben Sie den oberen Einsprachkorb vom Mikrofonmodul ab, indem Sie ihn gegen den Uhrzeigersinn drehen.
- ▶ Entfernen Sie den Schaumstoff-Einsatz.



#### Um den Einsprachkorb zu reinigen, haben Sie zwei Möglichkeiten:

- ▶ Reinigen Sie den oberen Einsprachkorb mit einem leicht feuchten Tuch von innen und außen.
- ▶ Verwenden Sie eine Bürste und spülen Sie mit klarem Wasser nach.
- ▶ Reinigen Sie den Schaumstoff-Einsatz ggf. mit einem milden Spülmittel oder wechseln Sie den Schaumstoff-Einsatz.
- ▶ Trocken Sie den oberen Einsprachkorb und den Schaumstoff-Einsatz.



- ▶ Setzen Sie den Schaumstoff-Einsatz wieder ein.
- ▶ Schrauben Sie den Einsprachkorb wieder auf das Mikrofonmodul auf.

**Von Zeit zu Zeit sollten Sie zusätzlich die Kontakte des Mikrofonmoduls reinigen:**

- ▶ Wischen Sie die Kontakte des Mikrofonmoduls mit einem weichen, trockenen Tuch ab.



## 4. Technische Daten

Alle technischen Daten auf einen Blick.

### Stationärer Empfänger EM 100 G4

#### Hochfrequenzeigenschaften

<b>Modulationsart</b>	Breitband-FM
<b>Empfangsfrequenzbereiche</b>	A1: 470 - 516 MHz A: 516 - 558 MHz AS: 520 - 558 MHz G: 566 - 608 MHz GB: 606 - 648 MHz B: 626 - 668 MHz C: 734 - 776 MHz C-TH: 748.2 - 757.8 MHz D: 780 - 822 MHz E: 823 - 865 MHz JB: 806 - 810 MHz K+: 925 - 937,5 MHz 1G8: 1785 - 1800 MHz
<b>Empfangsfrequenzen</b>	max. 1680 Empfangsfrequenzen, abstimmbar in 25-kHz-Schritten 20 Kanalbänke mit jeweils bis zu 12 voreingestellten Kanälen, intermodulationsfrei 1 Kanalbank mit bis zu 12 frei programmierbaren Kanälen
<b>Schaltbandbreite</b>	bis zu 42 MHz
<b>Nennhub/Spitzenhub</b>	$\pm 24$ kHz / $\pm 48$ kHz
<b>Empfängerprinzip</b>	True-Diversity
<b>Empfindlichkeit (mit HDX, Spitzenhub)</b>	< 2,5 $\mu$ V für 52 dBA <sub>eff</sub> S/N
<b>Nachbarkanalselektion</b>	typ. $\geq 65$ dB



<b>Intermodulationsdämpfung</b>	typ. $\geq 65$ dB
<b>Blocking</b>	$\geq 70$ dB
<b>Rauschsperre (Squelch)</b>	Off
	Low: 5 dB $\mu$ V
	Middle: 15 dB $\mu$ V
	High: 25 dB $\mu$ V
<b>Pilotton-Squelch</b>	abschaltbar
<b>Antenneneingänge</b>	2 BNC-Buchsen

### Niederfrequenzeigenschaften

<b>Kompondersystem</b>	Sennheiser HDX
<b>EQ-Presets (umschaltbar, wirken auf Line- und Monitor-Ausgänge):</b>	

- **Preset 1: Flat**

-3 dB bei 180 Hz

- **Preset 2: Low Cut**

-3 dB bei 180 Hz

- **Preset 3: Low Cut / High Boost**

+6 dB bei 10 kHz

- **Preset 4: High Boost**

+6 dB bei 10 kHz

<b>Signal/Rauschabstand (1 mV, Spitzenhub)</b>	$\geq 110$ dBA
--	----------------

<b>Klirrfaktor</b>	$\leq 0,9$ %
--------------------	--------------

<b>NF-Ausgangsspannung (bei Spitzenhub, 1 kHz NF)</b>	6,3-mm-Klinkenbuchse (unsymmetrisch): +12 dBu XLR-Buchse (symmetrisch): +18 dBu
---	--

<b>Einstellbereich AF OUT</b>	48 dB, in 3-dB-Schritten
-------------------------------	--------------------------

### Gesamtgerät

<b>Temperaturbereich</b>	-10 °C bis +55 °C
--------------------------	-------------------

<b>Spannungsversorgung</b>	12 V DC
----------------------------	---------



<b>Stromaufnahme</b>	300 mA
<b>Abmessungen</b>	ca. 190 x 212 x 43 mm
<b>Gewicht</b>	ca. 980 g



## Stationärer Empfänger EM 300-500 G4

### Hochfrequenzeigenschaften

<b>Modulationsart</b>	Breitband-FM
<b>Empfangsfrequenzbereiche</b>	Aw+: 470 - 558 MHz AS: 520 - 558 MHz Gw1: 558 - 608 MHz Gw: 558 - 626 MHz GBw: 606 - 678 MHz Bw: 526 - 698 MHz Cw: 718 - 790 MHz Cw-TH: 748.2 - 757.8 MHz Dw: 790 - 865 MHz JB: 806 - 810 MHz K+: 925 - 937,5 MHz
<b>Empfangsfrequenzen</b>	max. 2880 Empfangsfrequenzen, abstimmbar in 25-kHz-Schritten 20 Kanalbänke mit jeweils bis zu 32 voreingestellten Kanälen, intermodulationsfrei 6 Kanalbänke mit bis zu 32 frei programmierbaren Kanälen
<b>Schaltbandbreite</b>	bis zu 88 MHz
<b>Nennhub/Spitzenhub</b>	±24 kHz / ±48 kHz
<b>Empfängerprinzip</b>	True-Diversity
<b>Empfindlichkeit (mit HDX, Spitzenhub)</b>	< 2,5 µV für 52 dBA <sub>eff</sub> S/N
<b>Nachbarkanalselektion</b>	typ. ≥ 75 dB
<b>Intermodulationsdämpfung</b>	typ. ≥ 70 dB
<b>Blocking</b>	≥ 75 dB
<b>Rauschsperre (Squelch)</b>	5 bis 25 dBµV in 2-dB-Schritten einstellbar
<b>Pilotton-Squelch</b>	abschaltbar
<b>Antenneneingänge</b>	2 BNC-Buchsen



### Niederfrequenzeigenschaften

**Komandersystem** Sennheiser HDX

**EQ-Presets (umschaltbar,  
wirken auf Line- und  
Monitor-Ausgänge):**

- **Preset 1: Flat**

-3 dB bei 180 Hz

- **Preset 2: Low Cut**

-3 dB bei 180 Hz

- **Preset 3: Low Cut /  
High Boost**

+6 dB bei 10 kHz

+6 dB bei 10 kHz

- **Preset 4: High Boost**

**Signal/Rauschabstand (1  
mV, Spitzenhub)**  $\geq 115$  dBA

**Klirrfaktor**  $\leq 0,9$  %

**NF-Ausgangsspannung (bei  
Spitzenhub, 1 kHz NF)** 6,3-mm-Klinkenbuchse (unsymmetrisch): +12 dBu  
XLR-Buchse (symmetrisch): +18 dBu

**Einstellbereich AF OUT** 48 dB, in 3-dB-Schritten

### Gesamtgerät

**Temperaturbereich** -10 °C bis +55 °C

**Spannungsversorgung** 12 V DC

**Stromaufnahme** 300 mA

**Abmessungen** ca. 202 x 212 x 43 mm

**Gewicht** ca. 980 g



## Handsender SKM 100 G4 | SKM 100 G4-S

### Hochfrequenzeigenschaften

<b>Modulationsart</b>	Breitband-FM
<b>Frequenzbereiche</b>	A1: 470 - 516 MHz A: 516 - 558 MHz A10: 516 - 558 MHz AS: 520 - 558 MHz G: 566 - 608 MHz GB: 606 - 648 MHz B: 626 - 668 MHz B10: 626 - 668 MHz C: 734 - 776 MHz C-TH: 748,2 - 757,8 MHz D: 780 - 822 MHz JB: 806 - 810 MHz E: 823 - 865 MHz K+: 925 - 937,5 MHz 1G8: 1785 - 1800 MHz
<b>Sendefrequenzen</b>	max. 1680 Empfangsfrequenzen, abstimmbar in 25-kHz-Schritten
	20 Kanalbänke mit jeweils bis zu 12 voreingestellten Kanälen, intermodulationsfrei
	1 Kanalbank mit bis zu 12 frei programmierbaren Kanälen
<b>Schaltbandbreite</b>	bis zu 42 MHz
<b>Nennhub/Spitzenhub</b>	±24 kHz / ±48 kHz
<b>Frequenzstabilität</b>	≤ ±15 ppm
<b>HF-Ausgangsleistung an 50 Ω</b>	max. 30 mW
<b>Pilotton-Squelch</b>	abschaltbar



### Niederfrequenzeigenschaften

<b>Kompondersystem</b>	Sennheiser HDX
<b>NF-Übertragungsbereich</b>	80 - 18.000 Hz
<b>Signal/Rauschabstand (1 mV, Spitzenhub)</b>	≥ 110 dBA
<b>Klirrfaktor</b>	≤ 0,9 %
<b>Eingangsspannung</b>	3 V <sub>eff</sub>
<b>Eingangsimpedanz</b>	40 kΩ
<b>Eingangskapazität</b>	umschaltbar
<b>Einstellbereich für Eingangsempfindlichkeit</b>	48 dB, in 6-dB-Schritten

### Gesamtgerät

<b>Temperaturbereich</b>	-10 °C bis +55 °C
<b>Spannungsversorgung</b>	2 AA Batterien, 1,5 V oder Akkupack BA 2015
<b>Nennspannung</b>	Batterie 3 V / Akku 2,4 V
<b>Stromaufnahme</b>	
• bei Nennspannung	• typ. 180 mA
• bei ausgeschaltetem Sender	• ≤ 25 µA
<b>Betriebszeit</b>	typ. 8 h
<b>Abmessungen</b>	ca. Ø 50 x 265 mm
<b>Gewicht</b>	ca. 450 g



## Handsender SKM 300 G4-S

### Hochfrequenzeigenschaften

<b>Modulationsart</b>	Breitband-FM
<b>Frequenzbereiche</b>	Aw+: 470 - 558 MHz Aw30: 470 - 558 MHz AS: 520 - 558 MHz Gw1: 558 - 608 MHz Gw: 558 - 626 MHz GBw: 606 - 678 MHz Bw: 526 - 698 MHz Bw30: 526 - 698 MHz Cw: 718 - 790 MHz Cw-TH: 748.2 - 757.8 MHz Dw: 790 - 865 MHz JB: 806 - 810 MHz K+: 925 - 937,5 MHz
<b>Sendefrequenzen</b>	max. 2880 Empfangsfrequenzen, abstimmbar in 25-kHz-Schritten 20 Kanalbänke mit jeweils bis zu 32 voreingestellten Kanälen, intermodulationsfrei 6 Kanalbank mit bis zu 32 frei programmierbaren Kanälen
<b>Schaltbandbreite</b>	bis zu 88 MHz
<b>Nennhub/Spitzenhub</b>	±24 kHz / ±48 kHz
<b>Frequenzstabilität</b>	≤ ±15 ppm
<b>HF-Ausgangsleistung an 50 Ω</b>	umschaltbar: Low: typ. 10 mW Standard: typ. 30 mW High: typ. 50 mW
<b>Pilotton-Squelch</b>	abschaltbar



### Niederfrequenzeigenschaften

<b>Kompondersystem</b>	Sennheiser HDX
<b>NF-Übertragungsbereich</b>	80 - 18.000 Hz
<b>Signal/Rauschabstand (1 mV, Spitzenhub)</b>	≥ 115 dBA
<b>Klirrfaktor</b>	≤ 0,9 %
<b>Einstellbereich für Eingangsempfindlichkeit</b>	48 dB, in 6-dB-Schritten

### Gesamtgerät

<b>Temperaturbereich</b>	-10 °C bis +55 °C
<b>Spannungsversorgung</b>	2 AA Batterien, 1,5 V oder Akkupack BA 2015
<b>Nennspannung</b>	Batterie 3 V / Akku 2,4 V
<b>Stromaufnahme</b>	
• bei Nennspannung	• typ. 180 mA
• bei ausgeschaltetem Sender	• ≤ 25 µA
<b>Betriebszeit</b>	typ. 8 h
<b>Abmessungen</b>	ca. Ø 50 x 265 mm
<b>Gewicht</b>	ca. 450 g



## Handsender SKM 500 G4

### Hochfrequenzeigenschaften

<b>Modulationsart</b>	Breitband-FM
<b>Frequenzbereiche</b>	Aw+: 470 - 558 MHz AS: 520 - 558 MHz Gw1: 558 - 608 MHz Gw: 558 - 626 MHz GBw: 606 - 678 MHz Bw: 526 - 698 MHz Cw: 718 - 790 MHz Cw-TH: 748.2 - 757.8 MHz Dw: 790 - 865 MHz JB: 806 - 810 MHz K+: 925 - 937,5 MHz
<b>Sendefrequenzen</b>	max. 2880 Empfangsfrequenzen, abstimmbar in 25-kHz-Schritten 20 Kanalbänke mit jeweils bis zu 32 voreingestellten Kanälen, intermodulationsfrei 6 Kanalbank mit bis zu 32 frei programmierbaren Kanälen
<b>Schaltbandbreite</b>	bis zu 88 MHz
<b>Nennhub/Spitzenhub</b>	±24 kHz / ±48 kHz
<b>Frequenzstabilität</b>	≤ ±15 ppm
<b>HF-Ausgangsleistung an 50 Ω</b>	umschaltbar: Low: typ. 10 mW Standard: typ. 30 mW High: typ. 50 mW
<b>Pilotton-Squelch</b>	abschaltbar

### Niederfrequenzeigenschaften

<b>Kompondersystem</b>	Sennheiser HDX
------------------------	----------------



<b>NF-Übertragungsbereich</b>	80 - 18.000 Hz
<b>Signal/Rauschabstand (1 mV, Spitzenhub)</b>	≥ 115 dBA
<b>Klirrfaktor</b>	≤ 0,9 %
<b>Einstellbereich für Eingangsempfindlichkeit</b>	48 dB, in 6-dB-Schritten

### Gesamtgerät

<b>Temperaturbereich</b>	-10 °C bis +55 °C
<b>Spannungsversorgung</b>	2 AA Batterien, 1,5 V oder Akkupack BA 2015
<b>Nennspannung</b>	Batterie 3 V / Akku 2,4 V
<b>Stromaufnahme</b>	
• bei Nennspannung	• typ. 180 mA
• bei ausgeschaltetem Sender	• ≤ 25 µA
<b>Betriebszeit</b>	typ. 8 h
<b>Abmessungen</b>	ca. Ø 50 x 265 mm
<b>Gewicht</b>	ca. 450 g



## Taschensender SK 100 G4

### Hochfrequenzeigenschaften

<b>Modulationsart</b>	Breitband-FM
<b>Frequenzbereiche</b>	A1: 470 - 516 MHz A: 516 - 558 MHz A10: 516 - 558 MHz AS: 520 - 558 MHz G: 566 - 608 MHz GB: 606 - 648 MHz B: 626 - 668 MHz B10: 626 - 668 MHz C: 734 - 776 MHz C-TH: 748,2 - 757,8 MHz D: 780 - 822 MHz JB: 806 - 810 MHz E: 823 - 865 MHz K+: 925 - 937,5 MHz 1G8: 1785 - 1800 MHz
<b>Sendefrequenzen</b>	max. 1680 Empfangsfrequenzen, abstimmbar in 25-kHz-Schritten
	20 Kanalbänke mit jeweils bis zu 12 voreingestellten Kanälen, intermodulationsfrei
	1 Kanalbank mit bis zu 12 frei programmierbaren Kanälen
<b>Schaltbandbreite</b>	bis zu 42 MHz
<b>Nennhub/Spitzenhub</b>	$\pm 24$ kHz / $\pm 48$ kHz
<b>Frequenzstabilität</b>	$\leq \pm 15$ ppm
<b>HF-Ausgangsleistung an 50 <math>\Omega</math></b>	max. 30 mW
<b>Pilotton-Squelch</b>	abschaltbar



### Niederfrequenzeigenschaften

<b>Kompondersystem</b>	Sennheiser HDX
<b>NF-Übertragungsbereich</b>	Mikrofon: 80 - 18.000 Hz
	Line: 25 - 18.000 Hz
<b>Signal/Rauschabstand (1 mV, Spitzenhub)</b>	≥ 110 dBA
<b>Klirrfaktor</b>	≤ 0,9 %
<b>Eingangsspannung</b>	3 V <sub>eff</sub>
<b>Eingangsimpedanz</b>	40 kΩ, unsym./1 MΩ
<b>Eingangskapazität</b>	umschaltbar
<b>Einstellbereich für Eingangsempfindlichkeit</b>	60 dB, in 3-dB-Schritten

### Gesamtgerät

<b>Temperaturbereich</b>	-10 °C bis +55 °C
<b>Spannungsversorgung</b>	2 AA Batterien, 1,5 V oder Akkupack BA 2015
<b>Nennspannung</b>	Batterie 3 V / Akku 2,4 V
<b>Stromaufnahme</b>	
• bei Nennspannung	• typ. 180 mA
• bei ausgeschaltetem Sender	• ≤ 25 µA
<b>Betriebszeit</b>	typ. 8 h
<b>Abmessungen</b>	ca. 82 x 64 x 24 mm
<b>Gewicht</b>	ca. 160 g



## Taschensender SK 300 G4-RC

### Hochfrequenzeigenschaften

<b>Modulationsart</b>	Breitband-FM
<b>Frequenzbereiche</b>	Aw+: 470 - 558 MHz Aw30: 470 - 558 MHz AS: 520 - 558 MHz Gw1: 558 - 608 MHz Gw: 558 - 626 MHz GBw: 606 - 678 MHz Bw: 526 - 698 MHz Bw30: 526 - 698 MHz Cw: 718 - 790 MHz Cw-TH: 748.2 - 757.8 MHz Dw: 790 - 865 MHz JB: 806 - 810 MHz K+: 925 - 937,5 MHz
<b>Sendefrequenzen</b>	max. 2880 Empfangsfrequenzen, abstimmbar in 25-kHz-Schritten 20 Kanalbänke mit jeweils bis zu 12 voreingestellten Kanälen, intermodulationsfrei 6 Kanalbank mit bis zu 32 frei programmierbaren Kanälen
<b>Schaltbandbreite</b>	bis zu 88 MHz
<b>Nennhub/Spitzenhub</b>	±24 kHz / ±48 kHz
<b>Frequenzstabilität</b>	≤ ±15 ppm
<b>HF-Ausgangsleistung an 50 Ω</b>	umschaltbar: Low: typ. 10 mW Standard: typ. 30 mW High: typ. 50 mW
<b>Pilotton-Squelch</b>	abschaltbar



### Niederfrequenzeigenschaften

<b>Kompondersystem</b>	Sennheiser HDX
<b>NF-Übertragungsbereich</b>	Mikrofon: 80 - 18.000 Hz
	Line: 25 - 18.000 Hz
<b>Signal/Rauschabstand (1 mV, Spitzenhub)</b>	≥ 115 dBA
<b>Klirrfaktor</b>	≤ 0,9 %
<b>Eingangsspannung</b>	3 V <sub>eff</sub>
<b>Eingangsimpedanz</b>	40 kΩ, unsym./1 MΩ
<b>Eingangskapazität</b>	umschaltbar
<b>Einstellbereich für Eingangsempfindlichkeit</b>	60 dB, in 3-dB-Schritten

### Gesamtgerät

<b>Temperaturbereich</b>	-10 °C bis +55 °C
<b>Spannungsversorgung</b>	2 AA Batterien, 1,5 V oder Akkupack BA 2015
<b>Nennspannung</b>	Batterie 3 V / Akku 2,4 V
<b>Stromaufnahme</b>	
• bei Nennspannung	• typ. 180 mA
• bei ausgeschaltetem Sender	• ≤ 25 µA
<b>Betriebszeit</b>	typ. 8 h
<b>Abmessungen</b>	ca. 82 x 64 x 24 mm
<b>Gewicht</b>	ca. 160 g



## Taschensender SK 500 G4

### Hochfrequenzeigenschaften

<b>Modulationsart</b>	Breitband-FM
<b>Frequenzbereiche</b>	Aw+: 470 - 558 MHz AS: 520 - 558 MHz Gw1: 558 - 608 MHz Gw: 558 - 626 MHz GBw: 606 - 678 MHz Bw: 526 - 698 MHz Cw: 718 - 790 MHz Cw-TH: 748.2 - 757.8 MHz Dw: 790 - 865 MHz JB: 806 - 810 MHz K+: 925 - 937,5 MHz
<b>Sendefrequenzen</b>	max. 2880 Empfangsfrequenzen, abstimmbar in 25-kHz-Schritten 20 Kanalbänke mit jeweils bis zu 12 voreingestellten Kanälen, intermodulationsfrei 6 Kanalbank mit bis zu 32 frei programmierbaren Kanälen
<b>Schaltbandbreite</b>	bis zu 88 MHz
<b>Nennhub/Spitzenhub</b>	±24 kHz / ±48 kHz
<b>Frequenzstabilität</b>	≤ ±15 ppm
<b>HF-Ausgangsleistung an 50 Ω</b>	umschaltbar: Low: typ. 10 mW Standard: typ. 30 mW High: typ. 50 mW
<b>Pilotton-Squelch</b>	abschaltbar

### Niederfrequenzeigenschaften

<b>Kompondersystem</b>	Sennheiser HDX
------------------------	----------------



<b>NF-Übertragungsbereich</b>	Mikrofon: 80 - 18.000 Hz
	Line: 25 - 18.000 Hz
<b>Signal/Rauschabstand (1 mV, Spitzenhub)</b>	≥ 115 dBA
<b>Klirrfaktor</b>	≤ 0,9 %
<b>Eingangsspannung</b>	3 V <sub>eff</sub>
<b>Eingangsimpedanz</b>	40 kΩ, unsym./1 MΩ
<b>Eingangskapazität</b>	umschaltbar
<b>Einstellbereich für Eingangsempfindlichkeit</b>	60 dB, in 3-dB-Schritten

### **Gesamtgerät**

<b>Temperaturbereich</b>	-10 °C bis +55 °C
<b>Spannungsversorgung</b>	2 AA Batterien, 1,5 V oder Akkupack BA 2015
<b>Nennspannung</b>	Batterie 3 V / Akku 2,4 V
<b>Stromaufnahme</b>	
• bei Nennspannung	• typ. 180 mA
• bei ausgeschaltetem Sender	• ≤ 25 µA
<b>Betriebszeit</b>	typ. 8 h
<b>Abmessungen</b>	ca. 82 x 64 x 24 mm
<b>Gewicht</b>	ca. 160 g



## Diversity-Empfänger EK 100 G4

### Hochfrequenzeigenschaften

<b>Modulationsart</b>	Breitband-FM
<b>Frequenzbereiche</b>	A1: 470 - 516 MHz A: 516 - 558 MHz AS: 520 - 558 MHz G: 566 - 608 MHz GB: 606 - 648 MHz B: 626 - 668 MHz C: 734 - 776 MHz C-TH: 748.2 - 757.8 MHz D: 780 - 822 MHz JB: 806 - 810 MHz E: 823 - 865 MHz K+: 925 - 937,5 MHz
<b>Sendefrequenzen</b>	max. 1680 Empfangsfrequenzen, abstimmbar in 25-kHz-Schritten 20 Kanalbänke mit jeweils bis zu 12 voreingestellten Kanälen, intermodulationsfrei 1 Kanalbank mit bis zu 12 frei programmierbaren Kanälen
<b>Schaltbandbreite</b>	bis zu 42 MHz
<b>Nennhub/Spitzenhub</b>	$\pm 24$ kHz / $\pm 48$ kHz
<b>Empfängerprinzip</b>	Adaptive-Diversity
<b>Empfindlichkeit (mit HDX, Spitzenhub)</b>	< 1,6 $\mu$ V für 52 dBA <sub>eff S/N</sub>
<b>Nachbarkanalselektion</b>	$\geq$ 65 dB
<b>Intermodulationsdämpfung</b>	$\geq$ 65 dB
<b>Blocking</b>	$\geq$ 70 dB
<b>Rauschsperre (Squelch)</b>	low: 5 dB $\mu$ V middle: 15 dB $\mu$ V



high: 25 dB $\mu$ V

**Pilotton-Squelch** abschaltbar

### Niederfrequenzeigenschaften

<b>Kompandersystem</b>	Sennheiser HDX
<b>Signal/Rauschabstand (1 mV, Spitzenhub)</b>	$\geq 110$ dBA
<b>Klirrfaktor</b>	$\leq 0,9$ %
<b>NF-Ausgangsspannung (bei Spitzenhub, 1 kHz NF)</b>	3,5 mm Klinkenbuchse: +12 dBu (mono, unsymmetrisch)
<b>Einstellbereich "AF Out"</b>	48 dB (in 6-dB-Schritten)

### Gesamtgerät

<b>Temperaturbereich</b>	-10 °C bis +55 °C
<b>Spannungsversorgung</b>	2 AA Batterien, 1,5 V oder Akkupack BA 2015
<b>Nennspannung</b>	Batterie 3 V / Akku 2,4 V
<b>Stromaufnahme</b>	
• bei Nennspannung	• typ. 180 mA
• bei ausgeschaltetem Sender	• $\leq 25$ $\mu$ A
<b>Betriebszeit</b>	typ. 8 h
<b>Abmessungen</b>	ca. 82 x 64 x 24 mm
<b>Gewicht</b>	ca. 160 g



## Diversity-Empfänger EK 500 G4

### Hochfrequenzeigenschaften

<b>Modulationsart</b>	Breitband-FM
<b>Frequenzbereiche</b>	Aw: 470 - 558 MHz AS: 520 - 558 MHz Gw1: 558 - 608 MHz Gw: 558 - 626 MHz GBw: 606 - 678 MHz Bw: 526 - 698 MHz Cw: 718 - 790 MHz Dw: 790 - 865 MHz JB: 806 - 810 MHz K+: 925 - 937,5 MHz
<b>Sendefrequenzen</b>	max. 2880 Empfangsfrequenzen, abstimmbar in 25-kHz-Schritten 20 Kanalbänke mit jeweils bis zu 32 voreingestellten Kanälen, intermodulationsfrei 6 Kanalbank mit bis zu 32 frei programmierbaren Kanälen
<b>Schaltbandbreite</b>	bis zu 88 MHz
<b>Nennhub/Spitzenhub</b>	$\pm 24$ kHz / $\pm 48$ kHz
<b>Empfängerprinzip</b>	Adaptive-Diversity
<b>Empfindlichkeit (mit HDX, Spitzenhub)</b>	< 1,6 $\mu$ V für 52 dBA <sub>eff</sub> S/N
<b>Nachbarkanalselektion</b>	$\geq$ 65 dB
<b>Intermodulationsdämpfung</b>	$\geq$ 65 dB
<b>Blocking</b>	$\geq$ 70 dB
<b>Rauschsperre (Squelch)</b>	low: 5 dB $\mu$ V middle: 15 dB $\mu$ V high: 25 dB $\mu$ V
<b>Pilotton-Squelch</b>	abschaltbar



### Niederfrequenzeigenschaften

<b>Kompondersystem</b>	Sennheiser HDX
<b>Signal/Rauschabstand (1 mV, Spitzenhub)</b>	Line: $\geq 110$ dBA Phones: ca. 90 dBA
<b>Klirrfaktor</b>	$\leq 0,9$ %
<b>NF-Ausgangsspannung (bei Spitzenhub, 1 kHz NF)</b>	3,5 mm Klinkenbuchse: +17 dBu (mono, unsymmetrisch)
<b>Einstellbereich "AF Out"</b>	42 dB (in 6-dB-Schritten)

### Gesamtgerät

<b>Temperaturbereich</b>	-10 °C bis +55 °C
<b>Spannungsversorgung</b>	2 AA Batterien, 1,5 V oder Akkupack BA 2015
<b>Nennspannung</b>	Batterie 3 V / Akku 2,4 V
<b>Stromaufnahme</b>	
• bei Nennspannung	• typ. 180 mA
• bei ausgeschaltetem Sender	• $\leq 25$ $\mu$ A
<b>Betriebszeit</b>	typ. 8 h
<b>Abmessungen</b>	ca. 82 x 64 x 24 mm
<b>Gewicht</b>	ca. 130 g



## Aufstecksender SKP 100 G4

### Hochfrequenzeigenschaften

<b>Modulationsart</b>	Breitband-FM
<b>Frequenzbereiche</b>	A1: 470 - 516 MHz A: 516 - 558 MHz AS: 520 - 558 MHz G: 566 - 608 MHz GB: 606 - 648 MHz B: 626 - 668 MHz C: 734 - 776 MHz C-TH: 748.2 - 757.8 MHz D: 780 - 822 MHz JB: 806 - 810 MHz E: 823 - 865 MHz K+: 925 - 937,5 MHz
<b>Sendefrequenzen</b>	max. 1680 Empfangsfrequenzen, abstimmbar in 25-kHz-Schritten 20 Kanalbänke mit jeweils bis zu 12 voreingestellten Kanälen, intermodulationsfrei 1 Kanalbank mit bis zu 12 frei programmierbaren Kanälen
<b>Schaltbandbreite</b>	bis zu 42 MHz
<b>Nennhub/Spitzenhub</b>	$\pm 24$ kHz / $\pm 48$ kHz
<b>Frequenzstabilität</b>	$\leq \pm 15$ ppm
<b>HF-Ausgangsleistung an 50 <math>\Omega</math></b>	max. 30 mW
<b>Pilotton-Squelch</b>	abschaltbar

### Niederfrequenzeigenschaften

<b>Kompondersystem</b>	Sennheiser HDX
<b>NF-Übertragungsbereich</b>	80 - 18.000 Hz



<b>Signal/Rauschabstand (1 mV, Spitzenhub)</b>	$\geq 110$ dBA
<b>Klirrfaktor</b>	$\leq 0,9$ %
<b>Eingangsspannung</b>	3 V <sub>eff</sub>
<b>Eingangsimpedanz</b>	68 kΩ, unsym
<b>Eingangskapazität</b>	umschaltbar
<b>Einstellbereich für Eingangsempfindlichkeit</b>	48 dB, in 6-dB-Schritten

### Gesamtgerät

<b>Temperaturbereich</b>	-10 °C bis +55 °C
<b>Spannungsversorgung</b>	2 AA Batterien, 1,5 V oder Akkupack BA 2015
<b>Nennspannung</b>	Batterie 3 V / Akku 2,4 V
<b>Stromaufnahme</b>	
• bei Nennspannung	• typ. 180 mA
• bei ausgeschaltetem Sender	• $\leq 25$ µA
<b>Betriebszeit</b>	typ. 8 h
<b>Abmessungen</b>	ca. 105 x 43 x 43 mm
<b>Gewicht</b>	ca. 195 g



## Aufstecksender SKP 500 G4

### Hochfrequenzeigenschaften

<b>Modulationsart</b>	Breitband-FM
<b>Frequenzbereiche</b>	Aw: 470 - 558 MHz AS: 520 - 558 MHz Gw1: 558 - 608 MHz Gw: 558 - 626 MHz GBw: 606 - 678 MHz Bw: 526 - 698 MHz Cw: 718 - 790 MHz Dw: 790 - 865 MHz JB: 806 - 810 MHz K+: 925 - 937,5 MHz
<b>Sendefrequenzen</b>	max. 2880 Empfangsfrequenzen, abstimmbar in 25-kHz-Schritten 20 Kanalbänke mit jeweils bis zu 32 voreingestellten Kanälen, intermodulationsfrei 6 Kanalbank mit bis zu 32 frei programmierbaren Kanälen
<b>Schaltbandbreite</b>	bis zu 88 MHz
<b>Nennhub/Spitzenhub</b>	$\pm 24$ kHz / $\pm 48$ kHz
<b>Frequenzstabilität</b>	$\leq \pm 15$ ppm
<b>HF-Ausgangsleistung an 50 <math>\Omega</math></b>	umschaltbar: Low: typ. 10 mW Standard: typ. 30 mW High: typ. 50 mW
<b>Pilotton-Squelch</b>	abschaltbar

### Niederfrequenzeigenschaften

<b>Kompondersystem</b>	Sennheiser HDX
<b>NF-Übertragungsbereich</b>	80 - 18.000 Hz



<b>Signal/Rauschabstand (1 mV, Spitzenhub)</b>	$\geq 120$ dBA
<b>Klirrfaktor</b>	$\leq 0,9$ %
<b>Eingangsspannung</b>	6 V <sub>eff</sub>
<b>Eingangsimpedanz</b>	68 kΩ, unsym
<b>Eingangskapazität</b>	umschaltbar
<b>Einstellbereich für Eingangsempfindlichkeit</b>	48 dB, in 6-dB-Schritten

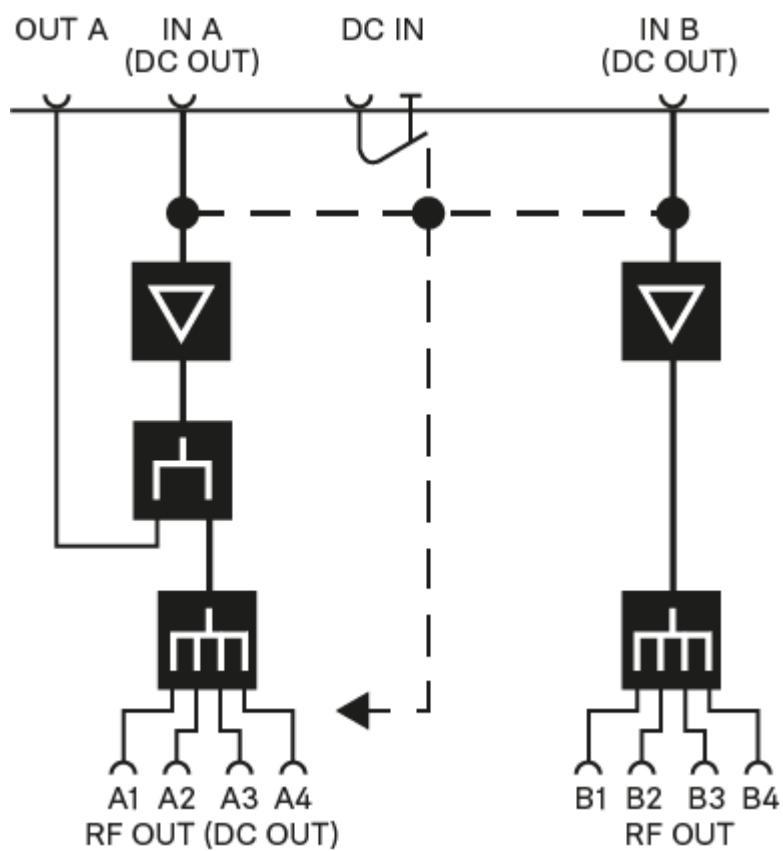
### Gesamtgerät

<b>Temperaturbereich</b>	-10 °C bis +55 °C
<b>Spannungsversorgung</b>	2 AA Batterien, 1,5 V oder Akkupack BA 2015
<b>Nennspannung</b>	Batterie 3 V / Akku 2,4 V
<b>Stromaufnahme</b>	
• bei Nennspannung	• typ. 180 mA
• bei ausgeschaltetem Sender	• $\leq 25$ µA
<b>Betriebszeit</b>	typ. 8 h
<b>Abmessungen</b>	ca. 105 x 43 x 43 mm
<b>Gewicht</b>	ca. 195 g



## Antennen-Splitter ASA 214

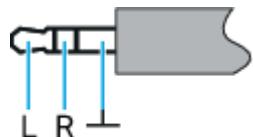
<b>Antennen Splitter ASA 214</b>	2 x 1:4 oder 1 X 1:8, aktiv
<b>Anschlusskabel</b>	8 Stück, 50 cm, BNC
<b>Frequenzbereich</b>	ASA 214-UHF: 470 - 870 MHz bei -3 dB ASA 214-1G8: 1785 - 1805 MHz bei -3 dB
<b>Verstärkung</b>	In A – Out A: 0 ± 1 dB In A – Out A1 ... A4: 0 ± 1 dB In B – Out B1 ... B4: 0 ± 1 dB
<b>IIP3</b>	20 dBm min. 23 dBm typ.
<b>Impedanz</b>	50 Ω
<b>Reflexionsverlust</b>	10 dB (alle HF Ausgänge)
<b>Betriebsspannung</b>	13,8 V DC (mit Netzteil NT 1-1)
<b>Stromaufnahme</b>	ASA 214: 245 mA ASA 214-1G8: 350 mA
<b>Gesamtstromaufnahme</b>	max. 2,0 A mit 4 Empfängern und 2 x 2 Antennenverstärkern je Antenneneingang
<b>Antennenverstärker-Versorgung an ANT RF IN A und ANT RF IN B</b>	12 V, 130 mA
<b>Empfänger-Versorgung an A1 bis A4</b>	12 V (geschützt gegen rückwärtige Speisung), 350 mA
<b>Relative Luftfeuchte</b>	5 bis 95 %
<b>Temperaturbereich</b>	Betrieb: -10 °C bis +55 °C Lagerung: -20 °C bis +70 °C
<b>Abmessungen</b>	ca. 212 x 168 x 43 mm
<b>Gewicht</b>	ca. 1090 g
Blockschaltdiagramm	





## Steckerbelegung

### 3,5 mm Stereo-Klinkenstecker

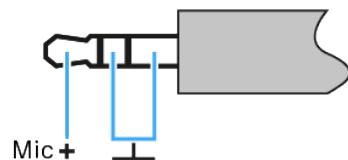


Stecker von Kopfhörer- und Ohrhörerkabeln, z. B. IE 4.

Anschluss an:

- EK IEM G4
- EK 500 G4

### 3,5 mm Klinkenstecker Mic

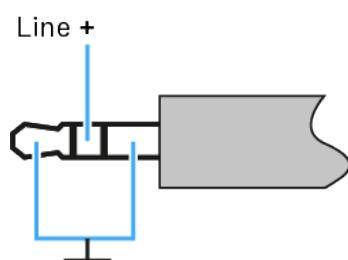


Stecker von Lavalier- und Headset-Mikrofonen, z. B. ME 2

Anschluss an:

- SK 100 G4
- SK 300 G4-RC
- SK 500 G4

### 3,5 mm Klinkenstecker Line



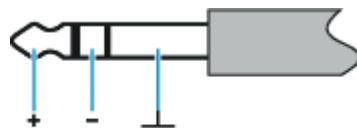
Stecker von Line- und Instrumentenkabeln, z. B. Ci 1-N

Anschluss an:

- SK 100 G4
- SK 300 G4-RC
- SK 500 G4



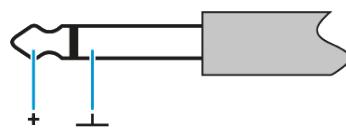
**6,3 mm Stereo-Klinkenstecker, symmetrisch (Audio In/Loop Out)**



Anschluss an:

- SR IEM G4 Audio In
- SR IEM G4 Loop Out

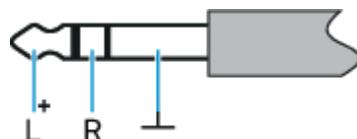
**6,3 mm Mono-Klinkenstecker, unsymmetrisch**



Anschluss an:

- EM 100 G4 Audio Out
- EM 300-500 G4 Audio Out

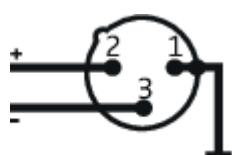
**6,3 mm Stereo-Klinkenstecker für Kopfhöreranschluss**



Anschluss an

- EM 100 G4 Kopfhörereingang
- EM 300-500 G4 Kopfhörereingang
- SR IEM G4 Kopfhörereingang

**XLR-3 Stecker, symmetrisch**





Hohlklinkenstecker zur Stromversorgung





Sennheiser electronic SE & Co. KG | Am Labor 1 | 30900 Wedemark | Germany